

Inhalt

Hinweise zur Benutzung	1	Kopieren mit eigenen Kopiermaßstäben	39
Hinweise zum Lesen dieser Anleitung	1	Kopieren mit automatischem	
So benutzen Sie die mitgelieferte		Kopiermaßstab	39
Dokumentation	3	Kopieren von zwei Seiten auf ein Blatt	40
Lesen des Dokuments	4	Kopieren auf beide Papierseiten (doppelseitige	
Anzeige der auf CD-ROM gespeicherten		Kopie)	41
elektronischen Handbücher	6	Heftrand für doppelseitige Kopien	43
Über das Softwarehandbuch	6	Multikopien von mehreren Dokumentseiten	
Über das Foto-Anwendungshandbuch	7	(Sortieren)	43
Über die Dienstprogramme	7	Spezielle Kopierfunktionen	45
Gebrauch der Online-Hilfe	7	Randlose Kopie	45
Sicherheitshinweise	8	Bildwiederholung auf einer Seite	46
Gesetzliche Einschränkungen zur Benutzung			
und Bildreproduktion	13		
Users In Canada	13	5 Direkter Fotodruck von einer	
Pre-Installation Requirements For Canon		Digitalkamera	
Facsimile Equipment	13	Anschluss an eine Digitalkamera	49
		Direktdruck aus einer PictBridge-kompatiblen	
		Digitalkamera	51
1 Einführung		Bestätigen und Ändern der	
Hauptkomponenten und ihre Funktionen	15	Kameraeinstellungen	51
Gerät	15	Direktdruck aus einer Canon "Bubble Jet Direct"	
Bedienfeld	17	kompatiblen Digitalkamera	53
LCD (Liquid Crystal Display)	19	Druckmedien für Digitalkameras	53
		Direktdruck aus einer Digitalkamera	53
2 Handhabung von Dokumenten			
Geeignete Dokumente	21	6 Drucken auf CD-Rs/DVD-Rs	
Einlegen von Dokumenten	21	Vorbereitungen	55
Benutzen des Vorlagenglases	22	CD-Rs oder DVD-Rs (Bedruckbare CDs)	55
Benutzen des ADF	22	Anbringen des CD-Halters	55
		Drucken auf CD-Rs/DVD-Rs	58
3 Handhabung von Papier		Nach dem Druckvorgang	67
Empfohlene Druckmedien und Anforderungen	25		
Allgemeine Papierhinweise	26	7 Vorbereitungen für den Faxbetrieb	
Einstellen von Papierformat und -typ	27	Methoden zum Speichern von Informationen .	69
Mehrzweckezug und Kassette	27	Beispiele für den Geräteanschluss	69
Wählen der Papierquelle	27	Anschließen eines Computers	69
Automatischer Wechsel des Einzugs bei		Betrieb mit Telefon oder Anrufbeantworter ..	69
gleicher Papiergröße in Mehrzweckezug		ADSL Anschluss	70
und Kassette	27	ISDN Anschluss	70
Einlegen von Papier in den Mehrzweckezug	28	Einstellen des Wahlverfahrens	70
Einlegen von Papier	28	Speichern von Absenderinformationen	71
Einlegen von Briefumschlägen	29	Eingabe von Datum und Uhrzeit	71
Einlegen von Papier in die Kassette	31	Speicher Ihrer Fax/Telefonnummer und Ihres	
Einlegen von Papier	31	Namens (Absenderinformation)	72
Einlegen von Briefumschlägen	32	Rufnummernspeicher	73
		Speichern der Zielwahl	74
4 Kopieren		Ändern oder Löschen einer	
Kopierbare Dokumente	35	Zielwahlnummer	75
Erstellen von Kopien	35	Speichern der Kurzwahl	75
Einstellen von Papierformat und -typ	36	Ändern oder Löschen einer	
Einstellen der Bildqualität	37	Kurzwahlnummer	76
Einstellen der Belichtung (Kontrast)	38	Speichern der Gruppenwahl	77
Verkleinern oder Vergrößern einer Kopie	38	Ändern oder Löschen einer	
Kopieren mit festen Kopiermaßstäben	38	Rufnummerngruppe	79

Drucken von Rufnummernlisten	79
Einstellen der Sommerzeit	80
Hinweise zum Eingeben von Zahlen, Buchstaben und Symbolen	82
Übersicht der Listen und Berichte	84
JOURNAL	85
Drucken des JOURNALS	85
ANWENDERDATENLISTE	85
Drucken der ANWENDERDATENLISTE	85
SENDEBERICHT	86
EMPFANGSBERICHT	86

8 Senden

Zum Senden geeignete Dokumente	87
Ablauf einer Sendung	87
Vor dem Senden	88
Einstellen der Bildqualität (Faxauflösung)	88
Einstellen des Scankontrasts	89
Die Sendemethoden	89
Speichersendung	89
Manuelle Sendung	90
Senden eines Dokuments an mehrere Gegenstellen (Rundsendung)	91
Sendung über den Computer	93
Benutzen der Rufnummernspeicher	93
Zielwahl	93
Kurzwahl	93
Gruppenwahl	94
Wahlwiederholung bei besetzter Leitung	94
Manuelle Wahlwiederholung	94
Automatische Wahlwiederholung	94
Gespeicherte Dokumente	95
Drucken einer Liste der gespeicherten Dokumente	95
Drucken oder Löschen eines gespeicherten Dokuments	95
Prüfen der Merkmale eines gespeicherten Dokuments	96
Besondere Wahlvorgänge	97
Wählen über eine Nebenstellenanlage	97
Kurzzeitiges Umschalten auf Tonwahl	97
Sendung/Empfang mit ECM	97

9 Empfang

Ablauf eines Empfangs	99
Papiergröße und -gewicht	100
Empfangsmodus	101
Wenn Sie Faxdokumente automatisch empfangen wollen oder über eine separate Faxleitung verfügen:	101
Wenn Sie mehr Telefon- als Faxanrufe erhalten oder Faxanrufe selbst entgegen nehmen wollen:	101
Wenn Sie Nachrichten auf dem Anrufbeantworter und Faxanrufe empfangen wollen:	102

Wenn Sie Faxanrufe und Telefonanrufe empfangen wollen:	102
Wenn Sie am DRPD-Dienst teilnehmen (nur USA und Canada):	103
Für Teilnehmer von Telstra FaxStream™ Duet service (nur Australien) oder Telecom FaxAbility service (nur Neuseeland): .	103
Einstellen des Empfangsmodus	104
Abbrechen des Empfangs	105
Speicherempfang	105

10 Software

Installieren der Software	107
Systemanforderungen	107
Softwarekomponenten	109
MP Navigator	110
De-Installation, Neu-Installation der Software	110
De-Installation von MP Navigator	110
De-Installation der MP Treiber	112
Neu-Installation	113

11 Drucken vom Computer

Druckvorbereitungen	115
Ist die Software (MP Treiber) installiert?	115
Ist das Gerät als [Standarddrucker] ausgewählt?	115
Ist das Gerät als Standarddrucker ausgewählt?	115
Liegt das korrekte Papier im Mehrzweckezug oder der Kassette?	116
Drucken von Dokumenten	116
Abbrechen des Druckvorgangs	118
Ändern der Druckeinstellungen	118
Ändern der Einstellungen mit dem Druck-Ratgeber	119
Manuelles Ändern der Einstellungen	119
Ändern der Einstellungen in der Dialogbox [Drucken]	120
Ändern der Einstellungen in der Dialogbox [Seite einrichten]	122

12 Pflege und Wartung

Austauschen von Tintentanks	123
Austauschzeitpunkt für einen Tintentank ...	123
Prüfen des Tintenpegels	123
Geeignete Tintentanks	124
Austauschen eines Tintentanks	124
Wartung des Druckkopfs	127
Flussdiagramm zur Druckkopfpflege	127
Drucken des Düsentestmusters	128
Prüfen des Düsentestmusters	129
Reinigen des Druckkopfs	130
Automatische Ausrichtung der Kopfposition ..	131
Manuelle Ausrichtung der Kopfposition	132
Verwenden der Kalibrierungsfunktion	134
Einstellen des Energiespar-Timers	135

Reinigen des Gerätes	136
Reinigen von Vorlagenglas und Vorlagendeckel	136
Reinigen der Innenteile	136
Reinigen des ADF	138
Reinigen der Außenteile	139
Reinigen der Walze	139
Reinigen der Bodenplatte	140

13 Problembehebung

Papierstau	143
Beheben von Papierstaus	143
Dokumentstau im ADF	147
Entfernen eines gestauten Dokuments	147
Bei einem Stromausfall	149
Falls nichts im Display angezeigt wird (bei Stromausfall)	149
Probleme mit der Druckausgabe	150
Kein Drucken/korrektes Drucken möglich ..	150
Gewelltes Papier	151
Der Druck bricht plötzlich ab	152
Probleme beim Installieren oder De-installieren der Software	152
Probleme beim Drucken vom Computer	153
Drucken mit einem gemeinsam genutzten Drucker ist nicht möglich.	156
Probleme bei Faxempfang	157
Das Faxdokument kann weder empfangen noch gedruckt werden.	157
Kein automatischer Empfang möglich.	158
Das Gerät schaltet nicht automatisch zwischen Telefon- und Faxempfang um.	158
Die Qualität empfangener Faxdokumente ist schlecht	159
Der Empfang im Fehlerkorrekturmodus (ECM) ist nicht möglich.	159
Häufig Empfangsfehler	159
Probleme bei Faxsendung	160
Kein Senden möglich.	160
Mit dem Gerät gesendete Dokumente werden fleckig oder verschmutzt empfangen. ..	161
Das Senden im Fehlerkorrekturmodus (ECM) ist nicht möglich.	161
Häufig Sendefehler	161
Telefonprobleme	161
Kein Wählen möglich.	161
Die Verbindung wird beim Sprechen unterbrochen.	162
Probleme beim Scannen	162
Kein korrekter Scan mit Multi-Scan möglich.	164
Das gescannte Bild wird auf dem Computer-Bildschirm zu groß (klein) dargestellt.	164
Im Bildschirm angezeigte Meldungen	165
Fehlermeldungen bei automatischem Duplexdruck	165

Fehler Nr.: 300 wird angezeigt	165
Fehler Nr.: 1001 wird angezeigt	166
Fehler Nr.: 1002 wird angezeigt	166
Fehler Nr.: 1700 wird angezeigt	166
Fehler Nr.: 1851 wird angezeigt	167
Fehler Nr.: 1856 wird angezeigt	167
Fehler Nr.: 2001 wird angezeigt	167
Fehler Nr.: 2500 wird angezeigt	167
Falls das Düsentestmuster nicht korrekt ausgedruckt wird	168
Probleme bei automatischer Kopfausrichtung	168
Wenn die Alarmanzeige blinkt	168
Display-Meldungen	169
Kein Drucken aus der Digitalkamera möglich	175

14 Anhang

Ändern der Einstellung und ihre jeweilige Beschreibung	177
Zugriff auf die Geräteeinstellungen	177
Einstellungen	178
MODUS: [COPY]	178
MODUS: [FAX]	178
MODUS: Beliebig	183
MODUS: Beliebig	183
Papiereinstellungen	185
Für Kopie	185
Papiermerkmale und Anwendungsempfehlungen	186
Spezifikationen	191
Allgemeine Spezifikationen	191
Systemanforderungen	194
Tintenspezifikationen	194
Kopierspezifikationen	194
Faxspezifikationen	195
Telefonspezifikationen	196
Direktdruck aus Kameras (Canon "Bubble Jet Direct")	196
Direktdruck aus Kameras (PictBridge)	196
Druckspezifikationen	197
Scanspezifikationen	197

Index

► Hinweise zur Benutzung

Diese Anleitung ist in HTML (Hyper Text Markup Language) geschrieben, einer Sprache, die zur Anzeige von Texten und Bildern auf Webseiten verwendet wird.

Da verschiedene Webbrowser existieren, können Texte oder Bilder, je nach verwendetem Browser, unterschiedlich angezeigt werden. Diese Anleitung wurde so erstellt, dass sie unter folgenden Bedingungen optimal angezeigt und gelesen werden kann:

Windows

- Webbrowser: Microsoft® Internet Explorer 5.0 oder höher
- Ansicht im Browser: Vollbild
- Bildschirmauflösung(Desktop): 800 × 600 Pixel oder höher
- Bildschirmfarben: 16 bit oder mehr

Macintosh

- Webbrowser: Microsoft® Internet Explorer 5.0 oder höher, Safari 1.0 oder höher
- Ansicht im Browser: Vollbild
- Bildschirmauflösung(Desktop): 800 × 600 Pixel oder höher
- Bildschirmfarben: 32.000 oder mehr

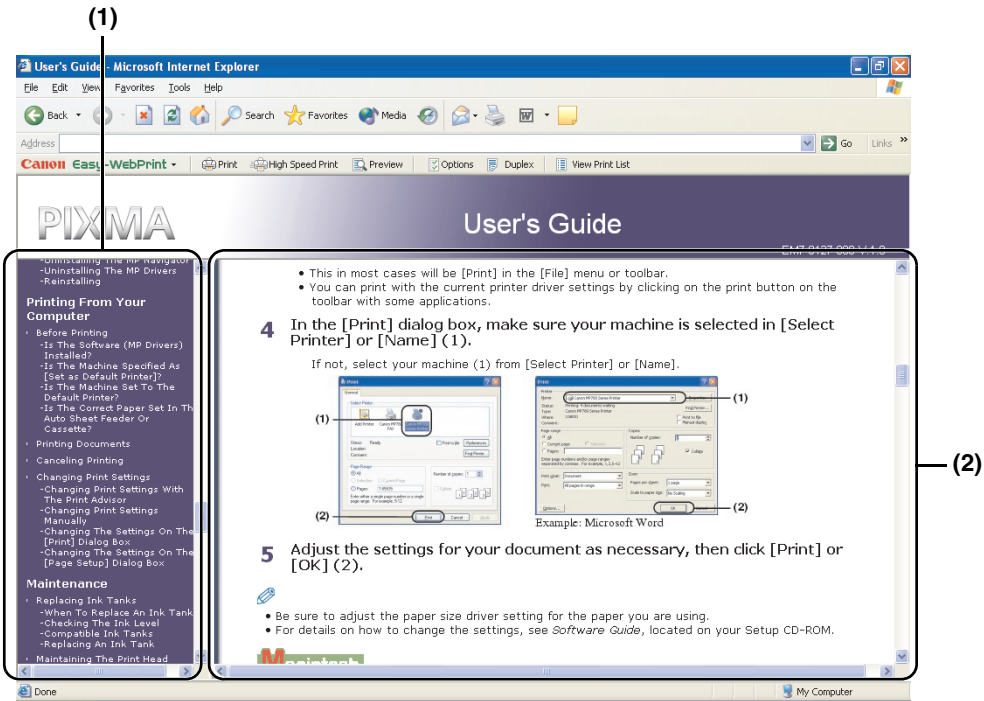
Diese Anleitung bezieht sich auf Windows XP und Mac OS X v.10.3.x. Je nach verwendetem Betriebssystem können in der Praxis leichte Unterschiede auftreten.

Hinweise zum Lesen dieser Anleitung

Dieser Abschnitt beschreibt das Lesen dieser Anleitung. Bedienungshinweise für den Browser finden Sie im Handbuch oder in den Hilfethemen des von Ihnen verwendeten Browsers.

● Aufbau dieser Anleitung

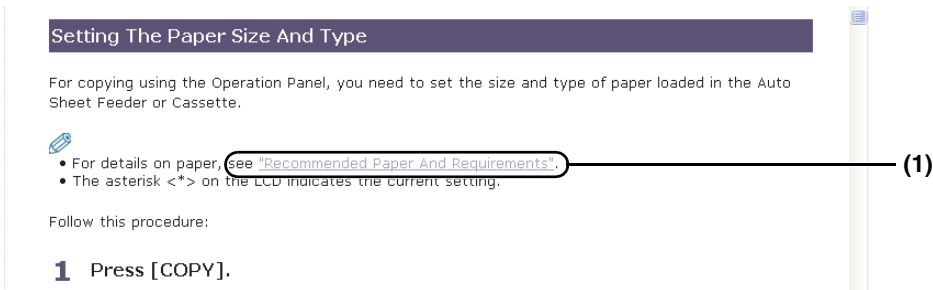
Die Anleitung besteht aus zwei Fenstern: Inhaltsübersicht und Beschreibung.



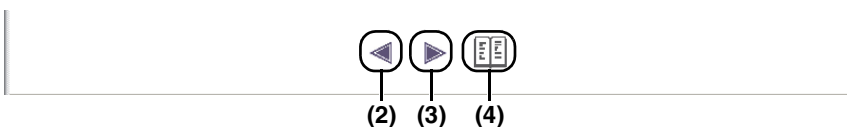
(1) Inhaltsübersicht

(2) Beschreibung

● Navigation im Beschreibungsfenster



(1) Klicken Sie auf blau unterstrichenen Text, um auf die entsprechende Seite zu springen.



(2) Klicken Sie auf diese Taste, um auf die vorherige Seite zu springen.

(3) Klicken Sie auf diese Taste, um auf die nächste Seite zu springen.

(4) Klicken Sie auf diese Taste, um an den Seitenanfang zu springen.

► So benutzen Sie die mitgelieferte Dokumentation

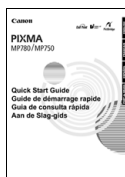
Einfache Installationsanleitung (Gedruckt)



Lesen Sie dieses Blatt zuerst.

Es enthält Anweisungen zum Aufstellen des Gerätes und zur Betriebsvorbereitung.

Kurzanleitung (Gedruckt)



Lesen Sie diese Anleitung, bevor Sie das Gerät benutzen.

(Die Anleitung ist evtl. nicht für alle Länder im Lieferumfang enthalten.)

Nachdem Sie die Schritte der *Einfachen Installationsanleitung* durchgeführt haben, empfehlen wir Ihnen das Lesen dieser Anleitung, damit Sie mit dem Gerät vertraut werden und dessen Hauptfunktionen kennen lernen.

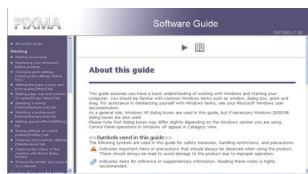
Benutzerhandbuch (Diese Anleitung)



Lesen Sie diese Anleitung, bevor Sie das Gerät benutzen.

Nachdem Sie die Schritte der *Einfachen Installationsanleitung* durchgeführt haben, sollten Sie diese Anleitung lesen. Sie enthält Informationen zum Drucken über Ihren Computer, über den Direktdruck aus bestimmten Digitalkameras,  das Faxen, Kopieren und Scannen.

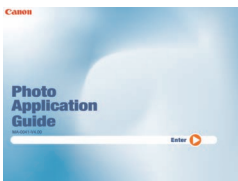
Softwarehandbuch (Elektronische Dokumentation)



Diese Anleitung befindet sich auf der Setup CD-ROM.

Sie enthält ausführliche Anweisungen zum Drucken, Scannen und  Faxen über Ihren Computer (nur für Windows). Die Anleitung auf der CD-ROM besteht aus einer HTML-Datei und beschreibt ausführlich jede Funktion sowie die Benutzung der MP Treiber und von MP Navigator. Zum Lesen dieser Anleitung, siehe Seite 6.

Foto-Anwendungshandbuch
(Elektronische
Dokumentation)



Diese Anleitung befindet sich auf der Setup CD-ROM.

Die Anleitung besteht aus einer HTML-Datei und beschreibt die Dienstprogramme auf der Setup CD-ROM, z.B. Easy-PhotoPrint und Easy-WebPrint sowie verschiedene Druckmethoden und Funktionseinstellungen. Sie befindet sich wie das *Benutzerhandbuch* auf der Setup CD-ROM. Zum Lesen dieser Anleitung, siehe Seite 6.

Für hier nicht erwähnte Anwendungen finden Sie elektronische Handbücher auf der CD-ROM. Für jedes Handbuch existiert eine HTML- und PDF-Version.

Zum Ansehen der PDF-Handbücher benötigen Sie Adobe Reader/ Adobe Acrobat Reader. Adobe Reader steht zum freien Download auf der Homepage von Adobe Systems, Inc. zur Verfügung.

Dieses Symbol  kennzeichnet Informationen, die nur für das Modell MP780 gelten.

► Lesen des Dokuments

Verwendete Symbole

Bitte lesen Sie die nachstehende Liste der in dieser Anleitung verwendeten Symbole. Die folgenden Symbole werden für wichtige Hinweise verwendet. Bitte beachten Sie diese Hinweise.

 **WARNUNG**

Kennzeichnet Warnhinweise für Bedienvorgänge, die bei falscher Durchführung schwere Verletzungen zur Folge haben können. Diese Warnungen sollten zur eigenen Sicherheit stets beachtet werden.

 **VORSICHT**

Kennzeichnet Vorsichtsmaßnahmen für Bedienvorgänge, die bei falscher Durchführung eine Verletzung oder einen Geräteschaden zur Folge haben können. Diese Vorsichtsmaßnahmen sollten zur Sicherheit stets beachtet werden.

 **WICHTIG**

Kennzeichnet wichtige Betriebsvoraussetzungen und -einschränkungen. Beachten Sie diese Punkte, um Bedienungsfehler und Schäden am Gerät zu vermeiden.



Kennzeichnet Bedienungshinweise oder zusätzliche Erläuterungen. Es empfiehlt sich, auch diese Hinweise zu lesen.

Siehe *Einfache Installationsanleitung*

In der *Einfachen Installationsanleitung* finden Sie weitere Informationen.

Siehe *Softwarehandbuch*

Im *Softwarehandbuch* (auf der Setup CD-ROM) finden Sie weitere Informationen.

(Siehe Überschrift)

Kennzeichnet die Überschrift eines Abschnitts, in dem Sie weitere Informationen finden können.



Kennzeichnet Informationen, die nur für das Modell MP780 gelten.



Kennzeichnet Informationen, die nur bei Computeranschluss gelten.



Lesen Sie dies, wenn Sie mit einem Windows Computer arbeiten.



Lesen Sie dies, wenn Sie mit einem Macintosh Computer arbeiten.

● (Unterpunkt)

Kennzeichnet Unterpunkte innerhalb einer Vorgangsbeschreibung.

1. (Schritt)

Kennzeichnet den jeweiligen Bedienungsschritt innerhalb eines Vorgangs.

Verwendete Tasten

Tasten und Meldungen sind wie folgt gekennzeichnet.

[Tastename] Text in diesen Klammern kennzeichnet Tasten am Bedienfeld oder Computermonitor.
Beispiel: [Farbe]

<Meldung> Text in diesen Klammern kennzeichnet Meldungen oder Menüpositionen im LCD.
Beispiel: <FOTOPAPIER, PRO>, <AUS>

Verwendete Begriffe

Lesen Sie bitte die Liste der unten stehenden Begriffe und Abkürzungen, die in dieser Anleitung verwendet werden.

Gerät Kurzbezeichnung des MP780/750.

Voreinstellung Eine Einstellung, die solange wirksam ist, bis Sie sie ändern.

Dokument Das Original, das Sie mit dem Gerät kopieren,  faxen oder scannen.

Papier Das zum Drucken eingelegte Papier.

Menü Eine Liste von Einstellungen, aus der Sie Positionen zum Einstellen oder Ändern auswählen können. Ein Menü hat einen Titel, der auf dem Display angezeigt wird.



Übertragungsnummer Ein vierstellige Nummer, die jedem gesendeten oder empfangenen Dokument zugewiesen wird.



SE/EM NR. Kennzeichnet die Übertragungsnummer.



SE Steht für Sendung.



EM Steht für Empfang.



Klicken, Doppelklicken Bezeichnet das Wählen eines Befehls oder einer Option auf dem Computermonitor mit der Maus.



Zeigen Bezeichnet das Positionieren des Mauszeigers an eine bestimmte Position.

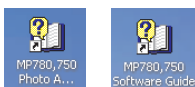
PC Rechtsklicken Bezeichnet das Drücken der rechten Maustaste.

/(Trennzeichen)

Wird zum Auflisten von Betriebssystemen oder Modellnamen verwendet. Zum Beispiel, "Windows 2000/XP" bedeutet "Windows 2000" und "Windows XP."

► **PC** Anzeige der auf CD-ROM gespeicherten elektronischen Handbücher

- Die Handbücher werden automatisch angezeigt, wenn Sie die Software mit Easy Install installieren.
- In diesem Fall wird für jedes Handbuch ein Startsymbol auf dem Desktop angelegt.



Doppelklicken Sie auf das Symbol, um das Dokument zu öffnen.



Wenn Sie die Software benutzerdefiniert und ohne Handbücher installieren, werden auch keine Symbole angezeigt.

► **PC** Über das Softwarehandbuch

Das *Softwarehandbuch* befindet sich als HTML-Datei auf der Setup CD-ROM. In dieser Anleitung finden Sie folgende Informationen:

- **Drucken**
 - Beschreibt die zum Drucken erforderlichen Einstellungen und die MP Treiber.
- **Faxen (Nur für Windows)**
 - Beschreibt die Einstellungen zum Faxen über den Computer.
- **MP Navigator**
 - Beschreibt die Funktionen von MP Navigator.
- **Scannen**
 - Beschreibt das Scannen von Dokumenten.
- **Erweitertes Scannen**
 - Beschreibt die Funktionen von ScanGear MP.
- **Glossar**
- **Index**

► Über das Foto-Anwendungshandbuch

Das *Foto-Anwendungshandbuch*, eine HTML-Datei auf der Setup CD-ROM, beschreibt die Dienstprogramme und ihre Benutzung. Wenn Sie das *Foto-Anwendungshandbuch* geöffnet haben und auf der ersten Seite den Titel der jeweiligen Anwendung anklicken, erscheint eine Beschreibung dieser Anwendung. Klicken Sie auf dieser Seite auf die jeweiligen Unterpunkte, um weitere Beschreibungen und Abbildungen zu Funktionen und Einstellvorgängen zu erhalten.

► Über die Dienstprogramme

● Easy-PhotoPrint

Erstellen Sie einfach und schnell randlose Drucke, indem Sie das mit der Digitalkamera aufgenommene Bild und die Papiersorte zum Drucken auswählen. Benutzen Sie Easy-PhotoPrint, wenn Sie Fotos sofort ausdrucken wollen.

Die Software bietet eine rote-Augen-Korrektur und einen Weichzeichner für Porträts. Die Anwendung ist denkbar einfach. Folgen Sie der entsprechenden Anleitung.

● Easy-WebPrint (Nur unter Windows)

Verhindert das Abschneiden des rechten Randes wenn Sie Webseiten drucken. Mit Easy-WebPrint wird die gesamte Webseite, ohne komplizierte Einstellung, formatfüllend gedruckt. Der Ausdruck erfolgt schnell.

Easy-WebPrint ist kompatibel zu Microsoft Internet Explorer 5.5 oder höher und wird in der Werkzeuggeste angezeigt.

● ScanSoft OmniPage SE

ScanSoft OmniPage SE ist ein OCR (Optical Character Recognition) Programm, mit dem Sie gescannten Text in editierbaren Text umwandeln können.

● Presto! PageManager (nur unter Windows)

Presto! PageManager dient zum einfachen Scannen, Übertragen und Organisieren von Dokumenten und Fotos. Hiermit können Sie alle zusammengehörigen Dokumente übersichtlich in Ordnern speichern, damit Sie leichter darauf zugreifen können.

● CD-LabelPrint

Kombinieren Sie Bilder und Texte in einem beliebigen Layout. Sie können ein Originallabel auf CD-Rs/DVD-Rs drucken.

* Der CD-R Druck ist für USA, Canada und alle lateinamerikanischen Länder nicht verfügbar.

► Gebrauch der Online-Hilfe

Beim Drucken eines Dokuments steht Ihnen in der Dialogbox der Druckereigenschaften eine Online-Hilfe zur Verfügung. Die Online-Hilfe beschreibt die Einstellpositionen der Dialogbox. Klicken Sie hierzu auf [Hilfe] in der unteren, rechten Ecke der Dialogbox. Klicken Sie anschließend in der Dialogbox [Hilfe] auf die Position, die Sie prüfen wollen. Eine ausführliche Beschreibung der Position wird angezeigt.

Sie können auch oben rechts auf [?] und dann auf die zu prüfende Position klicken, um den Hilfetext anzuzeigen.

► Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung, damit Sie Ihr Faxgerät sicher bedienen können. Benutzen Sie das Gerät nur so, wie es in dieser Anleitung beschrieben ist.

WARNUNG

Die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen kann einen Stromschlag/Brand zur Folge haben.

● **Aufstellungsort**

Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe entflammbarer Lösungsmittel wie Alkohol oder Verdüner auf. Wenn brennbare Substanzen mit elektrischen Komponenten im Geräteinnern in Berührung kommen, besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags.

● **Stromversorgung**

Der Netzstecker des Geräts darf niemals mit nassen oder feuchten Händen eingesteckt oder abgezogen werden. Dies kann einen Stromschlag zur Folge haben.

Drücken Sie den Netzstecker bis zum Anschlag in die Steckdose. Falls die Kontaktstifte des Steckers mit Metall in Kontakt kommen, kann dies einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Das Netzkabel darf nicht beschädigt, abgeändert, überdehnt oder geknickt werden. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Dies könnte eine Beschädigung des Kabels verursachen und einen Brand oder Stromschlag zur Folge haben.

Schließen Sie das Gerät nicht an eine Wandsteckdose an, von der auch andere Geräte gespeist werden (z. B. über Verlängerungskabel, Steckerleisten, Adapter u. dgl.). Dies kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Schließen Sie das Gerät an Standardsteckdosen mit 110-127V, 50/60Hz oder 200-240V AC, 50/60Hz an. Verwenden Sie nur zweipolige* Steckdosen mit Schutzleiter. Die Stromquelle muss den Angaben auf dem Typenschild entsprechen, da sonst die Gefahr von Brand, Stromschlag oder Schäden besteht. Falls Ihnen die Anschlusswerte nicht bekannt sind, erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Stromversorgungsunternehmen.

* Das Aussehen von Stecker und Wandsteckdose variiert je nach Auslieferungsland.

Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht in der Nähe von Gegenständen liegt, die starke Wärme abstrahlen. Der Außenmantel des Netzkabels könnte schmelzen, was einen Brand oder Stromschlag verursachen kann.

Betreiben Sie das Gerät niemals mit aufgewickelter oder verknotetem Netzkabel. Knoten im Kabel könnten einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Falls Sie Rauch, ungewöhnliche Gerüche oder Geräusche aus dem Gerät wahrnehmen, ziehen Sie bitte sofort den Netzstecker. Nehmen Sie dann Kontakt mit Ihrem Canon Vertriebspartner oder der Canon Hotline auf.

Wenn Sie das Gerät in so einem Zustand weiter benutzen, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.

Ziehen Sie ab und zu den Netzstecker und säubern Sie den Stecker und die Steckdose. Wenn das Gerät an einem Platz mit starker Staub-, Rauch- und Feuchtigkeitseinwirkung steht, können Staubansammlungen am Stecker Feuchtigkeit aufnehmen und zu Kriechstrom führen, der einen Brand verursachen kann.

● **Pflege und Wartung**

Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren, außer, es ist in dieser Anleitung beschrieben. Bleibt das Problem bestehen, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Canon-Vertriebspartner oder der Canon-Hotline auf.

Zur Lagerung des Geräts wählen Sie einen Ort, an dem es vor Staub geschützt ist. Staubansammlungen können die Funktionsfähigkeit beeinträchtigen.

Säubern Sie die Außenflächen des Geräts mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie keine entflammbaren Lösungsmittel wie Alkohol, Reinigungsbenzin oder Verdünner. Wenn entflammbare Lösungsmittel mit elektrischen Komponenten im Geräteinnern in Berührung kommen, besteht die Gefahr eines Brands oder Stromschlags.

Schalten Sie das Gerät AUS und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät reinigen. Schalten Sie das Gerät nicht EIN während Sie es reinigen, dies kann zu Verletzungen und Geräteschäden führen.

● **Handhabung**

Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu zerlegen oder zu verändern. Im Geräteinneren existieren keine Bauteile, die vom Anwender repariert werden können.

Bestimmte Komponenten führen Hochspannung. Führen Sie nur Vorgänge aus, die in dieser Anleitung beschrieben sind. Falsch ausgeführte Reparaturen können zu Geräteschäden, einem Brand oder einem elektrischen Schlag führen.

Achten Sie darauf, dass keine Büroklammern, Heftklammern oder anderen Metallgegenstände in das Gerät fallen. Auch Wasser und sonstige Flüssigkeiten oder brennbare Substanzen dürfen nicht in das Gerät gelangen. Falls brennbare Substanzen auf elektrische Bauteile im Geräteinnern geraten, besteht die Gefahr eines Brands oder Stromschlags. Sollten solche Gegenstände oder Substanzen in das Gerät eingedrungen sein, schalten Sie es AUS und ziehen Sie bitte sofort mit trockenen Händen den Netzstecker. Wenden Sie sich dann an Ihren örtlichen Canon Vertriebspartner oder die Canon Hotline.

Verwenden Sie in der Nähe des Geräts keine entflammbaren Sprays. Das Treibmittel könnte sich entzünden und einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Das Gerät enthält Hochspannungskomponenten. Achten Sie bei der Staubeseitigung etc.darauf, dass Sie nicht mit Metallwerkzeugen oder Schmuck mit Innenteilen des Geräts in Berührung kommen. Andernfalls besteht die Gefahr von Verbrennungen oder Stromschlag.

● **Sonstiges**

Dieses Produkt erzeugt ein schwaches Magnetfeld. Falls Sie einen Herzschrittmacher benutzen und eine Einwirkung spüren, sollten Sie sich von diesem Gerät entfernen und Ihren Arzt zu Rate ziehen.

Beim Aufstellen des Geräts in der Nähe von Elektrogeräten mit Leuchtstoffröhren sollten Sie einen Abstand von mindestens 15 cm zur Leuchtstoffröhre einhalten. Anderenfalls kann es aufgrund von Interferenzrauschen durch die Leuchtstoffröhre zu Funktionsstörungen des Geräts kommen.

In Stellung AUS des Hauptschalters ist das Gerät ausgeschaltet. Schalten Sie das Gerät immer mit [EIN/AUS] aus und kontrollieren Sie, dass die Alarmanzeige ausgeschaltet ist. Wenn Sie bei leuchtender oder blinkender Alarmanzeige den Netzstecker ziehen, ist der Druckkopf nicht geschützt und es können Druckprobleme auftreten.

VORSICHT

Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise kann einen eine Verletzung oder einen Geräteschaden zur Folge haben.

● **Aufstellungsort**

Blockieren oder bedecken Sie nicht die Lüftungsöffnungen am Gerät, da dies eine Überhitzung und einen Brand verursachen kann.

Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen, vibrationsfreien Fläche auf, die das Gewicht tragen kann. Ein Umkippen oder Fall des Geräts kann eine Verletzung verursachen. (Zum Gewicht, siehe Kapitel 14.)

Das Gerät darf nicht im Freien benutzt oder gelagert werden.

Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe anderer Geräte mit Magneten oder Magnetfeldern, wie z.B. neben Lautsprechern.

Um eine ausreichende Lüftung zu gewährleisten, sollte der Abstand zur Wand und anderen Geräten ca. 10 cm betragen.

Stellen Sie das Gerät nicht an einem Platz auf, an dem es hoher Feuchtigkeits- oder Staubeinwirkung ausgesetzt ist. Vermeiden Sie auch die Aufstellung im Freien oder in der Nähe eines Ofens oder Heizkörpers.

Bei Aufstellung an einem solchen Platz besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Zur Vermeidung eines Brandes oder Stromschlags stellen Sie das Gerät an einem Ort mit einer Umgebungstemperatur von 5°C to 32.5°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 10% bis 90% (kondensationsfrei) auf.

Stellen Sie das Gerät nicht auf einem dicken Teppich oder Teppichboden auf.

In das Gerät eindringende Fasern und Staubpartikel können einen Brand verursachen.

● **Stromversorgung**

Ziehen Sie stets am Netzstecker und nicht am Kabel.

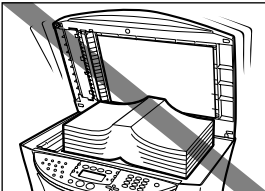
Wenn Sie den Netzstecker am Kabel aus der Steckdose ziehen, kann dieses beschädigt werden und einen Brand verursachen.

In Stellung AUS des Hauptschalters ist das Gerät ausgeschaltet. Schalten Sie das Gerät immer mit [EIN/AUS] und ziehen Sie danach den Netzstecker.

Wenn Sie die Stromversorgung jedoch während eines Druckvorgangs unterbrechen, wird der Druckkopf nicht von der Kappe geschützt, die ein Austrocknen der Tinte verhindert. Dies kann sich später negativ auf die Druckqualität auswirken.

Schalten Sie den Hauptschalter bei einem schweren Gewitter AUS und ziehen Sie den Netzstecker.
Um Brand und elektrischen Schlag zu vermeiden, sollten Sie kein Verlängerungskabel verwenden.
Achten Sie darauf, dass die Steckdose nicht zugestellt wird, damit Sie den Netzstecker jederzeit sofort erreichen können. Andernfalls können Sie den Netzstecker in einem Notfall möglicherweise nicht schnell genug ziehen, was einen Brand oder Stromschlag zur Folge haben kann.
Schließen Sie das Gerät nur in dem Land an das Stromnetz an, in dem Sie es erworben haben; ansonsten besteht die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags. Die Anschlusswerte sind wie folgt: 110-127V, 50/60Hz oder 200-240V AC, 50/60Hz (abhängig vom Stromnetz)
Das Gerät sollte nicht am selben Stromkreis wie Klimaanlage, Fernseher oder Kopierer angeschlossen sein. Diese Geräte erzeugen Störspannungen und können den Betrieb Ihres Gerätes beeinträchtigen.
Sind der Hauptschalter AUS und der Netzstecker gezogen, sollten Sie fünf Sekunden bis zum Wiedereinschalten warten.
Benutzen Sie nur das mitgelieferte Stromkabel. Ungeeignete Stromkabel können zu Kriechströmen und Geräteschäden führen.
Schalten Sie unter folgenden Bedingungen den Hauptschalter AUS und ziehen Sie den Netzstecker: • Wenn Stromkabel oder Netzstecker beschädigt oder ausgefranst sind. • Falls Flüssigkeit in das Gerät verschüttet wurde. • Wenn das Gerät Regen oder Wasserspritzern ausgesetzt wurde. • Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, obwohl Sie die Anweisungen der mitgelieferten Handbücher befolgt haben. • Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, obwohl Sie die Anweisungen in Kapitel 13 befolgt haben. • Nach einem Sturz des Gerätes oder wenn es beschädigt ist. • Wenn das Gerät deutliche Veränderungen in der Leistung und damit Wartungsbedarf zeigt.
Schalten Sie bei längerer Stilllegung wie z.B. Ferien/Urlaub den Hauptschalter AUS und ziehen Sie den Netzstecker.

● Handhabung

Achten Sie beim Schließen des Vorlagendeckels auf Ihre Finger. Sie könnten sich verletzen.	
Drücken Sie den Vorlagendeckel nicht mit Gewalt nach unten, wenn Sie Bücher scannen. Dies kann zu Beschädigungen am Glas und zu Verletzungen führen.	

Legen oder stellen Sie keine Gegenstände folgender Art auf das Gerät. Wenn derartige Objekte mit elektrischen Komponenten im Geräteinneren in Kontakt kommen, kann dies einen Brand oder Stromschlag verursachen.

- Halsketten, Uhren oder andere Metallgegenstände

- Behälter mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten wie Gläser, Vasen oder Blumentöpfe

Falls Wasser in das Gerät gelangt ist, sollten Sie sofort den Hauptschalter ausschalten und den Netzstecker ziehen. Wenden Sie sich dann an Ihren örtlichen Canon Vertriebspartner oder die Canon Hotline.

Berühren Sie keine spannungsführenden Bauteile.

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Achten Sie auf Hände und Kleidung, wenn Sie Papierstaus beseitigen. Verunreinigungen durch Tinte sollten Sie sofort unter fließendem Wasser auswaschen. Kein heißes Wasser benutzen, da die Farbpartikel sonst binden und noch schwerer zu entfernen sind.

Nach dem Drucken keinesfalls die elektrischen Kontakte des Druckkopfs berühren. Sie sind heiß und könnten Verbrennungen oder einen Stromschlag verursachen.

Das Gerät darf keinen starken Stößen oder Vibrationen ausgesetzt werden. Diese Einflüsse können den Bauteilen im Gerät schaden.

Schalten Sie den Hauptschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät bewegen.

Fassen Sie das Gerät zum Tragen an beiden Seiten.



Ein deutlicher Leistungsabfall kann darauf hindeuten, dass eine Wartung erforderlich ist.

Fassen Sie nicht mit den Händen in das Gerät, während es druckt

Die sich bewegenden Teile im Geräteinneren können eine Verletzung verursachen

Stellen Sie das Gerät nicht verkehrt herum (kopfüber) ab.

Dabei kann Tinte auslaufen und die Kleidung oder Umgebung beschmutzen.

Betätigen Sie nur Regler, die in den Anleitungen beschrieben sind, da Fehljustagen zu Geräteschäden oder aufwändigen Service-Justagen führen können.

Beim Transportieren und Abstellen des Gerätes darf es nicht geneigt, nicht auf die Seite gestellt und nicht umgedreht werden. Ansonsten könnte Tinte auslaufen.

● Druckkopf/Tintentanks

Aus Sicherheitsgründen sollten Sie Druckköpfe und Tintentanks außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Sollte ein Kind Tinte verschlucken, müssen Sie sofort einen Arzt hinzuziehen.

Schütteln Sie den Druckkopf und Tintentank nicht.

Dabei kann Tinte auslaufen und die Kleidung oder Umgebung beschmutzen.

Berühren Sie den Druckkopf nicht.

► Gesetzliche Einschränkungen zur Benutzung und Bildreproduktion

Das Kopieren, Scannen, Drucken oder die Benutzung von Reproduktionen der folgenden Dokumente unterliegt gesetzlichen Einschränkungen. Die folgende Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich im Zweifelsfall juristisch beraten.

- Banknoten
- Zahlungsanweisungen
- Geldmarktzertifikate
- Briefmarken (gestempelt oder ungestempelt)
- Kennungsmarken oder Insignien
- Einberufungsbescheide und ähnliche Dokumente
- Von Behörden ausgestellte Schecks oder Wechsel
- Kraftfahrzeugscheine und Eigentumsbescheinigungen
- Reiseschecks
- Lebensmittelgutscheine
- Personalausweise
- Einwanderungspapiere
- Steuermarken (gestempelt oder ungestempelt)
- Anleihen und andere Zertifikate von Schuldverschreibungen
- Aktienzertifikate
- Urheberrechtlich geschützte Werke/Kunstwerke ohne Genehmigung des jeweiligen Rechtsinhabers

► Users In Canada

Pre-Installation Requirements For Canon Facsimile Equipment

A. Location

Supply a suitable table, cabinet, or desk for the machine. See the Appendix for the machine's specific dimensions and weight.

B. Order Information

1. Provide only a single line touch-tone or rotary telephone set terminated with a standard 4-pin modular telephone plug. (Touch-tone is recommended if available in your area.)
2. Order a CA11A modular wall jack, which should be installed by the telephone company. If the CA11A modular wall jack is not present, installation cannot occur.
3. Order a normal business line from your telephone company's business representative. The line should be a regular voice grade line or an equivalent one. Use one line per machine.
DDD (Direct Distance Dial) line
-or-
IDDD (International Direct Distance Dial) line if you communicate overseas



Canon recommends an individual line following industry standards, such as the 2500 (touch-tone) or 500 (rotary/pulse dial) telephones. A dedicated extension off a PBX (Private Branch Exchange) unit without "Call Waiting" can be used with your facsimile unit. Button telephone systems are not recommended because they send non-standard signals to individual telephones for ringing and special codes, which may cause a fax error.

C. Power Requirements

The power outlet should be a two-prong grounded receptacle (Single or Duplex). It should be

independent from copiers, heaters, air conditioners or any electric equipment that is thermostatically controlled. The rated value is 120 volts and 15 amperes. The CA11A modular jack should be relatively close to the power outlet to facilitate installation.

Notice

This equipment meets the applicable Industry Canada terminal Specifications.

Avis

Le présent matériel est conforme aux spécifications techniques applicables d'Industrie Canada.

Before installing this equipment, users should ensure that it is permitted to be connected to the facilities of the local telecommunications company. The equipment must also be installed using an acceptable method of connection. In some cases, the company's inside wiring associated with a single-line individual service may be extended by means of a certified connector assembly (telephone extension cord). The customer should be aware that compliance with the above conditions may not prevent degradation of service in some situations.

The Ringer Equivalence Number is an indication of the maximum number of devices allowed to be connected to a telephone interface. The termination on an interface may consist of any combination of devices subject only to the requirement that the sum of the RENs of all the devices does not exceed five.

Even if the dual-line option is installed, the REN is applicable to each port.

Avis

L'indice d'équivalence de la sonnerie (IES) sert à indiquer le nombre maximal de terminaux qui peuvent être raccordés à une interface téléphonique. La terminaison d'une interface peut consister en une combinaison quelconque de dispositifs, à la seule condition que la somme d'indices d'équivalence de la sonnerie de tous les dispositifs n'excède pas 5.

Repairs to certified equipment should be made by an authorized Canadian maintenance facility designated by the supplier. Any repairs or alterations made by the user to this equipment, or equipment malfunctions, may give the telecommunications company cause to request the user to disconnect the equipment.

Users should ensure for their own protection that the electrical ground connections of the power utility, telephone lines and internal metallic water pipe system, if present, are connected together. This precaution may be particularly important in rural areas.

CAUTION

- Users should not attempt to make such connections themselves, but should contact the appropriate electric inspection authority, or electrician, as appropriate.
- This Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference-Causing Equipment Regulations.
- Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

CANON CANADA INC.

1-800-652-2666

Monday-Friday 9:00 am to 8:00 pm EST (excluding holidays)

<http://www.canon.ca>

Einführung

► Hauptkomponenten und ihre Funktionen

Dieser Abschnitt beschreibt die Hauptkomponenten und Funktionen des Gerätes.

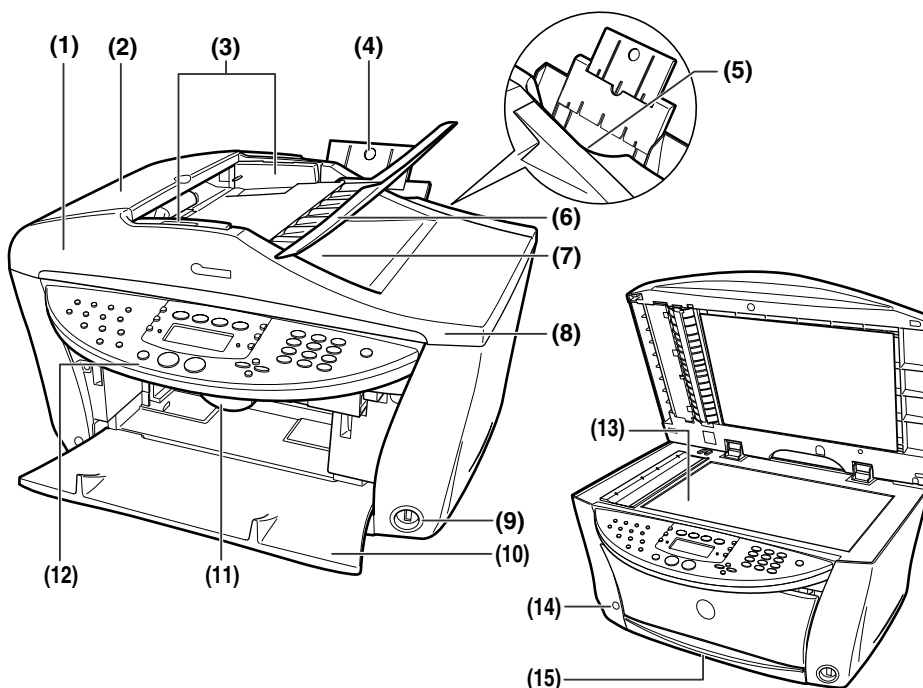
Abgebildet ist das Modell MP780.



Die Modelle MP780 und MP750 unterscheiden sich durch ihre Bedienfelder.

Gerät

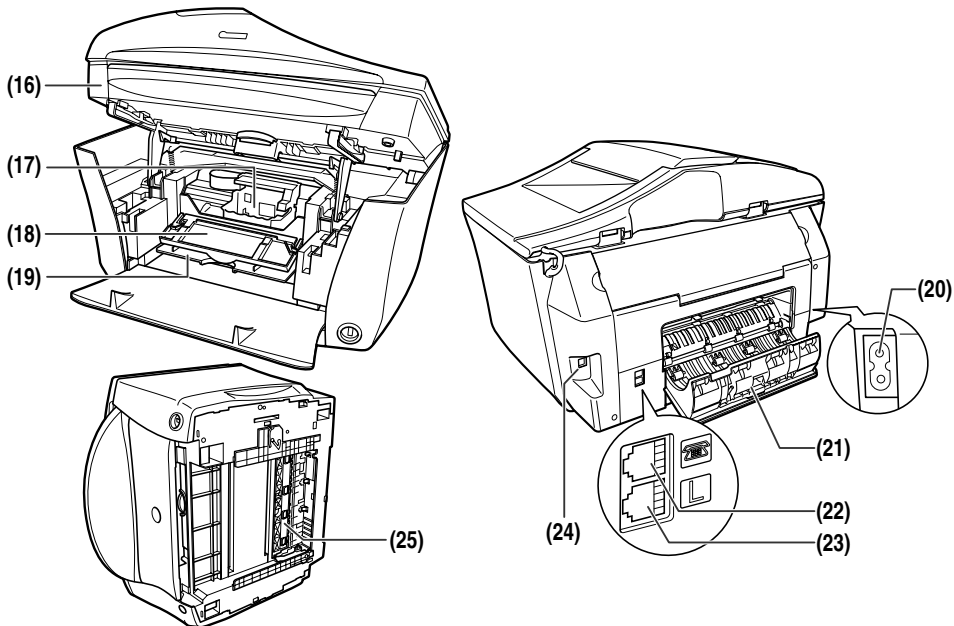
● Vorne



- (1) **ADF (Automatischer Dokumenteinzug)** Zum automatischen Scannen eingelegter Dokumente.
- (2) **Einzugsabdeckung** Zum Entfernen gestauter Dokumente.
- (3) **Dokumentführungen** Zum Einstellen auf die Dokumentbreite.

- (4) **Papierstütze** Hält das Papier auf der Ablage. Vor dem Einlegen von Papier die Verlängerung herausziehen.
- (5) **Mehrzweckezug** Hier Papier mit nach oben weisender Druckseite einlegen. Es wird automatisch nacheinander von der Papierstütze eingezogen.
- (6) **Dokumentablage** Zum Einlegen eines Dokuments öffnen. Das Dokument wird nacheinander eingezogen. Die zu scannende Seite muss nach oben weisen.
- (7) **Dokumentaushabefach** Zur Ausgabe der gescannten Dokumente.
- (8) **Vorlagendeckel** Bedeckt das Vorlagenglas. Zum Auflegen eines Dokuments auf das Vorlagenglas den Deckel öffnen.
- (9) **Direkter Druckport (für Digitalkamera)** Zum Anschluss einer PictBridge- oder Canon Bubble Jet Direct-kompatiblen Digitalkamera oder eines digitalen Videocamcorders an das Gerät, wenn direkt aus der Kamera gedruckt werden soll. Einzelheiten siehe Seite 49.
- (10) **Ausgabefach** Zur Ausgabe der Drucke. Betätigen Sie die Öffnungstaste für das Fach, bevor Sie kopieren oder drucken. Ansonsten wird es automatisch geöffnet, wenn ein Kopier- oder Druckvorgang beginnt. Schließen Sie das Fach, wenn Sie es nicht benutzen.
- (11) **Scannerhebel** Ziehen Sie ihn nach vorne, um die Scannereinheit zu öffnen.
- (12) **Bedienfeld** Zur Bedienung und Statusanzeige. Hierüber können Sie auch die Funktionseinstellungen ändern oder prüfen. Einzelheiten siehe Seite 17.
- (13) **Vorlagenglas** Zum Auflegen eines Dokuments.
- (14) **Öffnungstaste** Zum Öffnen des Ausgabefachs.
- (15) **Kassette** Hier Papier mit nach unten weisender Druckseite einlegen.

● **Rück- und Innenansicht**

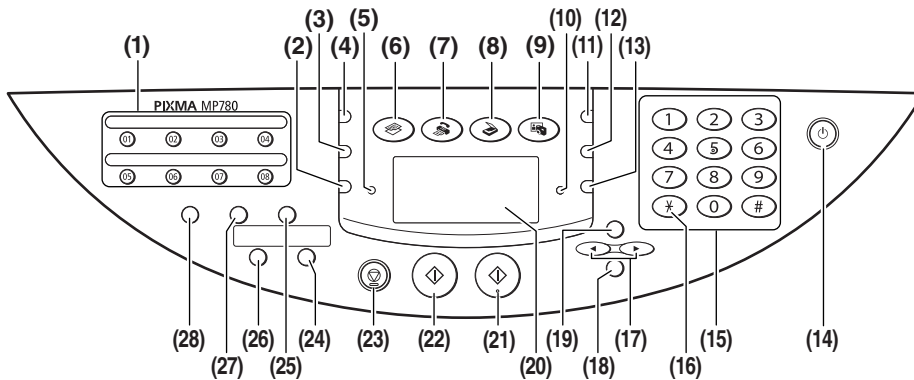


- | | |
|---|---|
| (16) Scannereinheit (Druckerabdeckung) | Heben Sie die Einheit an, bis sie einrastet, wenn Sie die Innenabdeckung 2 öffnen müssen. |
| (17) Druckkopfhalterung | Zum Installieren eines Druckkopfes. |
| (18) Innenabdeckung 2 | Die Abdeckung öffnen, um Tintentanks zu ersetzen oder Papierstaus zu beseitigen. |
| (19) Innenabdeckung 1 | Die Abdeckung öffnen, um Tintentanks zu ersetzen oder Papierstaus zu beseitigen. |
| (20) Stromstecker | Zum Anschließen des Stromkabels. |
| (21) Hintere Abdeckung | Zum Beseitigen von Papierstaus. |
| (22) Stecker für externe Geräte | Zum Anschluss externer Geräte. |
| (23) Telefonstecker | Zum Anschluss der Telefonleitung. |
| (24) USB Stecker (für Computer) | Zum Anschluss eines Computers (zum Scannen, Drucken, etc.). |
| (25) Duplex-Transporteinheit | Zum Beseitigen von Papierstaus. |

Bedienfeld

Dieser Abschnitt beschreibt Funktion und Lage der Bedienfeldtasten.

Abgebildet ist das Modell MP780.



- | | |
|---|--|
| (1) [FAX] Zielwahltasten | Drücken Sie diese Tasten, um gespeicherte Rufnummern oder Nummerngruppen zu wählen. |
| (2) [Einzug] | Zum Wählen der Papierquelle. |
| (3) [Bildqualität] | Zum Wählen der Kopier- und [FAX] Faxauflösung. |
| (4) [Belichtung] | Zum Wählen der Kopier- und [FAX] Faxbelichtung. |
| (5) Betriebs-/
Speicheranzeige | Leuchtet beim Kopieren, Scannen oder [FAX] Faxen. Leuchtet auch, wenn Dokumente gespeichert sind. |
| (6) [COPY] | Schaltet das Gerät in den Kopiermodus. |
| (7) [FAX] [FAX] | Schaltet das Gerät in den Faxmodus. |
| (8) [SCAN] | Schaltet das Gerät in den Scanmodus. Nur möglich mit Computeranschluss. |
| (9) [FOTO] | Schaltet das Gerät in den Fotomodus. |
| (10) Alarmanzeige | Blinkt, wenn der Hauptschalter EIN- oder AUSgeschaltet wird, wenn ein Fehler aufgetreten ist oder Papier oder Tinte aufgebraucht sind. |
| (11) [Vergrößern/
Verkleinern] | Zum Einstellen des Kopiermaßstabs. |
| (12) [Sortieren] | Zum Sortieren der Drucke (im Speicher). |
| (13) [Papier] | Zur Papierwahl für Kopien und [FAX] Faxdrucke. |
| (14) [EIN/AUS] | Schaltet das Gerät EIN und AUS. Schalten Sie das Gerät nur EIN, wenn die Scannereinheit geschlossen ist. |
| (15) Zifferntasten | Zur Eingabe von Zahlen wie Kopienzahl, [FAX] Rufnummern oder Buchstaben. |
| (16) [FAX] [Tonwahl] | Zum kurzfristigen Umschalten auf Tonwahl. Wird auch bei der Eingabe von Buchstaben verwendet. |
| (17) [(-) ◀] und [▶ (+)] | Zum Blättern in Menüs und zum Erhöhen oder Verringern der Kopienzahl. [FAX] Mit [◀] löschen Sie ein eingegebenes Zeichen und mit [▶] geben Sie eine Leerstelle ein. |

- | | |
|---|--|
| (18) [OK] | Zur Positionsauswahl in Menüs und zur Bestätigung von Eingaben. Zur Rückkehr in die Bereitschaft, wenn Druckfehler oder Papierstaus aufgetreten sind. Zur Ausgabe von Dokumenten im ADF. |
| (19) [Menü] | Zum Zugriff auf Menüs. |
| (20) LCD (Liquid Crystal Display) | Zur Anzeige von Meldungen, Menüs und dem Betriebsstatus. |
| (21) [Farbe] | Zum Kopieren in Farbe oder zum  Faxen in Farbe. |
| (22) [Schwarzweiß] | Zum Kopieren in Schwarzweiß oder zum  Faxen in Schwarzweiß. |
| (23) [Stop/Reset] | Zum Abbrechen eines Vorgangs und Rückkehr in den Bereitschaftsmodus. |
| (24) [Doppelseitig] | Zum doppelseitigen Kopieren. |
| (25)  [Hörer] | Zum Verbinden oder Trennen der Telefonleitung. |
| (26) [2-auf-1] | Für 2-auf-1 Kopien. |
| (27)  [Kurzwahl] | Drücken Sie diese Taste und eine zweistellige Zahl, um eine gespeicherte Rufnummer oder Nummerngruppe zu wählen. |
| (28)  [Wahlwdh./Pause] | Zur Wahlwiederholung der letzten manuell gewählten Nummer. Auch zur Eingabe von Wählpausen in die Rufnummer. |

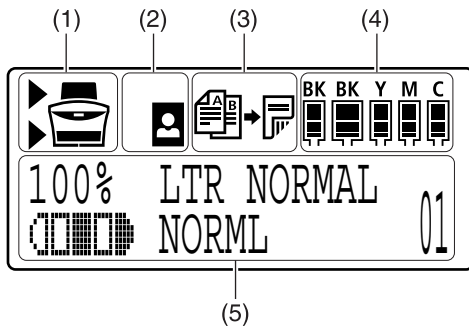
WICHTIG

- **Schalten Sie das Gerät nur durch Drücken von [EIN/AUS] aus. Dadurch wird der Druckkopf geschützt und kann nicht austrocknen. Falls Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen müssen (d. h. das Netzkabel ziehen müssen), sollten Sie darauf achten, das Gerät zuerst durch Drücken von [EIN/AUS] auszuschalten.**
- **Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie in etwa einmal im Monat einen Schwarzweiß- und einen Farbdruck durchführen bzw. den Druckkopf reinigen, um einwandfreie Funktion des Druckkopfs sicherzustellen.**
- **Der Druckkopf enthält Präzisionsdüsen, die verstopfen können, wenn der Druckkopf längere Zeit nicht benutzt wird. Dies ist vergleichbar mit einem Filzstift oder Marker, der auch nach längerer Zeit austrocknet, selbst wenn die Kappe geschlossen ist. Regelmäßiges Drucken oder die Durchführung einer Kopfreinigung hilft, diese Probleme zu vermeiden.**



- Das Ausschalten ist während des Betriebs nicht möglich.
- Ihr Gerät führt jedes Mal eine Reinigung des Druckkopfs aus, wenn Sie das Gerät einschalten. Dies gewährleistet optimale Druckqualität, verbraucht aber auch eine geringe Menge Tinte. Aus diesem Grund empfiehlt es sich, das Gerät stets eingeschaltet zu lassen und nur dann mit [EIN/AUS] auszuschalten, wenn in der vorliegenden Anleitung darauf hingewiesen wird oder Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen (einen Monat oder länger).
-  Der Faxempfang ist nicht möglich, wenn der Hauptschalter AUS ist.

LCD (Liquid Crystal Display)



- (1) **Einzug** “►” zeigt die aktuell gewählte Papierquelle. In oberer Position ist der Mehrzweckezug und in unterer Position die Kassette gewählt.
- (2) **Randlos/mit Rand** Zeigt die aktuelle Einstellung.  bedeutet ohne Rand (“randlos”).
- (3) **Doppelseitige Kopie** Wird angezeigt, wenn doppelseitige Kopie gewählt ist.
- (4) **Tintenvorrat** Zeigt die Restmenge der Tinte. Die Reihenfolge von Links ist: 6BK/3eBK/6Y/6M/6C. (Siehe Seite 123 zur Installation von Tintentanks.)
- (5) **Meldungen** Zur Anzeige von Meldungen, Menüs und Betriebsstatus.

* Die angezeigten Meldungen sind abhängig von den Spezifikationen des Geräts.

Handhabung von Dokumenten

► Geeignete Dokumente

Dokumente, die Sie zum Kopieren,  Faxen oder Scannen in den ADF oder auf das Vorlagenglas legen, müssen folgende Anforderungen erfüllen:

	Vorlagenglas	ADF
Dokumentart	• Spezielle Papiersorten • Foto • Buch • Dokumente, die sich nicht für den ADF eignen.	Mehrseitige Dokumente gleicher Größe, gleicher Dicke und gleichen Gewichts.
Größe (B L)	Max. 216 x 297 mm	Max. 216 mm x 1 m Min. 105 x 148 mm
Anzahl	• 1 Blatt •  10 Dokumente für Multi-Scans	• Max. 35 Blatt A4- oder Letter-Format (75 g/m² Papier) • Max. 30 Blatt Legal-Format (75 g/m² Papier) • 1 Blatt bei anderen Formaten
Dicke	Max. 20 mm	0,06 bis 0,13 mm
Gewicht	—	50 bis 90 g/m ²)



 Multi-Scan ist eine Funktion zum gleichzeitigen Scannen mehrerer Dokumente. Weitere Informationen siehe *Softwarehandbuch*, auf der Setup CD-ROM.

► Einlegen von Dokumenten



- Legen Sie Ihre Dokumente zum Kopieren,  Faxen oder Scannen in den ADF oder auf das Vorlagenglas.
- Achten Sie darauf, dass Tinte, Korrekturflüssigkeit oder Klebstoff vollständig trocken sind.
- Entfernen Sie alle Heftklammern, Büroklammern, Klebestreifen etc. vom Dokument.
- Legen Sie nur Dokumente in Standardformaten in den ADF.
- Folgende Dokumente sollten Sie nicht in den ADF einlegen. Sie können einen Stau verursachen.
 - Zerknittertes oder gefaltetes Papier

- Gewelltes Papier
- Gerissenes Papier
- Gelochtes Papier
- Kohlepapier oder Durchschlagpapier
- Beschichtetes Papier
- Luftpost- oder dünnes Papier

Benutzen des Vorlagenglases

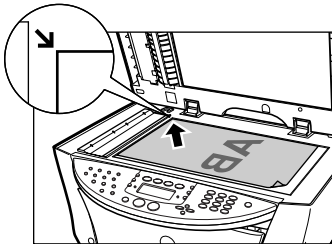


Achten Sie darauf, dass Tinte, Korrekturflüssigkeit oder Klebstoff vollständig trocken sind.

1 Öffnen Sie den Vorlagendeckel.

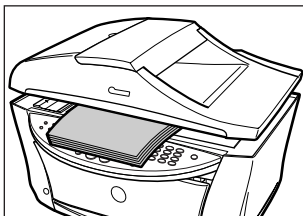
2 Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas.

- Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf das Vorlagenglas.
- Richten Sie die obere linke Ecke Ihres Dokuments oben links am Größteindex des Vorlagenglases aus.



- Das Gerät kann die Randbereiche von ca. 1 mm an der inneren Kante und ca. 2 mm an der linken Kante des Vorlagenglases nicht scannen.
- Sie können auch Bücher bis zu einer Dicke von 20 mm scannen. Die Vorgehensweise ist identisch.

3 Schließen Sie behutsam den Vorlagendeckel.



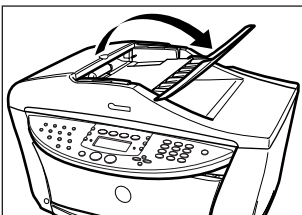
Benutzen des ADF



Wenn Sie die beste Qualität erzielen wollen, sollten Sie über das Vorlagenglas scannen.

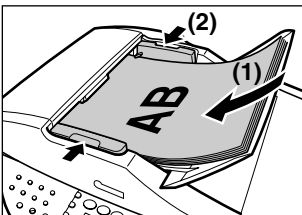
1 Entfernen Sie gegebenenfalls Dokumente vom Vorlagenglas.

2 Öffnen Sie die Dokumentablage.



3 Legen Sie das Dokument in den ADF (1).

Schieben Sie das Dokument, das Sie kopieren,  faxen oder scannen wollen, behutsam mit der Schriftseite nach oben in den ADF ein.



4 Stellen Sie die Dokumentführungen auf die Dokumentbreite ein (2).

Handhabung von Papier

► Empfohlene Druckmedien und Anforderungen

Für die Verwendung in diesem Gerät empfehlen wir die folgenden Druckmedien. Bitte beachten Sie die Anweisungen und Einschränkungen, wenn Sie Druckmedien in den Mehrzweckeinzug oder die Kassette einlegen.

Papiersorte	Modell ^{*1}	Kapazität		 Druckertreiber-Einstellung für [Papiertyp]
		Mehrzweckeinzug	Kassette	
Normalpapier	—	Ca. 150 Blatt 64 g/m ²	Ca. 150 Blatt 64 g/m ²	[Normalpapier]
Umschläge	—	Ca. 10 Briefumschläge	5 Briefumschläge	[Briefumschlag]
Superweißes Papier	SW-201	Max. 13 mm	Max. 13 mm	[Normalpapier]
Hochauflösendes Papier	HR-101N	Ca. 80 Blatt	Ca. 80 Blatt	[Hochauflösendes Papier]
Fotoglanzpapier	GP-401	10 Blatt ^{*2} (A4/Letter), 20 Blatt (4"x6")	10 Blatt (A4/Letter), 20 Blatt (4"x6")	[Fotoglanzpapier]
Fotopapier matt	MP-101	10 Blatt	10 Blatt	[Fotopapier matt]
Fotoglanzpapier Plus	PP-101	10 Blatt ^{*2} (A4/Letter5"x7"), 20 Blatt (4"x6")	10 Blatt (A4/Letter5"x7"), 20 Blatt (4"x6")	[Fotoglanzpapier Plus]
Fotopapier Plus, doppelseitig	PP-101D	10 Blatt(A4/Letter/5"x7")	10 Blatt(A4/Letter/5"x7")	[Fotopapier Plus, doppelseitig]
Fotopapier Plus, halbmatt	SG-101	10 Blatt (A4/Letter5"x7"), 20 Blatt (4"x6")	10 Blatt (A4/Letter5"x7"), 20 Blatt (4"x6")	[Anderes Fotopapier]
Fotopapier Pro	PR-101	10 Blatt ^{*2} (A4/Letter), 20 Blatt (4"x6")	10 Blatt* (A4/Letter), 20 Blatt (4"x6")	[Fotopapier Pro]
Overheadfolien	CF-102	30 Blatt	30 Blatt	[Overhead-Folien]
T-Shirt-Transferfolie	TR-301	1 Blatt	1 Blatt	[T-Shirt-Transferfolie]

^{*1} Wird in den USA nicht unter der Modellnummer verkauft. Der Verkauf erfolgt über den Namen.

*² Wird das Papier nicht normal eingezogen, sollten Sie es auffächern, bevor Sie es (max. 10) in den Mehrzweckezug einlegen. Dies verringert die Haftung zwischen den Blättern.



Papier mit Modellnummer ist spezielles Canon-Papier.

Allgemeine Papierhinweise

Folgendes Druckmaterial nicht benutzen

- Verwenden Sie kein:
 - Gefalztes, eingerissenes, gewölbttes oder geknittertes Papier
 - Briefumschläge mit doppelten oder selbstklebenden Klappen
 - Feuchtes Papier
 - Alle Papiere mit Lochungen (Blätter für Ringhefter können eventuell im Mehrzweckezug benutzt werden.)
 - Extrem dünnes Papier (unter 64 g/m²)
 - Extrem dickes Papier (über 105 g/m²) *Außer original Canon Papier.
 - Postkarten mit aufgeklebten Fotos oder Etiketten
 - Briefumschläge mit aufgestanzten oder behandelten Flächen

Handhabung von Papier

- Fassen Sie die Druckmedien möglichst nur an der Kante an und versuchen Sie, die Druckoberfläche nicht zu berühren. Die Druckqualität wird beeinträchtigt, wenn die Druckoberfläche beschädigt oder verschmutzt ist.
- Berühren Sie die Druckfläche erst, wenn die Tinte getrocknet ist.
- Wenn mit einer großen Menge Tinte gedruckt wird, kann sich die Druckoberfläche wölben. Sollte dies auftreten, können Sie im MP-Treiber eine entsprechende Einstellung vornehmen (siehe *Softwarehandbuch*). Papier, das sich leicht wölbt, eignet sich nicht zum Drucken von Fotos oder Grafiken. Verwenden Sie solches Papier hauptsächlich für Text.
- Glätten Sie gewölbttes Papier vor dem Bedrucken.
- Lassen Sie nicht benutztes Papier in der Umverpackung und lagern Sie es lichtgeschützt bei niedriger Temperatur und Feuchtigkeit.

Hinweise zum Fotopapier Pro

- Berühren Sie die Druckfläche nicht, bevor die Tinte ganz fixiert ist (etwa 30 Minuten). Farben an dunklen Stellen erscheinen anfangs oft undifferenziert, treten nach 30 Minuten aber klarer hervor.
- Ist die Tinte noch nicht ganz trocken, können die Bilder verwischt werden, falls sie in ein Album gelegt werden. Es empfiehlt sich, die Tinte zuerst 24 Stunden trocknen zu lassen.
- Versuchen Sie nicht, die Drucke in der Sonne oder mit einem Haarföhn zu trocknen.
- Die Drucke sollten nicht an heißen oder feuchten Orten aufbewahrt werden. Sie dürfen niemals Hitze oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.
- Bewahren Sie Drucke in Fotoalben, Fotorahmen oder Präsentationsordnern auf, um sie vor dem Einfluss von Luft und Sonnenlicht zu schützen.
- Drucke sollten nicht in Alben eingeklebt werden, da sie später oft nicht mehr entfernt werden können.
- Bitte beachten Sie, dass bei gewissen Arten von Plastikhüllen und Alben die Papierkanten vergilben können.

► Einstellen von Papierformat und -typ

Für lokale Kopien oder für den Faxempfang sollten Sie Format und Typ des Papiers am Bedienfeld einstellen.



- Zum Einstellen des Papierformats für Kopien, siehe Kapitel 4.
- Zum Einstellen des Papierformats für den Fotodruck, siehe Kapitel 5.
- **FAX** Zum Einstellen des Papierformats für Empfangsdrucke, siehe Kapitel 9.
- **PC** Bei Dokumenten, die vom Computer ausgedruckt werden, können Sie Format und Sorte des Papiers über den Computer eingeben. (Siehe *Softwarehandbuch*.)

► Mehrzweckezug und Kassette

Papier kann an zwei Stellen eingelegt werden: In den Mehrzweckezug an der Rückseite und in die Kassette an der Vorderseite.

Mehrzweckezug

Der Mehrzweckezug ist besonders für unterschiedliche Papiergrößen geeignet, da er leichter einzustellen ist.

Kassette

Legen Sie Papier ein, das Sie häufig benutzen, damit Sie es nicht so oft wechseln müssen. Die Kassette ist die ideale Papierquelle für große Druckaufträge.

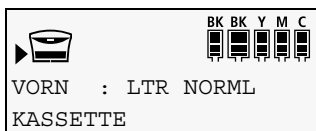
Nachfolgend ist beschrieben, wie Sie die Kassette und den Mehrzweckezug benutzen.

Wählen der Papierquelle

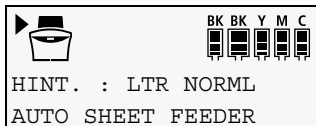
Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [Einzug].

Nach jedem Drücken auf [Einzug] ändert sich die Papierquelle.



: Die Kassette ist ausgewählt.



: Der Mehrzweckezug ist ausgewählt.

Automatischer Wechsel des Einzugs bei gleicher Papiergröße in Mehrzweckezug und Kassette

Ist das Papier in einer Papierquelle aufgebraucht, wird automatisch auf die andere umgeschaltet.

WICHTIG

- Diese Funktion ist nur anwendbar, wenn in beiden Papierquellen das gleiche Format und die gleiche Papiersorte eingelegt sind.
- Diese Funktion ist nur anwendbar, wenn in beiden Papierquellen die Formate A4, Letter, 4"x6" oder 5"x7" eingelegt sind.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie wiederholt [Menü], bis <4 . SYSTEMEINSTELL. > erscheint.



Die Anzahl der angezeigten Menüpositionen ist abhängig vom eingestellten Betriebsmodus.

2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <AUT. ZUF. USCHLTG>.

4 . SYSTEMEINSTELL. ◀ AUT. ZUF. USCHLTG
--

3 Drücken Sie [OK].

4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶], ob Sie beide Papierquellen nutzen wollen.

AUT. ZUF. USCHLTG *AUS ▶

EIN: Beide Papierquellen benutzen.

AUS: Nur eine Papierquelle benutzen.

5 Drücken Sie [OK].

► Einlegen von Papier in den Mehrzweckezug

Einlegen von Papier

WICHTIG



Verwenden Sie Normalpapier (A4) für den Faxempfang.

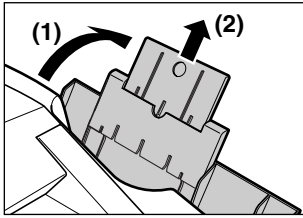


- Zum Einlegen von Papier in die Kassette, siehe Seite 31.
- Zum Einlegen von Briefumschlägen, siehe Seite 29.

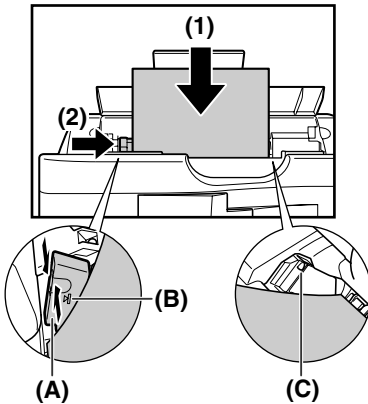
Gehen Sie wie folgt vor:

1 Öffnen Sie den Mehrzweckezug (1), und ziehen Sie die Papierstütze (2) heraus.

Die Papierstütze kann in zwei Teilen verlängert werden.



- 2** Legen Sie den Papierstapel (Druckseite oben) in den Mehrzweckeinzug (1), und drücken Sie die Papierführung (A) an die linke Seite des Stapels (2).



⚠ WICHTIG

- Der Stapel darf die Grenzmarkierung (B) nicht überschreiten.
- Das Papier darf nicht im Bereich (C) hängen. Dies würde zu Schiefeinzug führen.

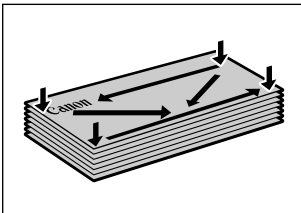
Einlegen von Briefumschlägen

Gehen Sie wie folgt vor:

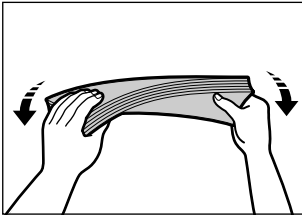
- 1** Öffnen Sie den Mehrzweckeinzug, und ziehen Sie die Papierstütze heraus.
- 2** Bereiten Sie die Briefumschläge zum Einlegen vor.

⚠ WICHTIG

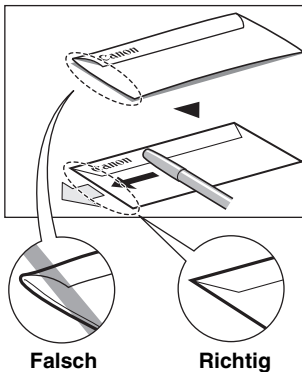
- Drücken Sie auf die Briefumschlagkanten, um die Falzkanten zu glätten. Drücken Sie auch kräftig auf den Bereich der Lasche auf der Rückseite.



- Halten Sie die Briefumschläge an den Kanten fest und biegen Sie diese behutsam diagonal, um mögliche Wölbungen zu beseitigen.



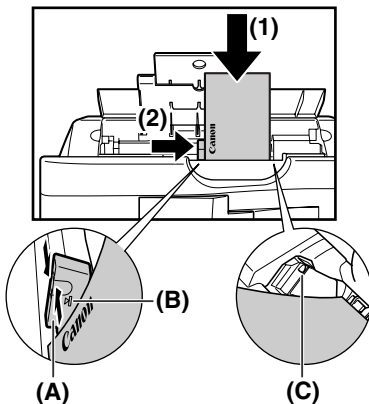
- Falls die Kanten des Briefumschlags aufgewölbt oder wellig sind, sollten Sie den Umschlag auf den Tisch legen. Drücken Sie jetzt mit einem Stift von der Mitte her die Kanten glatt.
- Achten Sie darauf, dass die Aufwölbung nicht mehr als 3mm beträgt.



Umschlagkante

3 Legen Sie den Umschlagstapel (Druckseite oben) in den Mehrzweckkeinzug (1), und drücken Sie die Papierführung (A) an die linke Seite des Stapels (2).

Legen Sie die Umschläge mit der kurzen Seite nach unten in den Mehrzweckkeinzug.



WICHTIG

- Der Stapel darf die Grenzmarkierung (B) nicht überschreiten.
- Das Papier darf nicht im Bereich (C) hängen. Dies würde zu Schiefeinzug führen.

► Einlegen von Papier in die Kassette

Einlegen von Papier

▲ WICHTIG

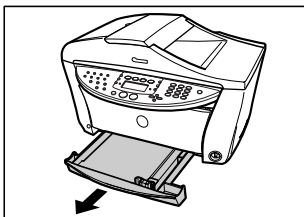
-  Verwenden Sie Normalpapier (A4) für den Faxempfang.
- Benutzen Sie für Legal-Format den Mehrzweckeingzug.



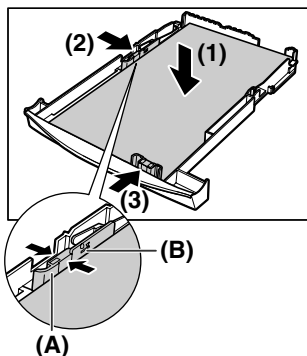
- Zum Einlegen von Papier in den Mehrzweckeingzug, siehe Seite 28.
- Zum Einlegen von Briefumschlägen, siehe Seite 32.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Ziehen Sie die Kassette heraus.



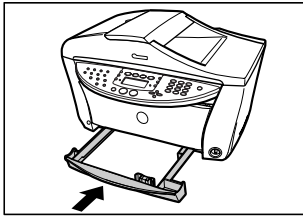
- 2 Legen Sie den Papierstapel mit der Druckseite nach unten in die Kassette (1). Drücken Sie die Papierführung (A) an die linke Seite des Papierstapels (2). Richten Sie die vordere Stapelseite in gleicher Weise aus (3).



▲ WICHTIG

Der Stapel darf die Grenzmarkierung (B) nicht überschreiten.

3 Setzen Sie die Papierkassette in das Gerät ein.



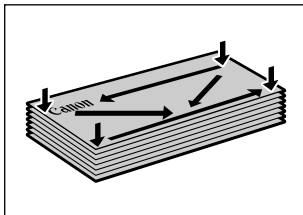
Einlegen von Briefumschlägen

Gehen Sie wie folgt vor:

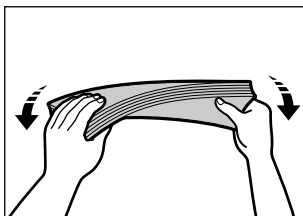
- 1 Ziehen Sie die Kassette heraus.**
- 2 Bereiten Sie die Briefumschläge zum Einlegen vor.**

WICHTIG

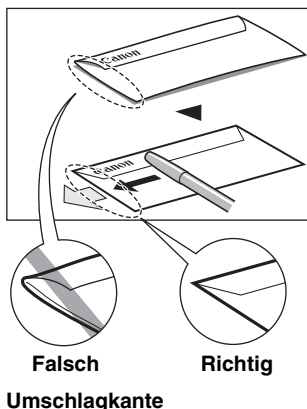
- Drücken Sie auf die Briefumschlagkanten, um die Falzkanten zu glätten, und drücken Sie auch kräftig auf den Bereich der Lasche auf der Rückseite.



- Halten Sie die Briefumschläge an den Kanten fest und biegen Sie diese behutsam diagonal, um mögliche Wölbungen zu beseitigen.

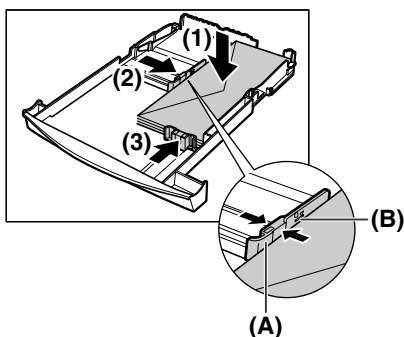


- Falls die Kanten des Briefumschlags aufgewölbt oder wellig sind, sollten Sie den Umschlag auf den Tisch legen. Drücken Sie jetzt mit einem Stift von der Mitte her die Kanten glatt.
- Achten Sie darauf, dass die Aufwölbung nicht mehr als 3mm beträgt.



Umschlagkante

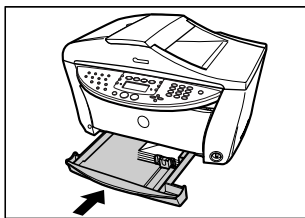
- 3** Legen Sie den Umschlagstapel mit der Druckseite nach unten in die Kassette (1). Drücken Sie die Papierführung (A) an die linke Seite des Stapels (2). Richten Sie die vordere Stapelseite in gleicher Weise aus (3).



⚠ WICHTIG

Der Stapel darf die Grenzmarkierung (B) nicht überschreiten.

- 4** Setzen Sie die Papierkassette in das Gerät ein.



Kopieren

► Kopierbare Dokumente

Informationen über zum Kopieren geeignete Dokumente und Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten siehe Kapitel 2.

► Erstellen von Kopien

Für Farb- und Schwarzweißkopien können Sie die Druckauflösung und die Belichtung einstellen. Zusätzlich können Sie den Kopiermaßstab einstellen.



WICHTIG

Unmittelbar nach dem EIN-schalten oder der Rückkehr aus dem Energiesparmodus (siehe Seite 135), kann es zu Bildfehlern während des Scannens kommen. Warten Sie daher mindestens eine Minute, bevor Sie kopieren.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas oder in den ADF.



Zum Einlegen von Dokumenten, siehe Seite 21.

2 Drücken Sie [COPY].

3 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Kopienzahl, oder geben Sie die Anzahl mit den Zifferntasten (max. 99 Kopien) ein.

Bsp:

100% LTR NORMAL	03
□□■□■ NORML	



Zu den Kapazitätsgrenzen von Mehrzweckenzug oder Kassette, siehe Seite 25.

5 Nehmen Sie die für das Dokument erforderlichen Einstellungen vor.



- Zur Auswahl von Papierformat und -typ, siehe Seite 36.
- Zur Auswahl der Bildqualität, siehe Seite 37.
- Zur Auswahl der Belichtung, siehe Seite 38.
- Zur Auswahl des Kopiermaßstabs, siehe Seite 38.

6 Drücken Sie [Farbe] für Farbkopien, oder [Schwarzweiß] für Schwarzweiß-Kopien.

Der Kopiervorgang beginnt.



- Um den Kopiervorgang abubrechen, drücken Sie [Stop/Reset].
-  Der Faxempfang ist auch im Kopiermodus (nach Drücken von [COPY]) möglich.

► Einstellen von Papierformat und -typ

Für lokale Kopien sollten Sie Format und Typ des Papiers am Bedienfeld einstellen.



- Einzelheiten siehe Seite 25.
- Der Stern <*> im LCD markiert die aktuelle Einstellung.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [COPY].

2 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

3 Drücken Sie [Papier].

Bsp:

GRÖSSE:	◀	* LTR	▶
TYP	:	* NORML	

4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] das Papierformat.

–<A4>:	A4-Format
–<LTR>:	Letter-Format
–<B5>:	B5-Format
–<A5>:	A5-Format
–<4 "x6 ">:	Postkartenformat
–<5 "x7 ">:	Postkartenformat
–<LGL>:	Legal-Format
–<KRED. KART>:	Postkartenformat

* <LGL> und <KRED. KART> können nicht in der Kassette benutzt werden.



Einige Formate sind nicht in allen Auslieferungsländern verfügbar.

5 Drücken Sie [OK].

Bsp:

GRÖSSE:	* LTR
TYP :	◀ * NORML ▶

6 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] den Papiertyp.

–<NORMAL>:	Geeignet für Normalpapier.
–<GLANZPAP.>:	Geeignet für Fotoglanzpapier.
–<HR-PAPIER>:	Geeignet für Hochauflösendes Papier.
–<OHP-FOLIE>:	Geeignet für Overheadfolie.
–<FOTO PRO>:	Geeignet für Fotopapier Pro.
–<FOTO PLUS>:	Geeignet für Fotoglanzpapier Plus.
–<ANDERES>:	Geeignet für andere Fotopapiere (z. B. mattes Fotopapier) oder Papiere, deren Typ Sie nicht kennen.



- Verwenden Sie zum Kopieren von Fotos das von Canon empfohlene Fotopapier Pro oder Fotopapier Plus, um optimale Druckergebnisse zu erzielen.
- Bei Auswahl von <KRED. KART> als Papierformat, wird der Papiertyp automatisch auf <GLANZPAP.> gesetzt.

7 Drücken Sie [OK].

► Einstellen der Bildqualität

Wählen Sie eine zum Original passende Bildqualität.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [COPY].

2 Drücken Sie [Bildqualität].

BILDQUALITÄT	
◀	* NORMAL ▶

3 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Bildqualität.

–<NORMAL>:	Geeignet für Textdokumente.
–<FEIN (FOTO)>:	Geeignet für Fotos.
–<SCHNELL>:	Geeignet für Schnelldokumente mit geringerer Bildqualität.



Wenn Sie <GLANZPAP.>, <HR-PAPIER>, <OHP-FOLIE>, <FOTO PRO>, <FOTO PLUS> oder <ANDERES> als Papiertyp ausgewählt haben, steht nur die Einstellung <FEIN (FOTO)> zur Verfügung.

4 Drücken Sie [OK].



- Wenn in der Einstellung <SCHNELL> die Bildqualität nicht ausreicht, wählen Sie <NORMAL> oder <FEIN>

(FOTO) > und wiederholen den Kopiervorgang.

- Wählen Sie <FEIN (FOTO)>, um in Graustufen zu kopieren. Dies verbessert die Wiedergabe von Grautönen, verglichen mit Schwarzweiß.

► Einstellen der Belichtung (Kontrast)

Die Belichtung (Dichte) bestimmt den Unterschied zwischen Hell und Dunkel. Ein hoher Belichtungswert macht dunkle Töne schwärzer und helle Töne weißer. Ein niedriger Belichtungswert hebt die Differenzen zwischen Schwarz und Weiß weniger hervor (geringer Kontrast). Sie können die Belichtung in neun Schritten einstellen.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [COPY].

2 Drücken Sie [Belichtung].



3 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Belichtung.

Drücken Sie [◀], um die Belichtung zu erhöhen, und [▶], um sie zu verringern.

4 Drücken Sie [OK].

► Verkleinern oder Vergrößern einer Kopie

Sie können Kopien auf drei verschiedene Arten verkleinern oder vergrößern:

Feste Kopiermaßstäbe Wählen Sie einen der festen Kopiermaßstäbe aus.

Eigene Kopiermaßstäbe Geben Sie einen Prozentsatz für die Verkleinerung oder Vergrößerung ein.

Automatischer Kopiermaßstab Die Verkleinerung oder Vergrößerung wird automatisch, entsprechend dem Format des Kopierpapiers, durchgeführt.

Nachfolgend ist beschrieben, wie Sie diese Methoden verwenden.

Kopieren mit festen Kopiermaßstäben

Feste Kopiermaßstäbe sind ideal, um zwischen Standardformaten zu wechseln, beispielsweise von A4 auf A5 oder von 4"x6" auf Letter.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [COPY].

2 Drücken Sie [Vergrößerung/Verkleinerung].

Bsp:	FESTE MASST.	
-	100%	+

3 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] den Kopiermaßstab.

-<25% MIN.>:	Verkleinerte Kopie um 25%.
-<70% A4 -> A5>:	Verkleinerte Kopie von A4 auf A5.
-<86% A4 -> B5>:	Verkleinerte Kopie von A4 auf B5.
-<95% A4 -> LTR>:	Verkleinerte Kopie von A4 auf Letter.
-<100%>:	Führt keine Veränderung durch.
-<115% B5 -> A4>:	Vergrößerte Kopie von B5 auf A4.
-<141% A5 -> A4>:	Vergrößerte Kopie von A5 auf A4.
-<170% 5"x7" -> LTR>:	Vergrößerte Kopie von 5"x7" auf Letter.
-<212% 4"x6" -> LTR>:	Vergrößerte Kopie von 4"x6" auf Letter.
-<400% MAXIMUM>:	Vergrößert das Dokument um 400%.



- Einige Formate sind nicht in allen Auslieferungsländern verfügbar.
- Wenn Sie bei der Auswahl fester Kopiermaßstäbe eine Zifferntaste drücken, wird automatisch auf die eigene (Zoom-) Einstellung umgeschaltet.

4 Drücken Sie [OK].

Kopieren mit eigenen Kopiermaßstäben

Zusätzlich zu den festen Maßstäben steht Ihnen eine Zoom-Funktion zur Verfügung, mit der Sie den Kopiermaßstab in 1% Schritten einstellen können.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [COPY].

2 Drücken Sie zweimal [Vergrößerung/Verkleinerung].

Bsp:	ZOOM 25-400%	
	- 100%	+

3 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] einen Kopiermaßstab zwischen 25% und 400%, oder geben Sie die Zahl mit den Zifferntasten ein.

- Drücken Sie [◀], um den Prozentsatz zu erhöhen, und [▶], um ihn zu verringern.
- Wenn Sie [◀] oder [▶] gedrückt halten, führt dies zu einer schnellen Änderung der Werte.

4 Drücken Sie [OK].

Kopieren mit automatischem Kopiermaßstab

Ist das Dokument größer oder kleiner als das Kopierpapier, können Sie eine automatische Anpassung auf das Papierformat durchführen.



- Einige Dokumentgrößen werden eventuell nicht korrekt identifiziert. Wählen Sie in diesem Fall einen festen oder eigenen Kopiermaßstab.
- Diese Funktion erfordert, dass Sie das Dokument auf das Vorlagenglas legen.

Gehen Sie wie folgt vor:

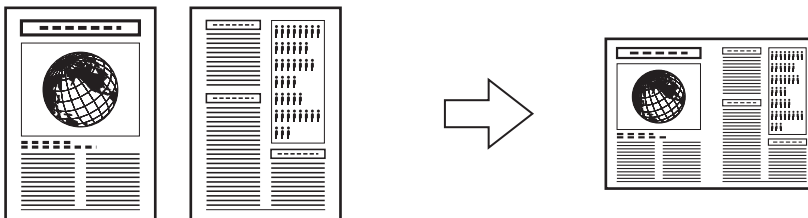
- 1 Drücken Sie [COPY].**
- 2 Drücken Sie dreimal [Vergrößerung/Verkleinerung].**

ZOOM-AUTOMATIK

- 3 Drücken Sie [OK].**

► Kopieren von zwei Seiten auf ein Blatt

Mit dieser Funktion können Sie zwei Seiten verkleinert auf ein einziges Blatt kopieren.



Falls <SPEICHER VOLL> beim Kopieren im LCD erscheint, setzen Sie die Bildqualität auf <NORMAL> und wiederholen den Kopiervorgang. (Siehe Seite 37)

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas oder in den ADF.**
- 2 Drücken Sie [COPY].**
- 3 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].**



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

- 4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Kopienzahl, oder geben Sie die Anzahl mit den Zifferntasten (max. 99 Kopien) ein.**



Zu den Kapazitätsgrenzen von Mehrzweck-einzug oder Kassette, siehe Seite 25.

- 5 Nehmen Sie die für das Dokument erforderlichen Einstellungen vor.**



- Sie können diese Funktion nur wählen, wenn als Papierformat <A4> oder <LTR> eingestellt ist. (Siehe Seite 36)

- Zur Auswahl von Papierformat und -typ, siehe Seite 36.
- Zur Auswahl der Bildqualität, siehe Seite 37.
- Zur Auswahl der Belichtung, siehe Seite 38.
- Der Kopiermaßstab kann nicht geändert werden.

6 Drücken Sie [2-auf-1].

Bsp:

62% LTR NORMAL	01
2-AUF-1-KOPIE	

Wenn ein anderes Papierformat als <A4> oder <LTR> eingestellt ist, erscheint im LCD folgende Meldung.

Bsp:

GRÖSSE:	◀	*LTR	▶
TYP	:	*NORML	

- Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <A4> oder <LTR>, und drücken Sie [OK].
- Wählen Sie mit [◀] oder [▶] den Papiertyp, und drücken Sie [OK].

7 Drücken Sie [Farbe] für Farbkopien, oder [Schwarzweiß] für Schwarzweiß-Kopien.

- Wenn das Dokument auf dem Vorlagenglas liegt:

1. Legen Sie bei folgender Meldung das nächste Blatt auf das Vorlagenglas.

NÄCHST.SEITE	:START
SCAN-ENDE	:OK

Drücken Sie [OK], wenn nur ein Dokument gescannt werden soll.

2. Drücken Sie [Farbe] für Farbkopien, oder [Schwarzweiß] für Schwarzweiß-Kopien.

Drücken Sie die gleiche Taste wie in Schritt 7.

⚠ WICHTIG

Wenn Sie nicht die gleiche Taste wie in Schritt 7 drücken, beginnt der Kopiervorgang nicht.

- Wenn das Dokument im ADF liegt:

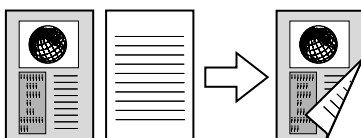
Der Kopiervorgang beginnt automatisch nach dem Scannen des Dokuments.



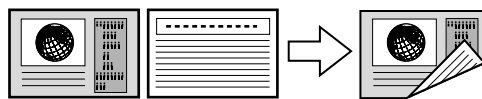
Um den Kopiervorgang abubrechen, drücken Sie [Stop/Reset].

► Kopieren auf beide Papierseiten (doppelseitige Kopie)

Sie können zwei Dokumentseiten auf beide Seiten eines Blattes kopieren.



Lange Seite heften



Kurze Seite heften



WICHTIG

Sie können hierbei einen Heftrand einstellen. (Siehe Seite 43)



Diese Funktion kann nicht gemeinsam mit 2-AUF-1-KOPIE, Sortieren oder anderen speziellen Kopiereinstellungen verwendet werden.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas oder in den ADF.**
- 2 Drücken Sie [COPY].**
- 3 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].**



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

- 4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Kopienzahl, oder geben Sie die Anzahl mit den Zifferntasten (max. 99 Kopien) ein.**



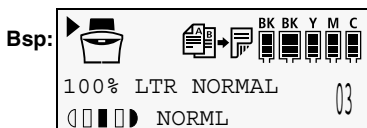
Zu den Kapazitätsgrenzen von Mehrzweck-einzug oder Kassette, siehe Seite 25.

- 5 Nehmen Sie die für das Dokument erforderlichen Einstellungen vor.**



- Zur Auswahl von Papierformat und -typ, siehe Seite 36.
- Zur Auswahl der Bildqualität, siehe Seite 37.
- Zur Auswahl der Belichtung, siehe Seite 38.
- Zur Auswahl des Kopiermaßstabs, siehe Seite 38.
- Sie können nicht <ZOOM-AUTOMATIK> als Kopiermaßstab einstellen.

- 6 Drücken Sie [Doppelseitig].**



WICHTIG

Sie können hierbei einen Heftrand einstellen. (Siehe Seite 43)

- 7 Drücken Sie [Farbe] für Farbkopien, oder [Schwarzweiß] für Schwarzweiß-Kopien.**

- Wenn das Dokument auf dem Vorlagenglas liegt:

- 1. Legen Sie bei folgender Meldung das nächste Blatt auf das Vorlagenglas.**

NÄCHST.SEITE	:START
SCAN-ENDE	:OK

Drücken Sie [OK], wenn nur eine Seite gescannt werden soll.

- 2. Drücken Sie [Farbe] für Farbkopien, oder [Schwarzweiß] für Schwarzweiß-Kopien.**

Drücken Sie die gleiche Taste wie in Schritt 7.



WICHTIG

Wenn Sie nicht die gleiche Taste wie in Schritt 7 drücken, beginnt der Kopiervorgang nicht.

- Wenn das Dokument im ADF liegt:

Der Kopiervorgang beginnt automatisch nach dem Scannen aller Dokumentseiten.



- Berühren Sie das bedruckte Papier nicht während des Kopiervorgangs.
- Um den Kopiervorgang abubrechen, drücken Sie [Stop/Reset].

Heftrand für doppelseitige Kopien

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie wiederholt [Menü], bis <4 . SYSTEMEINSTELL. > erscheint.



Die Anzahl der angezeigten Menüpositionen ist abhängig vom eingestellten Betriebsmodus.

- 2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <DOPPELSEITIGE KOP.>.

4 . SYSTEMEINSTELL. ◀ DOPPELSEITIGE KOP. ▶

- 3 Drücken Sie [OK].

- 4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position des Heftrands.

DOPPELSEITIGE KOP. * LANGE SEITE ▶

RÜCKS. GL. RICHT.: Das Papier wird an der langen Seite geheftet.

RÜCKSEITE DREHEN: Das Papier wird an der kurzen Seite geheftet.

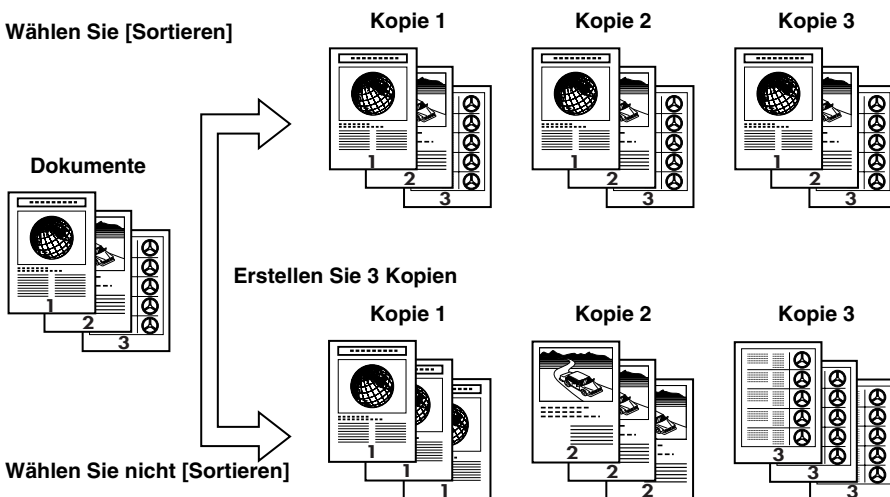
- 5 Drücken Sie [OK].

- 6 Drücken Sie [Stop/Reset].

► Multikopien von mehreren Dokumentseiten (Sortieren)

Wenn Sie Multikopien von einem mehrseitigen Dokument erstellen, können Sie Kopiensätze erstellen.

Wählen Sie [Sortieren]



- Diese Funktion kann nicht gemeinsam mit 2-AUF-1-KOPIE, Sortieren oder anderen speziellen Kopiereinstellungen verwendet werden.
- Für diese Funktion müssen Sie das Dokument in den ADF einlegen.
- Diese Funktion kann zu einer Verringerung der Druckqualität führen. Drucken Sie ohne Sortierfunktion, wenn Sie die besten Druckergebnisse erzielen möchten.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Legen Sie das Dokument in den ADF.**
- 2 Drücken Sie [COPY].**
- 3 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].**



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

- 4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Kopienzahl, oder geben Sie die Anzahl mit den Zifferntasten (max. 99 Kopien) ein.**



Zu den Kapazitätsgrenzen von Mehrzweckenzug oder Kassette, siehe Seite 25.

- 5 Nehmen Sie die für das Dokument erforderlichen Einstellungen vor.**



- Zur Auswahl von Papierformat und -typ, siehe Seite 36.
- Zur Auswahl der Bildqualität, siehe Seite 37.
- Zur Auswahl der Belichtung, siehe Seite 38.
- Zur Auswahl des Kopiermaßstabs, siehe Seite 38.
- Sie können nicht <ZOOM-AUTOMATIK> als Kopiermaßstab einstellen.

- 6 Drücken Sie [Sortieren].**



Wenn Sie nach Drücken von [Sortieren] das Papierformat oder den Papiertyp ändern, wird die Funktion abgebrochen.

7 Drücken Sie [Farbe] oder [Schwarzweiß].



Sie können bis zu 5 Farbkopien oder 10 Schwarzweiß-Kopien gleichzeitig erstellen.

► Spezielle Kopierfunktionen

Folgende Spezialfunktionen sind verfügbar:

Randlose Kopie

Farbkopien werden seitenfüllend, ohne Rand gedruckt.

Bildwiederholung auf einer Seite Das Bild wird mehrmals auf ein Blatt kopiert.

Nachfolgend ist beschrieben, wie Sie diese Funktionen verwenden.

Randlose Kopie

Mit dieser Funktion können Sie Farbkopien erstellen, bei denen die ganze Seite randlos bedruckt ist.



- Sie können diese Funktion nur verwenden, wenn das Papierformat auf <GLANZPAP.>, <HR-PAPIER>, <FOTO PRO>, <FOTO PLUS> oder <ANDERES> eingestellt ist. Zum Einstellen des Papiertyps, siehe Seite 25.
- Diese Funktion erfordert, dass Sie das Dokument auf das Vorlagenglas legen.
- Mit dieser Funktion sind nur Farbkopien möglich.
- In einigen Fällen muss das Bild vergrößert werden, um es randlos zu drucken. Hierbei kann es zu einem geringen Bildverlust an den Seiten kommen.
- Nach Einstellen der randlosen Kopie erscheint im LCD der Kopiermaßstab mit einem "+," zum Beispiel <95%+>, <100%+> etc.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas.

2 Drücken Sie [COPY].

3 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Kopienzahl, oder geben Sie die Anzahl mit den Zifferntasten (max. 99 Kopien) ein.



Zu den Kapazitätsgrenzen von Mehrzweck-einzug oder Kassette, siehe Seite 25.

5 Nehmen Sie die für das Dokument erforderlichen Einstellungen vor.



- Sie können diese Funktion nur verwenden, wenn das Papierformat auf <A4>, <LTR>, <4 "x6 "> oder <5 "x7 "> eingestellt ist.
- Sie können diese Funktion nur verwenden, wenn das Papierformat auf <GLANZPAP.>, <HR-PAPIER>, <FOTO PRO>, <FOTO PLUS> oder <ANDERES> eingestellt ist. Zum Einstellen des Papiertyps, siehe Seite 25.
- Die Bildqualität ist fest eingestellt auf <FEIN (FOTO)>. Sie können die Einstellung nicht ändern.
- Zur Auswahl der Belichtung, siehe Seite 38.
- Zur Auswahl des Kopiermaßstabs, siehe Seite 38.
- Die Breite des vom Original abgeschnittenen Randes kann gewählt werden. (Siehe Seite 184)
- Nach Drücken von [Schwarzweiß] startet der Kopiervorgang nicht.

6 Drücken Sie [Menü].

7 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <RANDLOSE KOPIE>.

1.SPEZIELLE KOPIE
*RANDLOSE KOPIE ▶

8 Drücken Sie [OK].



Ist ein Papiertyp eingestellt, der für randlosen Druck nicht geeignet ist, erscheint folgende Meldung.

Bsp:

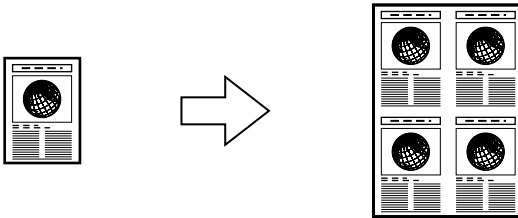
GRÖSSE : ◀ *LTR ▶
TYP : *FOTO PRO

- Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <A4> oder <LTR>, und drücken Sie [OK].
- Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <GLANZPAP.>, <HR-PAPIER>, <FOTO PRO>, <FOTO PLUS> oder <ANDERES> als Papiertyp, und drücken Sie [OK].

9 Drücken Sie [Farbe].

Bildwiederholung auf einer Seite

Diese Funktion ermöglicht das mehrfache Kopieren eines Bildes auf eine Seite. Sie können die Anzahl von Wiederholungen automatisch ermitteln lassen oder die Anzahl selbst eingeben.



⚠ WICHTIG

- Wenn Sie die Anzahl der Bildwiederholungen manuell eingeben wollen, müssen Sie vorher das Papierformat einstellen. (Siehe Seite 36)
- Der scanbare Bereich auf dem Dokument ist abhängig vom Kopiermaßstab.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas oder in den ADF.



Wenn Sie <AUTO.> für die Bildwiederholung wählen, müssen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas legen. Den ADF können Sie nicht benutzen.

2 Drücken Sie [COPY].

3 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Kopienzahl, oder geben Sie die Anzahl mit den Zifferntasten (max. 99 Kopien) ein.



Zu den Kapazitätsgrenzen von Mehrzweck-einzug oder Kassette, siehe Seite 25.

5 Nehmen Sie die für das Dokument erforderlichen Einstellungen vor.



- Zur Auswahl von Papierformat und -typ, siehe Seite 36.
- Zur Auswahl der Bildqualität, siehe Seite 37.
- Zur Auswahl der Belichtung, siehe Seite 38.
- Zur Auswahl des Kopiermaßstabs, siehe Seite 38.
- Sie können nicht <ZOOM-AUTOMATIK> als Kopiermaßstab einstellen.

6 Drücken Sie [Menü].

7 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <BILDWIEDERHOLUNG>.

1.SPEZIELLE KOPIE
◀ BILDWIEDERHOLUNG

8 Drücken Sie [OK].

BILDWIEDERHOLUNG	
◀	AUTO.

9 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <AUTO.> oder <MANUELL>.

- Wenn Sie <AUTO.> gewählt haben:

1. Drücken Sie [OK].

Bsp:

100%	LTR	NORMAL	01
WDH. AUTO.			

2. Fahren Sie mit Schritt 10 fort.

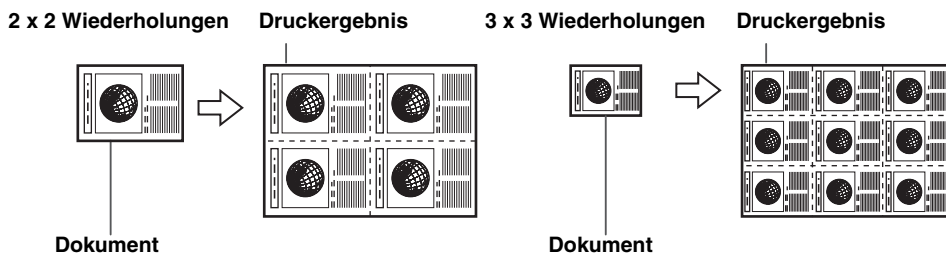
- Wenn Sie <MANUELL> gewählt haben:

1. Geben Sie die Anzahl der Bildwiederholungen ein.

Sie können maximal vier vertikale und vier horizontale Wiederholungen einstellen.

⚠ WICHTIG

Das Originalbild darf nicht größer als eine der Teilflächen sein. Falls Sie das Bild viermal kopieren wollen, darf das Original nicht größer als ein Viertel des Kopierpapiers sein.



2. Drücken Sie [OK].

Bsp:

VERTIKAL	◀ 2 ▶
HORIZONTAL	2

3. Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Anzahl der vertikalen Wiederholungen (max. 4).

4. Drücken Sie [OK].

Bsp:

VERTIKAL	2
HORIZONTAL	◀ 2 ▶

5. Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Anzahl der horizontalen Wiederholungen (max. 4).

6. Drücken Sie [OK].

7. Fahren Sie mit Schritt 10 fort.

10 Drücken Sie [Farbe] für Farbkopien, oder [Schwarzweiß] für Schwarzweiß-Kopien.



Um den Kopiervorgang abubrechen, drücken Sie [Stop/Reset].

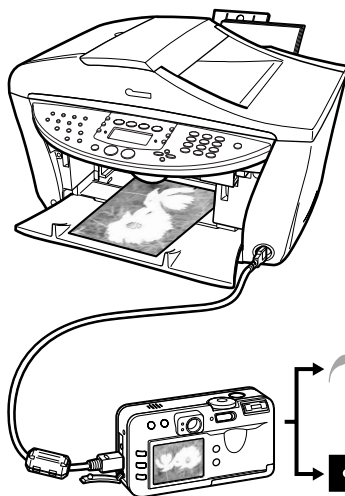
Direkter Fotodruck von einer Digitalkamera

Wenn Sie eine PictBridge- oder eine Canon Bubble Jet Direct-kompatible Digitalkamera oder einen digitalen Video-Camcorder an den MP780/750 anschließen, können Sie die aufgenommenen Bilder direkt ausdrucken. Ein Computeranschluss ist nicht erforderlich.



- PictBridge ist ein Industriestandard, der einen großen Anwendungsbereich für Digitalfotos definiert, einschließlich dem Direktdruck von Fotos aus einer Digitalkamera oder einem digitalen Video-Camcorder. Die Verbindung dieser Geräte mit einem PictBridge kompatiblen Drucker ermöglicht den einfachen, direkten Druck über das Bedienungs Menü der Kamera, unabhängig vom Hersteller oder Modell. Dies ist eine deutliche Verbesserung gegenüber früheren Modellen, die jeweils eigene Standards benutzten und daher nur eingeschränkt zueinander kompatibel waren.
- Canon "Bubble Jet Direct" ermöglicht das Drucken von Fotos aus einer Canon "Bubble Jet Direct" kompatiblen (nicht "PictBridge" kompatiblen) Digitalkamera oder einem digitalen Video-Camcorder, ohne die Geräte an einen Computer anschließen zu müssen.

*Für beide Geräte, der Digitalkamera und dem digitalen Video-Camcorder wird nachfolgend der Begriff "Digitalkamera" verwendet.



Drucken von einer PictBridge kompatiblen Kamera (siehe Direktdruck aus einer PictBridge-kompatiblen Digitalkamera)

Drucken von einer Canon "Bubble Jet Direct" kompatiblen Kamera (siehe Direktdruck aus einer Canon "Bubble Jet Direct" kompatiblen Digitalkamera)

► Anschluss an eine Digitalkamera

Benutzen Sie zum Anschluss der Digitalkamera an ihr Gerät das USB-Kabel, das der Kamera für den Computeranschluss mitgeliefert wurde.

VORSICHT

Schließen Sie an den Port für den Direktdruck nur Kameras an, die dem Standard “PictBridge” oder Canon “Bubble Jet Direct” entsprechen. Andere Geräte könnten beschädigt werden.

WICHTIG

- Ziehen Sie das USB-Kabel nicht ab, wenn das Gerät in Betrieb ist.
- Schließen Sie das USB-Kabel nicht an, während das Gerät einen Kopier-, Scan-,  Fax- oder Druckvorgang durchführt.



- Wir empfehlen Ihnen für den Direktdruck, die Digitalkamera an das entsprechende Steckernetzteil anzuschließen. Wenn Sie den Kamera-Akku benutzen, muss dieser vollständig aufgeladen sein.
- Je nach Kameramodell müssen Sie im Kameramenü den “PictBridge”-Modus auswählen, bevor Sie die Geräte verbinden.
Eventuell müssen Sie auch nach dem Anschluss den Wiedergabemodus der Kamera manuell auswählen. Halten Sie sich im Zweifelsfall an die mit der Kamera ausgelieferte Dokumentation.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Schalten Sie das Gerät ein.

2 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

3 Legen Sie das entsprechende Papier in die Kassette oder den Mehrzweck-einzug.

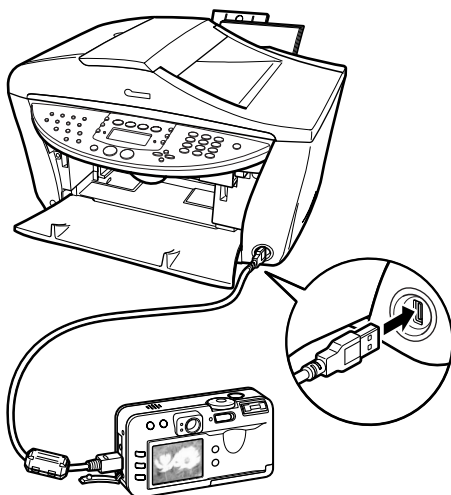


- Einzelheiten zu den Papiersorten, siehe Seite 25.
- Zum Einlegen von Papier, siehe Seite 28 oder 31.

4 Lassen Sie die Kamera ausgeschaltet.

5 Verbinden Sie ihr Gerät und die Digitalkamera mit dem, der Kamera beige packten, USB-Kabel (für den Computeranschluss).

Die Digitalkamera sollte sich jetzt automatisch einschalten. Fall Ihr Kameramodell dies nicht tut, schalten Sie es manuell ein.



6 Sie können jetzt direkt aus der Kamera drucken.

Bei korrektem Anschluss wird eines der folgenden Symbole im Display der Kamera angezeigt.



PictBridge-kompatible Digitalkamera.



Canon "Bubble Jet Direct" kompatible Digitalkamera.



Falls keines dieser Symbole erscheint, siehe Kein Drucken aus der Digitalkamera möglich.

► Direktdruck aus einer PictBridge-kompatiblen Digitalkamera

Halten Sie sich immer an die zur Kamera gehörende Dokumentation. Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie in Verbindung mit diesem Gerät, die Einstellungen für Papierformat, Papiertyp, Layout, Bildoptimierung und Datumsdruck an der "PictBridge" kompatiblen Digitalkamera vornehmen.

Bestätigen und Ändern der Kameraeinstellungen

Öffnen Sie die "PictBridge" Druckereinstellungen im Menü der Kamera und bestätigen oder ändern Sie die Einstellungen.

Wenn in der Kamera [Voreinstellung] (Druckereinstellung benutzen) oder ähnliches ausgewählt ist, werden die folgenden Einstellungen zum Drucken verwendet.

–Papierformat	10 x 15 cm/4"x6"
–Papiersorte	Foto (Fotoglanzpapier Plus)
–Layout	Randlos
–Beschnitt	Aus (Kein Beschnitt)
–Bildoptimierung	Ein (ExifPrint)
–Datumsdruck	Aus (Kein Druck)

● Zu den nachfolgend beschriebenen Einstellungen

Die auf den folgenden Seiten beschriebenen Einstellungen sind nicht für alle Kameras identisch bzw. nicht auf allen Kameras durchführbar. Für Einstellungen, die nicht durchgeführt werden können, gelten die oben beschriebenen Voreinstellungen.

Die Namen der Einstellungen sind an PictBridge-kompatiblen Kameras von Canon angelehnt und haben nur beschreibenden Charakter.

Die exakten Bezeichnungen sind vom Hersteller und Modell der Kamera abhängig.

Einzelheiten siehe Dokumentation der Kamera.

● Über "Papierformat" und "Papiertyp"

Zum Ändern von Papierformat und -typ, wählen Sie an der Kamera zunächst das PictBridge Setup-Menü aus und prüfen die Einstellungen.

Zum Drucken auf Fotopapier Pro wählen Sie im Display der Kamera unter Papiertyp die Position "Fast Photo". Wählen Sie "Photo" für Fotoglanzpapier Plus.

Bei einer Canon PictBridge kompatiblen Kamera können Sie auch das Format 5"x7" wählen.

Folgende Einstellungen für Papierformat und Papiertyp sind möglich.

"Papierformat" Einstellung	"Papiertyp" Einstellung	Entspricht eingelegtem Papier
10 x 15 cm/4"x6" (Standard)	Photo (Standard)	Fotoglanzpapier Plus
	Fast Photo	Fotopapier Pro
	Photo	Fotopapier Plus, halbmatt
13 x 18 cm/5"x7"	Photo	Fotoglanzpapier Plus
A4	Photo	Fotoglanzpapier Plus
	Fast Photo	Fotopapier Pro
	Photo	Fotoglanzpapier

Wenn als Papierformat 4"x6" ausgewählt ist, sind unter "Layout" die Optionen "2-auf", "4-auf", "9-auf" und "16-auf" möglich.

● Über "Bildoptimierung"

Bei einer Canon PictBridge kompatiblen Kamera können Sie zwischen "VIVID", "NR" oder "VIVID+NR" wählen. (Nicht für alle Modelle verfügbar.)

Ist "VIVID" ausgewählt, werden grüne und blaue Bereiche der Fotos intensiver dargestellt.

Ist "NR" (Noise Reduction = Rauschfilter) ausgewählt, wird Bildrauschen aus blauen Bereichen (Himmel) oder dunklen Bereichen entfernt.

Ist "VIVID+NR" ausgewählt, werden beide Funktionen "VIVID" und "NR" angewendet.

● Über "Datumsdruck"

Ist "Ein" ausgewählt, wird das bei der Aufnahme mitgespeicherte Datum unten rechts im Bild gedruckt.



- Zum Fotodruck unter PictBridge können nur Exif/JPEG Bilddaten verwendet werden.
- Ziehen Sie niemals das USB-Kabel während eines Druckvorgangs ab. Gehen Sie beim Abziehen des USB-Kabels immer so vor, wie es in der Dokumentation zu Ihrer Digitalkamera beschrieben ist.
- Die Einstellungen zu folgenden Funktionen können nicht über die Kamera kontrolliert werden:
 - Druckqualität
 - Pflege und Wartung

► Direktdruck aus einer Canon “Bubble Jet Direct” kompatiblen Digitalkamera

Dieser Abschnitt beschreibt die wählbaren Papiersorten und das direkte Drucken aus Canon “Bubble Jet Direct” kompatiblen Digitalkameras (Modelle, die nicht PictBridge kompatibel sind).

Modelle von Canon “Bubble Jet Direct” kompatiblen Digitalkameras und Camcordern finden Sie in den Spezifikationen. (Siehe Seite 197)

Druckmedien für Digitalkameras

Folgende Druckmedien können bei angeschlossener Digitalkamera benutzt werden:

Kameraeinstellung	Druckmedium
Kart #1	Fotopapier Pro 4"x6"/101,6 x 152,4 mm
Kart #2	Fotoglanzpapier Plus 4"x6"/101,6 x 152,4 mm
	Fotopapier Plus, halbmatt 4"x6"/101,6 x 152,4 mm
	Fotoglanzpapier 4"x6"/101,6 x 152,4 mm
Kart #3	Fotoglanzpapier Plus 5"x7"/127,0 x 177,8 mm
LTR	Fotopapier Pro Letter-Format
	Fotoglanzpapier Plus Letter-Format
	Fotopapier Plus, halbmatt Letter-Format
	Fotoglanzpapier Letter-Format
A4	Fotopapier Pro A4-Format
	Fotoglanzpapier Plus A4-Format
	Fotopapier Plus, halbmatt A4-Format
	Fotoglanzpapier A4-Format

Direktdruck aus einer Digitalkamera

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie nach dem Anschließen der Kamera drucken.



- Einzelheiten zur Problemlösung und Druck-Fehlermeldungen bei der Benutzung Ihrer Digitalkamera/Ihres Camcorders finden Sie in der entsprechenden Dokumentation von Kamera/Camcorder.
- Einzelheiten zur Bedienung Ihrer Digitalkamera finden Sie ebenfalls in der dazugehörigen Dokumentation.

1 Rufen Sie das zu druckende Bild im Wiedergabemodus der Kamera auf.

- Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Kamera.
- Bei korrektem Anschluss der Digitalkamera erscheint das Symbol  im Display der Kamera und im LCD des Geräts erscheint die folgende Meldung.

2 Drücken Sie [SET] an der Digitalkamera.

- Das Druckmenü erscheint im Display der Kamera.

3 Wählen Sie [Style] und tätigen Sie die Einstellungen für Papierformat, randlosen Druck und Datumsdruck. EIN oder AUS.

4 Geben Sie die Kopienzahl ein, wählen Sie [Print] und drücken Sie [SET] an der Digitalkamera.

- Der Druckvorgang beginnt.



- Über die Digitalkamera können Sie folgende Drucke erstellen:
 - Sie können Einzelbilder in der Einzelbilddarstellung oder den Bildindex in der Indexdarstellung drucken.
 - Mit DPOF können Sie bestimmte Bildnummern auswählen oder einen Bildindex erstellen.
 - Der Indexdruck ist eventuell nur mit Exif-Bildern möglich.
 - Für Bilder aus einer ExifPrint-kompatiblen Digitalkamera kann die Funktion Photo Optimizer PRO verwendet werden.
 - Ist der Datumsdruck an der Kamera eingestellt, wird das Aufnahmedatum mit gedruckt (ausgenommen bei Indexdruck).
 - Die Bilder werden automatisch entsprechend der Kameraeinstellung und der Größe des im Gerät eingelegten Papiers formatfüllend gedruckt.
- Folgende Funktionen sind über die Kamera nicht einstellbar:
 - Druckqualität
 - Pflege und Wartung
- Zum Abziehen des USB-Kabels gehen Sie bitte folgendermaßen vor:
 1. Ziehen Sie das USB-Kabel vom Gerät ab.
 2. Schalten Sie die Digitalkamera AUS.
 3. Ziehen Sie das USB-Kabel von der Kamera ab.
- Halten Sie das Kabel zum Abziehen an den Steckerseiten fest.

Drucken auf CD-Rs/ DVD-Rs



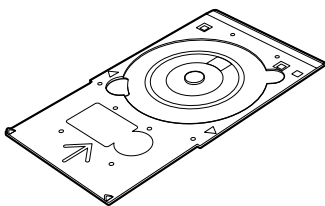
WICHTIG

Der CD-R Druck ist für USA, Canada und alle lateinamerikanischen Länder nicht verfügbar.

Der CD-Halter (mitgeliefert) ermöglicht das Bedrucken von CD-Rs oder DVD-Rs (bedruckbare CDs). Das Editieren und Drucken der Bilder kann mit den Programmen "CD-LabelPrint" oder "Easy-PhotoPrint" erfolgen, die sich auf der Setup CD-ROM befinden.

► Vorbereitungen

Zum Bedrucken der CD-Rs oder DVD-Rs benötigen Sie folgendes:



CD-Halter



8 cm CD-R Adapter (nur zum
Drucken auf 8 cm CD-Rs)

CD-Rs oder DVD-Rs (Bedruckbare CDs)

Halten Sie eine 12 cm/8 cm große CD-R/DVD-R bereit, deren Oberfläche speziell für den Tintenstrahldruck beschichtet ist.

Verwenden Sie eine CD-R oder DVD-R von empfohlenen Markenherstellern, dies gewährleistet eine hohe Druckqualität.

► Anbringen des CD-Halters



VORSICHT

Im Auslieferungszustand ist ein 8 cm CD-R Adapter installiert. Entfernen Sie den 8 cm Adapter, bevor Sie 12 cm CD-Rs oder DVD-Rs bedrucken.



WICHTIG

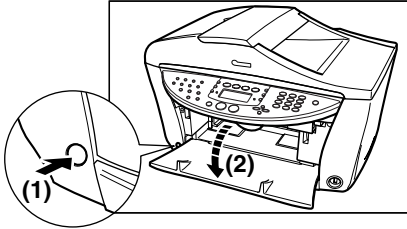
- Halten Sie die CD-Rs und DVD-Rs nur an den Kanten fest. Berühren Sie nicht die Oberflächen (Druck- und Schreibseiten).
- Achten Sie darauf, dass die Reflektoren am CD-Halter sauber und unbeschädigt bleiben. Entfernen Sie Verunreinigungen nur mit einem sauberen, weichen Tuch und achten Sie darauf, dass die Platte

keine Kratzer erhält.

- Benutzen Sie den mitgelieferten 8 cm Adapter nur zum Bedrucken von 8 cm CD-Rs. Andernfalls könnte dies zu Druckstörungen oder Kratzern auf CDs führen.

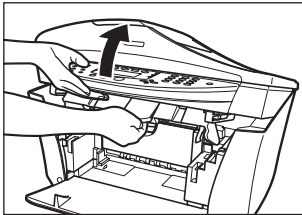
Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie die Öffnungstaste (1), um das Ausgabefach (2) zu öffnen.



2 Heben Sie die Scannereinheit vollständig an.

Ziehen Sie den Scannerhebel zu sich heran, und heben Sie die Scannereinheit an.

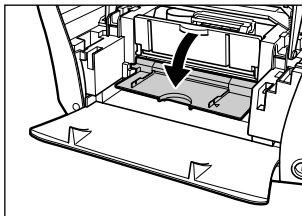


Die Druckkopfhalterung bewegt sich zur Mitte.

VORSICHT

Bewegen oder stoppen Sie die Druckkopfhalterung nicht mit der Hand.

3 Öffnen Sie die Innenabdeckung 1.

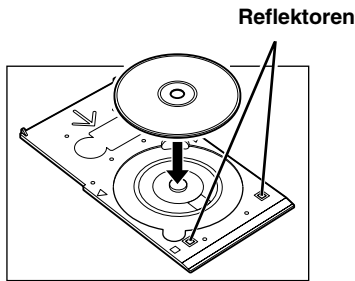


4 Ziehen Sie den Scannerhebel zu sich heran, und schließen Sie die Scannereinheit.

5 Legen Sie die CD-R oder DVD-R auf den CD-Halter.

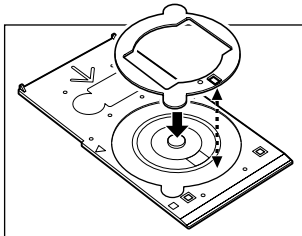
• 12 cm CD-R oder DVD-R:

1. Legen Sie die CD-R oder DVD-R auf den CD-Halter.
2. Fahren Sie mit Schritt 6 fort.

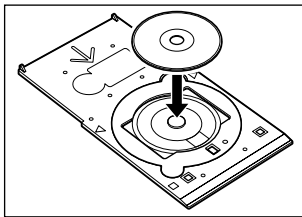


● 8 cm CD-R

1. Positionieren Sie die Vorsprünge des Adapters an den entsprechenden Stellen des Halters, und setzen Sie den 8 cm Adapter ein.



2. Legen Sie eine 8 cm CD-R auf den CD-Halter.

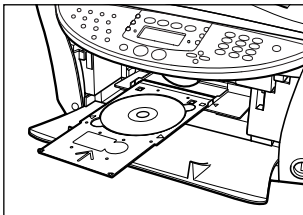


3. Fahren Sie mit Schritt 6 fort.

6 Legen Sie den CD-Halter auf die Innenablage 1.

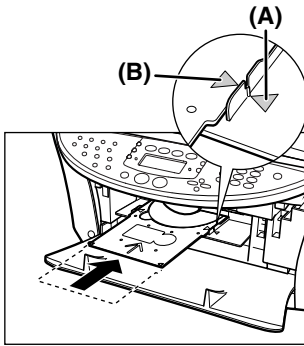


Setzen Sie den CD-Halter erst dann vollständig ein, wenn dies in der Anwendungssoftware übermittelt wird [CD-R einsetzen].



- 7 Führen Sie den CD-Halter soweit ein, bis die Pfeile von Innenabdeckung 1 (A) und CD-Halter genau gegenüberliegen (B).

Schieben Sie den CD-Halter nicht über die Pfeilmarkierung hinaus.



WICHTIG

Prüfen Sie nochmals die Pfeilmarkierungen auf CD-Halter und Innenabdeckung 1.

► Drucken auf CD-Rs/DVD-Rs

Drucken Sie mit den Programmen "CD-LabelPrint" oder "Easy-PhotoPrint", die sich auf der Setup CD-ROM befinden.

Dieser Abschnitt beschreibt das Bedrucken einer 12 cm CD-R oder DVD-R mit Hilfe der Vorlage des Programms "CD-LabelPrint". Informationen über "Easy-PhotoPrint" finden Sie im *Foto-Anwendungshandbuch* (Elektronische Dokumentation).



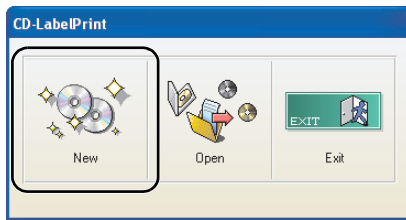
WICHTIG

- Benutzen Sie nur CD-Rs/DVD-Rs, die für den Tintenstrahldruck geeignet sind. Ansonsten trocknet die Tinte nicht, und eine weitere Benutzung ist nicht möglich.
- Drucken Sie nur auf CD-Rs/DVD-Rs, die bereits mit Daten beschrieben (gebrannt) wurden. Wenn Sie unbeschriebene Rohlinge benutzen, können Fingerabdrücke oder Kratzer auf der CD-R/DVD-R zu Brennproblemen führen.
- Berühren Sie die Datenseite der CD-Rs/DVD-Rs nicht. Dies kann zu späteren Lesefehlern führen.
- Bei Benutzung anderer Software als CD-LabelPrint oder Easy-PhotoPrint, kann die CD-R verschmutzen.
- Entfernen Sie den CD-Halter nicht während des Druckvorgangs. Die könnte zur Beschädigung des Druckwerks, des CD-Halters oder der CD-R/DVD-R führen.
- Warten Sie nach dem Bedrucken, bis die Druckfläche trocken ist. Trocknen Sie die Tinte nicht mit einem Haarföhn oder unter direktem Sonnenlicht. Berühren Sie die Druckfläche erst, wenn sie vollständig trocken ist.

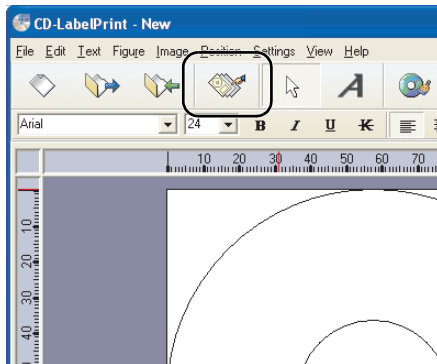
Gehen Sie wie folgt vor:



- 1 Klicken Sie auf [Start] in der Taskleiste, zeigen Sie auf [Programme], [CD-LabelPrint], und klicken Sie auf [CD-LabelPrint], um das Programm zu starten.
- 2 Klicken Sie auf [Neu].

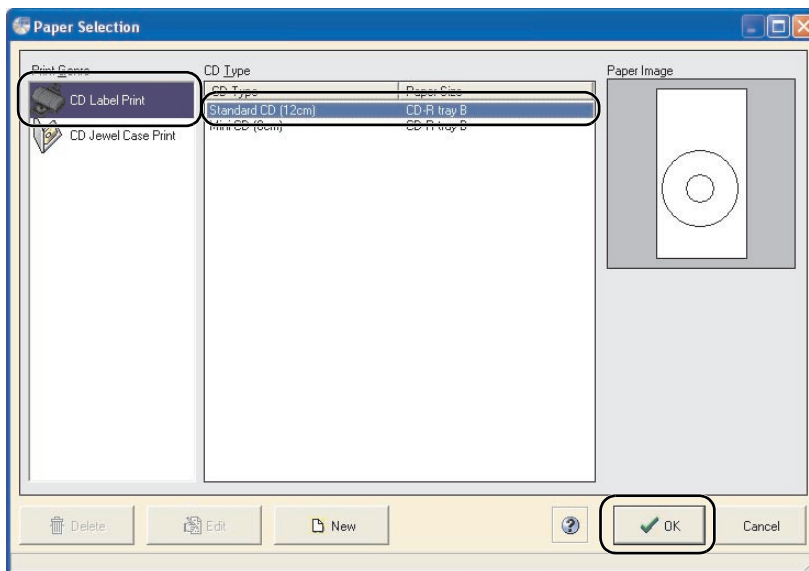


3 Klicken Sie auf  (Papierwahl).



Die Dialogbox [Papierwahl] erscheint.

4 Wählen Sie [CD Label Print] unter [Print Genre] und wählen Sie anschließend [Standard CD (12cm)] unter [CD Typ].



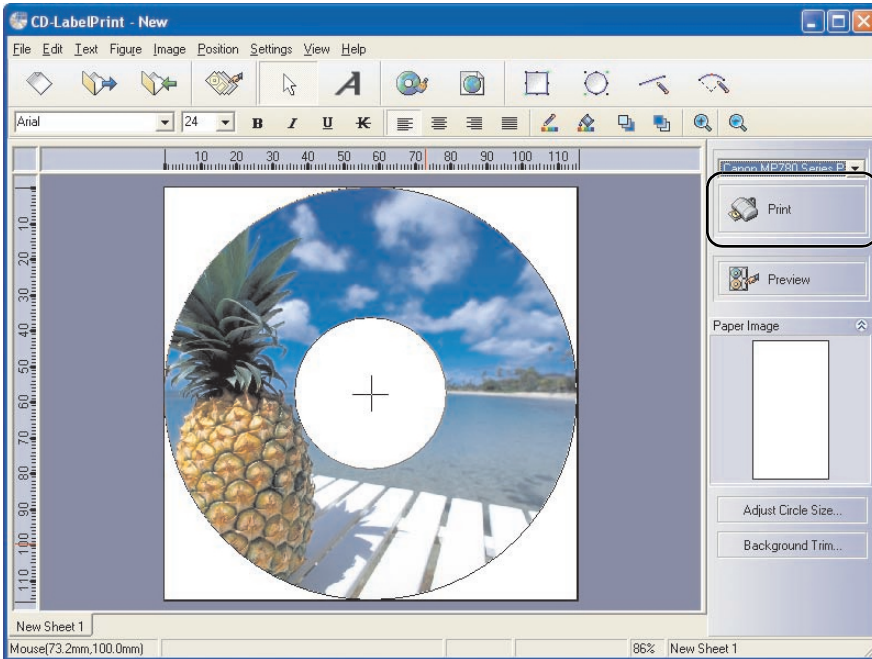
5 Klicken Sie auf [OK].

Editieren Sie das Bild.



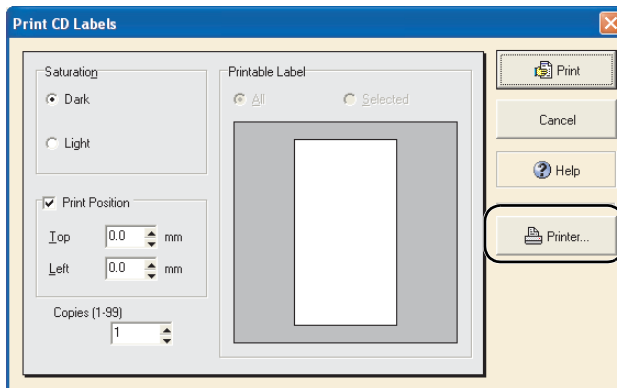
Einzelheiten siehe Dokumentation zu CD-LabelPrint.

6 Klicken Sie auf [Drucken].



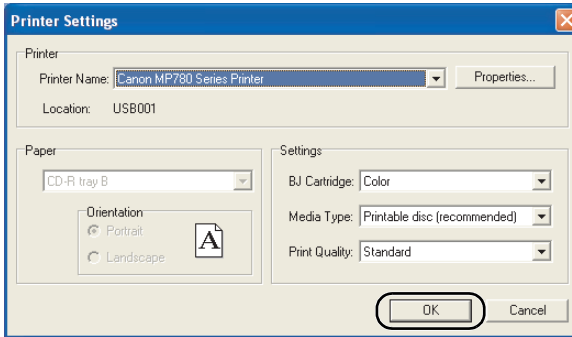
Die Dialogbox [CD Labels drucken] erscheint.

7 Klicken Sie auf [Drucker].



- Im Fenster wird der CD-Halter (rechteckig) und die CD-R (kreisförmig) angezeigt. Die Vorderkante des CD-Halters ist in der Bildschirmdarstellung unten.
- Wählen Sie die Helligkeitseinstellung "hell" falls "dunkel" zu unbefriedigenden Ergebnissen führt (zu dunkles Bild oder verzerrte Buchstaben). Die Druckqualität kann je nach Beschichtung der CD-R/DVD-R variieren.

8 Tätigen Sie die folgenden Einstellungen entsprechend der CD-R/DVD-R und der Druckdaten.



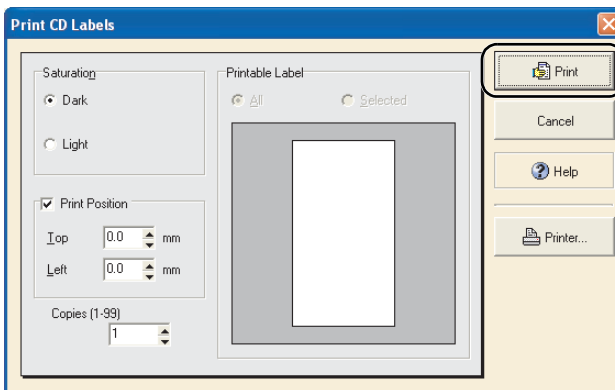
[BJ Patrone]: Wählen Sie [Farbe].

[Medientyp]: Wählen Sie [Bedruckbare Datenträger (empfohlen)] oder [Bedruckbare Datenträger (weitere)]

[Druckqualität]: Wählen Sie [Hoch], [Standard] oder [Entwurf]

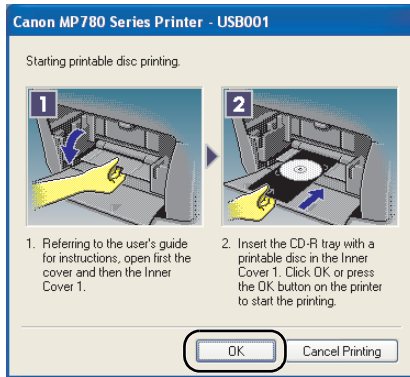
9 Klicken Sie auf [OK].

10 Klicken Sie auf [Drucken] in der Dialogbox [CD Labels drucken].



Wurde der CD-Halter bereits eingesetzt, wird er möglicherweise wieder ausgeworfen. Warten Sie in diesem Fall, bis die Meldung in Schritt 11 erscheint.

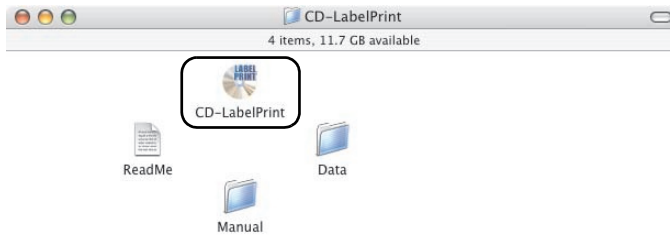
11 Führen Sie den CD-Halter wie in der Meldung angegeben ein und klicken Sie auf [OK].



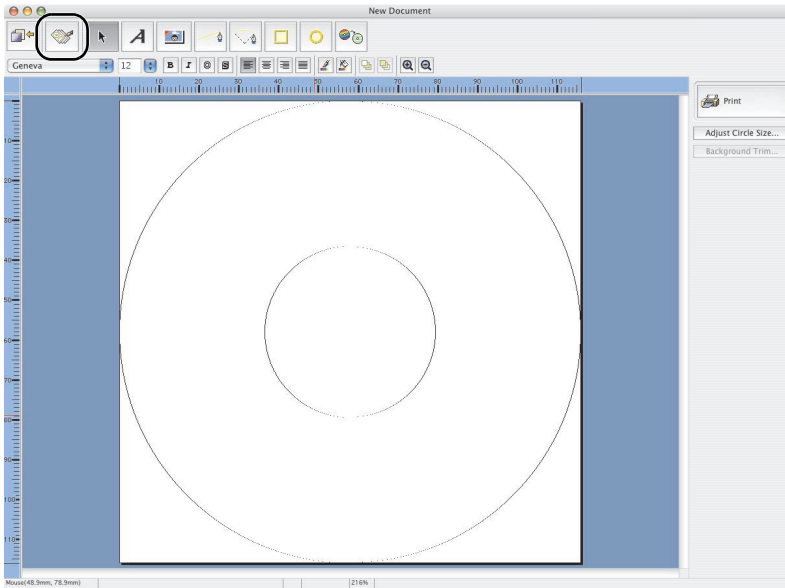
- Während des Druckvorgangs darf die Innenabdeckung 1 nicht geschlossen werden.
- Weitere Einzelheiten siehe Dokumentation zu CD-LabelPrint. Klicken Sie auf [Start] in der Taskleiste, zeigen Sie auf [Programme], [CD-LabelPrint], und klicken Sie auf [Handbuch].

Macintosh

- 1 Rufen Sie das Anwendungsprogramm auf. Doppelklicken Sie auf den Ordner [CD-LabelPrint] und dann auf [CD-LabelPrint], um das Programm zu starten.**

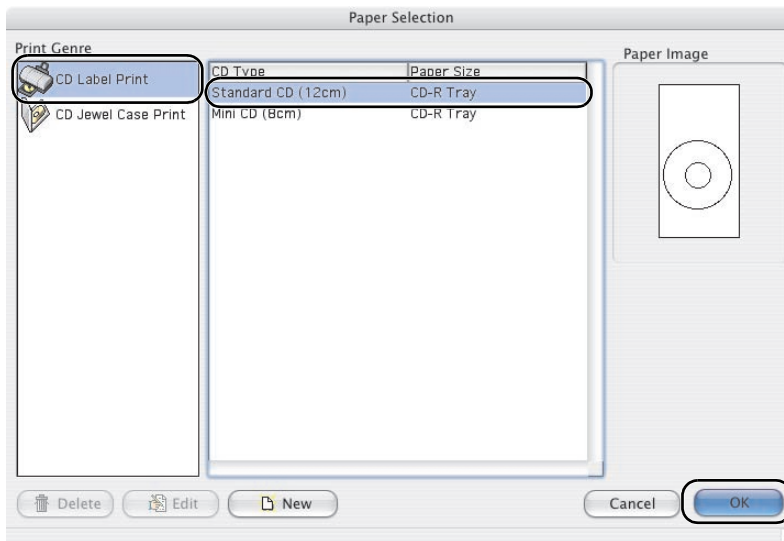


- 2 Klicken Sie auf  (Papierwahl).**



Die Dialogbox [Papierwahl] erscheint.

- 3 Wählen Sie [CD Label Print] unter [Print Genre] und wählen Sie anschließend [Standard CD (12cm)] unter [CD Typ].**



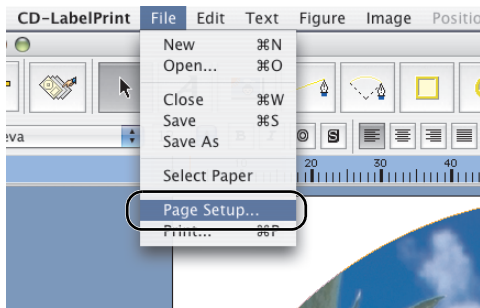
- 4 Klicken Sie auf [OK].**

Editieren Sie das Bild.



Einzelheiten siehe Dokumentation zu CD-LabelPrint.

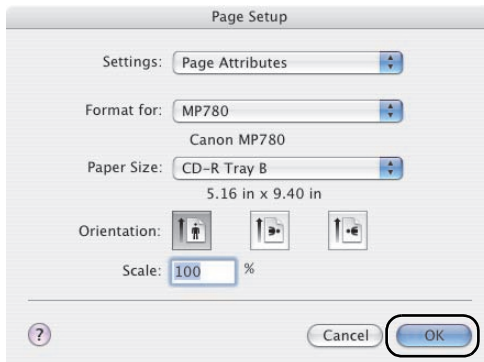
- 5 Wählen Sie [Seite einrichten] vom Menü [Datei].**



Die Dialogbox [Seite einrichten] erscheint.

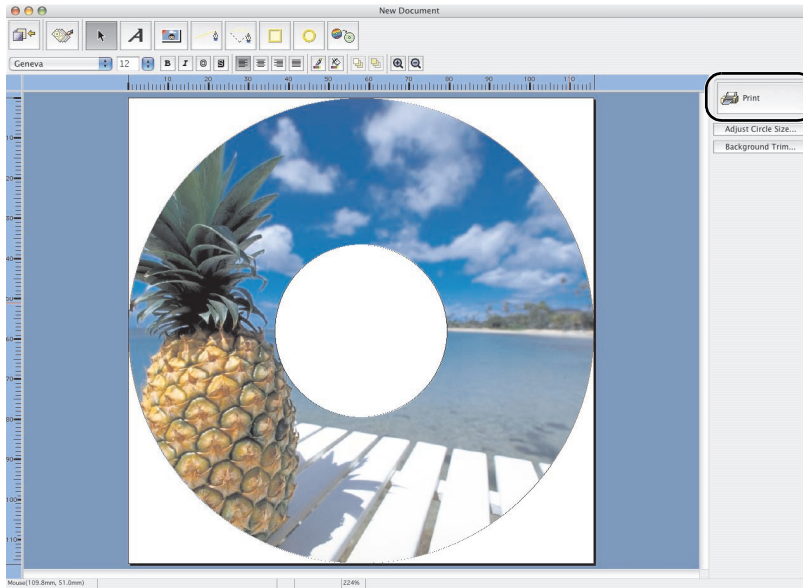
6 Tätigen Sie die entsprechenden Einstellungen.

[Format für]: Wählen Sie den Drucker.
 [Papierformat]: Wählen Sie [CD-R Tray B].
 [Ausrichtung]: Wählen Sie Hochformat.
 [Skalierung]: Wählen Sie 100%.



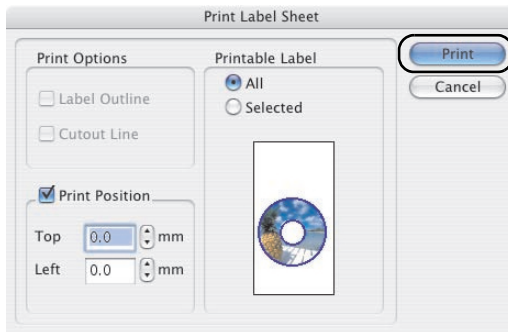
7 Klicken Sie auf [OK].

8 Klicken Sie auf [Drucken].



Die Dialogbox [Label drucken] erscheint.

9 Bestätigen Sie evtl. Änderungen und klicken Sie auf [Drucken].

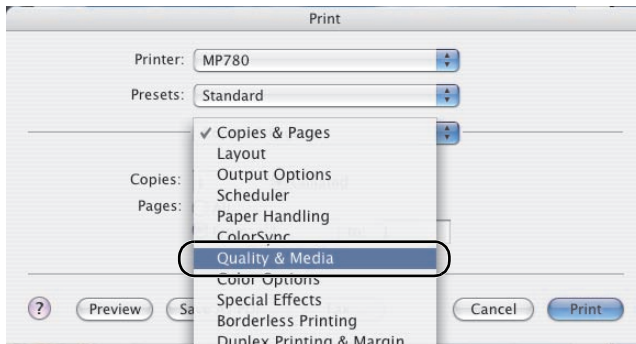


Im Fenster wird der CD-Halter (rechteckig) und die CD-R (kreisförmig) angezeigt. Die Vorderkante des CD-Halters ist in der Bildschirmdarstellung unten.

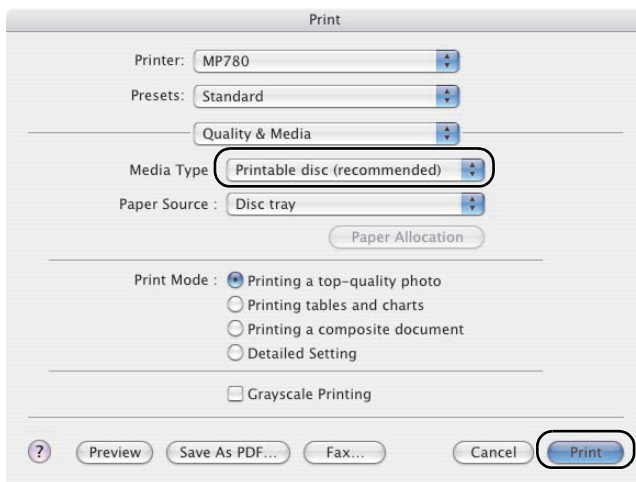
10 Wenn die Bestätigungsmeldung erscheint, klicken Sie auf [OK].

Das Dialogfeld [Drucken] wird eingeblendet.

11 Wählen Sie aus dem Menü den Punkt [Qualität & Medium].



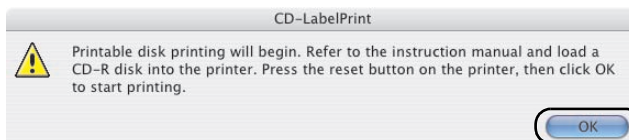
12 Wählen Sie als Medientyp [Bedruckbare Datenträger (empfohlen)] oder [Bedruckbare Datenträger (weitere)].



Falls [Bedruckbare Datenträger (empfohlen)] unbefriedigende Ergebnisse liefert (zu dunkles Bild oder verzerrte Buchstaben), wählen Sie [Bedruckbare Datenträger (weitere)]. Die Druckqualität kann je nach Beschichtung der CD-R/DVD-R variieren.

13 Klicken Sie auf [Drucken].

14 Wenn eine Meldung angezeigt wird, lesen Sie sie und klicken Sie anschließend auf [OK].



Der Druckvorgang beginnt.



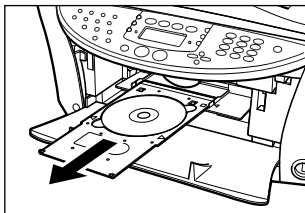
- Während des Druckvorgangs darf die Innenabdeckung 1 nicht geschlossen werden.
- Weitere Einzelheiten siehe Dokumentation zu CD-LabelPrint.

► Nach dem Druckvorgang

Der CD-Halter bewegt sich während des Druckens in das Gerät. Wenn er sich wieder an seiner Ursprungsposition befindet, ist der Druckvorgang beendet.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Ziehen Sie den CD-Halter heraus.



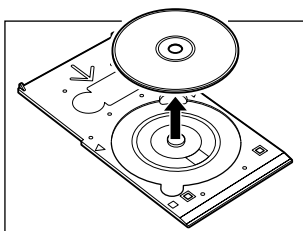
2 Nehmen Sie die CD-R oder DVD-R erst heraus, wenn die Druckfläche vollständig getrocknet ist.

VORSICHT

Berühren Sie die Druckfläche nicht.

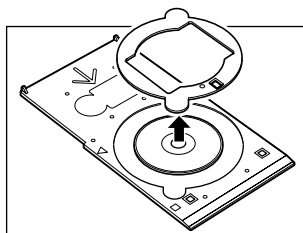
● 12 cm CD-R oder DVD-R:

1. Nehmen Sie die CD-R oder DVD-R vom CD-Halter.

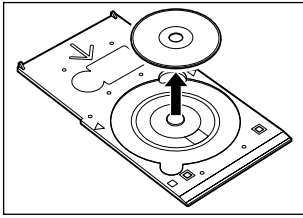


● 8 cm CD-R:

1. Entfernen Sie den 8 cm CD-R Adapter.



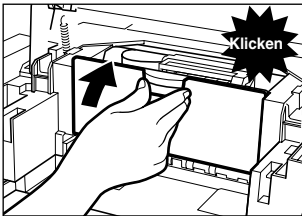
2. Nehmen Sie die 8 cm CD-R herunter.



3 Schließen Sie die Innenabdeckung 1.



Bei geöffneter Innenabdeckung 1 können Sie nicht auf normalem Papier drucken. Achten Sie darauf, dass die Innenabdeckung 1 geschlossen ist.



Vorbereitungen für den Faxbetrieb

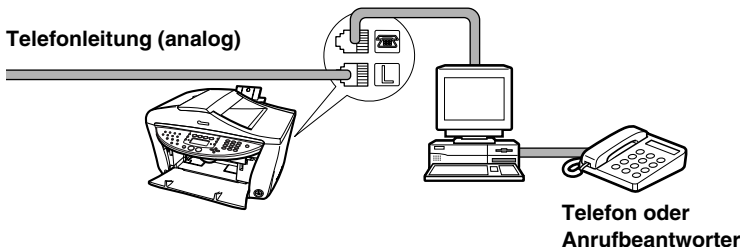
► Methoden zum Speichern von Informationen

Sie können Sende- und Empfangseinstellungen über das Bedienfeld eingeben.

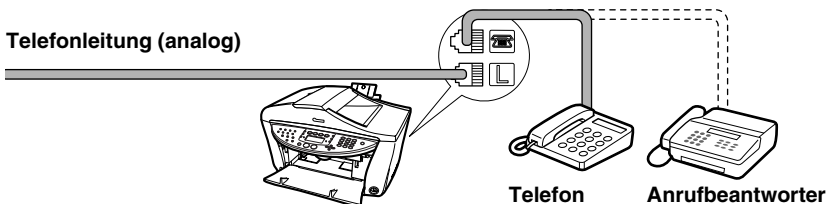
► Beispiele für den Geräteanschluss

Typische Beispiele sind nachfolgend beschrieben. Das Senden/Empfangen von Dokumenten ist nur möglich, wenn das Gerät mit dem Telefonnetz verbunden ist. Führen Sie den Anschluss daher korrekt durch.

Anschließen eines Computers



Betrieb mit Telefon oder Anrufbeantworter



Nur für Benutzer in GROSSBRITANNIEN

Falls der Stecker eines externen Gerätes nicht passt, benötigen Sie einen B.T. Adapter, den Sie wie folgt anschließen:

Verbinden Sie das externe Gerät mit dem B.T. Adapter und schließen Sie den B.T. Adapter an die Buchse  an.

Einzelheiten siehe Dokumentation zu Ihrem ADSL Modem.

Für Benutzer in Deutschland

- Bei Anrufbeantwortern, die nicht der DIN 44015 entsprechen, können Kompatibilitätsprobleme mit Ihrem Gerät auftreten.
- Verwenden Sie bitte einen für den deutschen Markt zugelassenen Anrufbeantworter.
- Für den Anschluss eines Anrufbeantworters mit integriertem Telefon benötigen Sie eine TAE-Anschlussdose mit NF-Kodierung. Schließen Sie den Anrufbeantworter an die F-kodierte Buchse und das Gerät an die N-kodierte Buchse  an.
- Anrufbeantworter ohne integriertes Telefon werden über eine NFN-kodierte Anschlussbuchse angeschlossen.

ADSL Anschluss

Einzelheiten siehe Dokumentation zu Ihrem ADSL Modem.

ISDN Anschluss

Einzelheiten siehe Dokumentation zu Ihrem ISDN-NTBA oder ISDN-Router.

► Einstellen des Wahlverfahrens

Vergewissern Sie sich, dass Sie das richtige Wahlverfahren eingestellt haben, bevor Sie die Faxfunktionen benutzen. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellung Sie wählen müssen, setzen Sie sich bitte mit Ihrer örtlichen Telefongesellschaft in Verbindung. Für ISDN (Integrated Services Digital Network) oder ADSL (Asymmetric Digital Subscriber Line) wenden Sie sich bitte ebenfalls an Ihre Telefongesellschaft oder den Dienstanbieter.



Sie können eine ANWENDERDATENLISTE ausdrucken, um die aktuellen Einstellungen zu prüfen. (Siehe Seite 85)

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie [FAX] und danach [Menü].**
- 2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <NUTZEREINSTELL.>.**
- 3 Drücken Sie [OK].**

NUTZEREINSTELL. DATUM / UHRZEIT ▶

- 4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <TEL.-LEITUNGSTYP>.**
- 5 Drücken Sie [OK].**

Bsp: TEL.-LEITUNGSTYP ◀ *TONWAHLVERF.
--

6 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] das Wahlverfahren.

- <TONWAHLVERF.>: Geeignet für Tonwahl.
- <DREHIMPULS>: Geeignet für Impulswahl.

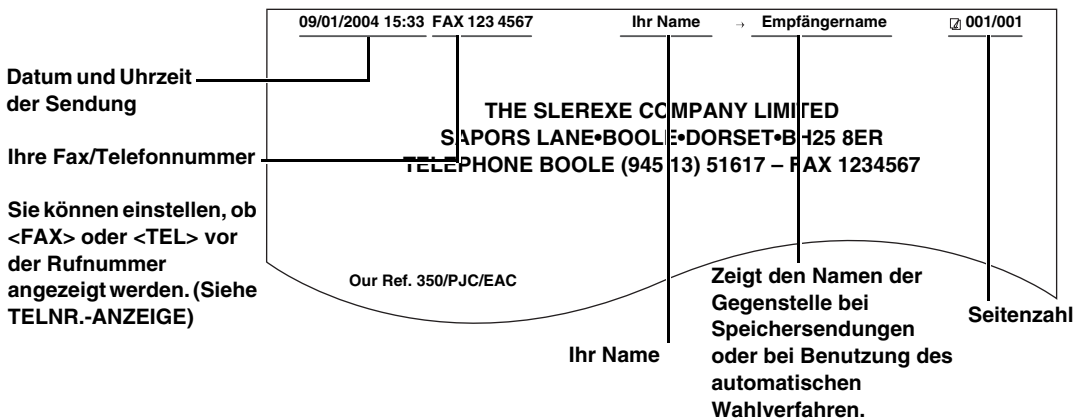
7 Drücken Sie [OK].

8 Drücken Sie [Stop/Reset].

► Speichern von Absenderinformationen

Durch Speichern der Absenderinformationen werden Ihr Name/Firmenname, Ihre Rufnummer und das Datum der Sendung in der Kopfzeile des Empfangsdokuments ausgedruckt. Dadurch erkennt der Empfänger, wer das Fax gesendet hat und wann es gesendet wurde.

Nachstehend finden Sie ein Beispiel, wie Ihre Absenderinformationen auf einem von Ihnen gesendeten Dokument gedruckt werden:



- Die Absenderinformationen können innerhalb oder außerhalb des Bildbereichs gedruckt werden. (Siehe Seite 180)
- Bei einer Farbsendung werden die Absenderinformationen nicht gedruckt.
- Sie können diese Informationen über das Bedienfeld eingeben. (Siehe Seite 72)
- Es sind drei Datumsformate verfügbar. Einzelheiten siehe Seite 180.

Eingabe von Datum und Uhrzeit

⚠ VORSICHT

Ist Ihr Gerät an einen Computer angeschlossen, werden Datum und Uhrzeit automatisch vom Computer übergeben, d. h. die am Bedienfeld eingestellte Zeit wird vom Computer überschrieben.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [FAX] und danach [Menü].

2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <NUTZEREINSTELL.>.

1. FAXEINSTELLUNGEN
◀ NUTZEREINSTELL. ▶

3 Drücken Sie zweimal [OK].

Bsp: DATUM / UHRZEIT
09/01/2004 18:46

4 Geben Sie Datum und Uhrzeit mit den Zifferntasten ein (im 24-Stunden-System).

Geben Sie nur die letzten zwei Stellen des Jahres ein.



- Bei einem Eingabefehler positionieren Sie mit [◀] oder [▶] den Cursor an die entsprechende Position, und geben die richtige Ziffer ein.
- Es sind drei Datumsformate verfügbar. Einzelheiten siehe Seite 180.

5 Drücken Sie [OK].

6 Drücken Sie [Stop/Reset].

Speicher Ihrer Fax/Telefonnummer und Ihres Namens (Absenderinformation)

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [FAX] und danach [Menü].

2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <NUTZEREINSTELL.>.

1. FAXEINSTELLUNGEN
◀ NUTZEREINSTELL. ▶

3 Drücken Sie [OK].

NUTZEREINSTELL.
DATUM / UHRZEIT ▶

4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <HAUSAPPARATNR.>.

NUTZEREINSTELL.
◀ HAUSAPPARATNR. ▶

5 Drücken Sie [OK].

HAUSAPPARATNR.
TEL=

6 Geben Sie mit den Zifferntasten Ihre Fax-/Telefonnummer ein (max. 20 Stellen)

einschließlich Leerstellen).

Um ein Pluszeichen (+) vor einer Nummer einzugeben, drücken Sie [#].



Einzelheiten zum Eingeben oder Löschen von Nummern, siehe Seite 82.

7 Drücken Sie [OK].

NUTZEREINSTELL.	
◀	GERÄTENAME ▶

8 Drücken Sie [OK].

GERÄTENAME	: A
------------	-----

9 Geben Sie Ihren Namen oder Firmennamen mit den Zifferntasten ein (max. 24 Buchstaben einschließlich Leerstellen).



Einzelheiten zum Eingeben oder Löschen von Buchstaben, siehe Seite 82.

10 Drücken Sie [OK].

11 Drücken Sie [Stop/Reset].



Sie können die eingegebenen Informationen durch Drucken der ANWENDERDATENLISTE prüfen. (Siehe Seite 85)

► Rufnummernspeicher

Gespeicherte Rufnummern können Sie durch Drücken von einer oder wenigen Tasten wählen. Folgende Methoden sind verfügbar:

● Zielwahl

Unter Zielwahl gespeicherte Rufnummern (Siehe Seite 74), können Sie durch Drücken einer einzigen Taste wählen.

● Kurzwahl

Unter Kurzwahl gespeicherte Rufnummern (Siehe Seite 75), können Sie durch Drücken der Taste [Kurzwahl] und Eingabe eines zweistelligen Codes wählen.

● Gruppenwahl

Sie können mehrere Faxnummern als Gruppe zusammenfassen und unter Ziel-/Kurzwahl speichern (Siehe Seite 77). Anschließend können Sie das Dokument an alle Nummern dieser Gruppe senden, indem Sie das Ziel-/Kurzwahlverfahren verwenden.

Die nachfolgenden Abschnitte beschreiben diese Methoden.

► Speichern der Zielwahl

Bevor Sie die Zielwahl verwenden können, müssen Sie die Rufnummer der Gegenstelle speichern. Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [FAX] und danach [Menü].

2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <RUFNR. REGISTR.>.

1. FAXEINSTELLUNGEN
◀ RUFNR. REGISTR. ▶

3 Drücken Sie zweimal [OK].

ZIELWAHL
01=

4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] eine Zielwahltaste (01 bis 08).



Alternativ können Sie auch eine der Zielwahltasten drücken.

5 Drücken Sie zweimal [OK].

RUFNR. EINGABE
TEL=

6 Geben Sie mit den Zifferntasten die Rufnummer ein, die Sie speichern möchten.



- Einzelheiten zum Eingeben oder Löschen von Nummern, siehe Seite 82.
- Drücken Sie [Wahlwdh./Pause], um eine Pause einzugeben.
- Drücken Sie [✕], um eine Ziffer für Tonwahl einzugeben.

7 Drücken Sie zweimal [OK].

NAME	: A
------	-----

8 Geben Sie mit den Zifferntasten einen Namen für die Zielwahltaste ein (max. 16 Buchstaben einschließlich Leerstellen).



Einzelheiten zum Eingeben oder Löschen von Buchstaben, siehe Seite 82.

9 Drücken Sie [OK].

Wiederholen Sie diesen Vorgang ab Schritt 4, um weitere Zielwahltasten zu speichern.

10 Drücken Sie [Stop/Reset], um zur Bereitschaftsanzeige zurückzukehren.



- Verwenden Sie die mitgelieferten Etiketten, um die Zielwahltasten mit den Empfängernamen zu beschriften.
- Sie können die gespeicherten Informationen durch Drucken der Rufnummernliste prüfen (Siehe Seite 79).

Ändern oder Löschen einer Zielwahlnummer

Gehen Sie wie folgt vor:

- **Zum Ändern einer gespeicherten Nummer:**

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 5 von “Speichern der Zielwahl” durch.
2. Löschen Sie mit [◀] die gespeicherte Nummer.
3. Geben Sie die neue Nummer mit den Zifferntasten ein.
4. Drücken Sie [OK].
5. Drücken Sie [Stop/Reset].

- **Zum Ändern eines gespeicherten Namens:**

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 7 von “Speichern der Zielwahl” durch.
2. Halten Sie [◀] gedrückt, um den Namen zu löschen.
3. Geben Sie den neuen Namen mit den Zifferntasten ein.
4. Drücken Sie [OK].
5. Drücken Sie [Stop/Reset].

- **Um den gesamten Eintrag zu löschen:**

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 5 von “Speichern der Zielwahl” durch.
2. Halten Sie [◀] gedrückt, um die gespeicherte Rufnummer zu löschen.
3. Drücken Sie [OK].
4. Drücken Sie [Stop/Reset].

Der Name wird dadurch ebenfalls gelöscht.

► Speichern der Kurzwahl

Bevor Sie die Kurzwahl verwenden können, müssen Sie die Rufnummer der Gegenstelle speichern.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie [FAX] und danach [Menü].
- 2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <RUFNR. REGISTR.>.

1. FAXEINSTELLUNGEN
◀ RUFNR. REGISTR. ▶

- 3 Drücken Sie [OK].
- 4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <KURZWahl>.

5 Drücken Sie [OK].

KURZWahl * 00=

6 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] eine Kurzwahlnummer (00 bis 99).



Alternativ können Sie [Kurzwahl] drücken, und mit den Zifferntasten eine zweistellige Zahl eingeben.

7 Drücken Sie zweimal [OK].

RUFNR. EINGABE TEL=

8 Geben Sie mit den Zifferntasten die Rufnummer ein, die Sie speichern möchten.



- Einzelheiten zum Eingeben oder Löschen von Nummern, siehe Seite 82.
- Drücken Sie [Wahlwdh./Pause], um eine Pause einzugeben.
- Drücken Sie [✕], um eine Ziffer für Tonwahl einzugeben.

9 Drücken Sie zweimal [OK].

NAME : A

10 Geben Sie mit den Zifferntasten einen Namen für die Kurzwahlnummer ein (max. 16 Buchstaben einschließlich Leerstellen).



Einzelheiten zum Eingeben oder Löschen von Buchstaben, siehe Seite 82.

11 Drücken Sie [OK].

Wiederholen Sie diesen Vorgang ab Schritt 6, um weitere Kurzwahlnummern zu speichern.

12 Drücken Sie [Stop/Reset], um zur Bereitschaftsanzeige zurückzukehren.



Sie können die gespeicherten Informationen durch Drucken der Rufnummernliste prüfen (Siehe Seite 79).

Ändern oder Löschen einer Kurzwahlnummer

Gehen Sie wie folgt vor:

• Zum Ändern einer gespeicherten Nummer:

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 7 von “Speichern der Kurzwahl” durch.
2. Löschen Sie mit [◀] die gespeicherte Nummer.
3. Geben Sie die neue Nummer mit den Zifferntasten ein.
4. Drücken Sie [OK].

5. Drücken Sie [Stop/Reset].

● Zum Ändern eines gespeicherten Namens:

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 9 von “Speichern der Kurzwahl” durch.

2. Halten Sie [◀] gedrückt, um den Namen zu löschen.

3. Geben Sie den neuen Namen mit den Zifferntasten ein.

4. Drücken Sie [OK].

5. Drücken Sie [Stop/Reset].

● Um den gesamten Eintrag zu löschen:

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 7 von “Speichern der Kurzwahl” durch.

2. Halten Sie [◀] gedrückt, um die gespeicherte Rufnummer zu löschen.

3. Drücken Sie [OK].

4. Drücken Sie [Stop/Reset].

Der Name wird dadurch ebenfalls gelöscht.

► Speichern der Gruppenwahl

Bevor Sie die Gruppenwahl verwenden können, müssen Sie die Rufnummern der Gegenstellen speichern.

Gehen Sie wie folgt vor:



Die Gruppenwahl ist nur mit bereits gespeicherten Rufnummern möglich. Einzelheiten siehe Seite 74 oder 75.

1 Drücken Sie [FAX] und danach [Menü].

2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <RUFNR. REGISTR.>.

1. FAXEINSTELLUNGEN
◀ RUFNR. REGISTR. ▶

3 Drücken Sie [OK].

4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <GRUPPENWAHL>.

5 Drücken Sie [OK].

Bsp:

GRUPPENWAHL
01=ZIELWAHL

6 Wählen Sie eine freie Zielwahltaste oder eine Kurzwahlnummer, unter der Sie die Gruppe speichern möchten.

● Um eine Gruppe unter Zielwahl zu speichern:

1. Wählen Sie mit [◀] oder [▶] eine freie Zielwahltaste (01 bis 08).

2. Fahren Sie mit Schritt 7 fort.

● Um eine Gruppe unter Kurzwahl zu speichern:

1. Drücken Sie [Kurzwahl], und geben Sie danach mit den Zifferntasten eine noch nicht benutzte zweistellige Zahl ein (00 bis 99).

2. Fahren Sie mit Schritt 7 fort.

7 Drücken Sie zweimal [OK].

TEL=

8 Geben Sie die Ziel- und/oder Kurzwahlnummern ein, die Sie in der Gruppe speichern möchten.

● Zur Eingabe einer Zielwahlnummer:

1. Drücken Sie die gewünschte Zielwahl Taste(n).

2. Fahren Sie mit Schritt 9 fort.

● Zur Eingabe einer Kurzwahlnummer:

1. Drücken Sie [Kurzwahl] und geben Sie danach mit den Zifferntasten den entsprechenden zweistelligen Code ein.

2. Fahren Sie mit Schritt 9 fort.



- Die Faxnummern müssen bereits für die Zielwahl oder Kurzwahl gespeichert sein (z. B. können Sie die Faxnummern nicht mit den Zifferntasten eingeben).
- Mit [◀] oder [▶] können Sie die eingegebenen Nummern prüfen.

9 Drücken Sie [OK].

GRUPPENWAHL
◀ NAME

● Um weitere Ziel- oder Kurzwahlnummern zu speichern:

1. Drücken Sie [◀].

2. Drücken Sie [OK].

3. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 8.

10 Drücken Sie [OK].

NAME : A

11 Geben Sie mit den Zifferntasten einen Namen für die Gruppe ein (max. 16 Buchstaben einschließlich Leerstellen).



- Einzelheiten zum Eingeben oder Löschen von Buchstaben, siehe Seite 82.
- Dieser Name erscheint in der Rufnummernliste.

12 Drücken Sie [OK].

Um weitere Gruppen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 6.

13 Drücken Sie [Stop/Reset].



Sie können die gespeicherten Informationen durch Drucken der Gruppenwahlliste prüfen (Siehe Seite 79).

Ändern oder Löschen einer Rufnummerngruppe

Gehen Sie wie folgt vor:

- **Zum Ändern eines gespeicherten Namens:**

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 9 von “Speichern der Gruppenwahl” durch.
2. Halten Sie [◀] gedrückt, um den Namen zu löschen.
3. Geben Sie den neuen Namen mit den Zifferntasten ein.
4. Drücken Sie [OK].
5. Drücken Sie [Stop/Reset].

- **Um eine Nummer aus der Gruppe zu löschen:**

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 7 von “Speichern der Gruppenwahl” durch.
2. Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die zu löschende Nummer.
3. Halten Sie [◀] gedrückt.
4. Drücken Sie [OK].
5. Drücken Sie [Stop/Reset].

- **Zum Hinzufügen einer Nummer:**

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 7 von “Speichern der Gruppenwahl” durch.
2. Geben Sie die Ziel- und/oder Kurzwahlnummern ein, die Sie in der Gruppe speichern möchten.
3. Drücken Sie [OK].
4. Drücken Sie [Stop/Reset].

- **Zum Löschen der gesamten Gruppe:**

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 7 von “Speichern der Gruppenwahl” durch.
2. Halten Sie [◀] gedrückt, bis alle Nummern gelöscht sind.
3. Drücken Sie [OK].
4. Drücken Sie [Stop/Reset].

Der Name wird dadurch ebenfalls gelöscht.

► Drucken von Rufnummernlisten

Sie können eine List aller gespeicherten Rufnummern drucken. Bewahren Sie diese Liste in der Nähe Ihres Gerätes auf, damit Sie sie beim Wählen stets verfügbar haben.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [FAX] und danach [Menü].

2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <BERICHTE/LISTEN>.

1.FAXEINSTELLUNGEN
◀ BERICHTE/LISTEN ▶

3 Drücken Sie [OK].

1.BERICHTE/LISTEN
AKTIVITÄTSBER. ▶

4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <RUFNR. LISTE>.

1.BERICHTE/LISTEN
◀ RUFNR. LISTE ▶

5 Drücken Sie [OK].

1.RUFNR. LISTE
ZIELWAHLLISTE ▶

6 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die zu druckende Liste.

Wählen Sie folgendes.

- <ZIELWAHLLISTE>: Druckt die ZIELWAHLLISTE.
- <KURZWAHLLISTE>: Druckt die KURZWAHLLISTE.
- <GRUPPENWAHLLISTE>: Druckt die GRUPPENWAHLLISTE.

7 Drücken Sie [OK].

8 Wählen Sie mit [◀] oder [▶], ob der Ausdruck nach Nummern oder Namen sortiert werden soll.

SORTIERTER AUSDR
- JA NEIN +

- <JA> [◀]: Die Liste wird in alphabetischer Reihenfolge gedruckt.
- <NEIN> [▶]: Die Liste wird in numerischer Reihenfolge gedruckt.

Die Rufnummernliste wird gedruckt.

► Einstellen der Sommerzeit

In Ländern mit Sommerzeit-System muss die Systemzeit im Gerät entsprechend angepasst werden.

Damit die Umstellung automatisch erfolgen kann, müssen Sie Anfang und Ende der Periode im System speichern.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie [FAX] und danach dreimal [Menü].**
- 2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <SOMMERZEIT>.**
- 3 Drücken Sie [OK].**

Bsp:

SOMMERZEIT
◀ *EIN

- 4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶], ob die Umschaltung erfolgen soll <EIN> oder nicht erfolgen soll <AUS>.**

- Wenn Sie <AUS> gewählt haben:

1. Fahren Sie mit Schritt 21 fort.

- Wenn Sie <EIN> gewählt haben:

1. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

- 5 Drücken Sie dreimal [OK].**

Bsp:

MONAT
◀ *APRIL ▶

- 6 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] den Anfangsmonat der Sommerzeit.**

- 7 Drücken Sie zweimal [OK].**

Bsp:

WOCHE
◀ *ERSTE WOCHE ▶

- 8 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Anfangswoche der Sommerzeit.**

–<ERSTE WOCHE>

–<ZWEITE WOCHE>

–<DRITTE WOCHE>

–<VIERTE WOCHE>

–<LETZTE WOCHE> (vierte oder fünfte Woche, je nach Monat)

- 9 Drücken Sie zweimal [OK].**

Bsp:

TAG
*SONNTAG ▶

- 10 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] den Anfangstag der Sommerzeit.**

- 11 Drücken Sie zweimal [OK].**

Bsp:

ZEIT
02:00

12 Geben Sie Anfangszeit mit den Zifferntasten ein (im 24-Stunden-System).

Stellen Sie einzelnen Ziffern eine Null voran.

13 Drücken Sie dreimal [OK].

Bsp:

MONAT
◀ * OKTOBER ▶

14 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] den Endemonat der Sommerzeit.

15 Drücken Sie zweimal [OK].

Bsp:

WOCHE
* LETZTE WOCHE ▶

16 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Endewoche der Sommerzeit.

- <ERSTE WOCHE>
- <ZWEITE WOCHE>
- <DRITTE WOCHE>
- <VIERTE WOCHE>
- <LETZTE WOCHE> (vierte oder fünfte Woche, je nach Monat)

17 Drücken Sie zweimal [OK].

Bsp:

TAG
* SONNTAG ▶

18 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] den Endetag der Sommerzeit.

19 Drücken Sie zweimal [OK].

Bsp:

ZEIT
02 : 00

20 Geben Sie Endezeit mit den Zifferntasten ein (im 24-Stunden-System).

Stellen Sie einzelnen Ziffern eine Null voran.

21 Drücken Sie [OK].

22 Drücken Sie [Stop/Reset].

► Hinweise zum Eingeben von Zahlen, Buchstaben und Symbolen

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie [✱], um den Großbuchstabenmodus (:A), Kleinbuchstabenmodus (:a) oder Zahlenmodus (:1) auszuwählen.

An dem Zeichen in der rechten oberen Ecke des LCDs erkennen Sie, in welchem Modus Sie sich befinden.

Bsp: NAME :A



In bestimmten Ländern ist der Kleinbuchstabenmodus (:a) nicht verfügbar.

2 Geben Sie den Buchstaben mit den Zifferntasten ein. Drücken Sie die Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe erscheint.

- Zur Eingabe von zwei Zeichen, die sich auf derselben Taste befinden:
 1. Drücken Sie die Zifferntaste, danach [▶], und danach erneut die Zifferntaste.
- Zur Eingabe einer Leerstelle:
 1. Drücken Sie zweimal [▶].

Im Zahlenmodus drücken Sie einmal [▶].
- Zum Löschen eines Zeichens:
 1. Drücken Sie [◀].
- Um den gesamten Eintrag zu löschen:
 1. Halten Sie [◀] gedrückt.

•Mit Kleinbuchstabenmodus:

Taste	Großbuchstabenmodus	Kleinbuchstabenmodus	Ziffernmodus
[1]			1
[2]	ABCÅÄÅÄÄÃÆÇ	abcåääääãæç	2
[3]	DEFÐËËËË	defðëëëë	3
[4]	GHIÏÏÏÏ	ghiïïïï	4
[5]	JKL	jkl	5
[6]	MNOÑØÖÓÖÖ	mnoñøöóööö	6
[7]	PQRSP	pqrsp	7
[8]	TUVÜÚÛÛ	tuvüúûû	8
[9]	WXYZÝ	wxyzý	9
[0]			0
[#]	- . * # ! " , ; : ^ _ = / ' ? \$ % & + () [] { } < >		
[*]	Großbuchstabenmodus	Kleinbuchstabenmodus	Zahlenmodus (:1)

•Ohne Kleinbuchstabenmodus:

Taste	Buchstabenmodus	Ziffernmodus
[1]		1
[2]	ABCabc	2
[3]	DEFdef	3
[4]	GHIghi	4
[5]	JKLjkl	5
[6]	MNOmno	6
[7]	PQRSpqrs	7
[8]	TUVtuv	8
[9]	WXYZwxyz	9
[0]		0
[#]	-.*#!",;:^`_=/ '?\$@%&+()[]{}<>	

► Übersicht der Listen und Berichte

Die nachfolgende Tabelle zeigt die verfügbaren Listen und Berichte. Einzelheiten hierzu finden Sie auf den angegebenen Seiten.

Bericht oder Liste	Beschreibung	Details
JOURNAL	Zeigt die letzten Faxübertragungen Ihres Gerätes. Sie können einstellen, ob nach 20 Übertragungsvorgängen automatisch ein Journal gedruckt werden soll. Sie können den Journaldruck auch manuell durchführen.	Seite 85
ZIELWAHLLISTE	Diese Liste enthält alle unter Zielwahltasten gespeicherten Rufnummern und Namen.	Seite 79
KURZWAHLLISTE	Diese Liste enthält alle unter Kurzwahl gespeicherten Rufnummern und Namen.	Seite 79
GRUPPENWAHLLISTE	Diese Liste enthält alle unter Gruppenwahl gespeicherten Nummern.	Seite 79
ANWENDERDATENLISTE	Diese Liste enthält die aktuellen Einstellungen und die gespeicherten Absenderinformationen.	Seite 85
LISTE GESP. DOK.	Eine Liste aller im Speicher befindlichen Dokumente.	Seite 95
SENDEBERICHT	Wird nach dem Senden eines Dokuments gedruckt. Sie können diese Funktion aktivieren oder deaktivieren oder so einstellen, dass ein Bericht nur bei Auftreten eines Fehlers gedruckt wird. Sie können auch einstellen, dass die erste Dokumentseite unter dem Sendebericht gedruckt wird, um den Inhalt zu dokumentieren.	Seite 86
EMPFANGSBERICHT	Wird nach Empfang eines Dokuments gedruckt. Sie können diese Funktion aktivieren oder deaktivieren oder so einstellen, dass ein Bericht nur bei Auftreten eines Fehlers gedruckt wird.	Seite 86

Bericht oder Liste	Beschreibung	Details
MEHRFACH- ÜBERTRAGUNGSBERICHT	Dieser Bericht wird nach einer Rundsendung gedruckt.	—

► JOURNAL

Standardmäßig wird das JOURNAL nach jeweils 20 Übertragungsvorgängen gedruckt. Sie können den automatischen Ausdruck deaktivieren.



Einzelheiten siehe JOURNAL auf Seite 180.

Drucken des JOURNALS

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie [FAX] und danach [Menü].
- 2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <BERICHTE/LISTEN>.

1. FAXEINSTELLUNGEN
◀ BERICHTE/LISTEN ▶

- 3 Drücken Sie zweimal [OK].
Das JOURNAL wird gedruckt.

► ANWENDERDATENLISTE

Die ANWENDERDATENLISTE ermöglicht die Kontrolle der Systemeinstellungen und der gespeicherten Absenderinformationen. (Siehe Seite 71)

Drucken der ANWENDERDATENLISTE

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie [FAX] und danach [Menü].
- 2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <BERICHTE/LISTEN>.

1. FAXEINSTELLUNGEN
◀ BERICHTE/LISTEN ▶

- 3 Drücken Sie [OK].

1. BERICHTE/LISTEN
AKTIVITÄTSBER. ▶

4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <LISTE ANW.DATEN>.

1. BERICHTE/LISTEN
◀ LISTE ANW.DATEN ▶

5 Drücken Sie [OK].

Das ANWENDERDATENLISTE wird gedruckt.

► SENDEBERICHT

Nach einem Sendevorgang kann ein TX (Sendung) BERICHT gedruckt werden. Sie können einstellen, dass der Bericht bei jeder Sendung oder nur bei Auftreten eines Fehlers gedruckt wird. Sie können den Berichtsdruck auch deaktivieren.



- Einzelheiten siehe SENDEBERICHT auf Seite 181.
- Die Voreinstellung ist <DRUCK BEI FEHLER>.

► EMPFANGSBERICHT

Nach einem Empfangsvorgang kann ein RX (Empfang) BERICHT gedruckt werden. Sie können einstellen, dass der Bericht bei jedem Empfang oder nur bei Auftreten eines Fehlers gedruckt wird. Sie können den Berichtsdruck auch deaktivieren.



- Einzelheiten siehe EMPFANGSBERICHT auf Seite 183.
- Die Voreinstellung ist <KEIN AUSDRUCK>.

► Zum Senden geeignete Dokumente

Informationen über zum Senden geeignete Dokumente und Einzelheiten zum Einlegen von Dokumenten siehe Kapitel 2.

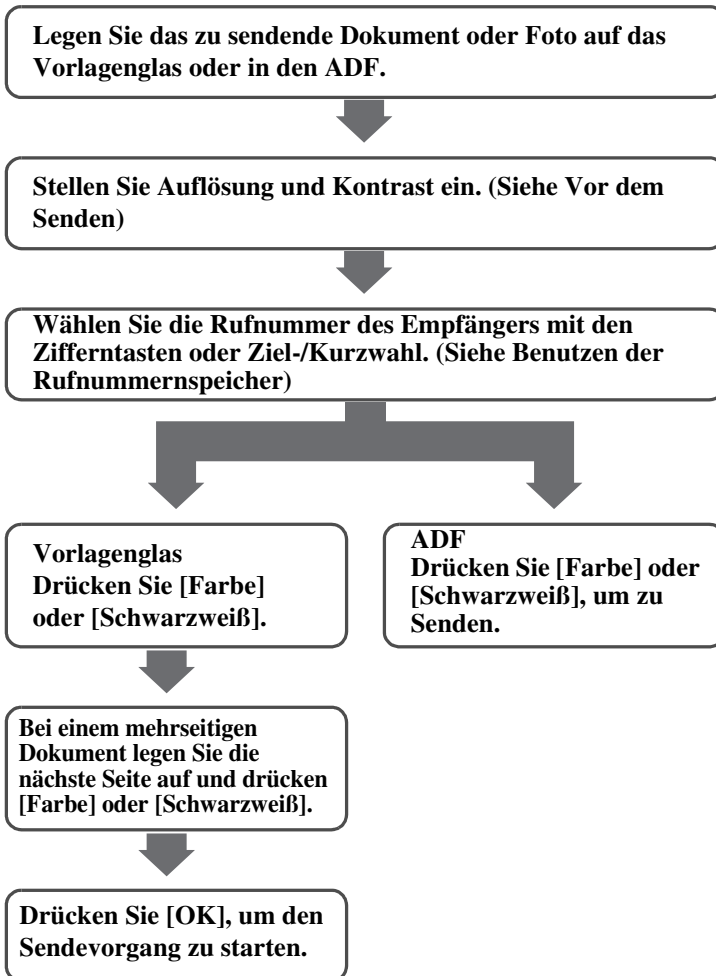
► Ablauf einer Sendung

Der Bedienungsablauf ist nachfolgend beschrieben:



WICHTIG

Eine Farbsendung können Sie nur an kompatible Gegenstellen durchführen.



► Vor dem Senden

Sie können Auflösung und Kontrast entsprechend der Dokumentart einstellen.

Einstellen der Bildqualität (Faxauflösung)

Sie können die Bildqualität (Faxauflösung) an die Dokumentart anpassen. Je höher die Auflösung, desto besser ist die Ausgabequalität beim Empfänger, allerdings erhöht sich auch die Übertragungszeit. Wählen Sie eine Auflösung, die für das Dokument geeignet ist.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [FAX] und danach [Bildqualität].

Bsp:

FAXAUFLÖSUNG
◀ * STANDARD ▶

2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Auflösung.

- <STANDARD>: Geeignet für Textdokumente.
- <FEIN>: Geeignet für klein gedruckte Dokumente.
- <FOTO>: Geeignet für Fotos.

* Wenn Sie für Farbsendungen <FEIN> wählen, hat dies den gleichen Effekt wie <FOTO>.

3 Drücken Sie [OK].

Einstellen des Scankontrasts

Der Kontrast bestimmt den Unterschied zwischen Hell und Dunkel. Ein hoher Kontrast macht dunkle Töne schwärzer und helle Töne weißer. Ein niedriger Kontrast hebt die Differenzen zwischen Schwarz und Weiß weniger hervor. Sie können den Kontrast in drei Schritten einstellen.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [FAX] und danach [Belichtung].

Bsp:

SCANKONTRAST
-HL ◀ ◻ ◻ ◻ ▶ DK+

2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] den Kontrast.

Drücken Sie [◀], um die Belichtung zu erhöhen, und [▶], um sie zu verringern.

3 Drücken Sie [OK].

► Die Sendemethoden

Es stehen vier Sendemethoden zur Verfügung:

- Speichersendung
- Manuelle Sendung
- Rundsendung
- Sendung über den Computer (Siehe *Softwarehandbuch*)

In diesem Abschnitt werden diese Methoden beschrieben.

Speichersendung

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas oder in den ADF.



Zum Einlegen von Dokumenten, siehe Seite 22

2 Drücken Sie [FAX].

3 Nehmen Sie die für das Dokument erforderlichen Einstellungen vor.



- Zum Einstellen der Auflösung, siehe Seite 88.
- Zur Kontrasteinstellung, siehe Seite 89.

4 Wählen Sie die Rufnummer des Empfängers mit den Zifferntasten oder Ziel-/Kurzwahl.



Zu Einzelheiten über Ziel-/Kurzwahl, siehe Seite 93.

5 Drücken Sie [Farbe] für Farbsendungen, oder [Schwarzweiß] für Schwarzweiß-Sendungen.

● Wenn das Dokument auf dem Vorlagenglas liegt:

1. Legen Sie bei folgender Meldung das nächste Blatt auf das Vorlagenglas.

NÄCHST.SEITE	:START
SCAN-ENDE	:OK

Drücken Sie [OK], wenn nur ein Dokument gescannt werden soll.

2. Drücken Sie [Farbe] für Farbsendungen, oder [Schwarzweiß] für Schwarzweiß-Sendungen.

Drücken Sie die gleiche Taste wie in Schritt 5.



WICHTIG

Wenn Sie nicht die gleiche Taste wie in Schritt 5 drücken, beginnt der Scanvorgang nicht.

● Wenn das Dokument im ADF liegt:

Der Sendevorgang beginnt automatisch nach dem Scannen des Dokuments.



WICHTIG

Eine Farbsendung können Sie nur an kompatible Gegenstellen durchführen.



- Zum vorzeitigen Abbrechen der Sendung, drücken Sie [Stop/Reset].
- Wird die Speichersendung bereits durchgeführt, drücken Sie zum Abbrechen ebenfalls [Stop/Reset], und folgen Sie den Anweisungen im Display.
- Sollte das Dokument dnach Drücken von [Stop/Reset] im ADF stecken bleiben, drücken Sie [OK]. Das Dokument wird automatisch ausgegeben.

Manuelle Sendung

Verwenden Sie die manuelle Sendung, wenn Sie mit dem Teilnehmer vor der Sendung sprechen möchten, oder falls die Gegenstelle nicht über ein Faxgerät verfügt, das automatisch empfangen kann.



WICHTIG

- In diesem Modus können Sie nicht über das Vorlagenglas senden.
- Es muss ein Telefon angeschlossen sein, wenn Sie vor dem Senden mit der Gegenstelle sprechen wollen.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Zum Anschließen eines Telefons, (Siehe *Einfache Installationsanleitung*).

2 Legen Sie das Dokument in den ADF.



Zum Einlegen von Dokumenten, siehe Seite 22.

3 Drücken Sie [FAX].

4 Nehmen Sie die für das Dokument erforderlichen Einstellungen vor.



- Zum Einstellen der Auflösung, siehe Seite 88.
- Zur Kontrasteinstellung, siehe Seite 89.

5 Drücken Sie [Hörer]. Alternativ können Sie auch den Hörer des angeschlossenen Telefons abnehmen.

6 Wählen Sie die Rufnummer des Empfängers mit den Zifferntasten oder Ziel-/Kurzwahl.



Zu Einzelheiten über Ziel-/Kurzwahl, siehe Seite 93.

7 Sprechen Sie mit dem Teilnehmer.

Falls Sie statt der Stimme des Teilnehmers einen hohen Signalton hören, fahren Sie mit Schritt 9 fort.

8 Bitten Sie den Teilnehmer, sein Faxgerät so einzustellen, dass es Faxdokumente empfangen kann.

9 Wenn Sie einen hohen Signalton hören, drücken Sie [Farbe] für Farbsendungen, oder [Schwarzweiß] für Schwarzweiß-Sendungen. Legen Sie dann den Hörer auf.



Um die manuelle Sendung abubrechen, drücken Sie [Stop/Reset].

Senden eines Dokuments an mehrere Gegenstellen (Rundsendung)

Sie können ein Dokument in einem Vorgang an bis zu 109 Gegenstellen senden. Die Rufnummern können Sie mit folgenden Methoden eingeben:

- Zielwahl: bis zu 8 Gegenstellen
- Kurzwahl: bis zu 100 Gegenstellen
- Manuell (mit den Zifferntasten) oder manuelle Wahlwiederholung: eine Gegenstelle

Die Reihenfolge ist beliebig, Sie müssen aber nach der manuell eingegebenen Nummer die Taste [OK] drücken.



Wenn Sie häufig Dokumente an dieselbe Empfängergruppe senden, können Sie die Rufnummern der

Empfänger für die Gruppenwahl speichern. Sie müssen die Rufnummern dann nicht jedesmal neu eingeben (Siehe Seite 77).

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Legen Sie das Dokument auf das Vorlagenglas oder in den ADF.



Zum Einlegen von Dokumenten, siehe Seite 22

2 Drücken Sie [FAX].

3 Nehmen Sie die für das Dokument erforderlichen Einstellungen vor.



- Zum Einstellen der Auflösung, siehe Seite 88.
- Zur Kontrasteinstellung, siehe Seite 89.

4 Wählen Sie die Rufnummer des Empfängers mit den Zifferntasten oder Ziel-/Kurzwahl.



- Zu Einzelheiten über Ziel-/Kurzwahl, siehe Seite 93.
- Sie müssen die zweite Rufnummer innerhalb von fünf Sekunden nach Eingabe der ersten Nummer eingeben. Alle weiteren Nummern müssen im Abstand von 10 Sekunden eingegeben werden. Wenn Sie länger warten, beginnt das Gerät automatisch mit dem Scannen des Dokuments.
- Prüfen Sie mit [◀] oder [▶] die eingegebenen Nummern.

5 Drücken Sie [Farbe] für Farbsendungen, oder [Schwarzweiß] für Schwarzweiß-Sendungen.

• Wenn das Dokument auf dem Vorlagenglas liegt:

1. Legen Sie bei folgender Meldung das nächste Blatt auf das Vorlagenglas.

NÄCHST. SEITE	: START
SCAN-ENDE	: OK

Drücken Sie [OK], wenn nur ein Dokument gescannt werden soll.

2. Drücken Sie [Farbe] für Farbsendungen, oder [Schwarzweiß] für Schwarzweiß-Sendungen.

Drücken Sie die gleiche Taste wie in Schritt 5.



WICHTIG

Wenn Sie nicht die gleiche Taste wie in Schritt 5 drücken, beginnt der Scanvorgang nicht.

• Wenn das Dokument im ADF liegt:

Der Sendevorgang beginnt automatisch nach dem Scannen des Dokuments.



WICHTIG

Eine Farbsendung können Sie nur an kompatible Gegenstellen durchführen.



Um die Rundsending abubreken, drücken Sie [Stop/Reset], und folgen den Anweisungen im Display. Nach Drücken von [Stop/Reset], wird die Rundsending an alle Gegenstellen abgebrochen. Einen einzelnen Sendevorgang abubreken ist nicht möglich.

Sendung über den Computer

Ist Ihr Gerät an den Computer angeschlossen, können Sie über den Computer senden. Einzelheiten siehe *Softwarehandbuch*.

► Benutzen der Rufnummernspeicher

Der Gebrauch automatischer Wahlverfahren ist denkbar einfach.

Wenn Sie ein Fax mit Ziel-/Kurzwahl senden, wird das Dokument automatisch nach dem Wählen gescannt. Warten Sie etwas, bis der Vorgang beginnt.

Um das Dokument sofort zu scannen, drücken Sie [Farbe] oder [Schwarzweiß].

Drei Wählmethoden stehen zur Verfügung:

- Zielwahl
- Kurzwahl
- Gruppenwahl

Sie sind nachfolgend beschrieben.



- <KEINE RUFNUMMER> wird angezeigt, wenn unter Ziel-/Kurzwahl keine Rufnummer gespeichert ist.
- Zu Einzelheiten über Ziel-/Kurzwahl, siehe Seite 74.
- Zum Senden von Dokumenten, siehe Seite 89.

Zielwahl

Eine unter Zielwahltasten (01-08) gespeicherte Rufnummer können Sie durch Drücken einer Taste wählen.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie die Zielwahltaste (01-08), unter der Sie die betreffende Rufnummer gespeichert haben.**

Kurzwahl

Eine unter Kurzwahl gespeicherte Rufnummer können Sie durch Drücken der Taste [Kurzwahl] und Eingabe einer zweistelligen Zahl wählen.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie [Kurzwahl].**
- 2 Geben Sie mit den Zifferntasten die zweistellige Zahl (00-99) ein, unter der Sie die Rufnummer gespeichert haben.**

Gruppenwahl

Verwenden Sie die Ziel- oder Kurzwahl, abhängig davon, mit welcher Methode Sie die Rufnummerngruppe gespeichert haben.

Gehen Sie wie folgt vor:

- **Für eine unter Zielwahl gespeicherte Gruppe:**

1. **Drücken Sie die Zielwahltaste, unter der Sie die betreffende Rufnummerngruppe gespeichert haben.(Siehe Seite 74).**

- **Für eine unter Kurzwahl gespeicherte Gruppe:**

1. **Drücken Sie [Kurzwahl], und geben Sie danach mit den Zifferntasten die zweistellige Zahl ein, unter der Sie sie in der Gruppe gespeichert haben (Siehe Seite 75).**

► Wahlwiederholung bei besetzter Leitung

Es stehen zwei Methoden zur Verfügung: Manuelle und automatische Wahlwiederholung.

Manuelle Wahlwiederholung

Drücken Sie [Wahlwdh./Pause], um die zuletzt mit den Zifferntasten gewählte Rufnummer zu wählen.



- Einzelheiten über die Speichersendung, siehe Seite 89.
- Um die manuelle Wahlwiederholung abubrechen, drücken Sie [Stop/Reset].

Automatische Wahlwiederholung

Ist bei einer Speichersendung die Leitung besetzt, führt Ihr Gerät automatisch in bestimmten Abständen eine Wahlwiederholung durch.



- Die automatische Wahlwiederholung können Sie Ihren Anforderungen entsprechend anpassen.
- Um die automatische Wahlwiederholung abubrechen, warten Sie, bis das Gerät mit der Wahlwiederholung beginnt und drücken dann [Stop/Reset]. Folgen Sie den Anweisungen im Display.
- Alternativ können Sie das Dokument auch aus dem Speicher löschen. Einzelheiten siehe Seite 95.

Anpassen der automatischen Wahlwiederholung

Sie können folgendes einstellen:

- Ob die automatische Wahlwiederholung durchgeführt wird
- Die Anzahl der Wahlwiederholungen (1 bis 10)
- Das Zeitintervall zwischen den Wahlwiederholungen (2 bis 99 Minuten)



Einzelheiten siehe Seite 181.

► Gespeicherte Dokumente

VORSICHT

Schalten Sie das Gerät AUS, werden alle gespeicherten Dokumente gelöscht. Senden oder drucken Sie die gespeicherten Dokumente, wenn Sie sie nach dem Ausschalten nicht verlieren wollen.

Drucken einer Liste der gespeicherten Dokumente

In der Speicherliste sind die gespeicherten Dokumente mit Übertragungsnummer, Sendemodus, Name der Gegenstelle, Seitenzahl, Datum und Sendezeit aufgeführt. Dies erleichtert Ihnen, das zu löschende oder auszudruckende Dokument im Speicher zu identifizieren.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie [FAX] und danach [Menü].**
- 2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <SPEICHERBEZUG>.**
- 3 Drücken Sie zweimal [OK].**

Die Speicherliste wird gedruckt.



- Sind keine gespeicherten Dokumente vorhanden, schaltet das Gerät nach Anzeige von <KEIN DOK. GESPEICH.> auf Bereitschaft.
- Alternativ können Sie in Schritt 2 die <SPEICHERLISTE> unter <BERICHTE/LISTEN> im Menü von [FAX EINSTELL.] auswählen und drucken. (Siehe Seite 179)

Drucken oder Löschen eines gespeicherten Dokuments

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie [FAX] und danach [Menü].**
- 2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <SPEICHERBEZUG>.**
- 3 Drücken Sie [OK].**
- 4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <DOKUMENT DRUCKEN> oder <DOKUMENT LÖSCHEN>.**

- Wenn Sie <DOKUMENT DRUCKEN> gewählt haben:

- 1. Drücken Sie [OK].**
- 2. Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Übertragungsnummer (SE/EM NR.) des auszudruckenden Dokuments, oder geben Sie die Nummer mit den Zifferntasten ein.**

Wenn Sie die Übertragungsnummer nicht wissen, drucken Sie die SPEICHERLISTE. (Siehe Seite 95)

- 3. Drücken Sie [OK].**
- 4. Drücken Sie ◀, um nur die erste Seite zu drucken, oder drücken Sie ▶, um alle Seiten des Dokuments zu drucken.**

5. Um weitere gespeicherte Dokumente zu drucken, wiederholen Sie den Ablauf ab Schritt 2, oder fahren Sie mit Schritt 6 fort, um den Vorgang zu beenden.

● Wenn Sie <DOKUMENT LÖSCHEN> gewählt haben:

1. Drücken Sie [OK].

2. Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <ALLE GEDRUCK. DOK> oder <1 DOKUMENT>.

–<ALLE GEDRUCK. DOK>: Alle gedruckten Dokumente werden gelöscht.

–<1 DOKUMENT>: Ein einzelnes Dokument wird gelöscht.

3. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

5 Drücken Sie [OK].

● Wenn Sie <ALLE GEDRUCK. DOK> gewählt haben:

1. Drücken Sie [◀].

Drücken Sie [▶], um abzubrechen und das Gerät auf Bereitschaft zu schalten.

● Wenn Sie <1 DOKUMENT> gewählt haben:

1. Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Übertragungsnummer (SE/EM NR.) des zu löschenden Dokuments, oder geben Sie die Nummer mit den Zifferntasten ein.

Wenn Sie die Übertragungsnummer nicht wissen, drucken Sie die SPEICHERLISTE. (Siehe Seite 95)

2. Drücken Sie [OK].

3. Drücken Sie [◀].

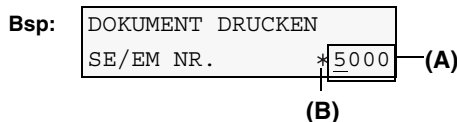
Drücken Sie [▶], um das Löschen abzubrechen und das Gerät auf Bereitschaft zu schalten.

4. Um weitere Dokumente zu löschen, wiederholen Sie den Ablauf ab Schritt 1, oder fahren Sie mit Schritt 6 fort, um den Vorgang zu beenden.

6 Drücken Sie [Stop/Reset].

Prüfen der Merkmale eines gespeicherten Dokuments

Bevor Sie ein gespeichertes Dokument drucken oder löschen, können Sie es folgendermaßen im Display prüfen:



(A) Übertragungsnummer (SE/EM NR.)

- Ein zum Senden gespeichertes Dokument hat eine Übertragungsnummer zwischen 0001 und 4999.
- Ein Empfangsdokument hat eine Übertragungsnummer zwischen 5001 und 9999.

(B) Kennzeichen vor der Übertragungsnummer

- Kein Kennzeichen bedeutet Schwarzweiß-Dokument.
- <*> bedeutet Farbdokument.
- <#> bedeutet, dass ein Schwarzweiß-Dokument gesendet oder gedruckt wird.

- <&> bedeutet, dass ein Farbdokument gesendet oder gedruckt wird.

Übertragungsmerkmale

Drücken Sie [$\times$] oder [#], um weitere Merkmale (Übertragungsnummer, Sendezeit, Empfängernummer) anzuzeigen.



Wenn Sie die Übertragungsnummer nicht wissen, drucken Sie die SPEICHERLISTE. (Siehe Seite 95)

► Besondere Wählvorgänge

Wählen über eine Nebenstellenanlage

Eine Nebenstellenanlage ist eine hausinterne Vermittlungsstelle. Wenn Ihr Gerät an eine Telefonanlage angeschlossen ist, müssen Sie zuerst die Kennziffer zur Amtsholung wählen. Erst danach wählen Sie die eigentliche Rufnummer.

Kurzzeitiges Umschalten auf Tonwahl

Viele Informationsdienste, z. B. Bankenauskunft, Flugreservierungen, Hotelreservierungen etc., erfordern für ihre Benutzung das Tonwahlsystem. Ist Ihr Gerät auf das Impulswahlverfahren eingestellt, gehen Sie wie folgt vor, um kurzfristig auf Tonwahl umzuschalten.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie [FAX].**
- 2 Drücken Sie [Hörer]. Alternativ können Sie auch den Hörer des angeschlossenen Telefons abnehmen.**
- 3 Wählen Sie mit den Zifferntasten die Rufnummer des Informationsdienstes.**
- 4 Wenn Sie den Ansagetext des Informationsdienstes hören, drücken Sie [Tonwahl] ([$\times$]), um auf Tonwahl umzuschalten.**

Wenn Sie in Schritt 2 [Hörer] gedrückt haben, können Sie den Hörer abnehmen, wenn Sie mit der Gegenstelle sprechen möchten.
- 5 Geben Sie mit den Zifferntasten die vom Informationsdienst genannten Ziffern ein.**
- 6 Um die Verbindung zu beenden, drücken Sie [Hörer] oder legen den Hörer auf.**

Sendung/Empfang mit ECM

Dieses Gerät verfügt über die Fehlerkorrekturfunktion ECM (Error Correction Mode). Mit der ECM-Funktion können Übertragungsfehler aufgrund schlechter Verbindungen automatisch korrigiert werden.



- Das Verfahren wird nur angewendet, wenn Sende- und Empfangsseite ECM-kompatible Geräte besitzen.
- Die ECM-Funktion kann für Sendung/Empfang ausgeschaltet werden. (Siehe Seite 181)

► Ablauf eines Empfangs

Der Bedienungsablauf ist nachfolgend beschrieben:

Schritt 1

Einlegen von Papier in den Mehrzweckeinzug (Siehe Einlegen von Papier in den Mehrzweckeinzug)
Legen Sie Papier in die Kassette. (Siehe Einlegen von Papier in die Kassette)



- Das Papierformat sollte A4, LTR oder LGL sein.
- Benutzen Sie für Legal-Format den Mehrzweckeinzug.

Schritt 2

Einstellen des Empfangsmodus

- Wenn Sie Faxdokumente automatisch empfangen wollen oder über eine separate Faxleitung verfügen:
<NUR FAX-BETRIEB> (Siehe Wenn Sie Faxdokumente automatisch empfangen wollen oder über eine separate Faxleitung verfügen:)
- Wenn Sie mehr Telefon- als Faxanrufe erhalten oder Faxanrufe selbst entgegen nehmen wollen:
<MANUELL. BETRIEB> (Siehe Wenn Sie mehr Telefon- als Faxanrufe erhalten oder Faxanrufe selbst entgegen nehmen wollen:)
- Wenn Sie Nachrichten auf dem Anrufbeantworter und Faxanrufe empfangen wollen:
<ANRUFBEANTWORTER> (Siehe Wenn Sie Nachrichten auf dem Anrufbeantworter und Faxanrufe empfangen wollen:)
- Wenn Sie Faxanrufe und Telefonanrufe empfangen wollen:
<F/T AUTO UMSCH.> (Siehe Wenn Sie Faxanrufe und Telefonanrufe empfangen wollen:)
- Wenn Sie am DRPD-Dienst teilnehmen (nur USA und Canada):
<DRPD> (Siehe Wenn Sie am DRPD-Dienst teilnehmen (nur USA und Canada):)
- Für Teilnehmer von Telstra FaxStream™ Duet service (nur Australien) oder Telecom FaxAbility service (nur Neuseeland):
<NET SW.> (Siehe Für Teilnehmer von Telstra FaxStream™ Duet service (nur Australien) oder Telecom FaxAbility service (nur Neuseeland):)



- Für die Einstellungen <MANUELL. BETRIEB>, <F/T AUTO UMSCH.> <NET SW.> oder <DRPD> müssen Sie ein externes Telefon am Gerät anschließen.
- Für die Einstellung <ANRUFBEANTWORTER> müssen Sie einen Anrufbeantworter anschließen.

► Papiergröße und -gewicht

Für Empfangsdrucke müssen Sie die Formate A4 oder Letter in den Mehrzweckeinzug oder die Kassette einlegen.



WICHTIG

- Benutzen Sie für Legal-Format den Mehrzweckeinzug.
- Wenn ein anderes Papierformat als <A4> oder <LTR> eingestellt ist, kann ein empfangenes Fax nicht

- gedruckt werden, und im Display erscheinen die Meldungen <FORMAT ÄNDERN AUF> sowie <SPEICHEREMPfang>. Ändern Sie die Papiergröße auf <A4> oder <LTR>, und drücken Sie [OK].
- Ist in der unter [Einzug] definierten Papierquelle ein anderes Format als A4, LTR oder LGL eingelegt, wird nur eine Seite gedruckt und <FORMAT ÄNDERN AUF> angezeigt. Ersetzen Sie das Papier dieser Papierquelle durch A4, LTR oder LGL, und drücken Sie [OK].
 - Liegt in beiden Papierquellen <A4> oder <LTR>, kann auch die automatische Einzugsumschaltung aktiviert werden. Siehe Seite 27



Größere Dokumente als Letter-Format, zum Beispiel 11" x17" oder Legal-Format werden, abhängig vom Sendegerät, möglicherweise verkleinert, in einzelnen Abschnitten oder nur teilweise empfangen.

► Empfangsmodus

Wählen Sie den für Sie geeigneten Empfangsmodus.



WICHTIG

Der Faxempfang ist nicht möglich, wenn der Hauptschalter AUS ist. Drücken Sie [EIN/AUS], um ihn auf EIN zu stellen.



Der Faxempfang ist in jedem Betriebsmodus möglich, z. B. im Kopiermodus (nach Drücken von [COPY]), Faxmodus (nach Drücken von [FAX]), Scanmodus (nach Drücken von [SCAN]) oder Fotomodus* (nach Drücken von [FOTO]).

* Bei einem Faxempfang im Fotomodus blinkt [FAX]. Drücken Sie [FAX], um das Dokument zu drucken.

Wenn Sie Faxdokumente automatisch empfangen wollen oder über eine separate Faxleitung verfügen:

• Wählen Sie <NUR FAX-BETRIEB>.

- Wenn Sie einen Faxanruf erhalten: Der Empfang wird automatisch durchgeführt.
- Wenn Sie einen Telefonanruf erhalten: Der Anruf wird nicht angenommen.



Das Gerät klingelt nicht bei einem Faxanruf. Soll es bei einem Faxanruf klingeln, müssen Sie ein Telefon anschließen und die Einstellung <EINGEH. TEL. ANRUF> aktivieren (siehe Seite 182). Sie können auch die Anzahl der Klingelsignale einstellen. (Siehe Seite 182)

Wenn Sie mehr Telefon- als Faxanrufe erhalten oder Faxanrufe selbst entgegen nehmen wollen:

• Wählen Sie <MANUELL. BETRIEB>.

- Wenn Sie einen Faxanruf erhalten: Das Telefon wird klingeln. Nehmen Sie den Hörer ab und drücken Sie [Schwarzweiß] oder [Farbe], wenn Sie den Piepton hören, um das Fax zu empfangen.
- Wenn Sie einen Telefonanruf erhalten: Das Telefon wird klingeln. Nehmen Sie den Hörer ab, um zu telefonieren.

- Für Fernempfang: Wählen Sie 25 (die Kennziffer für Fernempfang) am angeschlossenen Telefon, um das Fax zu empfangen.



- Sie können auch einstellen, dass nach Ablauf einer definierten Klingelzeit automatisch auf Faxempfang umgeschaltet wird. (Siehe Seite 182)
- Sie können die Kennziffer für den Fernempfang ändern oder die Funktion deaktivieren. (Siehe Seite 182)
- Wenn Sie einen Anrufbeantworter mit Fernabfrage (über ein Telefon) angeschlossen haben, achten Sie bitte darauf, dass der Code für die Fernabfrage nicht mit der zweistelligen Kennziffer für den Fernempfang identisch ist. In diesem Fall sollten Sie die Kennziffer für den Fernempfang ändern, damit für die Geräte eine Unterscheidung möglich ist. (Siehe Seite 182)

Wenn Sie Nachrichten auf dem Anrufbeantworter und Faxanrufe empfangen wollen:

● Wählen Sie <ANRUFBEANTWORTER>.

- Wenn Sie einen Faxanruf erhalten: In diesem Fall wird der Anruf erst vom Anrufbeantworter angenommen. Handelt es sich um einen Faxanruf, wird das Dokument automatisch empfangen.
- Wenn Sie einen Telefonanruf erhalten: Der Anrufbeantworter reagiert zuerst auf den ankommenden Ruf.

Einstellen des Anrufbeantworters

Passen Sie die Einstellungen Ihres Anrufbeantworters wie folgt an:

- Stellen Sie den Anrufbeantworter so ein, dass er nach dem ersten oder zweiten Klingeln anspricht.
- Die gesamte Ansage darf nicht länger als 15 Sekunden sein.
- Teilen Sie dem Anrufer mit, wie er ein Dokument senden kann.

Wenn Sie Faxanrufe und Telefonanrufe empfangen wollen:

● Wählen Sie <F/T AUTO UMSCH.>.

- Wenn Sie einen Faxanruf erhalten: Der Empfang wird automatisch durchgeführt.
- Wenn Sie einen Telefonanruf erhalten: Das Gerät wird klingeln. Nehmen Sie den Hörer ab, um zu telefonieren.



Das Gerät klingelt nicht bei einem Faxanruf. Soll es bei einem Faxanruf klingeln, müssen Sie ein Telefon anschließen und die Einstellung <EINGEH. TEL. ANRUF> aktivieren (siehe Seite 182). Sie können auch die Anzahl der Klingelsignale einstellen. (Siehe Seite 182)

Anpassen der Einstellungen von F/T AUTO UMSCH.

Sie können einstellen, wie Ihr Gerät auf ankommende Rufe reagiert. Sie können die Prüfzeit zur Unterscheidung zwischen Fax- und Telefonruf, die Klingelzeit bei einem Telefonruf und das Systemverhalten bei nicht angenommenem Telefonruf einstellen.



Einzelheiten siehe F/T AUTO UMSCH. auf Seite 182.

Wenn Sie am DRPD-Dienst teilnehmen (nur USA und Canada):

- Wählen Sie <DRPD>.

- Wenn Sie einen Faxanruf erhalten: Das Gerät klingelt entsprechend Ihrer Einstellung und empfängt einen Faxruf automatisch.
- Wenn Sie einen Telefonanruf erhalten: Das Telefon klingelt entsprechend dem von Ihnen gewählten Klingelmuster. Nehmen Sie den Hörer ab, um zu telefonieren.

Einstellen des Klingelmusters

Die Telefongesellschaft legt für jede Ihrer Rufnummern ein unterschiedliches Klingelmuster für den DRPD-Dienst fest. Stellen Sie das Klingelmuster ein, das von der Telefongesellschaft für die Rufnummer festgelegt wurde, die Sie für den Faxanschluss benutzen.

Für Teilnehmer von Telstra FaxStream™ Duet service (nur Australien) oder Telecom FaxAbility service (nur Neuseeland):

- Wählen Sie <NET SW.>.

- Wenn Sie einen Faxanruf erhalten: Das Gerät klingelt, und der Empfang wird automatisch durchgeführt.
- Wenn Sie einen Telefonanruf erhalten: Das Telefon wird klingeln. Nehmen Sie den Hörer ab, um zu telefonieren.

Telstra FaxStream™ Duet service (nur Australien)

In Australien bietet Telstra den Dienst FaxStream™ Duet an. Dieser Dienst ermöglicht die Benutzung von zwei Rufnummern über eine Telefonleitung: eine für Fax und eine für Telefon. Wird die Faxnummer gerufen, sendet die Vermittlungsstelle einen bestimmten Klingelton, den das Gerät automatisch als Faxruf erkennt. Wird die Telefonnummer gerufen, sendet die Vermittlungsstelle einen anderen Klingelton, der vom Gerät als Telefonanruf erkannt wird. Dies bedeutet, dass der Anrufer nicht auf das Umschalten der Telefonverbindung warten muss, die Trennung erfolgt bereits in der Vermittlungsstelle.

- Dreifaches Klingeln (kurz-kurz-kurz) für Faxempfang. Drei kurze Klingeltöne in regelmäßigen Abständen.
- Alle anderen Klingelzeichen (abhängig von Ihrer Nebenstellenanlage) kennzeichnen Telefonanrufe.

Informationen über den Anschluss erhalten Sie von Telstra.

Funktionsweise der Netzschnittstelle

In dieser Einstellung wird Ihr Gerät genauso bedient wie beim Anschluss an eine normale Telefonleitung. Wenn Sie einen Anruf empfangen, reagiert Ihr Gerät jedoch geringfügig anders; siehe nachfolgende Beschreibung:

- Wenn Sie das Klingelzeichen für einen Telefonanruf hören:

Nehmen Sie den Hörer ab und sprechen Sie mit dem Anrufer. Hören Sie statt der Stimme einen tiefen Ton, kommt der Anruf von einem Faxgerät, das ein Dokument sendet. Drücken Sie [Farbe] oder [Schwarzweiß], um zu empfangen. Wenn Sie den Hörer nicht abnehmen, klingelt das Telefon solange, bis der Anruf von der Gegenstelle beendet wird. Ist ein Anrufbeantworter angeschlossen,

nimmt dieser automatisch den Anruf entgegen.

- **Wenn Sie das Klingelzeichen für einen Faxanruf (Dreifachklingeln) hören:**

Nach dem Klingeln empfängt Ihr Gerät das Dokument automatisch.

Telecom FaxAbility (nur Neuseeland)

In Neuseeland bietet Telecom N.Z. den Dienst FaxAbility an. Dieser Dienst ermöglicht die Benutzung von zwei Rufnummern über eine Telefonleitung: eine für Fax und eine für Telefon. Wird die Faxnummer gerufen, sendet die Vermittlungsstelle einen bestimmten Klingelton, den das Gerät automatisch als Faxruf erkennt. Wird die Telefonnummer gerufen, sendet die Vermittlungsstelle einen anderen Klingelton, der vom Gerät als Telefonanruf erkannt wird. Dies bedeutet, dass der Anrufer nicht auf das Umschalten der Telefonverbindung warten muss, die Trennung erfolgt bereits in der Vermittlungsstelle.

Informationen über den Anschluss erhalten Sie von Telecom.

Funktionsweise der Netzschnittstelle

In dieser Einstellung wird Ihr Gerät genauso bedient wie beim Anschluss an eine normale Telefonleitung. Wenn Sie einen Anruf empfangen, reagiert Ihr Gerät jedoch geringfügig anders; siehe nachfolgende Beschreibung:

- **Wenn Sie das Klingelzeichen für einen Telefonanruf hören:**

Nehmen Sie den Hörer ab und sprechen Sie mit dem Anrufer. Hören Sie statt der Stimme einen tiefen Ton, kommt der Anruf von einem Faxgerät, das ein Dokument sendet. Drücken Sie [Farbe] oder [Schwarzweiß], um zu empfangen. Wenn Sie den Hörer nicht abnehmen, klingelt das Telefon solange, bis der Anruf von der Gegenstelle beendet wird. Ist ein Anrufbeantworter angeschlossen, nimmt dieser automatisch den Anruf entgegen.

- **Wenn Sie das Klingelzeichen für einen Faxanruf hören:**

Nach dem Klingeln empfängt Ihr Gerät das Dokument automatisch.

► **Einstellen des Empfangsmodus**

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie [FAX] und danach [Menü].

2 Drücken Sie [OK].

Bsp:

EMPFANGSBETRIEB *F/T AUTO UMSCH.

3 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] den Empfangsmodus.

- <NUR FAX-BETRIEB>: Einstellung für automatischen Faxempfang. (Ein angeschlossenes Telefon klingelt nicht.)
- <MANUELL. BETRIEB>: Einstellung für manuelle Annahme von Fax- und Telefonrufen, d. h. das Gerät klingelt. Auch Faxrufe müssen manuell angenommen werden.

- <ANRUFBEANTWORTER>: Einstellung, in der der Anruf erst vom Anrufbeantworter angenommen wird. Handelt es sich um einen Faxanruf, wird das Dokument automatisch empfangen.
- <F/T AUTO UMSCH.>: Einstellung, in der das Gerät automatisch zwischen Fax- und Telefonanrufen umschaltet. Es empfängt Faxedokumente automatisch und klingelt bei Telefonanrufen.
- <DRPD>*1: Einstellung für den (DRPD)-Dienst einiger Telefongesellschaften.
- <NET SW.>*2: Einstellung für den Telstra FaxStream™ Duet Dienst (Australien) oder den Telecom FaxAbility Dienst (Neuseeland).

*1 Nur in den USA und Kanada verfügbar.

*2 Nur in Australien und Neuseeland verfügbar.

4 Drücken Sie [OK].

Der Empfangsmodus wird unten links im Display angezeigt.

Bsp:

09/01/2004 MI 06:11	
FaxTel	STANDARD

Empfangsmodus

► Abbrechen des Empfangs

Drücken Sie [Stop/Reset], und folgen Sie den Anweisungen im Display.

► Speicherempfang

Bei Papier-/Tintenmangel oder Papierstau werden Faxedokumente im Speicher empfangen und im Display erscheint eine Meldung wie <SPEICHEREMPfang>. Das Fax wird automatisch gedruckt, wenn Papier nachgelegt, der Tintentank ersetzt oder der Papierstau behoben wird.



- Das Gerät kann bis zu 250 Seiten* speichern.
- Bei vollem Speicher ist der Faxempfang nicht mehr möglich. Nehmen Sie telefonischen Kontakt zur Gegenstelle auf, und bitten Sie um eine erneute Sendung.

*Gilt für ITU-T No.1 Chart (im Standardmodus)

Kapitel 10

PC Software

► Installieren der Software

Damit Sie das Gerät über einen Computer benutzen können, müssen Sie die Software von der Setup CD-ROM installieren.



Eine ausführliche Beschreibung der Software finden Sie im *Softwarehandbuch*, das sich ebenfalls auf der Setup CD-ROM befindet.

► Systemanforderungen

Um die Software erfolgreich zu installieren und zu benutzen, muss Ihr System folgende Mindestanforderungen erfüllen:



- **CD-ROM-Laufwerk oder Zugriff auf ein solches Laufwerk über eine Netzverbindung**
- **256-Farben-SVGA-Monitor oder besser**
- **SVGA Monitor mit 800 x 600 Pixel oder höherer Auflösung und 32000 oder mehr Farben (empfohlen: High Color oder besser)**
- **IBM PC/AT oder kompatibler Computer**
- **Microsoft Internet Explorer Version 4.01 Service Pack *2 oder höher**
- **130 MB freier Speicherplatz auf der Festplatte (200 MB empfohlen)**

–MP Treiber: 130 MB

–MP Navigator: 50 MB

- **Bei Verwendung von USB 2.0 Hi-Speed:**

Das Gerät ist mit einer USB 2.0 Hi-Speed Schnittstelle ausgestattet. Hi-Speed USB bietet eine höhere Datenübertragungsgeschwindigkeit. Voraussetzung für diese Betriebsart ist, dass der Computer ebenfalls mit einer USB 2.0 Hi-Speed Schnittstelle ausgestattet ist und Sie ein USB 2.0 Hi-Speed kompatibles Kabel für den Anschluss verwenden.

Das USB 2.0-kompatible Kabel darf nicht länger als 3 m sein.

Anforderungen für USB 2.0 Hi-Speed:

Betriebssystem	CPU	RAM
Microsoft Windows 2000 Professional (Service Pack* 4 oder höher)	Pentium/Celeron 566 MHz Prozessor oder besser	128 MB (256 MB empfohlen)
Microsoft Windows XP Professional/Home Edition (Service Pack* 1 oder höher)		



- Die USB 2.0 Hi-Speed Schnittstelle muss auf Ihrem Computer vorinstalliert sein. Der korrekte Betrieb mit einer optionalen USB 2.0 Hi-Speed Karte kann nicht garantiert werden.
- USB 2.0 Hi-Speed ist abwärts kompatibel zum normalen USB (USB1.1). Sie können sie wie eine normale USB Full-Speed (USB1.1) Schnittstelle benutzen.
- Zur Installation der Software unter Windows 2000, ist Service Pack* 4 oder höher erforderlich. Zur Installation der Software unter Windows XP, ist Service Pack* 1 oder höher erforderlich.

● Anforderungen für USB Full-Speed (USB1.1):

Um das Gerät mit USB Full-Speed zu benutzen, muss Ihr Computer folgende Mindestanforderungen erfüllen. Das verwendete USB Full-Speed Kabel darf nicht länger als 3 m sein.

Anforderungen für USB Full-Speed:

Betriebssystem	CPU	RAM
Microsoft Windows 98	Pentium/Celeron 233 MHz Prozessor oder besser	64 MB (128 MB empfohlen)
Microsoft Windows Me		
Microsoft Windows 2000 Professional		
Microsoft Windows XP Professional/Home Edition	Pentium/Celeron 300 MHz Prozessor oder besser	

* Das Service Pack enthält Systemaktualisierungen und wird von Microsoft herausgegeben. Sie erhalten es von Microsoft bzw. deren Web-Seite.

- Prüfen Sie folgendermaßen, ob das Service Pack installiert ist:
 1. Rechtsklicken Sie auf [Arbeitsplatz], und wählen Sie [Eigenschaften].
 2. Die Version des installierten Service Packs finden Sie unter [System].



WICHTIG

Während eines Druck- oder Scanvorgangs über den Computer oder während des Schlummer- oder Standbymodus des Computers darf das USB-Kabel nicht abgezogen werden.

Benötigte Systemrechte unter Microsoft Windows 2000/XP

Zur Installation unter Windows 2000 müssen Sie Administratorrechte besitzen. Zur Installation unter Windows XP müssen Sie Administratorrechte besitzen. Zum Gebrauch der Software müssen Sie mindestens Benutzerrechte besitzen.



Administratorrechte beinhalten das Privileg, Software zu installieren und Benutzerrechte zu verwalten.

- **CD-ROM-Laufwerk oder Zugriff auf ein solches Laufwerk über eine Netzverbindung**
- **256-Farben-SVGA-Monitor oder besser(32000 Farben empfohlen)**
- **800 x 600 Pixel oder höhere Auflösung**
- **Betriebssystem**
 - Mac OS X v.10.2.4 oder höher (Bei Verwendung von USB Full-Speed (USB 1.1))
 - Mac OS X v.10.2.7 oder höher (Bei Verwendung von USB 2.0 Hi-Speed)
- **Microsoft Internet Explorer Version 5.0 oder höher**
- **128 MB**
- **110 MB freier Festplattenspeicher**
 - MP Treiber: 100 MB
 - MP Navigator: 200 MB
- **USB Schnittstelle**



WICHTIG

Während eines Druck- oder Scanvorgangs über den Computer oder während des Schlummer- oder Standbymodus des Computers, darf das USB-Kabel nicht abgezogen werden.

Systemrechte unter Mac OS X

Zur Installation unter Mac OS X müssen Sie Administratorrechte besitzen.

Benutzer von Mac OS X Classic

Dieses Gerät unterstützt nicht die Mac OS X Classic Umgebung.

► **Softwarekomponenten**

Folgende Komponenten werden installiert. Zu den Funktionen der jeweiligen Software, siehe *Softwarehandbuch* oder Dokumentation zur jeweiligen Software.

MP Treiber

- **Druckertreiber (Siehe *Softwarehandbuch*, auf der Setup CD-ROM)**

ermöglichen das Drucken aus Anwendungsprogrammen.

- **Fax Treiber (Siehe *Softwarehandbuch*, auf der Setup CD-ROM)**

ermöglichen das Faxen aus Anwendungsprogrammen.

- **Scanner Treiber (ScanGear MP, WIA Treiber (nur Windows XP)) (Siehe *Softwarehandbuch*, auf der Setup CD-ROM)**

ermöglichen das Scannen von Dokumenten in den Computer.



Durch die Installation der MP Treiber werden ScanGearStarter (Windows) oder ScanGear Starter 1.0E (Macintosh) ebenfalls installiert. ScanGearStarter (Windows) oder ScanGear Starter 1.0E (Macintosh) ermöglichen den Start von ScanGear MP, das zum Scannen und Speichern der Bilder dient.

MP Navigator

ermöglicht das Scannen, die Weiterverarbeitung und das Speichern eines Dokuments.

Dienstprogramme

- Easy-PhotoPrint
- Easy-WebPrint (Nur unter Windows)*¹
- ScanSoft OmniPage SE
- Presto!PageManager (Nur unter Windows)
- CD-LabelPrint*²

*¹ Kompatibel mit Microsoft Internet Explorer Version 5.5 oder höher.

*² Der CD-R Druck ist für USA, Canada und alle lateinamerikanischen Länder nicht verfügbar.

► MP Navigator

MP Navigator dient dazu, in den ADF oder auf das Vorlagenglas gelegte Dokumente zu scannen und zu speichern. Sie können die Dokumente im Vorschaufenster prüfen und anschließend weiter verarbeiten oder drucken.

Die gespeicherten Dokumente können auch mit anderen Anwendungsprogrammen bearbeitet/gedruckt werden.

MP Navigator kann die folgenden Anwendungsprogramme starten.

- Easy-PhotoPrint (Multidruck): Zum hochwertigen Druck von Fotos.
- CD-LabelPrint* (CD-R Druck): Zum Direktdruck auf CD-R oder DVD-R.
- ScanSoft OmniPage SE (OCR): Zum Umwandeln gescannter Textseiten in editierbare Texte.

* Der CD-R Druck ist für USA, Canada und alle lateinamerikanischen Länder nicht verfügbar.

► De-Installation, Neu-Installation der Software

De-Installieren Sie MP Navigator oder die MP Treiber, wenn Sie sie nicht mehr benötigen oder wenn sie nicht korrekt installiert sind.

Zur De-Installation unter Windows 2000 müssen Sie Administratorrechte besitzen. Zur De-Installation unter Windows XP müssen Sie Administratorrechte besitzen. Zur De-Installation unter Mac OS X müssen Sie Administratorrechte besitzen.



WICHTIG

Die De-Installation von MP Navigator oder der MP Treiber muss in der Reihenfolge MP Navigator, ScanGearStarter und MP Treiber erfolgen. Werden die MP Treiber zuerst de-installiert, bleibt der Eintrag [Canon] unter [Programme] im Startmenü erhalten.

De-Installation von MP Navigator

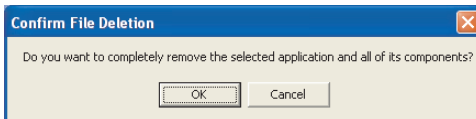
Gehen Sie wie folgt vor:

Windows

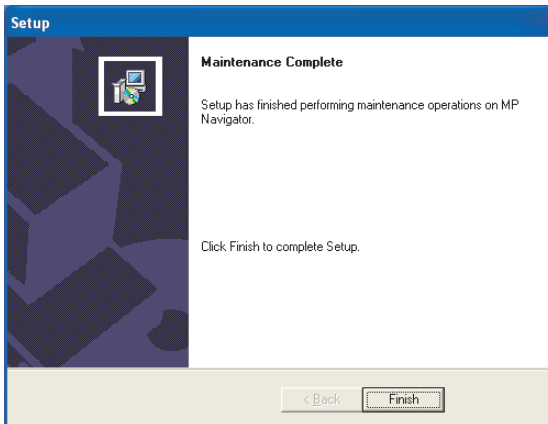
1 Schließen Sie alle Programme einschließlich MP Navigator und eventueller Virens Scanner.

Zum Schließen von MP Navigator klicken Sie auf das [x] oben rechts im Fenster oder wählen unten rechts [Beenden]. Wenn die Bestätigungsmeldung erscheint, klicken Sie auf [OK].

2 Klicken Sie auf [Start] in der Taskleiste, zeigen Sie auf [Programme], [Canon], [MP Navigator 1.0], und klicken auf [MP Navigator Uninstall].



3 Klicken Sie auf [OK].



4 Klicken Sie auf [Beenden].

Macintosh

1 Schließen Sie alle Programme einschließlich MP Navigator und eventueller Virens Scanner.

Zum Schließen von MP Navigator klicken Sie auf das [x] oben rechts im Fenster oder wählen unten rechts [Beenden].

2 Doppelklicken Sie auf das Festplattensymbol, auf dem MP Navigator installiert ist, doppelklicken Sie auf den Ordner [Anwendungen], und ziehen Sie das Symbol [MP Navigator 1.0] auf das Symbol des Mülleimers.

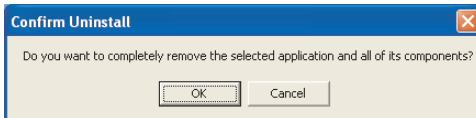
3 Starten Sie Ihren Computer neu.

De-Installation der MP Treiber

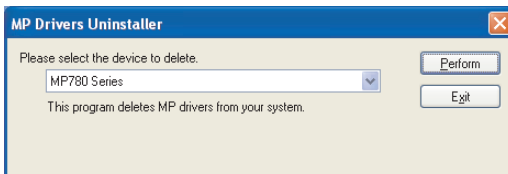
Gehen Sie wie folgt vor:



- 1 Schließen Sie alle Programme einschließlich eventueller Virens Scanner.
- 2 Klicken Sie auf [Start] in der Taskleiste, zeigen Sie auf [Programme], [Canon], [ScanGearStarter], und klicken auf [Uninstall ScanGearStarter].



- 3 Klicken Sie auf [OK].
- 4 Klicken Sie auf [Start] in der Taskleiste, zeigen Sie auf [Programme], [Canon], [MP Drivers 6.0], und klicken Sie auf [Uninstall Drivers].



- 5 Wählen Sie als zu löschendes Gerät den Namen [MP780 Series] oder [MP750 Series], und klicken Sie auf [Ausführen].

Wenn die Bestätigungsmeldung zum Löschen der MP Treiber erscheint, klicken Sie auf [OK].

- 6 Starten Sie Ihren Computer neu, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

WICHTIG

Ziehen Sie vor dem Neustart das USB-Kabel von Ihrem Computer ab.

- 7 Ziehen Sie das USB-Kabel ab.



- 1 Schließen Sie alle Programme einschließlich eventueller Virens Scanner.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Festplattensymbol, auf dem der MP Treiber installiert ist, doppelklicken Sie auf den Ordner [Anwendungen], doppelklicken Sie auf den Ordner [Utilities] und doppelklicken Sie dann auf [Printer Setup Utility] (unter anderen Systemen als Mac OS X v.10.3.x), doppelklicken Sie auf den Ordner [Utilities] und dann auf [Druckerliste]).
- 3 Wählen Sie alle unter [Druckerliste] registrierten BJ-Drucker aus und klicken Sie auf [Löschen].

- 4** Doppelklicken Sie auf das Symbol der Festplatte, auf der ScanGear Starter 1.0E installiert ist, doppelklicken Sie auf den Ordner [Anwendungen], und ziehen Sie den Ordner [ScanGear Starter 1.0E] auf das Symbol des Mülleimers.
- 5** Doppelklicken Sie auf das Symbol der Festplatte, auf der die MP Treiber installiert sind, danach auf die Ordner [Library], [Drucker], [Canon] und ziehen den Ordner [BJPrinter] auf das Symbol des Mülleimers.
- 6** Starten Sie Ihren Computer neu.



WICHTIG

Ziehen Sie vor dem Neustart das USB-Kabel von Ihrem Computer ab.

- 7** Ziehen Sie das USB-Kabel ab.

Neu-Installation

Nach der De-Installation in der Reihenfolge MP Navigator, ScanGearStarter (Windows) oder ScanGear Starter 1.0E (Macintosh) und MP Treiber, können Sie die Software neu installieren. (Siehe *Einfache Installationsanleitung*)

Drucken vom Computer

► Druckvorbereitungen

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, bevor Sie drucken:



Das Drucken ist im Kopiermodus (nach Drücken von [COPY]), Faxmodus (nach Drücken von [FAX]) und Scanmodus (nach Drücken von [SCAN]) möglich.

Ist die Software (MP Treiber) installiert?

Falls die Software nicht installiert ist, siehe *Einfache Installationsanleitung*.



Ist das Gerät als [Standarddrucker] ausgewählt?

Sie können dies prüfen, indem Sie den Menüpunkt [Drucken] innerhalb eines Anwendungsprogramms öffnen. Den Standarddrucker stellen Sie folgendermaßen ein:



WICHTIG

Nach Installation der Druckertreiber unter Windows 2000 ist das Gerät nicht automatisch als Standarddrucker ausgewählt. Führen Sie hierzu folgende Schritte aus:

- 1 Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start], wählen Sie [Einstellungen] und klicken Sie auf [Drucker]. (Unter Windows XP, Klicken Sie in der Taskleiste auf [Start], [Systemsteuerung] -> [Drucker und andere Hardware] -> [Drucker und Faxgeräte].)
- 2 Klicken Sie auf das Druckersymbol des Geräts. (Unter Windows XP doppelklicken Sie auf das Druckersymbol des Geräts)
- 3 Im Menü [Datei] (unter Windows XP [Drucker]) klicken Sie auf [Als Standard definieren].



Ist das Gerät als Standarddrucker ausgewählt?

Sie können dies prüfen, indem Sie den Menüpunkt [Drucken] innerhalb eines Programms öffnen. Den Standarddrucker stellen Sie folgendermaßen ein:

- 1 Öffnen Sie [System Preferences] im Apfelmenü und klicken Sie auf [Drucken & Faxen].**
- 2 Klicken Sie auf [Drucken] und wählen Sie das Gerät in der Dialogbox aus.**

Liegt das korrekte Papier im Mehrzweckeingang oder der Kassette?

Einzelheiten siehe Kapitel 3.

► Drucken von Dokumenten

Die Installation der MP Treiber ermöglicht das Drucken aus Anwendungsprogrammen. Die Vorgehensweise zum Drucken ist je nach Anwendungsprogramm unterschiedlich. Es folgt daher eine allgemeine Beschreibung. Eine exakte Beschreibung finden Sie in der Dokumentation Ihres Anwendungsprogramms.



WICHTIG

Während eines Druckvorgangs über den Computer oder während des Schlummer- oder Standbymodus des Computers, darf das USB-Kabel nicht abgezogen werden.



- Menüs und Dialogboxen sind abhängig vom Anwendungsprogramm und können in der Praxis abweichen.
- Die hier gezeigten Bildschirme stammen von Windows XP und Mac OS X v.10.3.x.

Gehen Sie wie folgt vor:

Windows

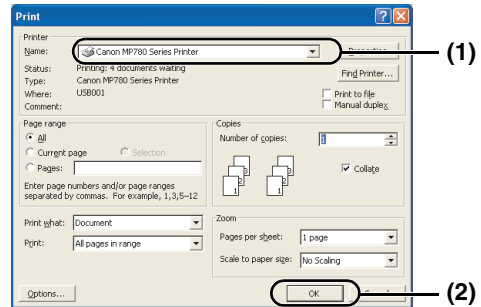
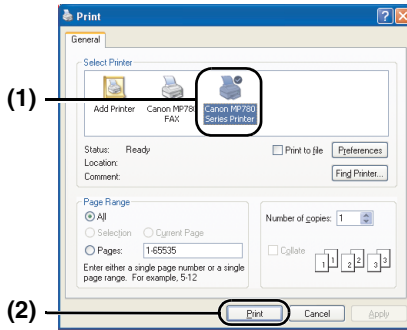
- 1 Legen Sie Papier in den Mehrzweckeingang oder die Kassette ein. (Siehe Seite 28 oder 31)**
- 2 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].**



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

- 3 Öffnen Sie ein Dokument in Ihrem Anwendungsprogramm und wählen Sie den Druckbefehl.**
 - In den meisten Fällen erfolgt dies durch Anklicken von [Drucken] im Menü [Datei].
 - Auf diese Weise können Sie mit den aktuellen Einstellungen des Druckertreibers drucken.
- 4 Achten Sie in der Dialogbox [Drucken] darauf, dass Ihr Gerät unter [Drucker auswählen] oder [Name] (1) angezeigt wird.**

Falls nicht, wählen Sie Ihr Gerät (1) unter [Drucker auswählen] oder [Name] aus.



Beispiel: Microsoft Word

5 Passen Sie die Einstellungen an Ihr Dokument an und klicken Sie auf [Drucken] oder [OK] (2).



- Achten Sie darauf, dass das Papierformat dem eingelegten Papier entspricht.
- Eine ausführliche Beschreibung zum Ändern der Einstellungen finden Sie im *Softwarehandbuch*, auf der Setup CD-ROM.

Macintosh

1 Legen Sie das entsprechende Papier in die Kassette oder den Mehrzweckzug. (Siehe Seite 28 oder 31)

2 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].



Zum Wechseln der Papierquelle, siehe Seite 27.

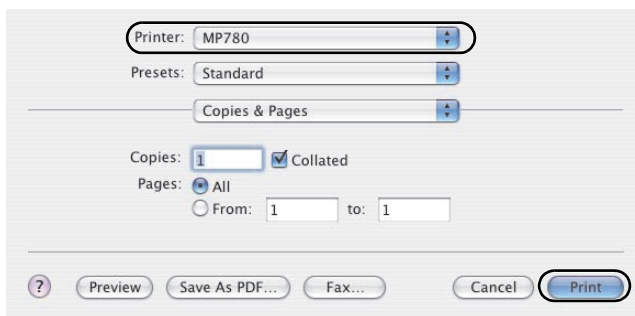
3 Öffnen Sie ein Dokument in Ihrem Anwendungsprogramm und wählen Sie den Druckbefehl.

In den meisten Fällen erfolgt dies durch Anklicken von [Drucken] im Menü [Datei].

4 Achten Sie darauf, dass Ihr Gerät im Aufklappmenü unter [Drucker] angezeigt wird.

Falls nicht, wählen Sie es unter [Drucker] aus.

5 Klicken Sie auf [Print].



- Achten Sie darauf, dass das Papierformat dem eingelegten Papier entspricht.
- Eine ausführliche Beschreibung zum Ändern der Einstellungen finden Sie im *Softwarehandbuch*, auf der Setup CD-ROM.

► Abbrechen des Druckvorgangs

Sie können den Druck jederzeit abbrechen.

Windows

- **Vor Beginn des Druckvorgangs**

1. **Klicken Sie in der Dialogbox [Drucken] auf Abbrechen.**

In den meisten Fällen ist dies die Schaltfläche [Abbrechen].

- **Während des Druckvorgangs**

1. **Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [Start], wählen Sie [Einstellungen] und klicken Sie auf [Drucker]. (Unter Windows XP, Klicken Sie in der Taskleiste auf [Start], [Systemsteuerung] -> [Drucker und andere Hardware] -> [Drucker und Faxgeräte].)**
2. **In der Dialogbox [Drucker] (unter Windows XP [Drucker und Faxgeräte]) doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.**
3. **Rechtsklicken Sie auf den gewünschten Druckauftrag und klicken Sie auf [Abbrechen].**



Drücken Sie [Stop/Reset] am Gerät, um den Druck dort abzubrechen.

Macintosh

- **Vor Beginn des Druckvorgangs**

1. **Klicken Sie in der Dialogbox [Drucken] auf Abbrechen.**

In den meisten Fällen ist dies die Schaltfläche [Abbrechen].

- **Während des Druckvorgangs**

1. **Klicken Sie im Bildschirm [Drucken] auf das Menü [Drucker] und dort auf [Druckerliste].**
2. **Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol des Geräts.**
3. **Wählen Sie den Druckauftrag und klicken Sie auf [Abbrechen].**



Drücken Sie [Stop/Reset] am Gerät, um den Druck dort abzubrechen.

► Ändern der Druckeinstellungen

Sie können die Druckeinstellungen exakt anpassen. Einzelheiten siehe Online-Hilfe oder *Softwarehandbuch* auf der Setup CD-ROM. Verwenden Sie die nachfolgenden Beschreibungen, um die Druckeinstellungen zu ändern.

Windows

Verwenden Sie die nachfolgenden Beschreibungen, um die Druckeinstellungen zu ändern.

- **Ändern der Einstellungen mit dem Druck-Ratgeber**

Sie können die Druckeinstellungen entsprechend den angezeigten Meldungen ändern.

- **Manuelles Ändern der Einstellungen**

Sie können wichtige Druckeinstellungen direkt in der Dialogbox ändern.

Ändern der Einstellungen mit dem Druck-Ratgeber

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Legen Sie das entsprechende Papier in die Kassette oder den Mehrzweckezug. (Siehe Seite 28 oder 31)

2 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].



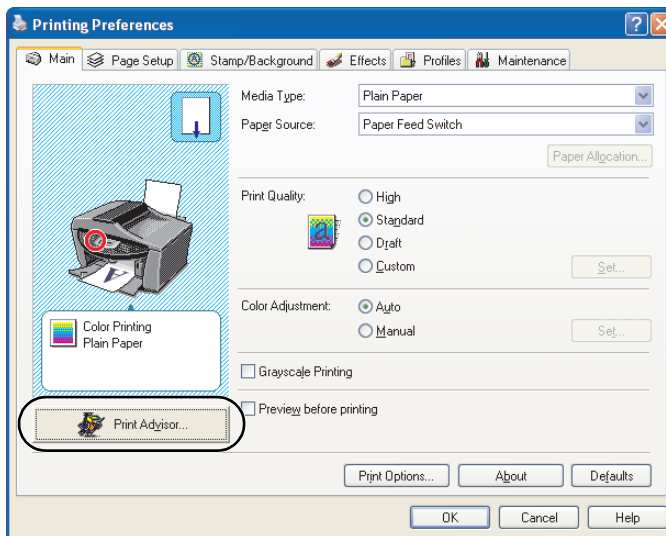
Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

3 Öffnen Sie ein Dokument in Ihrem Anwendungsprogramm und wählen Sie den Druckbefehl.

In den meisten Fällen erfolgt dies durch Anklicken von [Drucken] im Menü [Datei].

4 Klicken Sie in der Dialogbox [Drucken] auf [Einstellungen] oder [Eigenschaften].

5 Wählen Sie in der Dialogbox [Druckereigenschaften] oder [Druckervoreinstellungen] das Register [Optionen], und klicken Sie auf [Druckratgeber].



6 Folgen Sie den Anweisungen im Bildschirm.

Manuelles Ändern der Einstellungen

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Legen Sie das entsprechende Papier in die Kassette oder den Mehrzweckezug. (Siehe Seite 28 oder 31)

2 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].



Zum Wechseln der Papierquelle, siehe Seite 27.

3 Öffnen Sie ein Dokument in Ihrem Anwendungsprogramm und wählen Sie den Druckbefehl.

In den meisten Fällen erfolgt dies durch Anklicken von [Drucken] im Menü [Datei].

4 Klicken Sie in der Dialogbox [Drucken] auf [Einstellungen] oder [Eigenschaften].

5 Tätigen Sie in den verschiedenen Registern der Dialogbox [Druckereigenschaften] oder [Druckervoreinstellungen] die gewünschten Einstellungen.

Um die ursprüngliche Einstellung wieder herzustellen, klicken Sie auf [Standardwerte].

6 Bestätigen Sie Ihre Änderungen und klicken Sie auf [OK], um die Dialogbox zu schließen.

- Die Änderungen werden übernommen und die Dialogbox wird geschlossen.
- Um die Änderungen nicht zu übernehmen und die Dialogbox zu schließen, klicken Sie auf [Abbrechen].

Macintosh

Verwenden Sie die nachfolgenden Beschreibungen, um die Druckeinstellungen zu ändern.

● Ändern der Einstellungen in der Dialogbox [Drucken]

In der Dialogbox [Drucken] können Sie den Medientyp, die Einzugsmethode und die Druckqualität konfigurieren sowie den Druckvorgang starten.

● Ändern der Einstellungen in der Dialogbox [Seite einrichten]

In der Dialogbox [Seite einrichten] können Sie Papierformat, Druckausrichtung und Vergrößerung/Verkleinerung konfigurieren. Starten Sie den Druckvorgang dann in der Dialogbox [Drucken].

Ändern der Einstellungen in der Dialogbox [Drucken]

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Legen Sie das entsprechende Papier in die Kassette oder den Mehrzweckezug. (Siehe Seite 28 oder 31)

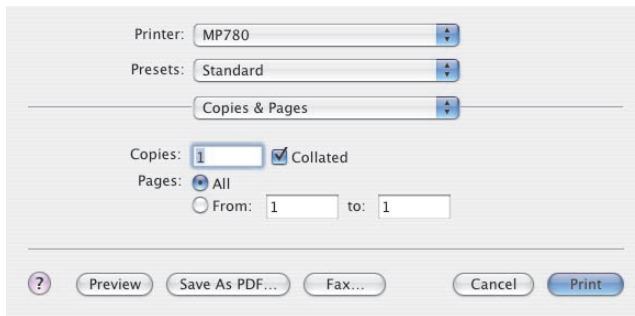
2 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

3 Öffnen Sie ein Dokument in Ihrem Anwendungsprogramm und wählen Sie den Druckbefehl.

In den meisten Fällen erfolgt dies durch Anklicken von [Drucken] im Menü [Datei].



4 Achten Sie darauf, dass Ihr Gerät im Aufklappmenü unter [Drucker] angezeigt wird.

- Falls nicht, wählen Sie es unter [Drucker] aus.
- Wählen Sie [Druckerliste] und starten Sie das Setup Utility.

5 Wählen Sie im Menü die entsprechenden Positionen und konfigurieren Sie die Einstellungen.

Die Dialogbox [Drucken] ändert sich entsprechend dem aufgerufenen Menü.

6 Sie können auch einen der folgenden Vorgänge ausführen.

● Anzeige einer Druckvorschau:

1. Klicken Sie auf [Vorschau].

Sie können prüfen, wie der Ausdruck des Dokuments auf dem Papier aussehen wird.

● Dokument als PDF speichern

1. Klicken Sie auf [Speichern als PDF].

Sie können die Dokumente auch im PDF-Format speichern, indem Sie im Menü [Ausgabeoptionen] die Position [Als Datei sichern] markieren und dann [PDF] als [Format] wählen. Wenn Sie auf [Sichern..] klicken, erscheint die Dialogbox zur Eingabe des Dateinamens und des Speicherorts.

● Senden eines Fax von Ihrem Computer:

1. Klicken Sie auf [Fax..].

Einzelheiten zum Senden eines Fax, siehe OS Utility-Hilfe.

● Ändern der Einstellungen:

1. Klicken Sie auf [Abbrechen].

● Starten des Druckvorhangs:

1. Klicken Sie auf [Drucken].



- Sie können komplette Druckereinstellungen speichern, wenn Sie unter [Einstellung sichern] die Position [Sichern unter] wählen. Geben Sie einen eindeutigen Namen für die Druckereinstellungen ein, und klicken Sie auf [OK]. Sie können die Einstellungen jederzeit wieder laden und ändern.
 - Wählen Sie die gesicherten Einstellungen im Menü [Einstellungen] der Dialogbox [Drucken] aus.
 - Nach Auswählen der gesicherten Einstellungen können Sie diese ändern, löschen oder umbenennen.
- Wählen Sie [Zusammenfassung], um die kompletten Einstellungen der Dialogbox [Drucken] anzuzeigen.

Ändern der Einstellungen in der Dialogbox [Seite einrichten]

Gehen Sie wie folgt vor:

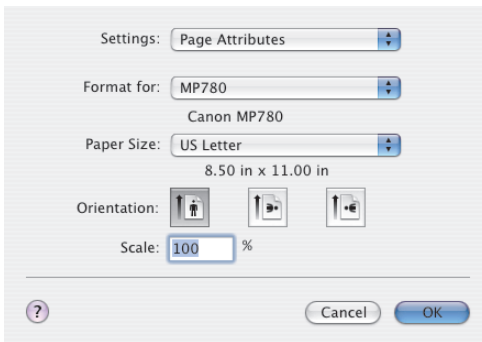
- 1 Legen Sie das entsprechende Papier in die Kassette oder den Mehrzweckenzug. (Siehe Seite 28 oder 31)**
- 2 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].**



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

- 3 Öffnen Sie das zu druckende Dokument im Anwendungsprogramm und konfigurieren Sie die Einstellungen.**

Normalerweise erfolgt dies im Menü [Datei] unter [Seite einrichten].



- 4 Wählen Sie neben [Format für] Ihr Druckermodell.**
- 5 Wählen Sie im Menü [Einstellungen] die entsprechenden Positionen und konfigurieren Sie die Einstellungen.**

Die Dialogbox ändert sich entsprechend den aufgerufenen Menüpositionen.

- 6 Prüfen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf [OK].**



Wählen Sie [Zusammenfassung], um die kompletten Einstellungen anzuzeigen.

Pflege und Wartung

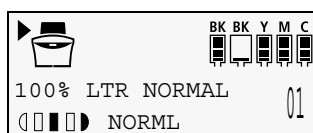
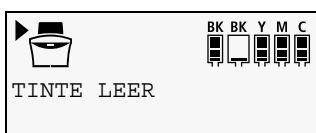
▲ WICHTIG

- Schalten Sie den den Hauptschalter mit [EIN/AUS] aus, falls Sie das Stromkabel abziehen müssen. Nach Drücken von [EIN/AUS] wird der Druckkopf verkapselt und kann nicht austrocknen. In Stellung AUS des Hauptschalters ist das Gerät ausgeschaltet. Schalten Sie das Gerät immer mit [EIN/AUS] aus, und ziehen Sie danach erst den Netzstecker.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie in etwa einmal im Monat einen Schwarzweiß- und einen Farbdruck durchführen bzw. den Druckkopf reinigen, um die einwandfreie Funktion des Druckkopfs sicherzustellen.
- Der Druckkopf enthält Präzisionsdüsen, die verstopfen, wenn der Druckkopf längere Zeit nicht benutzt wird. Dies ist vergleichbar mit der Spitze eines Kugleschreibers oder Markers, der ebenfalls nach längerer Zeit unbrauchbar wird. Sie können dieses Problem vermeiden, indem Sie häufiger drucken.

► Austauschen von Tintentanks

Austauschzeitpunkt für einen Tintentank

Ersetzen Sie den entsprechenden Tintentank, falls im Display eine der nachstehenden Meldungen erscheint.



(Die Meldungen werden abwechselnd angezeigt.)

Im allgemeinen müssen Sie einen Tintentank erst ersetzen, wenn die Druckqualität nachlässt oder die Ausdrücke leer sind. Bevor Sie einen Tintentank ersetzen, sollten Sie jedoch prüfen, ob die nachlassende Druckqualität eine andere Ursache hat.

Prüfen des Tintenpegels

Sie können den Tintenvorrat im Display prüfen.

BK BK Y M C : Die Tintenmenge ist ausreichend.



BK BK Y M C : Die Hälfte der Tinte ist noch vorhanden.



BK BK Y M C : Die Tintenmenge ist gering. Halten Sie einen neuen Tintentank bereit.



Geeignete Tintentanks

Sie können folgende Tintentanks benutzen:

Schwarz:BCI-3eBK



Schwarz:BCI-6BK



Cyan:BCI-6C



Magenta:BCI-6M



Gelb:BCI-6Y



⚠ WICHTIG

Die Bezeichnungen der Schwarztanks sind unterschiedlich. Sie dürfen nicht verwechselt werden.

⚠ VORSICHT

- Bewahren Sie Druckkopf und Tintentanks außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Sollte ein Kind versehentlich Tinte verschlucken, müssen Sie sofort einen Arzt hinzuziehen.
- Für optimale Druckergebnisse und zur Verhütung von Druckproblemen, empfiehlt Canon nur den Einsatz von Original-Tintentanks. Jegliche Schäden, die durch Verwendung von wiederaufgefüllten Tintentanks entstanden sind, werden von der Canon-Garantie nicht abgedeckt.
- Es sollten nur neue Tintentanks benutzt werden. Wenn Sie bereits benutzte Tintentanks wiederverwenden, können dadurch die Düsen verstopfen, und die Anzeige zum Austausch von Tintentanks ist unter Umständen nicht genau.
- Beachten Sie auch das auf die Verpackung gedruckte Verfallsdatum. Nach Installation der Tintentanks sollten Sie sie innerhalb von sechs Monaten verbrauchen.
- Öffnen Sie die Verpackung der Tintentanks erst, wenn Sie sie installieren. Nach Öffnen der Verpackung, sollten Sie die Tintentanks innerhalb von sechs Monaten verbrauchen.
- Berühren Sie bedruckte Blätter nicht mit feuchten Händen und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit darüber ausläuft.
- Wechseln Sie die Tintentanks möglichst rasch. Lassen Sie ausgebaute Tintentanks nicht offen liegen. Andernfalls könnte es zu Funktionsstörungen der Tintentanks kommen.

Austauschen eines Tintentanks

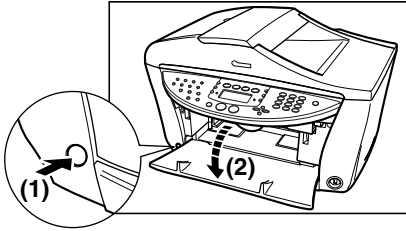
Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie einen Tintentank ersetzen. Zum Austauschzeitpunkt siehe Seite 123.

⚠ VORSICHT

Tauschen Sie einen Tintentank nicht während des Druckens oder anderer Betriebsvorgänge aus.

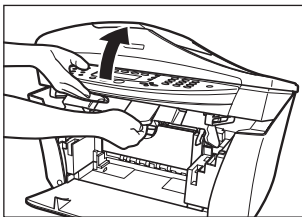
Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Achten Sie darauf, dass der Hauptschalter auf EIN steht.**
- 2 Drücken Sie die Öffnungstaste (1), um das Ausgabefach (2) zu öffnen.**



- 3 Heben Sie die Scannereinheit vollständig an.**

Ziehen Sie den Scannerhebel zu sich heran, und heben Sie die Scannereinheit an.

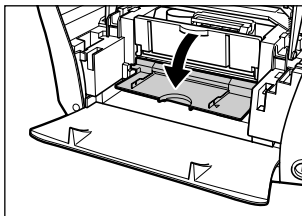


Die Druckkopfhalterung bewegt sich zur Mitte.

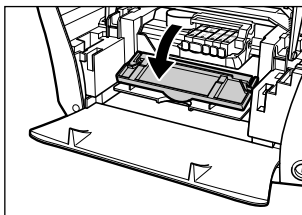
⚠ VORSICHT

Bewegen oder stoppen Sie die Druckkopfhalterung nicht mit der Hand.

- 4 Öffnen Sie die Innenabdeckung 1.**



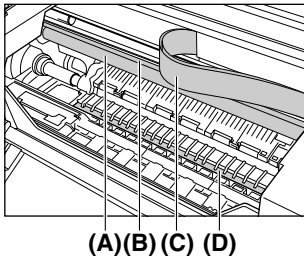
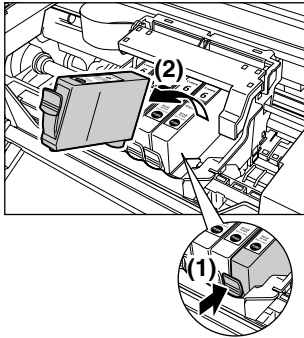
- 5 Öffnen Sie die Innenabdeckung 2.**



⚠ VORSICHT

Berühren Sie keine Metallteile.

- 6 Drücken Sie auf den Vorsprung des leeren Tintentanks (1), und nehmen Sie ihn heraus (2).**



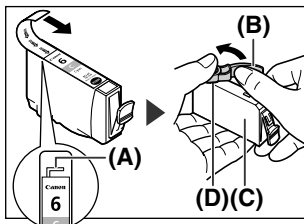
⚠ VORSICHT

- Entfernen Sie den Druckkopf nicht aus dem Gerät.
- Wenn mehrere Tintentanks ausgetauscht werden müssen, nehmen Sie jeden Tintentank einzeln heraus und setzen Sie sie auch wieder einzeln ein.
- Berühren Sie nicht die runde Achse (A), die Folie (B), das Flachkabel (C), den Tintenabsorber (Schwamm) (D) oder irgendwelche Metallteile.

⚠ WICHTIG

- Entsorgen Sie den alten Tintentank sofort entsprechend den örtlichen Vorschriften.
- Gehen Sie behutsam vor, damit Kleidung oder Arbeitsbereich nicht verschmutzt werden.

- 7 Packen Sie den neuen Tintentank aus, und ziehen Sie den orangenen Klebestreifen in Pfeilrichtung von der Luftöffnung (A) ab. Halten Sie den Tintentank wie abgebildet, und nehmen Sie die orangefarbene Schutzkappe ab.**



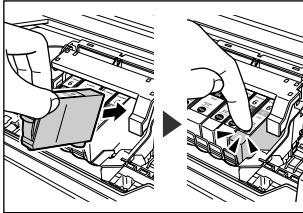
⚠ VORSICHT

- Drücken Sie nicht auf die Längsseiten des Tintentanks (C).
- Berühren Sie nach dem Entfernen der Schutzkappe (B) nicht den Tintenport (D).
- Schütteln Sie den Tintentank nicht und lassen Sie ihn nicht fallen, dies kann zur Verschmutzung von

- **Kleidung und Händen führen.** Gehen Sie immer wie in dieser Anleitung beschrieben vor.
- **Setzen Sie die abgenommene Schutzkappe nicht wieder auf.**

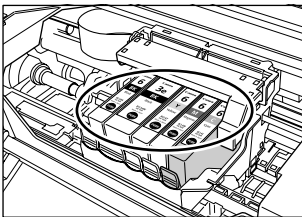
8 Setzen Sie den Tintentank leicht angewinkelt in den leeren Schacht am Druckkopf.

Drücken Sie ihn von oben herunter, bis er hörbar einrastet.



⚠ WICHTIG

- **Achten Sie darauf, den Tintentank in den Steckplatz mit der richtigen Farbe einzusetzen.**
- **Wenn er versehentlich falsch eingesetzt war, führen Sie zwei- oder dreimal die intensive Kopfreinigung durch.**
- **Bei der Kopfreinigung wird Tinte aus den Druckdüsen abgesaugt und in den Alttintenabsorber geleitet. Bei der intensiven Kopfreinigung wird mehr Tinte als bei der Standard-Kopfreinigung verbraucht, daher sollten Sie die intensive Reinigung nur durchführen, wenn es erforderlich ist.**



9 Um weitere Tintentanks zu ersetzen, wiederholen Sie die Schritte 6 bis 8.

10 Schließen Sie die Innenabdeckung 2.

11 Schließen Sie die Innenabdeckung 1.

12 Ziehen Sie den Scannerhebel zu sich heran, und schließen Sie die Scannereinheit.

► Wartung des Druckkopfs

Sie können den Druckkopf anhand eines Düsentestmusters prüfen und gegebenenfalls eine Reinigung oder Ausrichtung des Druckkopfs vornehmen.

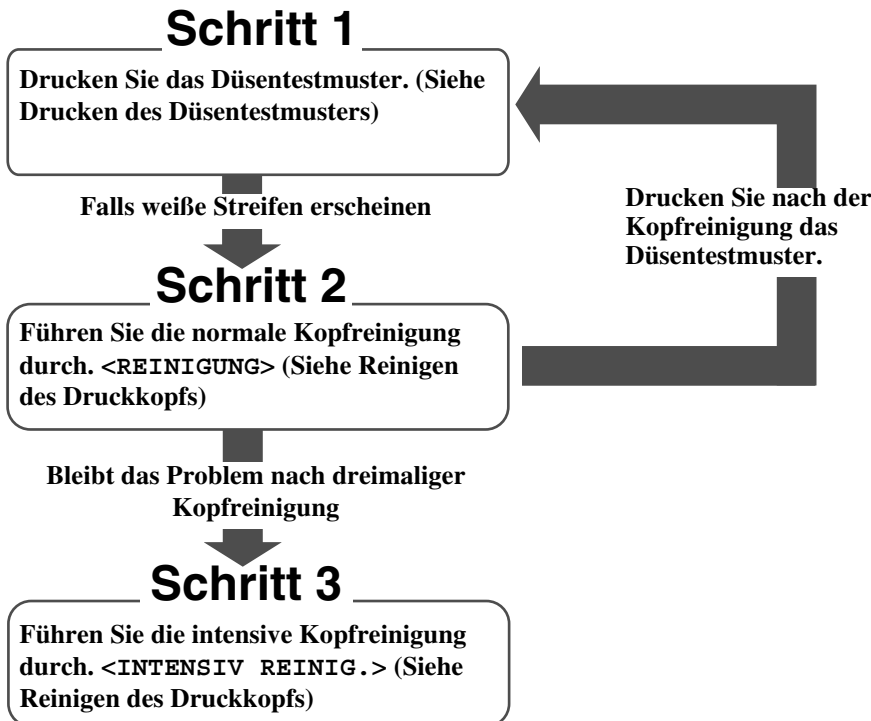
Ist das Testmuster streifig oder fehlen Farben, obwohl die Tintentanks gefüllt und richtig eingesetzt sind, können die Druckdüsen verstopft sein. Führen Sie in diesem Fall eine Kopfreinigung durch. Bleibt das Druckergebnis unbefriedigend, könnte eine Kopfausrichtung helfen.

Flussdiagramm zur Druckkopfpflege

WICHTIG

Prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie das Düsentestmuster drucken oder den Druckkopf reinigen:

- Heben Sie die Scannereinheit an und prüfen Sie, ob die Tintentanks noch Tinte enthalten. Ist einer von ihnen leer, ersetzen Sie ihn.
- Prüfen Sie, ob die orangefarbene Folie von allen Tanks abgezogen wurde.
- Drücken Sie auf die  Markierung der Tanks, damit sichergestellt ist, dass sie richtig eingesetzt sind.
- Prüfen Sie auch die korrekte Einbauposition.
- Erhöhen Sie versuchsweise die Einstellung der Druckqualität im Druckertreiber. (Siehe *Softwarehandbuch*.)



Kann das Problem durch die intensive Kopfreinigung nicht behoben werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Canon Vertriebspartner/den Canon Kundendienst.

- Bei einem Versatz der geraden Linien



Drucken des Düsentestmusters

Anhand dieses Musters können Sie prüfen, ob die Tinte ordnungsgemäß aus den Druckkopfdüsen austritt.



PC Sie können das Düsentestmuster auch über Ihren Computer drucken. (Siehe *Softwarehandbuch*, auf der Setup CD-ROM)

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Legen Sie A4-Normalpapier in den Mehrzweckeingang oder die Kassette ein.**
- 2 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].**



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

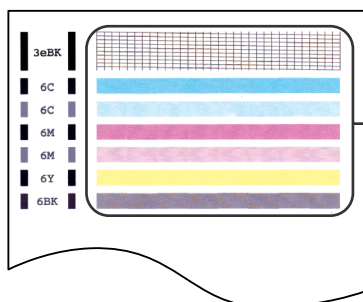
- 3 Drücken Sie wiederholt [Menü], bis <3 . WARTUNG> erscheint.**



Die Menünummer ist vom gewählten Modus abhängig.

- 4 Drücken Sie [OK].**

Das Düsentestmuster wird gedruckt.

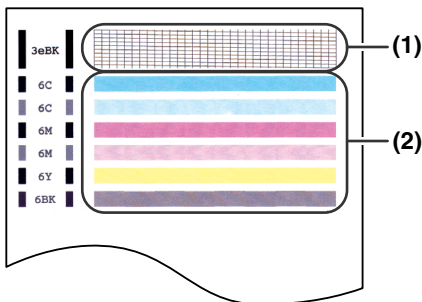


Düsentestmuster

Einzelheiten zum Düsentestmuster, siehe Seite 129.

Prüfen des Düsentestmusters

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie das Düsentestmuster und das Kopfpositionsmuster prüfen.



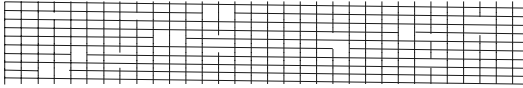
Bei Tintenmangel wird das Düsentestmuster nicht korrekt gedruckt. Ersetzen Sie den entsprechenden

Tintentank. (Siehe Seite 124)

● **Sind Linien unterbrochen (1):**

1. Reinigen Sie den Druckkopf. (Siehe Seite 130)

Unterbrochene Linien



● **Sind weiße, horizontale Linien sichtbar (2):**

1. Reinigen Sie den Druckkopf. (Siehe Seite 130)

Weiße horizontale Linien



Reinigen des Druckkopfs

Ist das Düsentestmuster unterbrochen, nicht vorhanden oder fehlen einzelne Farben, reinigen Sie den Druckkopf.



- Bei der Druckkopfreinigung wird etwas Tinte verbraucht. Häufige Druckkopfreinigungen verringern daher den Tintenvorrat in den Tintentanks.
- Die Kopfreinigung wird auch nach Anschließen des Stromkabels durchgeführt. Von Zeit zu Zeit wird die Kopfreinigung auch automatisch durchgeführt, um ein Verstopfen der Druckdüsen zu verhindern.
- Sie können den Druckkopf auch über Ihren Computer reinigen. (Siehe *Softwarehandbuch*, auf der Setup CD-ROM)

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie wiederholt [Menü], bis <3 . WARTUNG> erscheint.



Die Menünummer ist vom gewählten Modus abhängig.

2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <REINIGUNG> oder <INTENSIV REINIG.>.

Bsp:

3 . WARTUNG
◀ REINIGUNG ▶

–<REINIGUNG>:	Führt die normale Kopfreinigung durch.
–<INTENSIV REINIG.>:	Führt die intensive Kopfreinigung durch.

3 Drücken Sie [OK].

Bsp:

REINIGUNG



WICHTIG

Führen Sie die intensive Kopfreinigung nur durch, wenn die normale Kopfreinigung keine Verbesserung bewirkt.



Nach dem Reinigungsvorgang kehrt das Gerät zur Bereitschaft zurück.

► Automatische Ausrichtung der Kopfposition

Sind die Linien im Testmuster versetzt, sollten Sie den Druckkopf ausrichten. Sie können dies automatisch oder manuell durchführen. Richten Sie den Druckkopf manuell aus, wenn die automatische Ausrichtung keine Verbesserung bringt.



PC Sie können die Druckkopfausrichtung auch über Ihren Computer durchführen. (Siehe *Softwarehandbuch*, auf der Setup CD-ROM)

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Legen Sie A4-Normalpapier in den Mehrzweckezug ein.**
- 2 Drücken Sie wiederholt [Menü], bis <3 . WARTUNG> erscheint.**



Die Menünummer ist vom gewählten Modus abhängig.

- 3 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <AUTO-KOPFAUSR.>.**

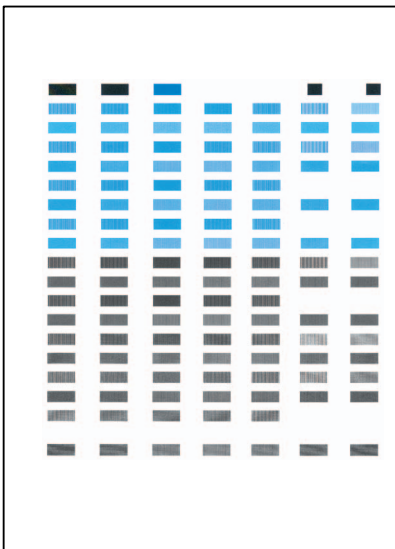
3 . WARTUNG
◀ AUTO-KOPFAUSR . ▶

- 4 Drücken Sie [OK].**

AUTO-KOPFAUSR .
DRUCKE . . .

Das Ausrichtungsmuster wird gedruckt.

- 5 Prüfen Sie das Muster.**



Stimmt das Muster mit der Abbildung überein, ist die Druckkopfausrichtung abgeschlossen.



- Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn das Muster nicht gedruckt wird.
 - Legen Sie A4-Papier ein.
 - Einlegen von Papier in den Mehrzweckeinzug (Siehe Seite 28)
 - Prüfen Sie den korrekten Sitz der Tintentanks. (Siehe Seite 123)
 - Drucken Sie das Düsentestmuster. (Siehe Seite 128)
 - Stellen Sie den Ausgabeschacht so ein, dass kein helles Licht einfallen kann.
- Können Sie das Muster trotz aller durchgeführten Maßnahmen nicht drucken, richten Sie den Druckkopf manuell aus. (Siehe Seite 132)

Manuelle Ausrichtung der Kopfposition

Richten Sie den Druckkopf manuell aus, wenn die automatische Ausrichtung keine Verbesserung bringt.



PC Sie können die Druckkopfausrichtung auch über Ihren Computer durchführen. (Siehe *Softwarehandbuch*, auf der Setup CD-ROM)

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Legen Sie A4-Normalpapier in den Mehrzweckeinzug oder die Kassette ein.**
- 2 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].**



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

- 3 Drücken Sie wiederholt [Menü], bis <3 . WARTUNG> erscheint.**



Die Menünummer ist vom gewählten Modus abhängig.

- 4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <KOPF AUSRICHTEN>.

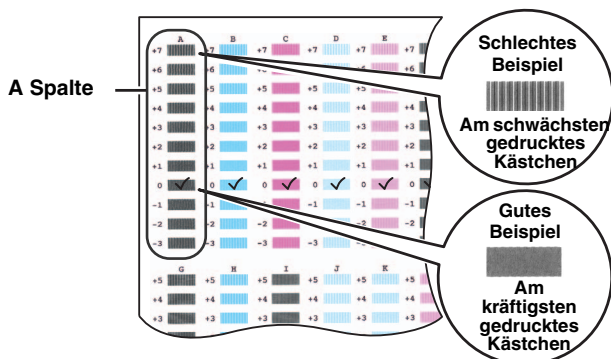
3. WARTUNG
◀ KOPF AUSRICHTEN ▶

- 5 Drücken Sie [OK].

<HOR. MUSTERDRUCK>
DRUCKE...

Ein horizontales Muster wird gedruckt.

- 6 Prüfen Sie, welches Kästchen in Spalte A des Ausdrucks am gleichmäßigsten gedruckt wurde.



- 7 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] den Wert, der neben dem optimal gedruckten Kästchen in Spalte A steht, aus.

Bsp: L-WERT ÄNDERN
A 0

Spalte _____ Wählen Sie die Zahl des am besten gedruckten Musters.

- 8 Drücken Sie [OK].

Bsp: L-WERT ÄNDERN
B 0

- 9 Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8 für die Spalten B bis L.

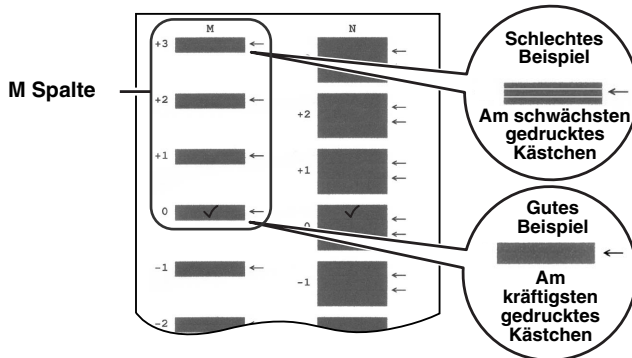
Wenn alle Werte eingegeben wurden, erscheint die folgende Meldung im Display:

<VERT. MUSTERDRUCK?>
- JA NEIN +

- 10 Drücken Sie [◀].

En vertikales Muster wird gedruckt.

- 11 Prüfen Sie, welches Kästchen in Spalte M des Ausdrucks am gleichmäßigsten gedruckt wurde.**



- 12 Wählen Sie mit [◀] ode[▶] den Wert, der neben dem optimal gedruckten Kästchen in Spalte M steht, aus.**

Bsp:	V-WERT ÄNDERN M O
-------------	----------------------

- 13 Drücken Sie [OK].**

Bsp: L-WERT ÄNDERN
N O

- 14 Wiederholen Sie die Schritte 12 und 13 für Spalte N.**

Verwenden der Kalibrierungsfunktion

Falls der Farbton von Kopien oder Scans vom Original abweicht, können Sie dies mit der Kalibrierungsfunktion korrigieren.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie wiederholt [Menü], bis <3 . WARTUNG> erscheint.**



Die Menünummer ist vom gewählten Modus abhängig.

- 2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <KALIBRIERUNG>.**

3. WARTUNG

3 Drücken Sie [OK].

KALIBRIERE...

Die Kalibrierung beginnt.

Nach der Kalibrierung kehrt das Gerät zur Bereitschaft zurück.

Einstellen des Energiespar-Timers

Abhängig von der Einstellung des Energiespar-Timers, wird auch die Spannungsversorgung der Scannerlampe ausgeschaltet. Unmittelbar nach dem Einschalten oder der Rückkehr aus dem Energiesparmodus kann es dadurch zu Bildfehlern während des Scannens kommen. Wenn Sie das Gerät häufig benutzen, empfehlen wir eine Zeiteinstellung von <4 STUNDEN> oder <8 STUNDEN>.

⚠ WICHTIG

- Warten Sie nach der Rückkehr aus dem Energiesparmodus mindestens eine Minute, bevor Sie kopieren, scannen oder Dokumente senden.
- Die Voreinstellung ist <1 STUNDE>.

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie wiederholt [Menü], bis <4 . SYSTEMEINSTELL.> erscheint.



Die Menünummer ist vom gewählten Modus abhängig.

2 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <ENERGIESPAR-TIMER>.

4 . SYSTEMEINSTELL.
◀ ENERGIESPAR-TIMER ▶

3 Drücken Sie [OK].

Bsp: ENERGIESPAR-TIMER

◀ *1 STUNDE ▶

4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Zeit bis zum Umschalten in den Energiesparmodus.

- <15 MINUTEN>: Wird das Gerät 15 Minuten lang nicht benutzt, schaltet es in den Energiesparmodus.
- <1 STUNDE>: Wird das Gerät eine Stunde lang nicht benutzt, schaltet es in den Energiesparmodus.
- <4 STUNDEN>: Wird das Gerät vier Stunden lang nicht benutzt, schaltet es in den Energiesparmodus.
- <8 STUNDEN>: Wird das Gerät acht Stunden lang nicht benutzt, schaltet es in den Energiesparmodus.

5 Drücken Sie [OK].

6 Drücken Sie [Stop/Reset].

► Reinigen des Gerätes

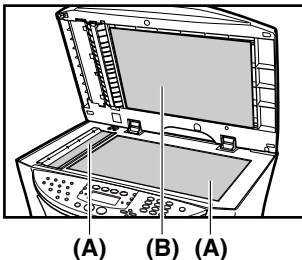
Dieser Abschnitt beschreibt die Reinigungsarbeiten.

VORSICHT

- Schalten Sie den Hauptschalter AUS und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät reinigen.
- Schalten Sie das Gerät AUS, werden alle gespeicherten Dokumente gelöscht. Drucken Sie daher alle wichtigen, Dokumente aus, bevor Sie den Hauptschalter AUS schalten.
- Verwenden Sie kein Küchenpapier, Papiertaschentuch oder ähnliches zum Reinigen; sie können flusen, an den Komponenten haften bleiben oder das Gerät statisch aufladen. Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch, um Kratzer zu vermeiden.
- Verwenden Sie niemals flüchtige Substanzen, wie z.B. Farbverdünner, Benzol, Aceton oder ähnliche chemische Reinigungsmittel zum Reinigen; solche Substanzen könnten die Komponenten beschädigen.

Reinigen von Vorlagenglas und Vorlagendeckel

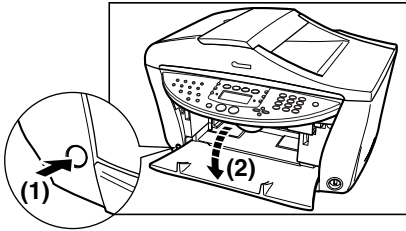
Wischen Sie das Vorlagenglas (A) und die Innenseite des Vorlagendeckels (weiß) (B) mit einem feuchten, flusenfreien Tuch ab. Wischen Sie anschließend trocken nach, insbesondere das Vorlagenglas. Bei groben Verunreinigungen können Sie auch ein mildes Spülmittel benutzen.



Reinigen der Innenteile

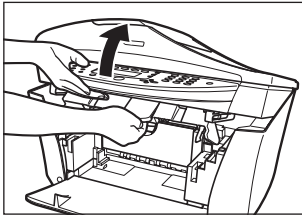
Säubern Sie die Innenteile von Zeit zu Zeit, um Papierstaub und Tintenrückstände zu entfernen. Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Schalten Sie den Hauptschalter AUS, und ziehen Sie den Netzstecker.**
- 2 Drücken Sie die Öffnungstaste (1), um das Ausgabefach (2) zu öffnen.**

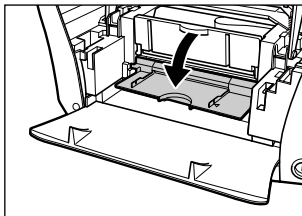


3 Heben Sie die Scannereinheit vollständig an.

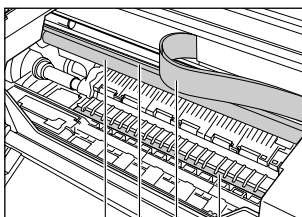
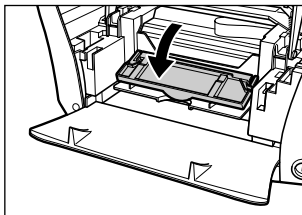
Ziehen Sie den Scannerhebel zu sich heran, und heben Sie die Scannereinheit an.



4 Öffnen Sie die Innenabdeckung 1.



5 Öffnen Sie die Innenabdeckung 2.



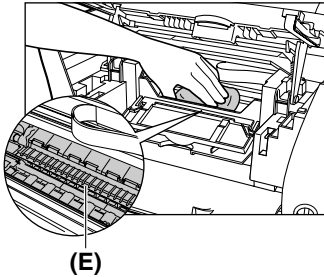
(A)(B)(C) (D)



WICHTIG

Berühren Sie nicht die runde Achse (A), die Folie (B), das Flachkabel (C), den Tintenabsorber (Schwamm) (D) oder irgendwelche Metallteile.

- 6 Benutzen Sie ein trockenes Tuch, um Tinten- und Papierrückstände aus dem Geräteinneren zu entfernen, insbesondere von der schwarzen Leiste (E).**

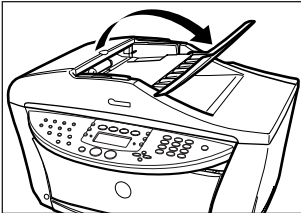


- 7 Schließen Sie die Innenabdeckung 2.**
- 8 Schließen Sie die Innenabdeckung 1.**
- 9 Schließen Sie die Scannereinheit.**
- 10 Stecken Sie den Netzstecker ein und schalten Sie den Hauptschalter EIN.**

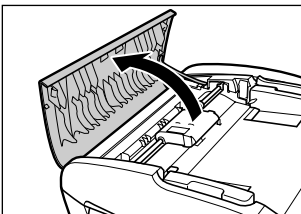
Reinigen des ADF

Gehen Sie wie folgt vor:

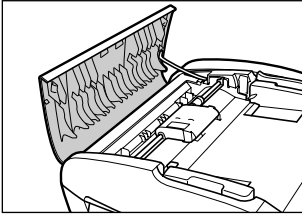
- 1 Schalten Sie den Hauptschalter AUS, und ziehen Sie den Netzstecker.**
- 2 Öffnen Sie die Dokumentablage.**



- 3 Öffnen Sie die Einzugsabdeckung.**



- 4 Entfernen Sie mit einem weichen, trockenen, flusenfreien Tuch den Papierstaub von dem grauen Bereich.**



- 5 Schließen Sie die Einzugsabdeckung, bis sie hörbar einrastet.**
- 6 Schließen Sie die Dokumentablage.**
- 7 Stecken Sie den Netzstecker ein und schalten Sie den Hauptschalter EIN.**

Reinigen der Außenteile

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem sauberen, weichen und flusenfreien Tuch, das mit Wasser oder einem milden Reinigungsmittel befeuchtet ist.

Reinigen der Walze

Reinigen Sie die Walze, wenn Papier nicht mehr richtig eingezogen wird.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Entfernen Sie das Papier aus dem Mehrzweckeeinzug / der Kassette.**
- 2 Wählen Sie die Papierquelle mit [Einzug].**



Zum Wechsel der Papierquelle, siehe Seite 27.

- 3 Drücken Sie wiederholt [Menü], bis <3 . WARTUNG> erscheint.**

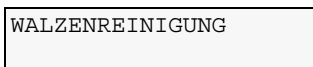


Die Menünummer ist vom gewählten Modus abhängig.

- 4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <WALZENREINIGUNG>.**



- 5 Drücken Sie [OK].**



Die Walzenreinigung beginnt.

- 6 Wiederholen Sie nach der Reinigung die Schritte 3 bis 5 noch insgesamt drei Mal.**

- 7 Legen Sie A4-Normalpapier in die eingestellte Einzugsquelle und wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5 weitere drei Mal.**

Reinigen der Bodenplatte

Dadurch wird das Geräteinnere gereinigt. Verunreinigungen im Geräteinneren machen sich durch Spuren auf dem Papier bemerkbar, führen Sie die Reinigung daher regelmäßig durch.



WICHTIG

Führen Sie während der Reinigung keine anderen Betriebsvorgänge aus.

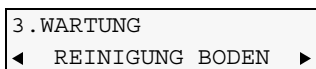
Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Achten Sie darauf, dass kein Papier im Mehrzweckezug liegt.**
- 2 Bereiten Sie zunächst ein A4-Blatt vor. Falten Sie es entlang der langen Seite. Klappen Sie es wieder auf und legen Sie es mit der vorstehenden Knickfalte nach unten in den Mehrzweckezug.**
- 3 Drücken Sie wiederholt [Menü], bis <3 . WARTUNG> erscheint.**



Die Anzahl der angezeigten Menüpositionen ist abhängig vom eingestellten Betriebsmodus.

- 4 Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Position <REINIGUNG BODEN>.**



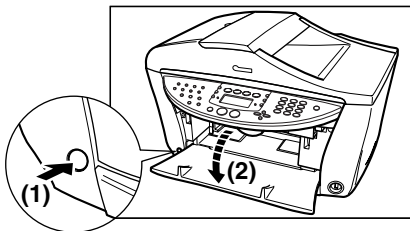
- 5 Drücken Sie [OK].**

Das Papier wird eingezogen und ausgegeben.

- **Bleibt das Problem auch nach der Reinigung**

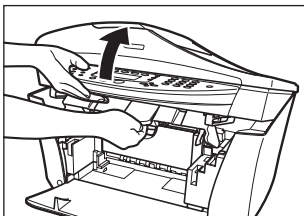
Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Schalten Sie den Hauptschalter AUS, und ziehen Sie den Netzstecker.**
- 2 Drücken Sie die Öffnungstaste (1), um das Ausgabefach (2) zu öffnen.**

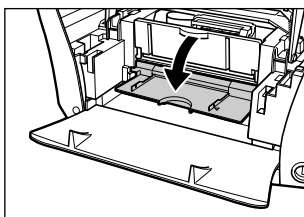


- 3 Heben Sie die Scannereinheit vollständig an.**

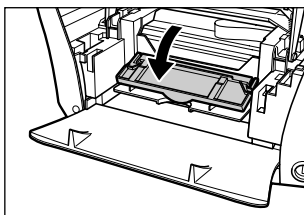
Ziehen Sie den Scannerhebel zu sich heran, und heben Sie die Scannereinheit an.



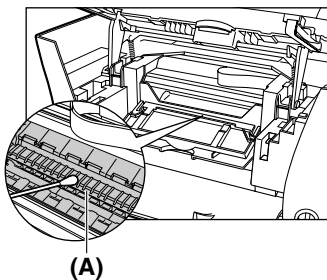
- 4 Öffnen Sie die Innenabdeckung 1.**



- 5 Öffnen Sie die Innenabdeckung 2.**



- 6 Benutzen Sie ein Wattestäbchen, um Tinten- und Papierrückstände aus dem Geräteinneren zu entfernen, insbesondere von der schwarzen Leiste (A).**



- 7 Schließen Sie die Innenabdeckung 2.**

- 8 Schließen Sie die Innenabdeckung 1.**

- 9 Schließen Sie die Scannereinheit.**

- 10 Stecken Sie den Netzstecker ein und schalten Sie den Hauptschalter EIN.**

Problembehebung

► Papierstau

Beheben von Papierstaus

Wenn <PAPIERSTAU ENTF.> und <DRÜCKEN SIE [OK]> im Display angezeigt werden, gehen Sie wie folgt vor, um den Papierstau zu beseitigen.

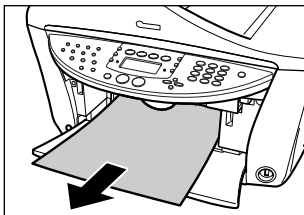
FAX Bei einem Papierstau wird ein Faxdokument im Speicher empfangen. Das Dokument wird nach Beseitigung des Papierstaus und nach Drücken auf [OK] automatisch gedruckt.

● Beseitigen eines Papierstaus im Ausgabefach

Gehen Sie wie folgt vor:

1 Ziehen Sie das gestaute Papier behutsam aus dem Ausgabefach.

Falls Sie im Ausgabefach kein eingeklemmtes Papier sehen können, ist das Papier aus dem Geräteinneren zu entfernen.



2 Drücken Sie [OK].

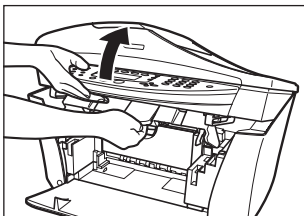
PC Falls Sie von einem Programm drucken, sollten Sie den Anweisungen am Bildschirm folgen.

● Beseitigen eines Papierstaus im Geräteinneren

Gehen Sie wie folgt vor:

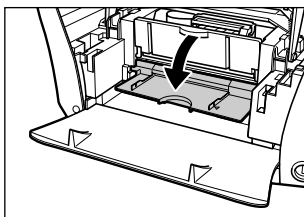
1 Heben Sie die Scannereinheit vollständig an.

Ziehen Sie den Scannerhebel zu sich heran, und heben Sie die Scannereinheit an.

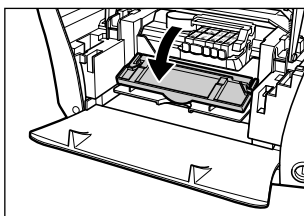


Die Druckkopfhalterung bewegt sich zur Mitte.

2 Öffnen Sie die Innenabdeckung 1.



3 Öffnen Sie die Innenabdeckung 2.

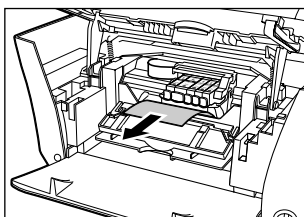


4 Ziehen Sie das gestaute Papier behutsam heraus.



VORSICHT

Berühren Sie die Komponenten im Geräteinneren nicht.



5 Schließen Sie die Innenabdeckung 2.

6 Schließen Sie die Innenabdeckung 1.

7 Schließen Sie die Scannereinheit.

8 Drücken Sie [OK].



Falls Sie von einem Programm drucken, sollten Sie den Anweisungen am Bildschirm folgen.

● Beseitigen von Papierstaus im Mehrzweckeingzug

Gehen Sie wie folgt vor:

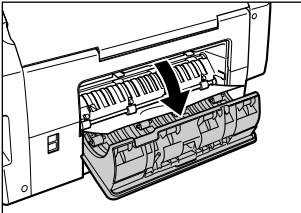
- 1 Ziehen Sie das gestaute Papier behutsam aus dem Mehrzweckeingzug.**
- 2 Drücken Sie [OK].**

 Falls Sie von einem Programm drucken, sollten Sie den Anweisungen am Bildschirm folgen.

● Beseitigen von Papierstaus in der Transporteinheit

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Öffnen Sie die hintere Abdeckung.**

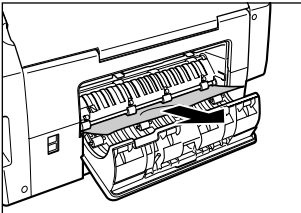


- 2 Ziehen Sie das eingeklemmte Papier vorsichtig heraus.**

Ziehen Sie die Kassette heraus, wenn Sie das Papier nicht sehen können. (Siehe Seite 145)

VORSICHT

Berühren Sie die Komponenten im Geräteinneren nicht.



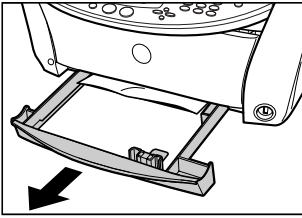
- 3 Schließen Sie die hintere Abdeckung.**
- 4 Drücken Sie [OK].**

● Beseitigen von Papierstaus in der Duplexeinheit

Gehen Sie wie folgt vor:

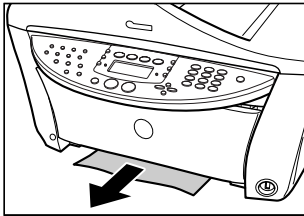
- 1 Schalten Sie den Hauptschalter AUS, und ziehen Sie den Netzstecker.**
- 2 Entfernen Sie die Kassette.**

Entfernen Sie eventuelles Papier aus dem Mehrzweckeingzug und schließen Sie die Papierstütze.



● Wenn Sie das Papier sehen können:

1. Ziehen Sie das eingeklemmte Papier vorsichtig heraus.



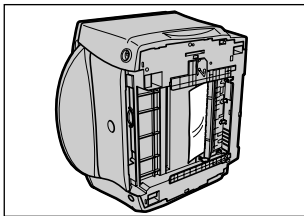
2. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.

● Wenn Sie das Papier nicht sehen können:

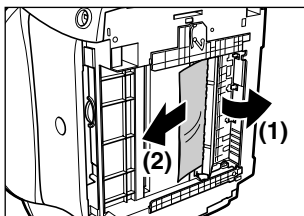
1. Kippen Sie das Gerät auf die LINKE Seite .

VORSICHT

Kippen Sie das Gerät nicht auf die rechte Seite.



2. Halten Sie den grünen Hebel nach vorne gedrückt (1), und ziehen Sie das Papier behutsam aus der Duplexeinheit (2).



3. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.

- 3 Legen Sie loses Papier in die Kassette zurück.

- 4 Setzen Sie die Kassette in das Gerät ein.

- 5 Drücken Sie [OK].

● Falls Papierstaus wiederholt auftreten

Möglicherweise dreht die Einzugswalze nicht richtig oder das Papier ist falsch eingelegt. Legen Sie das Papier von neuem ein und achten Sie dabei auf folgendes.

Prüfpunkt	Prüfung	Maßnahme
Walze	Ist die Walze sauber?	Säubern Sie sie. (Siehe Seite 139)
	Dreht sich die Walze?	Falls sich die Walze nicht dreht, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Canon-Vertriebspartner oder der Canon-Hotline auf.
Papier	Haftet das Papier aneinander?	Fächern Sie das Papier auf.
	Sind die Stapelkanten gerade?	Richten Sie die Papierkanten aus.
	Ist die Papierführung richtig eingestellt?	Justieren Sie die Führung.
	Überschreitet der Stapel die Grenzmarkierung?	Der Stapel darf die Grenzmarkierung nicht überschreiten. (Siehe Seite 25)
	Besteht der Stapel aus unterschiedlichen Papiersorten?	Verwenden Sie nur eine Papiersorte.
	Entspricht das Papier den Spezifikationen?	Verwenden Sie geeignetes Papier. (Siehe Seite 25)

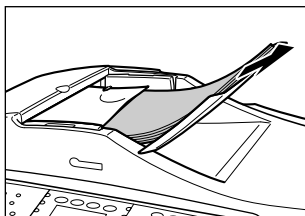
► Dokumentstau im ADF.

Entfernen eines gestauten Dokuments

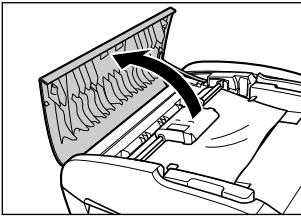
Bei einem Stau oder Einzugsfehler im ADF erscheint die Meldung <PAPIERSTAU ENTF.> im Display. Drücken Sie [OK]. Sie brauchen das Gerät nicht auszuschalten, wenn Sie gestaute Dokumente aus dem ADF entfernen.

Gehen Sie wie folgt vor:

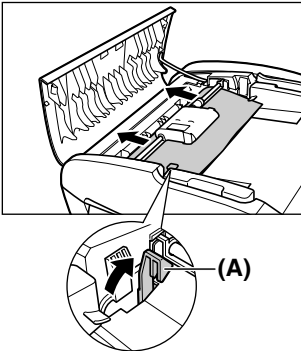
- 1 Drücken Sie [Stop/Reset].**
- 2 Bei mehrseitigen Dokumenten entfernen Sie zunächst die noch im ADF liegenden Seiten.**



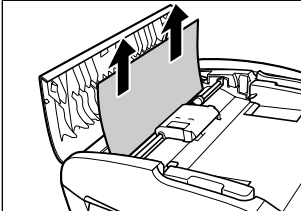
- 3 Öffnen Sie die Einzugsabdeckung.**



- 4 Heben Sie den Papierfreigabehebel (A) und ziehen Sie das Papier unter der Walze in Richtung Einzugsabdeckung.**

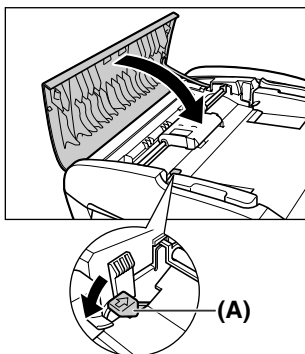


- 5 Ziehen Sie das Papier vorsichtig aus dem ADF.**



- 6 Senken Sie den Papierfreigabehebel (A) und schließen Sie die Einzugsabdeckung.**

Wenn Sie während des Scannens die Taste [Stop/Reset] drücken und das Dokument dadurch im ADF bleibt, warten Sie, bis das Gerät auf Bereitschaft schaltet und drücken anschließend [OK]. Das Dokument wird automatisch ausgegeben.



► Bei einem Stromausfall

Anwenderdaten und gespeicherte Rufnummern sind von einer Sicherungsbatterie geschützt und bleiben bei einem Stromausfall oder nach Ziehen des Netzsteckers gespeichert. Im Speicher befindliche Dokumente werden jedoch gelöscht.

Während des Stromausfalls ist der Funktionsumfang wie folgt eingeschränkt:

- Sie können nicht senden, nicht empfangen und nicht kopieren.
- Falls ein Telefon angeschlossen ist, können Sie Anrufe empfangen.
- Ob Sie selbst Anrufe tätigen können, ist von Ihrem Telefon abhängig.

► Falls nichts im Display angezeigt wird (bei Stromausfall)

Wenn Sie das Netzkabel anschließen und den Hauptschalter ([EIN/AUS]) einschalten, startet das Gerät und im Display erscheint eine Meldung.

Solange die Alarmanzeige blinkt, initialisiert das Gerät und Sie können es noch nicht benutzen.

Warten Sie, bis die Alarmanzeige nicht mehr blinkt.

Wird keine Meldung im Display angezeigt, führen Sie die folgenden Prüfungen in der angegebenen Reihenfolge durch, bis eine Meldung erscheint.

Ursache	Maßnahme
Ist das Netzkabel ordnungsgemäß angeschlossen?	Schließen Sie das Netzkabel ordnungsgemäß an das Gerät und die Wandsteckdose an.
Haben Sie den Hauptschalter [EIN/AUS] betätigt?	Schalten Sie den Hauptschalter EIN. Wenn das Netzkabel angeschlossen ist und Sie [EIN/AUS] betätigt haben, startet das Gerät und im Display erscheint eine Meldung.
Überprüfen Sie, ob die Wandsteckdose ordnungsgemäß funktioniert.	Schließen Sie ein anderes elektrisches Gerät an die Wandsteckdose an, um zu prüfen, ob die Wandsteckdose ordnungsgemäß funktioniert.

Ursache	Maßnahme
Schließen Sie das Netzkabel direkt an der Wandsteckdose an.	Trennen Sie das Netzkabel von allen Tischsteckdosen, Steckdosenleisten und Verlängerungskabeln und schließen Sie es direkt an die Wandsteckdose an. Schaltet das Gerät EIN, nachdem das Netzkabel direkt an die Wandsteckdose angeschlossen wurde, ist die Tischsteckdose, die Steckdosenleiste bzw. das Verlängerungskabel wahrscheinlich defekt und sollte ersetzt werden. Falls diese Komponenten über einen Netzschalter verfügen, schalten Sie sie EIN.
Überprüfen Sie, ob das Netzkabel defekt ist.	Ersetzen Sie es entweder durch ein anderes Kabel oder führen Sie mit einem Prüfgerät eine Durchgangsprüfung durch.

► Probleme mit der Druckausgabe

Kein Drucken/korrektes Drucken möglich

● Bei Kopie, Computerdruck, Faxdruck oder Fotodruck

Ursache	Maßnahme
Blinkt die Alarmanzeige?	Ein Fehler ist aufgetreten. Siehe Seite 168
Sind die Tintentanks ordnungsgemäß eingesetzt?	Heben Sie die Scannereinheit an und öffnen Sie die Innenabdeckung 2, um den Sitz der Tintentanks zu prüfen. Prüfen Sie auch die Farbmarkierungen an den Tintentanks. (Siehe Seite 124)
Sind die Tintentanks richtig positioniert?	Öffnen Sie die Scannereinheit und prüfen Sie, ob sich die Tintentanks an der richtigen Position befinden. (Siehe Seite 124) Führen Sie nach dem erneuten Einsetzen zwei- oder dreimal eine intensive Kopfreinigung durch. (Siehe Seite 130)
Sind die Tintentanks weit genug eingesetzt?	Öffnen Sie das Ausgabefach, die Scannereinheit und die Innenabdeckung 2, und drücken Sie auf die Markierung  der Tintentanks.
Funktionieren die Druckdüsen?	Drucken Sie das Düsentestmuster. (Siehe Seite 128)
Ist der Druckkopf korrekt ausgerichtet?	Richten Sie den Druckkopf aus. (Siehe Seite 131)
Ist das Papier zu dick?	Benutzen Sie 64 g/m ² –105 g/m ² Papier. (Siehe Seite 25)
Überschreitet der eingelegte Papierstapel die Grenzmarkierung?	Reduzieren Sie die Papiermenge. (Siehe Seite 25)
Ist das Papier korrekt eingelegt?	Prüfen Sie die Position der Papierführung. (Siehe Seite 28 oder 31)
Ist das Papier eingerissen oder gewölbt?	Eingerissenes Papier kann nicht verwendet werden. Glätten Sie gewölbttes Papier, bevor Sie es einlegen.
Ist die Walze sauber?	Reinigen Sie die Walze. (Siehe Seite 139)

Ursache	Maßnahme
Befinden sich Fremdkörper im Mehrzweckeingang oder in der Kassette?	Entfernen Sie diese.
Ist die Tinte aufgebraucht?	Prüfen Sie dies. Ersetzen Sie leere Tintentanks.
Wird empfohlenes Papier verwendet?	Benutzen Sie empfohlenes Papier. (Siehe Seite 25)
Zeigen Computerbildschirm oder Display andere Papiersorten an, als im Gerät eingelegt sind?	Stellen Sie den richtigen Papiertyp ein. (Siehe Seite 25)
Ist der Druckkopf verunreinigt?	Reinigen Sie den Druckkopf. (Siehe Seite 130)
Ist das Geräteinnere verunreinigt?	Wenn sich Tintenrückstände und Papierstaub im Geräteinneren angesammelt haben, kann dies zu Tintenflecken auf Ihrem Ausdruck führen. Reinigen Sie das Gerät. (Siehe Seite 136 oder 140)
Ist die richtige Papierquelle eingestellt?	Stellen Sie eine Papierquelle ein, in der Papier eingelegt ist. (Siehe Seite 28 oder 31)
Ist das Ausgabefach geschlossen?	Drücken Sie die Öffnungstaste, um das Ausgabefach zu öffnen.
Ist die Innenabdeckung 1 offen?	Schließen Sie die Innenabdeckung 1.

● Bei Kopien

Ursache	Maßnahme
Ist das Dokument korrekt eingelegt?	Prüfen Sie die Lage des Dokuments auf dem Vorlagenglas oder im ADF. (Siehe Seite 21)
Ist die eingestellte Bildqualität für das Dokument geeignet?	Ändern Sie die Bildqualität. (Siehe Seite 37)
Liegt das Dokument mit der falschen Seite auf?	Für das Vorlagenglas muss die Schriftseite nach unten weisen. Für den ADF muss die Schriftseite nach oben weisen.
Handelt es sich bei der Vorlage um ein gedrucktes Dokument?	Gedruckte Dokumente eignen sich nicht optimal zum Kopieren. Handelt es sich um eigene Dokumente, sollten Sie direkt aus der Kamera oder dem Computer drucken.
Sind Vorlagenglas oder die Innenseite des Vorlagendeckels verunreinigt?	Reinigen Sie das Vorlagenglas oder die Innenseite des Vorlagendeckels. (Siehe Seite 136)

Gewelltes Papier

Ursache	Maßnahme
Ist die Tinte noch feucht?	Lassen Sie das Blatt ca. 30-60 Sekunden im Ausgabefach, damit die Tinte trocknen kann.
Verwenden Sie dünnes Papier?	Benutzen Sie bitte nur Papier in der Stärke 64 g/m ² -105 g/m ² .

Ursache	Maßnahme
Liegt gewölbttes Papier im Mehrzweckeingzug oder der Kassette?	Glätten Sie gewölbttes Papier, bevor Sie es einlegen.
Drucken Sie mit hoher Tintenmenge, z. B. Fotos oder vollflächige Grafiken?	Benutzen Sie in diesem Fall eine stärkere Papiersorte.

Der Druck bricht plötzlich ab

● Bei Kopie, Computerdruck, Faxdruck oder Fotodruck

Ursache	Maßnahme
Das Papier wird nicht ordnungsgemäß eingezogen.	Siehe Seite 150
Hat das Gerät über lange Zeit fortlaufend gedruckt?	In solch einem Fall ist möglicherweise der Druckkopf überhitzt. Zum Schutz des Druckkopfs wird der Druckbetrieb zeitweise unterbrochen und nach einer gewissen Zeit automatisch fortgesetzt. Brechen Sie den Druckbetrieb an einem günstigen Punkt ab, schalten Sie das Gerät AUS und warten Sie 15 Minuten.  VORSICHT Der Bereich um den Druckkopf kann extrem heiß werden. Berühren Sie ihn nicht.
Drucken Sie große Dateien, wie z. B. Fotos oder Abbildungen?	Falls Sie große Dateien ausdrucken, ist mehr Zeit zum Verarbeiten der Daten erforderlich, weshalb es so aussehen kann, als ob der Druckbetrieb angehalten hätte. Warten Sie, bis die Daten verarbeitet sind. Falls Sie ein Dokument mit großer Druckfläche oder aber mehr als zwei Seiten ausdrucken, wird der Druckvorgang eventuell unterbrochen, damit die Tinte trocknen kann.

► Probleme beim Installieren oder De-installieren der Software

Ursache	Maßnahme
Sind andere Anwendungsprogramme aktiv?	Schließen Sie alle Anwendungsprogramme (auch Virens Scanner) und versuchen Sie dann, die Software noch einmal zu installieren.
 Haben Sie eine ältere Version der Software installiert? (Ist Canon MultiPASS als Startprogramm im Start-Menü aufgelistet?)	De-installieren Sie die alte Version der Software entsprechend den Anweisungen des Softwarehandbuchs jener Version, und versuchen Sie dann, die neue Version zu installieren.

● **Die De-installation der MP Treiber dauert zu lange (Windows XP).**

Ursache	Maßnahme
 Sind andere Anwendungsprogramme z. B. Virens Scanner aktiv?	Schließen Sie alle Anwendungsprogramme (auch Virens Scanner).

● **Die De-installation der Software wurde abgeschlossen, aber [Canon] bleibt noch im Startmenü.**

Ursache	Maßnahme
 ScanGearStarter wurde vor MP Navigator und den MP Treibern de-installiert.	Zum Entfernen von [Canon] aus dem Start-Menü öffnen Sie die [Taskleiste und Start-Menü Eigenschaften] und entfernen es von dort aus.

● **Die Software kann nach Aufrüstung auf Windows XP nicht mehr verwendet werden.**

Ursache	Maßnahme
 Falls die Software unter Windows 98/Me/2000 installiert wurde und Sie auf Windows XP aufrüstet haben, ohne die Software zu de-installieren, kann der Drucker eventuell nicht erkannt werden.	De-installieren Sie die Software, und installieren Sie sie dann von neuem. (Siehe Seite 110)

● **Beim [Geräte-Manager] erscheint ein grünes [?] (Windows Me).**

Ursache	Maßnahme
 Beim [Geräte-Manager] von Windows Me erscheint ein grünes [?], da Sie einen Standardtreiber verwenden.	Dies ist bei Windows Me normal. Das stellt kein Problem dar, und Sie können unbesorgt weitermachen.

► Probleme beim Drucken vom Computer

Ursache	Maßnahme
Im Display wird nichts angezeigt.	Siehe Seite 149

Ursache	Maßnahme
 Ist der Hintergrund des BJ Status Monitor Bilds gelb oder rot?	Befolgen Sie die Anweisungen im BJ Status Monitor. (Siehe <i>Softwarehandbuch</i> , auf der Setup CD-ROM) Falls <Service-Fehler 5100> erscheint: Beheben Sie den Papierstau (siehe Seite 143) oder jegliche andere Ursache der Blockierung des Druckkopfhalters, brechen Sie den Druckvorgang ab und drücken Sie [OK].
 Wird im Printer Setup Utility v.10.2 oder früher ein Fehler angezeigt?	Befolgen Sie die Anweisungen im Printer Setup Utility.
 Wird “Anwendungsfehler” oder “Zugriffsverletzung” angezeigt und das Anwendungsprogramm hängt?	Lesen Sie die Dokumentation zu Ihrem Anwendungsprogramm . Möglicherweise wird Ihre Systemversion nicht unterstützt.
Hat die Anwendung genügend Speicher?	Schließen Sie andere geöffnete Anwendungen. Versuchen Sie in der Dokumentation zu Ihrem Anwendungsprogramm den Speicherbedarf zu ermitteln.
Sind die Druckeinstellungen korrekt?	Prüfen/Korrigieren Sie die Einstellungen und drucken Sie erneut. Weitere Informationen siehe <i>Softwarehandbuch</i> , auf der Setup CD-ROM.
Verfügt die Festplatte über ausreichend freien Speicherplatz?	Falls nicht, sollten Sie nicht benötigte Dateien löschen, um freien Speicherplatz zu gewinnen.
Möglicherweise liegt ein Problem mit dem Druckertreiber vor.	De-installieren Sie den Treiber, und installieren Sie sie dann von neuem. (Siehe Seite 112)
Ist das Druckerkabel zu lang?	Benutzen Sie nur USB-Kabel unter 3 m.
Ist die Farbintensität zu hoch eingestellt?	Das Papier rollt sich eventuell ein oder bleibt hängen, wenn im Druckertreiber die Farbintensität zu hoch gesetzt ist.  Wählen Sie in der Dialogbox der Druckereigenschaften das Register [Optionen], [Farbeinstellung], [Manuell] und klicken Sie auf [OK]. Wählen Sie [Manuelle Farbeinstellung], um dort die Farbintensität mit dem Schieber zu verringern.  Wählen Sie [Farbeinstellungen] im Menü [Drucken], um dort die Farbintensität mit dem Schieber zu verringern. (Siehe <i>Softwarehandbuch</i> , auf der Setup CD-ROM)

Ursache	Maßnahme
Bei einem bestimmten Dokument werden sinnlose Zeichen und Symbole ausgedruckt.	Öffnen und bearbeiten Sie das Dokument und versuchen Sie dann, noch einmal zu drucken. Falls das nicht funktioniert, liegt eventuell ein Problem mit dem Programm vor. Wenden Sie sich an den Hersteller des Programms.
Ist die richtige Druckqualität gewählt?	 Wählen Sie in der Dialogbox der Druckereigenschaften die Einstellung [Hoch].  Wählen Sie [Qualitätseinstellung] im Menü [Drucken], und anschließend [Detaillierte Einstellung]. stellen Sie den Schieberegler auf [Fein].
Drucken Sie auf der falschen Papierseite?	Manche Arten von Papier haben eine "richtige" Druckseite. Wenden Sie das Papier um und versuchen Sie es noch einmal. Es gibt auch gewisse Papierarten, wie z. B. Fotopapier Pro, die nur auf einer Seite bedruckt werden können.
Drucken Sie außerhalb des druckbaren Bereichs?	Ändern Sie die Randeinstellung im Programm, damit das Dokument innerhalb des empfohlenen Druckbereichs liegt.
Verwenden Sie ein empfohlenes Druckmedium?	 Wählen Sie in der Dialogbox der Druckereigenschaften den richtigen Medientyp. Manchmal wird die Druckoberfläche verunreinigt, obwohl alles korrekt eingestellt ist. Sollte dies der Fall sein, markieren Sie das Kontrollfeld [Papierabrieb] im Register [Wartung]. (Siehe <i>Softwarehandbuch</i>, auf der Setup CD-ROM)  Wählen Sie [Medieneinstellung] im Menü [Drucken], und stellen Sie den korrekten Medientyp ein. Manchmal wird die Druckoberfläche verunreinigt, obwohl alles korrekt eingestellt ist. Sollte dies der Fall sein, markieren Sie das Kontrollfeld [Papierabrieb] im BJ Printer Utility. (Siehe <i>Softwarehandbuch</i>, auf der Setup CD-ROM)

Ursache	Maßnahme
Ist die falsche Papierquelle eingestellt?	Windows Wählen Sie in der Dialogbox der Druckereigenschaften die richtige Papierquelle. Sie können die Einstellung auch an den eingelegten Papiertyp anpassen. (Siehe <i>Softwarehandbuch</i>, auf der Setup CD-ROM) Macintosh Wählen Sie [Qualität&Medien] im Menü [Drucken], und stellen Sie die korrekte Papierquelle ein. Sie können die Einstellung auch an den eingelegten Papiertyp anpassen. (Siehe <i>Softwarehandbuch</i>, auf der Setup CD-ROM)
Der Tintenvorrat wird am BJ Status Monitor anders angezeigt als im Display des Geräts.	Falls die “Keine Tinte” Meldung am Druckerstatus-Monitor und am Display des Geräts angezeigt wird, während Sie vom Computer aus drucken, müssen Sie auf [OK] am Gerät drücken und den Druckauftrag abbrechen. Am Druckerstatus-Monitor wechselt die Meldung nun zu [Tintenvorrat niedrig], und sie können noch eine kurze Zeit lang weiter drucken. Die “Keine Tinte” Meldung im Display des Geräts ändert sich allerdings nicht. Der Tintentank sollte ausgewechselt werden.
Bei automatischem Duplexdruck ist keine verkleinerte Kopie möglich.	Bei automatischem Duplexdruck wird der obere Druckbereich um 3 mm verkürzt. Der Druck wird daher im unteren Teil etwas abgeschnitten. Windows Klicken Sie in der Dialogbox der Druckereigenschaften auf [Duplexdruck]. Klicken Sie auf [Druckbereich einrichten] und verkleinern Sie den Druck. Macintosh Wählen Sie im Druckmenü [Duplexdruck & Ränder]. Markieren Sie [Automatischer Duplexdruck], wählen Sie [Druckbereich] und verkleinern Sie den Druck.
Ein hier nicht behandeltes Problem ist aufgetreten.	Starten Sie Ihren Computer neu.

PC Drucken mit einem gemeinsam genutzten Drucker ist nicht möglich.

Ursache	Maßnahme
Ist der Server (der Computer, an den das Gerät angeschlossen ist) eingeschaltet?	Schalten Sie den Server EIN.

Ursache	Maßnahme
Ist der Server für gemeinschaftlichen Druckerbetrieb eingerichtet?	Richten Sie den Server für gemeinschaftlichen Druckerbetrieb ein. (Siehe <i>Softwarehandbuch</i> , auf der Setup CD-ROM)
Ist der Server so eingerichtet, dass Ihr System Zugang auf den gemeinsam genutzten Drucker hat?	Richten Sie den Server so ein, dass Ihr System Zugang auf den gemeinsam genutzten Drucker erhält.

► Probleme bei Faxempfang

Das Faxdokument kann weder empfangen noch gedruckt werden.

Ursache	Maßnahme
Im Display wird nichts angezeigt.	Siehe Seite 149
Blinkt die Alarmanzeige?	Falls sie blinkt, siehe Seite 168.
Ist ein Telefon (oder ein anderes Gerät wie z.B. ein Anrufbeantworter oder Computer-Modem) ist an die  Buchse angeschlossen?	Schließen Sie es an die  Buchse an. (Siehe <i>Einfache Installationsanleitung</i>)
Falls Sie sich im manuellen Empfangsmodus befinden: Haben Sie den Hörer abgenommen, um das Fax zu empfangen und dann vor dem Auflegen des Hörers entweder [Farbe] oder [Schwarzweiß] gedrückt, bzw. die Kennziffer für Fernempfang gewählt?	Falls nein, wird die Verbindung unterbrochen. Drücken Sie [Farbe] oder [Schwarzweiß] oder wählen Sie die Kennziffer für Fernempfang, bevor Sie den Hörer auflegen.
Sind Sie entsprechend den Anweisungen für die Einstellung des Empfangsmodus vorgegangen?	Prüfen Sie den angezeigten Empfangsmodus unten links im Display und führen Sie die entsprechenden Schritte durch. (Siehe Seite 101) 09/01 2004 MI 15:00 Nur Fax STANDARD Empfangsmodus
Ist der Speicher voll?	Drucken oder löschen Sie gespeicherte Dokumente (siehe Seite 95), um Speicher freizugeben. Bitten Sie danach die Gegenstelle um Neusendung des Dokuments.

Ursache	Maßnahme
Ist während des Empfangs ein Fehler aufgetreten?	• Sehen Sie nach, ob im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird. (Siehe Seite 169) • Drucken Sie ein JOURNAL aus, und überprüfen Sie es auf Fehler. (Siehe Seite 85)
Ist eine Telefonleitung angeschlossen?	Prüfen Sie nach, ob die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. (Siehe <i>Einfache Installationsanleitung</i>)

Kein automatischer Empfang möglich.

Ursache	Maßnahme
Im Display wird nichts angezeigt.	Siehe Seite 149
Wird in der linken unteren Ecke des Displays der Empfangsmodus <Nur Fax>, <DRPD>* ¹ , <NET SW.>* ² , <Abeantw> oder <FaxTel> angezeigt?	Bei Anzeige von <MANUELL> können Sie nur dann Faxdokumente empfangen, wenn Sie den Hörer abnehmen und [Farbe] oder [Schwarzweiß] drücken, bzw. die Kennziffer für den Fernempfang wählen. Wenn Sie Faxdokumente automatisch erhalten möchten, d. h. ohne dass Sie etwas tun müssen, wenn Sie eine Faxsendung erhalten, dann setzen Sie den Empfangsmodus auf <NUR FAX-BETRIEB>, <DRPD>*¹, <NET SWITCH>*², <ANRUFBEANTWORTER> oder <F/T AUTO UMSCH.>. (Siehe Seite 101.) Wenn das Gerät auf <ANRUFBEANTWORTER>, eingestellt ist, schließen Sie einen Anrufbeantworter an und überprüfen, ob ein Ansagetext auf den Anrufbeantworter gesprochen wurde (siehe <i>Einfache Installationsanleitung</i>).
Ist ein anderes Papierformat als A4, LTR oder LGL* ³ eingelegt?	Bei anderen Papierformaten als A4, LTR oder LGL* ³ werden Empfangsdokumente nicht gedruckt sondern im Speicher empfangen. Ersetzen Sie das Papier der eingestellten Papierquelle durch A4, LTR oder LGL* ³ , und drücken Sie [OK]. Legen Sie Papier im Legal-Format* ³ in den Mehrzweckezug.

*¹ Nur in den USA und Kanada verfügbar.

*² Nur in Australien und Neuseeland verfügbar.

*³ LGL ist in einigen Ländern nicht verfügbar.

Das Gerät schaltet nicht automatisch zwischen Telefon- und Faxempfang um.

Ursache	Maßnahme
Wird in der linken unteren Ecke des Displays der Empfangsmodus <DRPD>* ¹ , <NET SW.>* ² , <Abeantw> oder <FaxTel> angezeigt?	Für die automatische Umschaltung muss der Empfangsmodus auf <DRPD>* ¹ , <NET SWITCH>* ² , <ANRUFBEANTWORTER> oder <F/T AUTO UMSCH.> gesetzt sein. Wenn das Gerät auf <ANRUFBEANTWORTER>, eingestellt ist, schließen Sie einen Anrufbeantworter an und überprüfen, ob ein Ansagetext auf den Anrufbeantworter gesprochen wurde (siehe <i>Einfache Installationsanleitung</i>).
Sendet die Gegenstelle kein CNG-Signal (Rufkennung für Faxgeräte)?	Einige Faxgeräte können das CNG-Signal nicht senden. In diesem Fall müssen Sie das Dokument manuell empfangen. (Siehe Seite 101)

*¹ Nur in den USA und Kanada verfügbar.

*² Nur in Australien und Neuseeland verfügbar.

Die Qualität empfangener Faxdokumente ist schlecht.

Ursache	Maßnahme
Ist <ECM-EM> auf <AUS> gestellt?	Stellen Sie <ECM-EM> auf <EIN>. (Siehe Seite 181)
Ist das Faxgerät des Senders verschmutzt ist?	Die Bildqualität des Faxdokuments wird hauptsächlich vom Faxgerät des Senders bestimmt. Bitten Sie den Sender, die Dokumentenabdeckung und das Vorlagenglas seines Faxgeräts auf Verunreinigungen zu prüfen.

Der Empfang im Fehlerkorrekturmodus (ECM) ist nicht möglich.

Ursache	Maßnahme
Ist <ECM-EM> auf <AUS> gestellt?	Stellen Sie <ECM-EM> auf <EIN>. (Siehe Seite 181)
Unterstützt das Faxgerät der Gegenstelle den ECM-Modus?	Wird ECM nicht unterstützt, erfolgt der Empfang ohne Fehlerkorrektur.

Häufig Empfangsfehler

Ursache	Maßnahme
Steht <EM STARTGESCHW.> auf 33600bps?	Verringern Sie die Empfangsgeschwindigkeit. (Siehe Seite 183.) Bei schlechten Leitungen oder Verbindungen kann die Störung eventuell durch Verringern der Empfangsstartgeschwindigkeit behoben werden.
Ist das Faxgerät der Gegenstelle defekt?	Nehmen Sie Kontakt mit der Gegenstelle auf und bitten Sie sie, ihr Faxgerät zu überprüfen.

► Probleme bei Faxesendung

Kein Senden möglich.

Ursache	Maßnahme
Im Display wird nichts angezeigt.	Siehe Seite 149
Blinkt die Alarmanzeige?	Ein Fehler ist aufgetreten. Siehe Seite 168
Blinkt die Alarmanzeige?	• Prüfen Sie nach, ob die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. (Siehe <i>Einfache Installationsanleitung</i>) • Es wird gerade ein anderes Dokument aus dem Speicher gesendet. Warten Sie, bis der aktuelle Sendevorgang abgeschlossen ist.
Ist die Telefonleitung an die Buchse  angeschlossen?	Schließen Sie sie an die  Buchse an. (Siehe <i>Einfache Installationsanleitung</i>) Wenn Sie weiterhin nicht senden können, ist die Telefonleitung gestört. Setzen Sie sich in diesem Fall mit Ihrer Telefongesellschaft in Verbindung.
Haben Sie das richtige Wahlverfahren eingestellt?	Auch wenn das Wahlverfahren nicht richtig eingestellt ist, können Sie immer noch Faxesendungen empfangen. Wenn Sie empfangen, aber nicht senden können, prüfen Sie die Einstellung des Wahlverfahrens. (Siehe Seite 70)
Ist die gewünschte Rufnummer unter Ziel- oder Kurzwahl gespeichert?	Prüfen Sie die gespeicherten Rufnummern. (Siehe Seite 74)
Haben Sie die richtige Nummer gewählt?	Überprüfen Sie die Faxnummer und wählen Sie erneut.
Ist während der Sendung ein Fehler aufgetreten?	• Sehen Sie nach, ob im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird. (Siehe Seite 169) • Drucken Sie ein JOURNAL aus, und überprüfen Sie es auf Fehler. (Siehe Seite 85)
Unterstützt das Faxgerät der Gegenstelle den G3-Modus?	Vergewissern Sie sich, dass das Faxgerät der Gegenstelle mit Ihrem Gerät G3-kompatibel ist. Andernfalls können Sie der Gegenstelle keine Faxdokumente senden.
Benutzen Sie ein ADSL-Modem?	Vielleicht wurde der Leitungstyp nicht korrekt erkannt. Konfigurieren Sie ihn manuell.
Drücken Sie [Hörer] oder nehmen Sie den Hörer des angeschlossenen Telefons ab. Ist der Wählton hörbar?	Ist dies nicht der Fall, ist die Telefonleitung gestört. Setzen Sie sich in diesem Fall mit Ihrer Telefongesellschaft in Verbindung.
Ist das Dokument korrekt eingelegt?	Legen Sie das Dokument erneut auf das Vorlagenglas oder in den ADF. (Siehe Seite 21)
Wird die Gegenstelle im Display angezeigt?	Es wird gerade ein anderes Dokument aus dem Speicher gesendet. Warten Sie, bis der aktuelle Sendevorgang abgeschlossen ist.

Mit dem Gerät gesendete Dokumente werden fleckig oder verschmutzt empfangen.

Ursache	Maßnahme
Vergewissern Sie sich, dass das Dokument ordnungsgemäß eingelegt und Vorlagenglas/-deckel sauber sind.	• Legen Sie das Dokument erneut auf das Vorlagenglas oder in den ADF. (Siehe Seite 21) • Erstellen Sie mit Ihrem Gerät eine Kopie. Ist die Kopie in Ordnung, liegt das Problem in der Regel am Faxgerät der Gegenstelle. Setzen Sie sich mit der Gegenstelle in Verbindung. Ist die Kopie fleckig oder verschmutzt, reinigen Sie Ihr Gerät. (Siehe Seite 136)
Ist die eingestellte Bildqualität für das Dokument geeignet?	Ändern Sie die Bildqualität. (Siehe Seite 88)
Ist der Scankontrast für das Dokument geeignet?	Falls nicht, ändern Sie den Scankontrast. (Siehe Seite 89)
Liegt das Dokument mit der falschen Seite auf?	Für das Vorlagenglas muss die Schriftseite nach unten weisen. Für den ADF muss die Schriftseite nach oben weisen.
Der Scanbereich umfasst nicht das gesamte Dokument?	Positionieren Sie das Dokument so, dass es ca. 1 mm von der Innenkante und ca. 2 mm von der linken Kante des Vorlagenglases entfernt ist.
Wenn Sie dicke (max. 20 mm) oder gewölbte Dokumente scannen.	Drücken Sie den Vorlagendeckel etwas mit der Hand nach unten.

Das Senden im Fehlerkorrekturmodus (ECM) ist nicht möglich.

Ursache	Maßnahme
Ist <ECM-SE> auf <AUS> gestellt?	Stellen Sie <ECM-SE> auf <EIN>. (Siehe Seite 181)
Unterstützt das Faxgerät der Gegenstelle den ECM-Modus?	Wird ECM nicht unterstützt, erfolgt die Sendung ohne Fehlerkorrektur.

Häufig Sendefehler.

Ursache	Maßnahme
Steht<SE STARTGESCHW.> auf 33600bps?	Verringern Sie die Sendegeschwindigkeit. (Siehe Seite 181.) Bei schlechten Leitungen oder Verbindungen kann die Störung eventuell durch Verringern der Sendestartgeschwindigkeit behoben werden.

► Telefonprobleme

Kein Wählen möglich.

Ursache	Maßnahme
Im Display wird nichts angezeigt.	Siehe Seite 149
Ist eine Telefonleitung angeschlossen?	Prüfen Sie nach, ob die Telefonleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist. (Siehe <i>Einfache Installationsanleitung</i>)
Haben Sie das richtige Wahlverfahren eingestellt?	Wählen Sie die Einstellung, die Ihrem Telefonanschluss entspricht. (Siehe Seite 70)

Die Verbindung wird beim Sprechen unterbrochen.

Ursache	Maßnahme
Möglicherweise hat sich der Netzstecker, das Telefonkabel oder das Kabel eines anderen externen Geräts gelöst.	Falls das Gerät an eine Tischsteckdose, eine Steckdosenleiste oder ein Verlängerungskabel angeschlossen ist, vergewissern Sie sich, dass diese Komponenten richtig eingesteckt und ggf. eingeschaltet sind. Prüfen Sie auch, dass Netzstecker, Telefonkabel oder das Kabel eines anderen externen Geräts korrekt angeschlossen sind.

► Probleme beim Scannen

Ursache	Maßnahme
Ist der USB-Hub oder Repeater defekt?	Falls Sie ein Dokument mit Erfolg einscannen können, nachdem Sie das USB-Kabel direkt am Computer angeschlossen haben, bedeutet dies, daß der USB-Verteiler oder USB-Repeater beschädigt ist und ausgewechselt werden muß. Ersetzen Sie ihn.
Sind [Quelle wählen] oder [Dokumenttyp wählen] richtig in ScanGear MP eingestellt? 	Prüfen Sie, ob das Dokument auf dem Vorlagenglas oder im ADF liegt.
Ist [Papierquelle] richtig im WIA Treiber eingestellt?	
Haben Sie nach dem Installieren der MP Treiber ein TWAIN-kompatibles Programm installiert?	In solchem Fall wurde die TWAIN-Systemdatei durch eine andere, falsche Datei ersetzt, und Sie können keine Bilder einscannen. De-installieren Sie das Programm, und installieren Sie es dann von neuem. (Siehe Seite 110)

Ursache	Maßnahme
 Wird das Gerät in der Windows-Systemsteuerung unter “Scanner und Kameras” erkannt?	Gehen Sie wie folgend vor, um nachzuprüfen, ob das Gerätesymbol bei “Scanner und Kameras” der Systemsteuerung vorhanden ist: 1. Kontrollieren Sie, dass das USB-Kabel angeschlossen ist, und starten Sie den Computer. 2. Klicken Sie auf dem Windows-Desktop auf [Start], richten Sie den Cursor auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung]. (Windows XP: (klicken Sie auf dem Desktop auf [Start] und dann auf [Systemsteuerung].) 3. Doppelklicken Sie auf [Scanner und Kameras]. (Windows XP: klicken Sie in der [Systemsteuerung] auf [Drucker und andere Hardware] und dann auf [Scanner und Kameras].) 4. Falls [Canon MP780/750] (Windows XP: [WIA Canon MP780] oder [WIA Canon MP750]) im Fenster [Scanner und Kameras] angezeigt wird, wurde das Gerät erkannt. Falls nicht, müssen Sie das Programm deinstallieren und erneut installieren. (Siehe Seite 110)
Es ist zu wenig Arbeitsspeicher vorhanden.	Beenden Sie andere aktive Programme und versuchen Sie es noch einmal.
Verfügt die Festplatte über ausreichend freien Speicherplatz?	Vergewissern Sie sich, dass die Festplatte ausreichend freien Speicherplatz hat, vor allem beim Scannen großer Dokumente mit hoher Auflösung. Zum Beispiel benötigt ein Dokument im Format A4, das mit 600 dpi im Vollfarbmodus eingescannt wird, mindestens 300 MB Speicherplatz. Falls Sie nicht genügend Platz haben, sollten Sie das Dokument mit geringerer Auflösung einscannen.
Ist die Auflösung schwach?	Erhöhen Sie die Scanauflösung. (Siehe <i>Softwarehandbuch</i> , auf der Setup CD-ROM)
Das Bild wird nicht mit 100% angezeigt.	Lassen Sie das Bild zu 100% darstellen. Manche Programme stellen Bilder in kleinen Fensterformaten nicht deutlich dar.
Beim Scannen von gedrucktem Material tritt Moiré auf.	Klicken Sie in ScanGear MP auf [Glätten]. (Siehe <i>Softwarehandbuch</i> , auf der Setup CD-ROM)
Die Monitordarstellung hat zu wenig Farben.	 Stellen Sie die Monitorfarben unter „Eigenschaften von Anzeige“ auf 16-Bit-Farben, 24-Bit-Farben oder höher ein.  Öffnen Sie [System Preferences] im Apfelmenü und klicken Sie auf [Displays]. Stellen Sie hier unter [Farben] [Tausende] oder höher ein.

Ursache	Maßnahme
Der Scan-Bereich ist nicht festgelegt.	Klicken Sie in ScanGear MP auf [Multi-Scan], um den Scan-Bereich automatisch bestimmen zu lassen. Falls das Dokument, z.B. ein Foto, weiße Ränder aufweist, oder falls Sie das Dokument beschneiden wollen (falls Sie z.B. nur einen Teil des Dokuments einscannen wollen), bestimmen Sie den Scan-Bereich manuell. (Siehe <i>Softwarehandbuch</i> , auf der Setup CD-ROM)
Dokumentstau im ADF.	Drücken Sie [OK], um das Dokument auszuwerfen.
Der Scanbereich umfasst nicht das gesamte Dokument?	Positionieren Sie das Dokument so, dass es ca. 1 mm von der Innenkante und ca. 2 mm von der linken Kante des Vorlagenglases entfernt ist.
Der Farbton im Vorschauenfenster weicht vom Original ab.	Führen Sie eine Kalibrierung durch. (Siehe <i>Softwarehandbuch</i> , auf der Setup CD-ROM)
Kein Scannen mit MP Navigator möglich.	Wurden ScanGearStarter (Windows) oder ScanGear Starter 1.0E (Macintosh) gelöscht? Installieren Sie die MP Treiber neu (Benutzerdefinierte Installation).
Ein hier nicht behandeltes Problem ist aufgetreten.	Starten Sie Ihren Computer neu.

Kein korrekter Scan mit Multi-Scan möglich.

Ursache	Maßnahme
Sind die Dokumente korrekt positioniert?	Positionieren Sie die Dokumente wie folgt. • Zwischen den Dokumenten und dem Rand des Vorlagenglases sollte 1 cm Abstand sein. • Zwischen den Dokumenten sollte ebenfalls 1 cm Abstand sein. • Es sollten nicht mehr als zehn Fotos auf einmal eingescannt werden. • Die Fotos sollten gerade ausgerichtet sein (jegliche Neigung unter 10 Grad).
Sind Vorlagenglas oder die Innenseite des Vorlagendeckels verunreinigt?	Reinigen Sie das Vorlagenglas oder die Innenseite des Vorlagendeckels. (Siehe Seite 136)
Manche Programme lassen keinen Scan von mehreren Bildern zu.	Schauen Sie in der betreffenden Bedienungsanleitung nach oder fragen Sie den Hersteller des Programms.
Wenn Sie dicke (max. 20 mm) oder gewölbte Dokumente scannen.	Drücken Sie den Vorlagendeckel etwas mit der Hand nach unten.
Ist das Verhältnis der langen und der kurzen Seite des Dokuments größer als 1:4?	Mehrfach-Scan ist nicht verfügbar, falls die lange Seite des Dokuments um den Faktor 4 größer als die kurze Seite ist. Scannen Sie jedes Dokument einzeln.

Das gescannte Bild wird auf dem Computer-Bildschirm zu groß

(klein) dargestellt.

Ursache	Maßnahme
Das gescannte Bild wird im Anwendungsprogramm zu groß (klein) dargestellt.	Vergrößern oder verkleinern Sie die Bildanzeige im Programm. Falls Sie das Dokument allerdings mit Paint oder Imaging öffnen, erscheint es eventuell in großem Format und kann nicht reduziert werden.
Die Auflösung ist zu hoch oder zu gering.	Das Bild wird groß angezeigt, wenn die Auflösung hoch ist. Es wird klein angezeigt, wenn die Auflösung geringer ist. Stellen Sie die Auflösung passend ein. (Siehe <i>Softwarehandbuch</i> , auf der Setup CD-ROM)

► Im Bildschirm angezeigte Meldungen

Fehlermeldungen bei automatischem Duplexdruck

Ursache	Maßnahme
Das Medienformat ist nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie es richtig ein und drücken Sie [OK].
Das Medienformat ist nicht korrekt im Druckertreiber eingestellt.	Prüfen Sie es im Programm. Prüfen Sie anschließend im Register [Seite einrichten] des Druckertreibers die Mediengröße.

Macintosh

Fehler Nr.: 300 wird angezeigt

Ursache	Maßnahme
Das Gerät ist nicht bereit	Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist und eine Meldung im Display angezeigt wird. Betätigen Sie ggf. den Hauptschalter [EIN/AUS], um das Gerät einzuschalten. Blinkt die Alarmanzeige, wird das Gerät initialisiert. Warten Sie, bis die Alarmanzeige nicht mehr blinkt. Blinkt die Alarmanzeige weiterhin, ist ein Fehler aufgetreten. Siehe Seite 168
Gerät und Computer sind nicht korrekt miteinander verbunden.	Prüfen Sie die Verbindung. • Schließen Sie das Gerät an den Computer an, falls Sie einen USB-Hub verwenden und drucken Sie erneut. Können Sie weiterhin nicht drucken, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Canon Service auf. • Auch das Kabel kommt als Fehlerursache in Betracht. Tauschen Sie das Kabel aus und drucken Sie erneut.

Ursache	Maßnahme
Der Druckername erscheint nicht in der Liste des Printer Center	1. Doppelklicken Sie auf das Symbol des MP Treibers und danach auf [Anwendungen]. 2. Doppelklicken Sie auf [Printer Setup Utility] im Ordner [Utilities]. Bei anderen Versionen als Mac OS X v.10.3, doppelklicken Sie auf [Print center] im Ordner [Utilities]. 3. Kontrollieren Sie, dass [MP780/750] in der Druckerliste steht. Falls nicht, siehe <i>Einfache Installationsanleitung</i> zur Neu-Installation der MP Treiber.  Bleibt das Problem bestehen, deaktivieren Sie ggf. nicht benötigte Kontrollfelder oder Funktionen und drucken Sie erneut.

Macintosh

Fehler Nr.: 1001 wird angezeigt

Ursache	Maßnahme
Die Innenabdeckung 1 ist nicht eingesetzt	Prüfen Sie die Innenabdeckung 1. Setzen Sie den CD-Halter ein oder legen Sie eine CD-R/DVD-R ein, und drücken Sie [OK].

Macintosh

Fehler Nr.: 1002 wird angezeigt

Ursache	Maßnahme
Eine CD-R/DVD-R ist nicht auf der Innenabdeckung 1 positioniert	Prüfen Sie die Innenabdeckung 1. Positionieren Sie eine CD-R/DVD-R auf der Innenabdeckung 1, setzen Sie die Innenabdeckung 1 erneut ein, und drücken Sie [OK].
Die CD-R/DVD-R wird nicht korrekt erkannt	Einige CD-Rs/DVD-Rs werden nicht korrekt erkannt. Klicken Sie auf [CD-R Erkennen] unter [benutzerdefinierten Einstellungen] im BJ Printer Utility, entfernen Sie den Haken und drucken Sie. Markieren Sie nach dem Druck das Kontrollfeld erneut. Bleibt das Kontrollfeld leer, kann der Druckvorgang auch ohne eingelegte CD-R starten. Dies würde zu Verunreinigungen auf der Innenabdeckung 1 führen.

Macintosh

Fehler Nr.: 1700 wird angezeigt

Ursache	Maßnahme
Der Alttintenabsorber * ist fast voll	Drücken Sie [Stop/Reset], um den Fehler zu ignorieren. Auf diese Weise können Sie noch eine kurze Zeit drucken, bis der Absorber gefüllt ist. Nehmen Sie möglichst bald Kontakt mit dem Canon Service auf.

* Der Absorber dient zur Aufnahme von Tinte, die bei der Kopfreinigung verbraucht wird. Der Austausch muss in einer Fachwerkstatt durchgeführt werden.



Fehler Nr.: 1851 wird angezeigt

Ursache	Maßnahme
Die Innenabdeckung 1 wurde während des Drucks geöffnet.	Schließen Sie die Innenabdeckung 1 und drücken Sie [OK].



Fehler Nr.: 1856 wird angezeigt

Ursache	Maßnahme
Die Innenabdeckung 1 ist bei einem Druck geöffnet.	Schließen Sie die Innenabdeckung 1, drücken Sie [OK] und drucken Sie erneut.



Fehler Nr.: 2001 wird angezeigt

Ursache	Maßnahme
Die angeschlossene Kamera reagiert nicht oder die Digitalkamera /der Camcorder wird nicht erkannt.	Drücken Sie [OK] nach Abziehen des Kabels und schließen Sie es wieder an. Bleibt der Fehler, sind Digitalkamera / Camcorder möglicherweise nicht kompatibel zum Gerät. Verwenden Sie kompatible Geräte.



Fehler Nr.: 2500 wird angezeigt

Ursache	Maßnahme
Fehler bei automatischer Kopfausrichtung	Richten Sie den Druckkopf aus. (Siehe Seite 132)  Bleibt das Problem bestehen, deaktivieren Sie ggf. nicht benötigte Kontrollfelder oder Funktionen und drucken Sie erneut.

► Falls das Düsentestmuster nicht korrekt ausgedruckt wird

Siehe Seite 127

► Probleme bei automatischer Kopfausrichtung

Ursache	Maßnahme
Ist ein anderes Format als A4 oder Letter eingelegt?	Legen Sie A4-Papier ein.
Liegt Papier im Mehrzweckeingang?	Einlegen von Papier in den Mehrzweckeingang (Siehe Seite 28)
Ist die Tinte aufgebraucht?	Der Tintentank sollte ausgewechselt werden. (Siehe Seite 123)
Sind die Tintentanks ordnungsgemäß eingesetzt?	Heben Sie die Scannereinheit an und prüfen Sie den Sitz der Tintentanks. Prüfen Sie auch die Farbmarkierungen an den Tintentanks. (Siehe Seite 123)
Sind die Druckdüsen verstopft?	Drucken Sie das Düsentestmuster. (Siehe Seite 128)
Fällt helles Licht in den Ausgabeschacht?	Stellen Sie den Ausgabeschacht so ein, dass kein helles Licht einfallen kann.
Ein hier nicht behandeltes Problem ist aufgetreten.	Richten Sie den Druckkopf manuell aus. (Siehe Seite 132)

► Wenn die Alarmanzeige blinkt

Bei einem Papierstau blinkt die Alarmanzeige. Prüfen Sie dies und beseitigen Sie den Stau.

● Wenn eine Meldung angezeigt wird:

- 1 Überprüfen Sie die Meldung im Display.**
- 2 Folgen Sie den Anweisungen, um den Fehler zu beheben.**
Einzelheiten siehe Seite 169.
- 3 Drücken Sie [OK], um den Betrieb fortzusetzen.**
Die Alarmanzeige erlischt nun.

Falls der Fehler noch nicht beseitigt ist, schalten Sie das Gerät AUS und ziehen das Netzkabel ab. Warten Sie 15 Sekunden, schließen Sie dann das Netzkabel wieder an und schalten Sie die Stromversorgung EIN.

● **Falls die Meldung bleibt (und kein Papierstau aufgetreten ist):**

1 Schalten Sie den Hauptschalter AUS, und ziehen Sie den Netzstecker.

2 Warten Sie fünf Sekunden, schließen Sie dann das Netzkabel wieder an und schalten Sie die Stromversorgung EIN.

Falls das Problem behoben ist, erlischt die Alarmanzeige.

● **Falls die Alarmanzeige auch nach dem Wiedereinschalten der Stromversorgung noch immer leuchtet:**

Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Canon-Vertriebspartner oder der Canon-Hotline auf.

► Display-Meldungen

Nachfolgend finden Sie eine Tabelle mit möglichen Fehlermeldungen. Prüfen Sie die Ursache und gehen Sie entsprechend der beschriebenen Maßnahme vor.

Meldung	Ursache	Maßnahme	Details
 AUTOM. WAHLWIEDERHLG	Das Gerät wartet auf die Wahlwiederholung, da das Gerät der Gegenstelle belegt war oder nicht antwortete, als Sie ein Dokument zu senden versuchten.	Warten Sie die automatische Wahlwiederholung ab. Falls Sie die automatische Wahlwiederholung abbrechen wollen, sollten Sie warten, bis die Nummer erneut gewählt wird, dann [Stop/Reset] drücken und gemäß den Anweisungen im Display vorgehen. Alternativ können Sie das Dokument auch aus dem Speicher löschen.	Seite 94 Seite 181

Meldung	Ursache	Maßnahme	Details
 BESETZT/ KEINE ANTW.	Die gewählte Fax-/ Telefonnummer ist besetzt.	Senden Sie das Dokument zu einem späteren Zeitpunkt.	Seite 94
	Die gewählte Faxnummer ist nicht richtig.	Überprüfen Sie die Faxnummer und wählen Sie erneut.	—
	Das Faxgerät des Empfängers ist defekt.	Nehmen Sie Kontakt zur Gegenstelle auf und versuchen Sie den Sachverhalt zu klären.	—
	Die Gegenstelle verwendet kein G3-Faxgerät.	Nehmen Sie Kontakt mit der Gegenstelle auf und bitten Sie sie, ein G3-Gerät zum Senden und Empfangen zu verwenden.	—
	Das falsche Wahlverfahren ist eingestellt.	Stellen Sie das richtige Wahlverfahren ein (Impuls- oder Tonwahl).	Seite 70
	Das empfangende Faxgerät antwortete nicht innerhalb von 55 Sekunden (nach allen automatischen Wahlwiederholungsversuchen).	Nehmen Sie Kontakt zur Gegenstelle auf und versuchen Sie den Sachverhalt zu klären. Fügen Sie bei ausländischen Rufnummern Pausen in die gespeicherte Nummer ein.	—
PATRON.BLOCKIERT <Drücken Sie [OK] >	Die Druckkopfhalterung kann sich nicht bewegen. Ursache ist meist ein Papierstau.	Beseitigen Sie den Papierstau oder die sonstige Behinderung der Druckkopfhalterung und betätigen Sie dann [OK]. Bewegen oder stoppen Sie die Druckkopfhalterung nicht mit der Hand.	Seite 143
ADF SCANNT NICHT	Haben Sie einen festen Kopiermaßstab eingestellt und das Dokument liegt im ADF?	Legen Sie das Dokument zum Kopieren mit festen Kopiermaßstäben auf das Vorlagenglas.	—
CD-R-SCHACHT KLEMMT	Die CD-R/DVD-R liegt nicht korrekt im CD-Halter.	Ziehen Sie den CD-Halter heraus, und legen Sie die CD-R/DVD-R erneut ein.	Seite 55
KEIN CD-ROM-SCHACHT	Der CD-Halter ist nicht eingesetzt.	Setzen Sie den CD-Halter ein.	Seite 55
FORMAT ÄNDERN AUF	Sie haben ein anderes Papierformat als A4, Letter oder Legal eingestellt.	Stellen Sie das Papierformat auf A4, Letter oder Legal, und legen Sie Papier des entsprechenden Formats ein.	Seite 27

Meldung	Ursache	Maßnahme	Details
DOKUMENT PRÜFEN	Die Einzugsabdeckung wurde eventuell nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Einzugsabdeckung ordnungsgemäß.	Seite 147
	Das Dokument wurde nicht richtig in den ADF eingelegt oder es besteht ein Papierstau.	Nehmen Sie das Dokument aus dem ADF und legen Sie es wieder ein. Beseitigen Sie ggf. den Papierstau.	Seite 22 Seite 147
P. FORMAT PRÜFEN (<Drücken Sie [OK] >)	Das Format des Papiers im Mehrzweckezug entspricht nicht der Papiergrößeneinstellung.	Legen Sie Papier des korrekten Formats ein oder ändern Sie die Papiergrößeneinstellung. Drücken Sie [OK].	Seite 27
DRUCKER PRÜFEN	Es kann nicht gedruckt werden (Systemfehler).	Schalten Sie das Gerät AUS und wieder EIN. Bleibt das Problem, wenden Sie sich an Ihren Canon-Fachhändler oder die Canon-Hotline.	—
DRUCKER PRÜFEN (<Drücken Sie [OK] >)	Die Druckkopfhalterung wird vielleicht von einem Fremdkörper blockiert.	Prüfen Sie auf Fremdkörper (Büroklammern, kleine Gegenstände usw.). Prüfen Sie auch auf Papierstau und beheben Sie ihn, falls erforderlich. Drücken Sie [OK], um erneut zu starten. Falls die Meldung nach Betätigen von [OK] nicht erlischt, wenden Sie sich an Ihren Canon-Fachhändler oder die Canon-Hotline.	Seite 143
	Der Altintintentank* (hält abgesaugte Tinte von Kopfreinigungen) ist fast voll.	Wenden Sie sich an Ihren Canon-Fachhändler oder die Canon-Hotline, um den Altintintentank sofort auswechseln zu lassen.	—
PAPIERSTAU ENTF. (<Drücken Sie [OK] >)	Es liegt ein Papierstau vor.	Beseitigen Sie den Papierstau und legen Sie erneut Papier in die Kassette oder den Mehrzweckezug ein. Drücken Sie [OK].	Seite 143
DECKEL OFFEN	Während des Druckvorgangs wurde die Scannereinheit geöffnet.	Schließen Sie die Scannereinheit.	—
DATEN IM SPEICHER AUSSCHALTEN N. MÖGL.	Sie können das Gerät nicht mit dem Hauptschalter ausschalten, wenn Dokumente gespeichert sind.	Ein Systemvorgang wird ausgeführt. Warten Sie, bis die Programmanweisung ausgeführt ist, und schalten Sie dann das Gerät AUS.	—

Meldung	Ursache	Maßnahme	Details
DOKUMENT ZU LANG	Das Dokument ist länger als 1 Meter.	Verkleinern Sie das Dokument und senden Sie es erneut.	—
	Im ADF ist ein Dokumentstau aufgetreten.	Beseitigen Sie den Dokumentstau und legen Sie das Dokument erneut in den ADF.	Seite 147
DUPLEX-FEHLER	Das Papierformat ist nicht für doppelseitige Kopien geeignet.	Drücken Sie [OK], um das Papier auszuwerfen, und legen Sie geeignetes Papier ein.	—
STAU IN DUPLEXEINH.	In der Duplexeinheit ist ein Papierstau aufgetreten.	Beseitigen Sie den Papierstau. Legen Sie dann wieder Papier in die Kassette oder den Mehrzweckeingang.	Seite 145
 ECM-EM	Ein Dokument wird im Fehlerkorrekturmodus (ECM) empfangen.	Unter Umständen dauert der Empfang im ECM-Modus minimal länger als ohne ECM. Stellen Sie <ECM-EM> nur dann auf <AUS>, wenn Sie wissen, dass die Verbindung gut ist.	Seite 181
 ECM-SE	Ein Dokument wird im Fehlerkorrekturmodus (ECM) gesendet.	Unter Umständen dauert eine Sendung im ECM-Modus minimal länger als ohne ECM. Stellen Sie <ECM-SE> nur dann auf <AUS>, wenn Sie wissen, dass die Verbindung gut ist.	Seite 180
 HÖRER AUFLEGEN	Der Hörer ist nicht richtig aufgelegt.	Legen Sie den Hörer richtig auf.	—
KOPFAUSRICHT. FEHLER	Fehler bei automatischer Kopfausrichtung	Drücken Sie [OK], und richten Sie den Druckkopf manuell aus.	Seite 132
TINTE LEER	Der Tintentank ist leer.	Der Tintentank sollte ausgewechselt werden.	Seite 124
IN. ABDECK. 1 OFFEN	Die Innenabdeckung 1 ist offen.	Schließen Sie die Innenabdeckung 1.	Seite 67
FALSCH E TASTE/ EINST.	Eine falsche Taste wurde gedrückt bzw. eine falsche Einstellung gewählt.	Überprüfen Sie die einzugebende Taste oder Einstellung.	—
PAPIER EINLEGEN PAPIER EINLEGEN und [OK] oder [START] DRÜCKEN	Der Mehrzweckeingang oder die Kassette sind leer.	Legen Sie Papier in den Mehrzweckeingang oder die Kassette ein. Der Stapel darf die Grenzmarkierung nicht überschreiten. Drücken Sie [OK], [Farbe] oder [Schwarzweiß].	Seite 28, Seite 31

Meldung	Ursache	Maßnahme	Details
MASCHINE ARBEITET AUSSCHALTEN N. MÖGL.	Sie können das Gerät nicht mit dem Hauptschalter ausschalten, wenn eine interne Programmanweisung ausgeführt wird.	Ein Systemvorgang wird ausgeführt. Warten Sie, bis die Programmanweisung ausgeführt ist, und schalten Sie dann das Gerät AUS.	—
SPEICHER VOLL	Der Bildspeicher ist voll, da Sie versucht haben zu viele Seiten zu senden oder zu kopieren, oder ein sehr langes oder komplexes Dokument empfangen wurde."	Teilen Sie das Dokument auf und kopieren Sie jeden Teil separat.	—
	 Der Speicher ist voll, da zu viele, ein zu langes oder zu umfangreiches Dokument empfangen wurde.	Nehmen Sie telefonischen Kontakt zur Gegenstelle auf, und bitten Sie um eine erneute Sendung.	—
 KEINE ANTWORT	Das Faxgerät des Empfängers antwortet nicht.	Überprüfen Sie die Faxnummer. Senden Sie das Dokument zu einem späteren Zeitpunkt.	—
KEINE CD-R-EINGELEGT	Die CD-R/DVD-R ist nicht in den CD-Halter eingelegt.	Ziehen Sie den CD-Halter heraus, und legen Sie die CD-R/DVD-R ein. Setzen Sie danach den CD-Halter erneut ein.	Seite 55
 KEIN EMPFANGSPAPIER	Das Gerät der Gegenstelle hat Papiermangel oder sein Speicher ist voll.	Nehmen Sie Kontakt mit der Gegenstelle auf, um den Sachverhalt zu prüfen.	—
 KEINE RUFNUMMER	Sie haben mit Ziel- oder Kurzwahl gewählt, ohne dass eine Nummer gespeichert war.	Prüfen Sie die Belegung der Rufnummernspeicher.	Seite 73, Seite 75
 NICHT VERFÜGBAR	Während einer manuellen Sendung haben Sie eine Taste für Ziel- oder Kurzwahl gedrückt, unter der eine Gruppe abgespeichert ist.	Verwenden Sie die manuelle Wahl oder geben Sie eine Ziel-/Kurzwahlnummer ein, unter der nur eine Fax-/Telefonnummer gespeichert ist.	Seite 73
DRÜCKE [SCHWARZ-TAST]	[Farbe] wurde gedrückt.	Drücken Sie [Schwarzweiß].	—
DRÜCKE [COLOR -TAST]	[Schwarzweiß] wurde gedrückt.	Drücken Sie [Farbe].	—
PATRONE EINSETZ.	Im Gerät ist kein Druckkopf eingesetzt.	Setzen Sie den Druckkopf ein.	Einfache Installati onsanleit ung

Meldung	Ursache	Maßnahme	Details
 SPEICHEREMPfang	Das Dokument wurde im Speicher empfangen, da Papiermangel, Tintenmangel oder ein Papierstau aufgetreten ist.	Legen Sie Papier ein, ersetzen Sie den/ die Tintentank(s) oder beseitigen Sie den Papierstau.	Seite 28
DOK. AUF ADF LEGEN	Haben Sie die Sortierfunktion eingestellt und das Dokument liegt auf dem Vorlagenglas?.	Legen Sie das Dokument in den ADF, und drücken [Farbe] oder [Schwarzweiß].	—
 IN S/W WIEDERH.	Sie haben versucht, ein Farbdokument an ein Schwarzweiß-Faxgerät zu senden.	Drücken Sie [Schwarzweiß], um das Dokument neu zu senden.	—
 SE nnnn SCANNE. nnn SPEICHER VOLL BITTE WARTEN	Das Gerät sendet ein Dokument und der Speicher ist voll.	Warten Sie die Sendung ab, dadurch wird Speicher verfügbar und die nächste Sendung fortgesetzt.	—
 SE/EM ABGEBR.	Sie haben den Vorgang durch Drücken von [Stop/Reset] abgebrochen.	Senden Sie ggf. erneut.	—
 SE/EM NR. nnnn	Jedes gesendete oder empfangene Dokument erhält eine einmalige Übertragungsnummer (nnnn).	Falls Sie diese Nummer später benötigen, sollten Sie sie notieren.	—
GERÄT KÜHLT AB	Der Druckkopf hat sich überhitzt.	Warten Sie, bis er sich abgekühlt hat. Der Druckvorgang wird wieder aufgenommen.	—
TINTENFILZ FAST VOLL	Der Alttintentank* (hält abgesaugte Tinte von Kopfreinigungen) ist fast voll.	Drücken Sie [Stop/Reset], um den Fehler zu ignorieren. Auf diese Weise können Sie noch eine kurze Zeit drucken, bis der Absorber gefüllt ist. Wenden Sie sich bitte an Ihren Canon-Fachhändler oder die Canon-Hotline.	—
FALSCH PATRONE	Der Druckkopf (Patrone) ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie den Druckkopf ein. Bleibt die Meldung bestehen, ist vermutlich der Druckkopf (Patrone) defekt. Wenden Sie sich bitte an Ihren Canon-Fachhändler oder die Canon-Hotline.	<i>Einfache Installati onsanleit ung</i>

* Die bei Kopfreinigungen verbrauchte Tinte wird im Alttintenabsorber gesammelt. Wenn diese Meldung erscheint, muss der Alttintenabsorber ersetzt werden und das Gerät benötigt den Kundenservice.

► Kein Drucken aus der Digitalkamera möglich

Im Zusammenspiel mit Digitalkameras und digitalen Video-Camcordern*, können folgende Druckfehler auftreten.

*Für beide Geräte, der Digitalkamera und dem digitalen Video-Camcorder wird nachfolgend der Begriff "Digitalkamera" verwendet.



- "PictBridge" und Canon "Bubble Jet Direct" kompatible Kameras können direkt zum Drucken angeschlossen werden.
- Die nachfolgenden Fehlermeldungen haben nur beschreibenden Charakter. Der genaue Wortlaut der Meldung ist abhängig von Ihrem Kameramodell. Halten Sie sich in jedem Fall an die Dokumentation Ihrer Kamera.
- Werden längere Zeit Daten gesendet, tritt ein Time-Out Fehler auf. Dadurch kann der Druckvorgang unterbrochen werden. Ziehen Sie in diesem Fall das Kamerakabel ab, drücken Sie am Gerät [Stop/Reset], und schließen Sie das Kabel wieder an. Schalten Sie die Kamera wieder ein, falls sie dies nicht automatisch tut. Bleibt das Problem, sollten Sie versuchsweise ein anderes Bild drucken.
- Blasse oder falsche Farben könne auf verstopfte Druckdüsen hinweisen. Siehe Seite 127
- Wellt sich das Papier, prüfen Sie die Papierqualität. Ist die Druckfläche verschmiert, tätigen Sie entsprechende Einstellungen. (Siehe Seite 136)
- Einzelheiten zu Fehlermeldungen der Kamera, siehe Dokumentation Ihrer Kamera. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Verkäufer/Hersteller der Kamera.

Fehlermeldungen der Kamera	Ursache	Maßnahme
Drucker belegt	Es wird bereits ein Druck (z. B. vom Computer) ausgeführt.	Warten Sie den Ausdruck ab.
Der Drucker wärmt auf	Das Gerät wärmt sich zum Drucken auf.	Warten Sie, bis dies geschehen ist.
Kein Papier	Papiermangel im Gerät.	Legen Sie Papier nach oder wählen Sie eine Einzugsquelle mit Papier (Mehrzweckezug oder Kassette) und wählen Sie anschließend [Fortsetzen]* ¹ im Display der Kamera. Öffnen Sie ggf. das Ausgabefach. Der Druckvorgang wird aufgenommen. Ist die Innenabdeckung 1 geöffnet, schließen Sie sie.
Papierstau	Ein Papierstau ist aufgetreten.	Wählen Sie [Abbrechen] im Display der Kamera. Beenden Sie den Papierstau und drücken Sie [OK], um weiter zu drucken.
Druckerdeckel offen	Die Scannereinheit ist angehoben.	Schließen Sie die Scannereinheit.

Fehlermeldungen der Kamera	Ursache	Maßnahme
Kein Druckkopf	Der Druckkopf ist nicht installiert oder defekt.	Siehe <i>Einfache Installationsanleitung</i> , zum Einsetzen des Druckkopfs. Ist er installiert, nehmen Sie ihn kurz heraus und setzen ihn wieder ein. Bleibt das Problem, kann der Druckkopf defekt sein. Wenden Sie sich bitte an Ihren Canon-Fachhändler oder die Canon-Hotline.
Alttintentank voll	Der Alttintentank (Alttintenabsorber) ist fast voll.	Wählen Sie [Fortsetzen]* ¹ im Display der Kamera. Sie können weiter drucken, bis der Absorber vollständig gefüllt ist. Nehmen Sie möglichst bald Kontakt mit dem Canon Service auf.
Wenig Tinte	Die Tintenmenge ist gering.	Halten Sie einen neuen Tintentank bereit. Wählen Sie [Fortsetzen]* ¹ im Display der Kamera.
Tinte leer	Der Tintentank ist leer.	Der Tintentank sollte ausgewechselt werden. (Siehe Seite 124) Schließen Sie die Scannereinheit, um weiter zu drucken. Wählen Sie [Fortsetzen]* ¹ im Display der Kamera. Ersetzen Sie den Tintentank sobald wie möglich. Ansonsten könnte das Gerät beschädigt werden.
Druckfehler	Ein schwerwiegender Fehler ist aufgetreten..	Wählen Sie [Stop] im Display der Kamera. Ziehen Sie das Kamerakabel ab, schalten Sie den Hauptschalter am Gerät AUS und ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie eine Weile, schalten Sie das Gerät wieder EIN, und schließen Sie die Kamera wieder an. Bleibt das Problem, wenden Sie sich bitte an Ihren Canon-Fachhändler oder die Canon-Hotline.

*¹ Sie können auch [OK] am Gerät anstelle von [Fortsetzen] drücken.

Dieser Abschnitt beschreibt das Ändern der Geräteeinstellungen und die jeweilige Einstellung.

► Ändern der Einstellung und ihre jeweilige Beschreibung

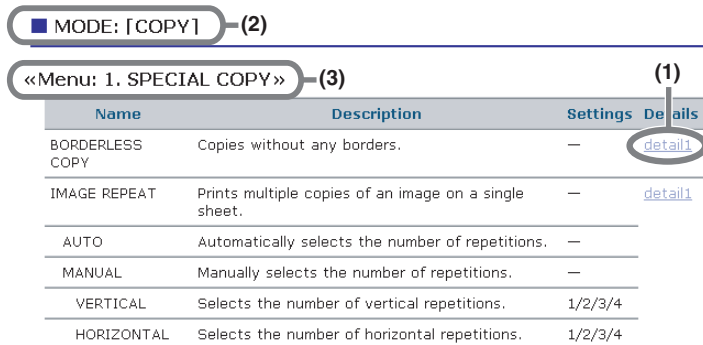
Bevor Sie irgendwelche Einstellungen ändern, sollten Sie die Anwenderdatenliste drucken, um die aktuellen Einstellungen zu prüfen. Einzelheiten siehe Seite 85.

► Zugriff auf die Geräteeinstellungen

Ändern Sie eine Einstellung wie folgt:

- 1 Suchen Sie die zu ändernde Einstellung in den nachfolgenden Tabellen.
- 2 Gibt es einen Bezug (1), finden Sie dort weiter Details. Falls nicht, notieren Sie sich die Funktionstaste (2) und das Menü (3) unter dem Sie die Einstellung finden.

Beispiel



Name	Description	Settings	Details
BORDERLESS COPY	Copies without any borders.	—	detail1
IMAGE REPEAT	Prints multiple copies of an image on a single sheet.	—	detail1
AUTO	Automatically selects the number of repetitions.	—	
MANUAL	Manually selects the number of repetitions.	—	
VERTICAL	Selects the number of vertical repetitions.	1/2/3/4	
HORIZONTAL	Selects the number of horizontal repetitions.	1/2/3/4	

Hinweise zum Lesen der folgenden Liste.

- 3 Drücken Sie [COPY],  [FAX] oder [SCAN], entsprechend der zu ändernden Einstellung.

4 Drücken Sie wiederholt [Menü], bis das gewünschte Menü (3) erscheint.

5 Suchen und tätigen Sie Einstellungen wie folgt.

- Wählen Sie mit [◀] oder [▶] die Einstellung.
- Drücken Sie [OK], um eine Einstellung zu speichern oder ein Untermenü aufzurufen.
Drücken Sie [OK], um einen untergeordneten Menüpunkt aufzurufen.
- Drücken Sie [Stop/Reset], um den Vorgang abzubrechen und wieder mit Schritt 3 zu starten.

6 Drücken Sie zum Verlassen ggf. wieder [Stop/Reset].

► Einstellungen

Suchen Sie die gewünschte Einstellung in den folgenden Tabellen.



Die mit [Menü] geänderten Einstellungen werden nicht automatisch auf ihre vorherigen Werte zurückgesetzt. Stellen Sie daher ggf. das Gerät auf die vorherigen Werte zurück.

MODUS: [COPY]

Menu: 1.SPEZIELLE KOPIE

Name	Beschreibung	Einstellungen	Details
RANDLOSE KOPIE	Kopiert ohne Rand.	—	Seite 45
BILDWIEDERHOLUNG	Das Bild wird mehrmals auf ein Blatt kopiert.	—	Seite 46
AUTO.	Wählt automatisch die Anzahl von Wiederholungen.	—	
MANUELL	Für manuelle Wahl der Anzahl von Wiederholungen.	—	
VERTIKAL	Zur Wahl der vertikalen Wiederholungen.	1/2/3/4	
HORIZONTAL	Zur Wahl der horizontalen Wiederholungen.	1/2/3/4	

MODUS: [FAX]

Menu: 1.FAXEINSTELLUNGEN

* Nur in einigen Ländern verfügbar.

Name	Beschreibung	Einstellungen	Details
EMPFANGSBETRIEB	—	—	—
F/T AUTO UMSCH.	Wählt <F/T AUTO UMSCH.>.	—	Seite 10 2
NUR FAX-BETRIEB	Wählt <NUR FAX-BETRIEB>.	—	Seite 10 1
DRPD*	Wählt <DRPD>.	—	Seite 10 3

Name	Beschreibung	Einstellungen	Details
NET SWITCH*	Wählt <NET SWITCH>.	—	Seite 10 3
MANUELL. BETRIEB	Wählt <MANUELLER MODUS>.	—	Seite 10 1
ANRUFBEANTWORTER	Wählt <ANRUFBEANTWORTER>.	—	Seite 10 2
SPEICHERBEZUG	—	—	—
SPEICHERLISTE	Druckt die SPEICHERLISTE.	—	Seite 95
DOKUMENT DRUCKEN	Wählt ein gespeichertes Dokument und druckt es.	—	Seite 95
NUR 1. SEITE DRUCKEN?	Wählt zu druckende Seiten. <JA> Druckt nur die erste Seite des Dokuments. <NEIN> Druckt alle Seiten des Dokuments.	JA NEIN	
DOKUMENT LÖSCHEN	Löschen eines gespeicherten Dokuments	—	Seite 96
ALLE GEDRUCK. DOK	Alle gedruckten Dokumente werden gelöscht.		
1 DOKUMENT	Ein einzelnes Dokument wird gelöscht.		
BERICHTE/LISTEN	—	—	—
AKTIVITÄTSBER.	Druckt das JOURNAL.	—	Seite 85
RUFNR. LISTE	Druckt die RUFNR. LISTE.	—	Seite 79
ZIELWAHLLISTE	Druckt die ZIELWAHLLISTE.	—	
SORTIERTER AUSDR	Besimmt die Reihenfolge in der Liste. JA: Die Liste wird in alphabetischer Reihenfolge gedruckt. NEIN: Die Liste wird in numerischer Reihenfolge (01-08) gedruckt.	JA NEIN	
KURZWAHLLISTE	Druckt die KURZWAHLLISTE.	—	
SORTIERTER AUSDR	Bestimmt die Reihenfolge in der Liste. JA: Die Liste wird in alphabetischer Reihenfolge gedruckt. NEIN: Die Liste wird in numerischer Reihenfolge (00-99) gedruckt.	JA NEIN	
GRUPPENWAHLLISTE	Druckt die GRUPPENWAHLLISTE.		
LISTE ANW.DATEN	Druckt die ANWENDERDATENLISTE.	—	Seite 85
SPEICHERLISTE	Druckt die SPEICHERLISTE.	—	Seite 95
RUFNR. REGISTR.	—	—	—
ZIELWAHL	Speichern der Zielwahl	01-08, *00-*99	Seite 74
KURZWAHL	Speichern der Kurzwahl	00-99	Seite 75

Name	Beschreibung	Einstellungen	Details
GRUPPENWAHL	Speichern der Gruppenwahl.	01-08	Seite 77
RUFNR. EINGABE	Speichern von Rufnummern.	—	
NAME	Speichern des Namens.	—	
NUTZEREINSTELL.	—	—	—
DATUM / UHRZEIT	Stellt Datum und Uhrzeit ein.	—	Seite 71
DATUM EINSTELLEN	Bestimmt das Anzeigeformat des Datums im Display und auf gesendeten Dokumenten.	JJJJ MM/TT MM/TT/JJJJ TT/MM JJJJ	—
HAUSAPPARATNR.	Zur Eingabe Ihrer Rufnummer, die auf gesendeten Dokumenten erscheint..	—	Seite 72
GERÄTENAME	Zur Eingabe Ihres Namens oder Firmennamens, der auf gesendeten Dokumenten erscheint.	—	Seite 72
'SE-ANSCHLUSS-ID	Aktiviert/deaktiviert den Druck der Kopfzeile mit Absenderinformationen. (Die Einstellung EIN/AUS ist möglicherweise in einigen Ländern nicht möglich.)	—	—
TTI POSITION	Bestimmt die Position der Kopfzeile (innerhalb oder außerhalb des Bildbereichs), wenn Sie Schwarzweißdokumente senden. (Bei Farbsendungen wird automatisch innerhalb des Bildbereichs gewählt.)	AUSSENBILD INNENBILD	
TELNR. -ANZEIGE	Bestimmt das Kennzeichen vor der Rufnummer, das auf jeder von Ihnen gesendeten Seite erscheint.	FAX TEL	
ABHEBALARM	Aktiviert/deaktiviert das Warnsignal, wenn der Hörer nicht richtig aufgelegt ist.	EIN AUS	—
LAUTSTÄRKE EINST.	Einstellen von RUFLAUTSTÄRKE und LAUTST. MONITOR.	—	—
RUFLAUTSTÄRKE	Zum Einstellen der Lautstärke des Klingeltons, wenn das Gerät entsprechend eingestellt ist.	1/2/3	
LAUTST. MONITOR	Zum Einstellen der Lautstärke von Signaltönen (Wähltöne und Verbindungsaufnahme).	0/1/2/3	
EM-RUFPEGEL	Stellt die Klingellautstärke für ankommende Telefonanrufe ein.	HOCH STANDARD	—
TEL. -LEITUNGSTYP	Legt das Wahlverfahren entsprechend Ihrem Telefonanschluss fest.	TONWAHL IMPULSWAHL	Seite 70
AKTIVITÄTSBER.	Aktiviert/deaktiviert den automatischen Druck des JOURNAL nach jeweils 20 Übertragungen.	AUTOM.AUSDR.:E IN AUTOM.AUSDR.:A US	—
SE-EINSTELL.	—	—	—
ECM-SE	Aktiviert/deaktiviert den Fehlerkorrekturmodus (ECM) für Sendungen.	EIN AUS	Seite 97

Name	Beschreibung	Einstellungen	Details
TEL. ENT/ SPERREN*	Aktiviert/deaktiviert die Wahlsperre.	—	—
TEL. SPERREN	Aktiviert/deaktiviert die Wahlsperre für Faxsendungen.	AUS EIN	
PASSWORT	Passworteingabe für die Einstellung von <TEL. SPERREN>.	0000-9999	
PAUSENLÄNGE	Bestimmt die Pausenlänge nach Drücken von [Wahlwdh./Pause].	1 bis 15SEK. (2SEK.)	—
AUTOM. WAHLWIEDERHLG	Aktiviert/deaktiviert die automatische Wahlwiederholung.	EIN AUS	Seite 94
ANZAHL WAHLWIEDERHLG	Bestimmt bei Einstellung <EIN> die Anzahl der Wahlwiederholungen.	1 bis 10ANZAHL (2ANZAHL)	
ABSTAND WAHLWIED.	Bestimmt bei Einstellung <EIN> die Zeit zwischen den Wahlwiederholungen.	2 bis 99MIN. (2MIN.)	
SE STARTGESCHW.	Bestimmt die Anfangsgeschwindigkeit für Sendevorgänge.	14400bps 9600bps 7200bps 4800bps 2400bps 33600bps	—
FARB-SE DIREKT	Aktiviert/deaktiviert das automatische Umwandeln in Schwarzweiß vor dem Senden von Farbdokumenten.	EIN AUS	—
SE-BERICHT	Aktiviert/deaktiviert den automatischen Druck eines Berichts nach jeder Sendung.	KEIN AUSDRUCK DRUCK NUR BEI FEHLER AUSDRUCK	—
BERICHT M. SE-BILD	In der Einstellung <DRUCK NUR BEI FEHLER> oder <AUSDRUCK>kann die erste Seite des Dokuments zusammen mit dem Bericht gedruckt werden (nur bei Schwarzweiß-Sendungen).	EIN AUS	
EM-EINSTELL.	—	—	—
ECM-EM	Aktiviert/deaktiviert den Fehlerkorrekturmodus (ECM) für Empfangsvorgänge.	EIN AUS	Seite 97

Name	Beschreibung	Einstellungen	Details
F/T AUTO UMSCH.	In der Einstellung <F/T AUTO UMSCH.> können Sie weitere Parameter einstellen.	—	—
RUFSTARTZEIT	Bestimmt die Zeit für die Prüfung, ob der Anruf von einem Faxgerät oder einem Telefon stammt.	0 bis 30SEK. (8SEK.)	
F/T RUFZEIT	Bestimmt die Länge der Klingelzeit, für Telefonrufe.	10 bis 45SEK. (15SEK.) 10 bis 60SEK. (22SEK.)	
F/ T-SCHALTAKTION	Wählt, ob das Gerät nach Ablauf der Rufzeichen auf Empfang schaltet oder die Verbindung abbricht.	EMPfangEN TRENNEN	
DRPD : FAX WÄHLEN*	Wenn Sie <DRPD> als Empfangsmodus wählen, können Sie das Klingelmuster einstellen.	NORMALES KLINGELN DOPPELTES KLINGELN KURZ-KURZ-LAN G KURZ-LANG-KUR Z ALTERN.KLINGEL Z.	Seite 10 3
EINGEH. TEL. ANRUF	Wenn Sie <F/T AUTO UMSCH.>, <DRPD> oder <NUR FAX-BETRIEB> als Empfangsmodus wählen, können Sie das Klingeln für Faxrufe aktivieren/deaktivieren. (Damit das Gerät klingelt, muss ein Telefon angeschlossen sein.)	EIN AUS	—
ANZAHL RUFE	Bestimmt bei Einstellung <EIN> die Anzahl der Klingelzeichen für eingehende Faxanrufe.	1 bis 99ANZAHL (2ANZAHL)	
MAN/AUT. UMSCHALTG.	Wenn der Empfangsmodus auf <MANUELL. BETREIB> eingestellt ist, legt diese Einstellung fest, ob das Gerät nach einer bestimmten Klingezeit auf automatischen Empfang schaltet.	EIN AUS	—
F/T RUFZEIT	Legt bei Wahl von <EIN> die Länge der Klingelzeit bis zum automatischen Empfang fest.	5 bis 99SEK. (15SEK.)	
FERN-EM	Aktiviert/deaktiviert den Fernempfang.	EIN AUS	—
FERN-EM-ID	Bei Einstellung <EIN> kann die Kennziffer für den Fernempfang gespeichert werden.	00 bis 99 (25)	
EM-VERMINDERUNG	Aktiviert/deaktiviert den automatisch verkleinerten Druck bei Empfang.	EIN AUS	—
VERKL-RICHTUNG	Bestimmt die Verkleinerungsrichtung.	NUR VERTIKAL HORIZ & VERTICAL	

Name	Beschreibung	Einstellungen	Details
EM STARTGESCHW.	Bestimmt die Anfangsgeschwindigkeit für Empfangsvorgänge.	14400bps 9600bps 7200bps 4800bps 2400bps 33600bps	—
EM-BERICHT	Aktiviert/deaktiviert den automatischen Druck eines Berichts nach jedem Empfang.	KEIN AUSDRUCK DRUCK NUR BEI FEHLER AUSDRUCK	—

MODUS: Beliebig

Menü: 3. WARTUNG

Name	Beschreibung	Einstellungen	Details
TESTDRUCK	Druckt das Düsentestmuster aus.	—	Seite 128
REINIGUNG	Führt die normale Kopfreinigung durch.	—	Seite 130
INTENSIV REINIG.	Führt die intensive Kopfreinigung durch.	—	Seite 130
KOPF AUSRICHTEN	Richtet den Druckkopf aus.	—	Seite 132
<HOR. MUSTERDRUCK> DRUCKE...	Druck das horizontale Prüfmuster aus.	—	
L-WERT ÄNDERN	Ausrichten des Druckkopfs bei ungleichmäßigem Musterdruck.	A, B, C, D, E, F: -3 -> +7 G, H, I, J, K, L: -5 -> +5	
<VERT. MUSTERDRUCK?>	Legt fest, ob das vertikale Muster gedruckt wird. Wählen Sie <JA>, um das vertikale Muster zu drucken. Wählen Sie <NEIN>, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.	JA=(-) NEIN=(+)	
VERT.MUSTERDRUCK K DRUCKE...	Druck das vertikale Prüfmuster aus.	—	
V-WERT ÄNDERN	Ausrichten des Druckkopfs bei ungleichmäßigem Musterdruck.	M: -3->+3 N: -3->+3	
AUTO-KOPFAUSR.	Zur automatischen Kopfausrichtung.	—	Seite 131
WALZENREINIGUNG	Zum Reinigen der Andruckwalze.	—	Seite 139
REINIGUNG BODEN	Zum Reinigen der Bodenplatte.	—	Seite 140
KALIBRIERUNG	Verringert Farbabweichungen zwischen kopiertem/gescanntem Bild und dem Ausdruck.	—	Seite 134

MODUS: Beliebig

Menü: 4.SYSTEMEINSTELL.

* Nur in einigen Ländern verfügbar.

Name	Beschreibung	Einstellungen	Details
DRUCKMODUS : LEISE	Aktiviert/deaktiviert die Reduzierung von Druckgeräuschen.	AUS EIN	—
RANDÜBERLAPPUNG	Wählt bei randlosem Drucken oder Kopieren die Breite, die vom Rand des Originalbilds abgeschnitten wird.	GERINGE ÜBERLAPPUNG GROSSE ÜBERLAPPUNG	—
HÖRBARE TÖNE	Lautstärkeeinstellungen (nur MP780)	—	—
LAUTST. TASTATUR	Stellt die Lautstärke für das Tastatursignal ein .	0/1/2/3	
SIGNALLAUTSTÄRKE	Stellt die Alarmlautstärke ein.	0/1/2/3	
DISPLAYSPRACHE*	Wählt die Sprache der Display-Meldungen.	ENGLISCH FRANZÖSISCH SPANISCH PORTUGIESISCH DEUTSCH ITALIENISCH NIEDERLÄNDISCH FINNISCH NORWEGISCH SCHWEDISCH DÄNISCH SLOWENISCH TSCHECHIEN UNGARISCH RUSSISCH	—
LANDAUSWAHL*	Wählen Sie das Land, in dem Sie Ihre Gerät benutzen.	GROSSBRITANNIE N DEUTSCHLAND FRANKREICH ITALIEN SPANIEN NIEDERLANDE DÄNEMARK NORWEGEN SCHWEDEN FINNLAND ÖSTERREICH BELGIEN SCHWEIZ PORTUGAL IRLAND GRIECHENLAND LUXEMBURG UNGARN TSCHECHIEN RUSSLAND SLOWENIEN SÜDAFRIKA ANDERE	—

Name	Beschreibung	Einstellungen	Details
SOMMERZEIT	Aktiviert/deaktiviert die Sommerzeitumschaltung. Wenn Sie <EIN> wählen, können Sie die Details einstellen.	EIN AUS	Seite 80
BEGINN DAT. / ZEIT	Startdatum und -zeit	—	
ENDE DATUM/ZEIT	Endedatum und -zeit	—	
MONAT	Eingabe des Monats.	APRIL-MÄRZ	
WOCHE	Eingabe der Woche.	ERSTE WOCHE-LETZTE WOCHE	
TAG	Eingabe des Wochentags.	SONNTAG-SAMST AG	
ZEIT	Eingabe der Stunden.	—	
ENERGIESPAR-TIMER	Aktivierungszeit für den Energiesparmodus.	15 MINUTEN 1 STUNDE 4 STUNDEN 8 STUNDEN	Seite 135
DOPPELSEITIGE KOP	Bestimmt den Hefrand für Duplexkopien (doppelseitig).	RÜCKS GL. RICHT. RÜCKSEITE DREHEN	Seite 43
REIBEN VERMEIDEN	Nur benutzen, wenn die Druckoberfläche verschmiert ist. In der Einstellung [EIN], wird der Abstand zwischen Druckkopf und Papier vergrößert, um ein Verschmieren zu verhindern. Nach dem Ausdruck wieder auf [AUS] setzen, da sich sonst die Druckqualität verringern kann.	AUS EIN	—
AUT. ZUF. USCHLTG	Aktiviert/deaktiviert die automatische Umschaltung der Einzugsquelle.	AUS EIN	Seite 27

* Wenn im Druckertreiber unter [Benutzerdefinierte Einstellungen] das Kontrollfeld [Papierabrieb verhindern] markiert ist, hat die Treibereinstellung Priorität.

► Papiereinstellungen

Für Kopie

LCD-Anzeige	Geeignete Papiersorte
NORMAL	Geeignet für Normalpapier.
GLANZPAP.	Geeignet für Fotoglanzpapier.
HR-PAPIER	Geeignet für Hochauflösendes Papier.
OHP-FOLIE	Geeignet für Overheadfolie.

LCD-Anzeige	Geeignete Papiersorte
FOTO PRO	Geeignet für Fotopapier Pro.
FOTO PLUS	Geeignet für Fotoglanzpapier Plus.
ANDERES	Geeignet für andere Fotopapiere (z. B. mattes Fotopapier) oder Papiere, deren Typ Sie nicht kennen.



Verwenden Sie zum Kopieren von Fotos das von Canon empfohlene Fotopapier Pro oder Fotopapier Plus, um optimale Druckergebnisse zu erzielen.

► Papiermerkmale und Anwendungsempfehlungen

Dieser Abschnitt beschreibt die Merkmale und die Verwendungsmöglichkeiten der Papiersorten. Wählen Sie ein Druckmedium, das für Ihren Zweck am besten geeignet ist.

Druckmedium	Größe	Zweck	Hinweise und Einschränkungen
Normalpapier	A4 210 mm x 297 mm Letter 215,9 mm x 279,4 mm Legal 215,9 mm x 355,6 mm B5 182 mm x 257 mm A5 148 mm x 210 mm Benutzerdefinierte Größe (Mehrzweckeinzug) (Querformat: 2 1/8 in. (54 mm) - 8 1/2 in. (215,9 mm)) (Hochformat: 3 3/8 in. (86 mm) - 22 in. (584,2 mm)) Benutzerdefinierte Größe (Kassette) (Querformat: 3 1/2 in. (89 mm) - 8 1/2 in. (215,9 mm)) (Hochformat: 4 in. (127 mm) - 11 3/4 in. (297 mm))	Drucken vom Computer/ Fotodruck/ Kopieren/ Faxempfang	• 64 g/m²-105 g/m² • Das Gerät unterstützt die links gezeigten Papierformate im Hochformat. • Verwenden Sie normales Kopierpapier oder Briefbögen. • Spezialpapier für Tintenstrahlprinter ist nicht erforderlich. •  Benutzen Sie A4- oder Letter-Format für den Faxempfang.

Druckmedium	Größe	Zweck	Hinweise und Einschränkungen
Umschläge	US Commercial No. 10 241 mm x 105 mm Europa DL 220 mm x 110 mm	Drucken vom Computer	• Wenn Sie auf anderen Umschlägen drucken, kann die Druckleistung nicht garantiert werden. • Benutzen Sie folgende Umschläge nicht, sie können Probleme verursachen: – Umschläge mit Fenstern, Lochungen, Perforationen, Doppeltaschen, selbstklebende Umschläge mit Andruck- oder Abziehstreifen. – Umschläge mit Prägungen oder behandelter Oberfläche. – Versiegelte Umschläge. – Umschläge mit Inhalt. • Nehmen Sie jeden Umschlag direkt nach dem Druck aus dem Ausgabefach.
Hochauflösendes Papier* ¹	A4 210 mm x 297 mm Letter 215,9 mm x 279,4 mm	Drucken vom Computer/ Fotodruck/ Kopieren	• Dieser Papiertyp bietet eine bessere Farbwiedergabe als Normalpapier. • Er eignet sich daher besonders für Grafik- und Fotodruck. • Legen Sie es wie folgt ein: – Mehrzweckenzug: Die weißere Seite muss nach oben weisen. – Kassette: Die weißere Seite muss nach unten weisen. • Lassen Sie nicht mehr als 50 Blatt im Ausgabefach liegen. • Papier, das sich wölbt, sollten Sie sofort aus dem Ausgabefach entfernen.

Druckmedium	Größe	Zweck	Hinweise und Einschränkungen
Fotoglanzpapier* ¹	A4 210 mm x 297 mm Letter 215,9 mm x 279,4 mm 4"x6" 101,6 mm x 152,4 mm	Drucken vom Computer/ Fotodruck/ Kopieren	• Dieses Druckmedium ist stärker als hochauflösendes Papier, hat eine glänzende Oberfläche und erzeugt nahezu Fotoqualität. • Es ist für randlosen Druck geeignet. • Berühren Sie die Druckseite erst, wenn die Tinte vollständig getrocknet ist. • Legen Sie es wie folgt ein: – Mehrzweckeinzug: Die weißere Seite muss nach oben weisen. – Kassette: Die weißere Seite muss nach unten weisen. • Lassen Sie nicht mehr als 10 Blatt im Ausgabefach liegen. • Das mitgelieferte Hilfsblatt für den Einzug brauchen Sie nicht zu benutzen. • Ist die Tinte noch feucht, sollten Sie das Blatt sofort aus dem Ausgabefach entfernen.
Fotopapier matt* ¹	A4 210 mm x 297 mm Letter 215,9 mm x 279,4 mm	Drucken vom Computer/ Fotodruck	• Ein dickes Papier ohne Glanzeffekt. • Es ist wasserbeständig und bietet eine hervorragende Farbproduktion. • Es ist besonders geeignet für Kunstdrucke, Kalender und matt gedruckte Fotos. • Es ist für randlosen Druck von Fotos geeignet. • Legen Sie es wie folgt ein: – Mehrzweckeinzug: Die weißere Seite muss nach oben weisen. – Kassette: Die weißere Seite muss nach unten weisen. • Berühren Sie die Druckseite erst, wenn die Tinte vollständig getrocknet ist. • Entfernen Sie jedes Blatt sofort aus dem Ausgabefach.

Druckmedium	Größe	Zweck	Hinweise und Einschränkungen
Fotoglanzpapier Plus* ¹	A4 210 mm x 297 mm Letter 215,9 mm x 279,4 mm 4"x6" 101,6 mm x 152,4 mm 5"x7" 127,0 mm x 177,8 mm	Drucken vom Computer/ Fotodruck	• Es ist ein dickes Papier mit glänzender, wasserbeständiger Beschichtung und bietet hervorragende Farbreproduktion. • Es ist ideal für den hochwertigen Fotodruck. • Es ist für randlosen Druck von Fotos geeignet. • Legen Sie es wie folgt ein: –Mehrzweckezug: Die glänzende Seite muss nach oben weisen. –Kassette: Die glänzende Seite muss nach unten weisen. • Nehmen Sie jedes Blatt direkt nach dem Druck aus dem Ausgabefach.
Fotopapier Plus, doppelseitig	A4 210 mm x 297 mm Letter 215,9 mm x 279,4 mm 5"x7" 127,0 mm x 177,8 mm	Drucken vom Computer/ Fotodruck	• Es ist ein dickes Papier mit glänzender, wasserbeständiger Beschichtung und bietet hervorragende Farbreproduktion. • Es ist ideal für den hochwertigen Fotodruck. • Beide Papierseiten können bedruckt werden. • Legen Sie nur ein Blatt in den Mehrzweckezug, wenn Sie es manuell doppelseitig bedrucken. • Legen Sie es wie folgt ein: –Mehrzweckezug: Die glänzende Seite muss nach oben weisen. –Kassette: Die glänzende Seite muss nach unten weisen. • Nehmen Sie jedes Blatt direkt nach dem Druck aus dem Ausgabefach.

Druckmedium	Größe	Zweck	Hinweise und Einschränkungen
Fotopapier Plus, halbmatt	A4 210 mm x 297 mm Letter 215,9 mm x 279,4 mm 5"x7" 127,0 mm x 177,8 mm	Drucken vom Computer/ Fotodruck	• Es ist ein dickes Papier mit glänzender, wasserbeständiger Beschichtung und bietet hervorragende Farbreproduktion. • Es ist ideal für den hochwertigen Fotodruck. • Beide Papierseiten können bedruckt werden. • Legen Sie nur ein Blatt in den Mehrzweckeinzug, wenn Sie es manuell doppelseitig bedrucken. • Legen Sie es wie folgt ein: –Mehrzweckeinzug: Die glänzende Seite muss nach oben weisen. –Kassette: Die glänzende Seite muss nach unten weisen. • Nehmen Sie jedes Blatt direkt nach dem Druck aus dem Ausgabefach.
Fotopapier Pro* ¹	A4 210 mm x 297 mm Letter 215,9 mm x 279,4 mm 4"x6" 101,6 mm x 152,4 mm	Drucken vom Computer/ Fotodruck/ Kopieren	• Es ist ein dickes Papier mit hochglänzender Beschichtung und bietet hervorragende Farbreproduktion. • Es ist ideal für den hochwertigen Fotodruck. • Es ist für randlosen Druck von Fotos geeignet. • Drucken Sie bei 4"x6" Papier über die Perforation, damit Sie anschließend nach dem Abtrennen ein randloses Foto erhalten. • Trennen Sie die Ränder nicht vor dem Druck ab. • Legen Sie es wie folgt ein: –Mehrzweckeinzug: Die glänzende Seite muss nach oben weisen. –Kassette: Die glänzende Seite muss nach unten weisen. • Bei 4"x6" Paper, sollten Sie nicht mehr als 20 Blatt im Ausgabefach liegen lassen. • Bei A4 Paper, sollten Sie nicht mehr als 10 Blatt im Ausgabefach liegen lassen.

Druckmedium	Größe	Zweck	Hinweise und Einschränkungen
Overhead-Folien* ¹	A4 210 mm x 297 mm Letter 215,9 mm x 279,4 mm	Drucken vom Computer/ Kopieren	• Die Folie ist ideal für Präsentationen über einen Overheadprojektor. • Legen Sie ein Blatt Normalpapier als Unterlage unter den Stapel. • Sie ist beidseitig bedruckbar, aber die optimale Druckseite ist die, in die sich die Folie wölbt, wenn Sie sie an einer Ecke hochhalten. • Nehmen Sie jedes Blatt direkt nach dem Druck aus dem Ausgabefach. • Berühren Sie die Druckseite nicht und lassen Sie die Folien nicht im Ausgabefach stapeln. • Legen Sie vor der Lagerung in Klarsichthüllen ein Blatt Normalpapier auf die Druckseite.
T-Shirt-Transferfolie* ¹		Drucken vom Computer/ Kopieren	• Die Folie ist zum Aufbügeln geeignet. • Legen Sie es wie folgt ein: – Mehrzweckezug: Die Seite ohne grüne Linien muss nach oben weisen. – Kassette: Die Seite mit grünen Linien muss nach oben weisen. • Entfernen Sie eine evtl. Wölbung durch Aufrollen in die Gegenrichtung. • Benutzen Sie die Folie sofort nach dem Bedrucken. • Einzelheiten siehe mitgelieferte Gebrauchsanleitung. • Wählen Sie zum Kopieren die Papiereinstellung <HR - PAPIER> und die Bildqualität <FEIN (FOTO)>.

*¹ Spezialpapier von Canon.

*² Für randlosen Druck.



Abhängig vom Auslieferungsland stehen einige Spezialpapiere nicht zur Verfügung.

► Spezifikationen

Allgemeine Spezifikationen

Netzteil

110-127 V, 50/60 Hz (100 V Regionen)
200-240 V, 50/60 Hz (200 V Regionen)

Leistungsaufnahme

100 V Regionen

- MP780
Maximum: Ca. 49,5 W
Standby: Ca. 17,1 W
- MP750
Maximum: Ca. 44,3 W
Standby: Ca. 13,5 W

200 V Regionen

- MP780
Maximum: Ca. 52,0 W
Standby: Ca. 18,0 W
- MP750
Maximum: Ca. 46,2 W
Standby: Ca. 16,2 W

Gewicht

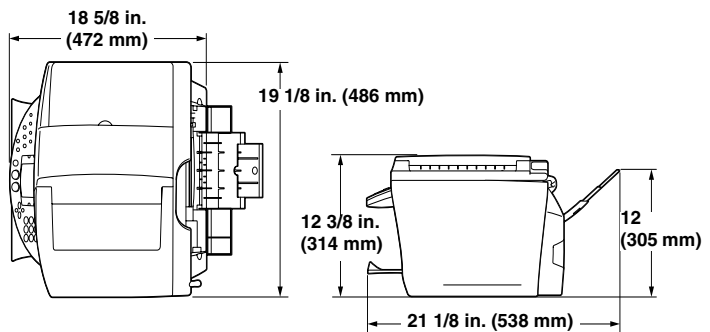
(inkl. Ablagen)

MP780: 13,9 kg

MP750: 13,7 kg

Abmessungen

- 486 mm (B) x 472 mm (T) x 314 mm (H)
* Papierstütze und Ausgabefach geschlossen
- 486 mm (B) x 538 mm (T) x 314 mm (H)
* Papierstütze und Ausgabefach geöffnet

**Umgebungsbedingungen**

- Temperatur: 5°C–32.5°C
- Luftfeuchtigkeit: 10%–90%

LCD

20 x 2

Displaysprachen

ENGLISCH, FRANZÖSISCH, SPANISCH, PORTUGIESISCH
DEUTSCH, ITALIENISCH, NIEDERLÄNDISCH, FINNISCH,
PORTUGIESISCH, NORWEGISCH, SCHWEDISCH,
DÄNISCH, SLOWENISCH, TSCHEDIEN, UNGARISCH,
RUSSISCH

Kapazität des

Mehrzweckinzugs

- Normalpapier: ca. 150 Blatt (64 g/m²) oder 13 mm Stapelhöhe
* Andere Papiersorten siehe Seite 25.

Kapazität der Kassette

- Normalpapier: ca. 150 Blatt (64 g/m²) oder 13 mm Stapelhöhe
* Andere Papiersorten siehe Seite 25.

Druckbereich

Hinweis zu den Abbildungen des Druckbereichs:

Druckbereich: Canon empfiehlt, in diesem Bereich (dunkel) zu drucken.

Möglicher Druckbereich: Drucken in diesem Bereich (hell) ist möglich.

Allerdings kann hier die Bildqualität oder die Papiereinzugsgenauigkeit beeinträchtigt sein.

• Druckbare Papierflächen:

A4 Format: 203,2 mm x 289 mm

Letter: 203,2 mm x 271,4 mm

4"x6" Format: 94,8 mm x 144,4 mm

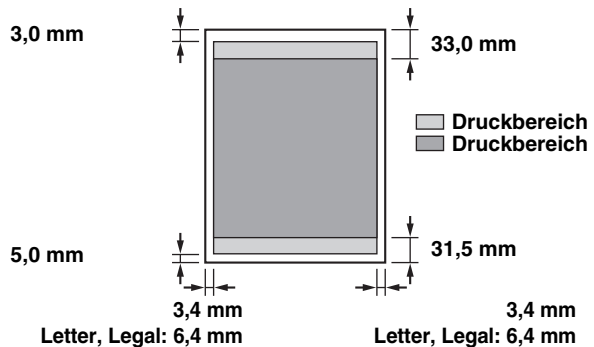
5"x7" Format: 120,2 mm x 169,8 mm

B5 Format: 175,2 mm x 249 mm

A5 Format: 141,2 mm x 202 mm

Legal: 203,2 mm x 347,6 mm

Kreditkarte: 47,2 mm x 78,0 mm



- Randloses Drucken erstellt Drucke völlig ohne Rand. Die Qualität des Ausdrucks am oberen und unteren Rand ist aber zuweilen schlechter oder der Ausdruck weist Flecken auf.
- Bei doppelseitigen Kopien ist der Druckbereich etwas kleiner als üblich (um 2,0 mm).

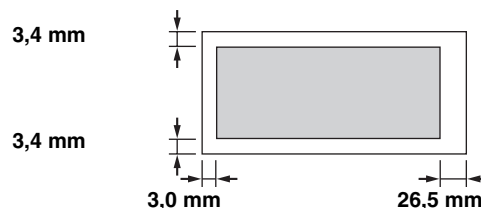
• Druckbereich auf Fotopapier Pro:

Fotopapier Pro: 109,6 mm x 160,4 mm

• Druckbereich auf Briefumschlägen:

US COM 10: 211,5 mm x 98,2 mm

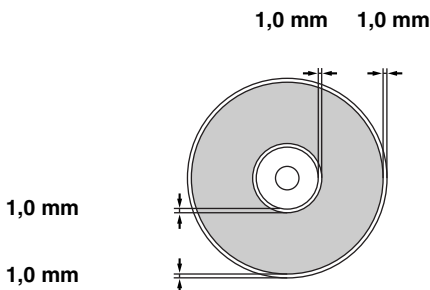
Europa DL: 190, mm x 103, mm



• **Druckbereich auf CD-R 120 mm/80 mm:**

120 mm/80 mm: Mindestens 1,0 mm vom Innen- und Aussenrand entfernt.

* Nicht verfügbar in den USA



► Systemanforderungen

Siehe Seite 107

Tintenspezifikationen

**Tintentankfarben/
-kapazität**

- Schwarz (BCI-3eBK) ca. 740 *, ca. 1500 **
- Schwarz (BCI-6BK) ca. 2000 **
- Cyan (BCI-6C) ca. 550 **
- Magenta (BCI-6M) ca. 430 **
- Gelb (BCI-6Y) ca. 360 **

* 1500 Zeichen pro Seite, Normaltext, im Standard- und Normalpapiermodus mit XP-Druckertreiber.

** Auf Basis eines Ausdrucks des Musters ISO JIS-SCID Nr. 5 im Standard- und Normalpapiermodus mit XP-Druckertreiber.

Kopierspezifikationen

Kopiergeschwindigkeit

- Schwarzweiß: <SCHNELL> ca. 25 Seiten/Minute (Letter)
- Farbe: <SCHNELL> ca. 17 Seiten/Minute (Letter)
(Basierend auf BJ-Drucker-spezifischer Testvorlage)

Kopienzahl

- Maximal 99 Kopien

Dichteeinstellung

- 9 Stufen

Zoom

- 25% bis 400%

Faxspezifikationen

Anschlussleitung

- Öffentliches Telefonnetz (Haupt- und Nebenstelle)

Kompatibilität

- G3

Datenkompression

- MH, MR, MMR, JPEG

Modemtyp	• Faxmodem
Modemgeschwindigkeit	• 33600/14400/9600/7200/4800/2400 bps • Automatischer Rückfall
Sendegeschwindigkeit	• Schwarzweiß: Ca. 3 Sekunden/Seite bei 33,6 Kbps, ECM-MMR, Speichersendung (basierend auf dem ITU-T No.1 Chart (US) und Canon FAX Standard Brief Nr.1 (beides im Standardmodus) bzw. Canon FAX Standard Brief Nr.1 im Standardmodus. • Farbe: Ca. 1 Minute/Seite bei 33,6 Kbps, ECM-JPEG, Speichersendung (basierend auf Canon FARBFAX TESTSEITE)
Bildverarbeitung	• UHQ™ (Ultra High Quality) Bildverbesserung • Halbtöne: 64 Graustufen • Dichteeinstellung: 3 Stufen
Speicher	• Senden/Empfangen: 250 Seiten (Basierend auf dem Canon FAX Standard Brief Nr. 1 Standardmodus)
Fax-Scangeschwindigkeit	• Ca. 6,3 Sek./Seite (Basierend auf dem Canon FAX Standard Brief Nr. 1 Standardmodus)
Faxauflösung	• Schwarzweiß <STANDARD>: 8 Bildpunkte /mm x 3,85 Zeilen/mm • Schwarzweiß <FEIN>, <GLANZ - POSTKARTE>: 8 Bildpunkte /mm x 7,70 Zeilen/mm • Farbe: 200 x 200 dpi
Wählmethoden	• Rufnummernspeicher Zielwahl (8) Kurzwahl (100) • Manuell (Zifferntasten) • Automatische Wahlwiederholung • Manuelle Wahlwiederholung (mit Taste [Wahlwdh./Pause]) • Rundsendung
Sonstiges	• Automatischer Empfang • Automatische Fax/Tel-Umschaltung • DRPD (Distinctive Ring Pattern Detection) • Fernempfang über Telefon (Voreingestellte Kennziffer: 25) • Lautloser Empfang • ECM abschaltbar • JOURNAL (nach jeweils 20 Übertragungen) • Fehlerbericht • Kopfzeile (Absenderinformationen)

Telefonspezifikationen

Anschluss	Telefon/Anrufbeantworter (CNG-Erkennungssignal)/Datenmodem
------------------	--

Direktdruck aus Kameras (Canon “Bubble Jet Direct”)

Geeignetes Papier	Kart #1 (Fotopapier Pro 4"x6"/101,6 x 152,4 mm), Kart #2 (Fotoglanzpapier Plus, Fotopapier Plus halbmatt oder Fotoglanzpapier 4"x6"/101,6 x 152,4 mm), Kart #3 (Fotoglanzpapier Plus 5"x7"/127,0 x 177,8 mm), LTR (Fotopapier Pro, Fotoglanzpapier Plus, Fotopapier Plus halbmatt oder Fotoglanzpapier Letter-Format) A4 (Fotopapier Pro, Fotoglanzpapier Plus, Fotopapier Plus halbmatt oder Fotoglanzpapier A4-Format)
Layout	Standard: Randlos/ mit Rand, Indexdruck: 15-80 Bilder (abhängig vom Papierformat)
Druckqualität	Standard
Effekt	ExifPrint-kompatibel
DPOF-Version	Ver. 1.00 kompatibel (Indexdruck, Anzahl Kopien, Bildauswahl, Zusatzdruck (Datum / Bildnr.))

Direktdruck aus Kameras (PictBridge)

Papierformat	Standard (Fotoglanzpapier Plus 10 x 15 cm/4"x6"), 10 x 15 cm/4"x6" (Fotoglanzpapier Plus, Fotopapier Pro, Fotopapier Plus halbmatt oder Fotoglanzpapier), 13 x 18 cm/5"x7" (Fotoglanzpapier Plus)*, A4/8.5" x 11" (Fotoglanzpapier Plus A4/ Letter, Fotopapier Pro A4/Letter, Fotopapier Plus halbmatt A4/ Letter, Fotoglanzpapier A4/Letter) *Auswählbar mit einer Canon PictBridge-kompatiblen Kamera.
Papiersorte	Standard (Fotoglanzpapier Plus), Foto (Fotoglanzpapier Plus), Fast (Fotopapier Pro)
Layout	Standard (Randlos), Randlos, mit Rand, 2-auf/4-auf/9-auf/16-auf* * Bei Auswahl der Papiergröße 4"x6", kann unter "Layout" folgendes auswählbar sein.
Beschnitt	Aus (Kein Beschnitt)
Bildoptimierung	Standard (Ein: ExifPrint), “VIVID”*, “NR” (Rauschfilter)*, “VIVID+NR”* *Auswählbar mit einer Canon PictBridge-kompatiblen Kamera.
Datumsdruck	Standard (Aus: Kein Druck)

Druckspezifikationen

Druckmethode	Bubble Jet Tintenstrahldruck
Paperhandhabung	• Automatischer Einzug
Papiergröße und -gewicht	• Normalpapier: ca. 150 Blatt (64 g/m ²) oder 13 mm Stapelhöhe * Weitere Angaben auf Seite 25.
Empfohlenes Papier	Siehe Seite 25

Druckgeschwindigkeit	• Schwarzdruck: schnell: 25 Seiten/Minute* Standard: 15 Seiten/Minute • Farbe: schnell: 17 Seiten/Minute* Standard: 11 Seiten/Minute (Basierend auf Canon Standard Testdruckvorlage)
Druckbreite	203,2 mm (Randloses Drucken: 215,9 mm)
Druckauflösung	4800 (horizontal) dpi x 1200 (vertikal) dpi**

Scanspezifikationen

Kompatibilität	TWAIN / WIA (Windows XP)
Scanbreite	214 mm
Scanauflösung	• 2400 dpi x 4800 dpi optisch • 9600 x 9600 dpi interpoliert
Bildverarbeitung	• Halbtöne: 256 Graustufen • Farbe: 16.777.216 Farben

* Bei höchster Geschwindigkeitseinstellung des Druckertreibers. 4"x6" Fotodruck bei Standardeinstellung des Druckertreibers und Canon Fotopapier Pro. Die Druckgeschwindigkeit ist abhängig von Systemkonfiguration, Software, Datenkomplexität, Druckmodus und Seitenfüllung.

** Die Auflösung ist abhängig von der Treibereinstellung. Der Minimalabstand der Tintentropfen beträgt 1/4800 Zoll.

Änderungen vorbehalten.

Index

Numerisch

◀ (–) und ▶ (+) Tasten 18

2-auf-1 Kopie 40

2-auf-1 Taste 19

A

Absenderinformationen

Speichern 71

ADF (Automatischer Dokumenteinzug) 15

Alarmanzeige 18

blinkt 168

ANWENDERDATENLISTE 84

Drucken 85

Ausgabefach 16

Außenteile

Reinigen 139

Automatische Wahlwiederholung 94

B

Bedienfeld 16, 17

Belichtung

Einstellen zum Kopieren 38

Benutzer

In Kanada 13

Besondere Wählvorgänge 97

Kurzfristiges Umschalten auf Tonwahl. 97

Nebenstelle 97

Sendung/Empfang mit ECM 97

Betriebs-/Speicheranzeige 18

Bildqualität

Einstellen zum Kopieren 37

Einstellen zum Senden 88

Bildwiederholung 46

Bubble Jet Direct 49

Buchstaben

Eingeben 82

C

CD-R/DVD-R

Bedrucken 58

Halter 55

COPY Taste 18

D

Datum

Eingabe 71

Dichte

Dienstprogramme 7

Direkter Druckport (für Digitalkamera) 16

Display-Meldungen

AUTOM. WAHLWIEDRHLG 169

BESETZT/ KEINE ANTW. 170

DATEN IM SPEICHER AUSSCHALTEN N.
MÖGL. 171

DECKEL OFFEN 171

DOKUMENT ZU LANG 172

DRÜCKE [DRÜCKE COLOR-TASTE] 173

DRÜCKE [SCHWARZ-TAST] 173

DRUCKER PRÜFEN (DRÜCKEN SIE [OK]) 171

ECM EM 172

ECM SE 172

EM-PAPIER PRÜFEN 173

FALSCH E PATRONE 174

FALSCH E TASTE/EINST. 172

GERÄT KÜHLT AB 174

HÖRER AUFLEGEN 172

IN S/W WIEDERH. 174

INN. ABDECK 1 OFFEN 172

KEINE ANTWORT 173

KEINE RUFNUMMER 173

MASCHINE ARBEITET AUSSCHALTEN N.
MÖGL. 173

P.FORMAT PRÜFEN DRÜCKEN SIE [OK] 171

PAPIER EINLEGEN (PAPIER EINLEGEN und
[OK] oder [START] DRÜCKEN) 172

PATRONE EINSETZ. 173

SE nnnn SCANNE S. nnn SPEICHER VOLL
BITTE WARTEN 174

SE/EM ABGEBR. 174

SE/EM NR. nnnn 174

SPEICHER VOLL 173

SPEICHEREMPfang 174

TINTENFILZ FAST VOLL 174

Dokument

Anforderungen 21

Dokumentablage 16

Dokumentaushabefach 16

Dokumentführungen 15

Doppelseitig Taste 19

Druckeinstellungen

Ändern mit dem Druck-Ratgeber 119

Manuell ändern 119

Drucken

- Abbrechen 118
- Ändern der Druckeinstellungen 118
- Dokumente 116
- Spezifikationen 197
- vor dem Druck 115

Druckkopf

- Flussdiagramm zur Pflege 127
- Reinigen 130

Druckkopfhalterung 17

Druckmedien

- Empfohlen 25
- Hinweise 26

Druckmedium

- Merkmale und Anwendung 186

Duplex-Transporteinheit 17

Düsentestmuster

- Drucken 128
- Prüfen 129

E

Eingabe 82

Einlegen

- Briefumschläge 29, 32
- Papier 28, 31

Einstellungen

- Liste 178
- Tabellen 178
- Zugriff 177

Einzugsabdeckung 15

Einzugstaste 18

Elektronische Handbücher 6

EMPFANGSBERICHT 84

- Drucken 86

Empfangsmodus 101

- Einstellung 104

Energiespar-Timer

- Einstellen 135

F

Farbe Taste 19

Fax

- Empfang 99
- Empfang abbrechen 105
- Senden 87
- Senden mit Ihrem Computer 93
- Senden mit Ihrem Gerät 89
- Speicherempfang 105
- Spezifikationen 195

FAX Taste 18

Foto-Anwendungshandbuch 7

G

Gerät

Reinigen 136

H

Hintere Abdeckung 17

Hörer-Taste 19

I

Innenabdeckung 1 17

Innenabdeckung 2 17

J

JOURNAL 84

- Drucken 85

K

Kalibrierung 134

Kassette 16

Komponenten 15

Kopie

- Druckbereich 193

Kopieren

- Bildwiederholung auf einer Seite 46
- Einstellen von Papierformat und -typ 36
- Randlos kopieren 45
- Spezifikationen 194
- Verkleinern/Vergrößern einer Kopie 38
- Vorgehensweise 35

Kurzwahl 19

KURZWAHLLISTE 84

L

LCD (Liquid Crystal Display) 19

LCD messages

- DOKUMENT PRÜFEN 171

- DRUCKER PRÜFEN 171

- PAPIERSTAU ENTF. DRÜCKEN SIE [OK] 171

- PATRON.BLOCKIERT 170

LISTE GESP. DOK. 84

M

Manuell

- Senden 90
- Wahlwiederholung 94

Mehrzweckeeinzug 16

Menu Taste 19

MP Navigator 110

- De-Installation 110

- Installieren 107

MP Treiber

- De-Installation 112

- Installieren 107

N

Name

- Speichern 72

O

Öffnungstaste 16

- OK Taste 19
- ON/OFF Taste 18
- Online-Hilfe 7
- P**
- Papier
 - Einlegen 28
 - für Faxempfang 100
- Papierstaus, beheben 143, 147
- Papierstütze 16
- Papierwahl 27
- PHOTO Taste 18
- PictBridge 49
- Probleme
 - Ausgabe 150
 - Drucken vom Computer 153
 - Empfang 157
 - Installieren/De-installieren der Software 152
 - Keine Displayanzeige 149
 - Papierstaus 143
 - Scannen 162
 - Senden 160
 - Stromausfall 149
 - Telefon 161
- R**
- Randlos
 - Kopieren 45
- Rufnummer
 - Speichern 72
- S**
- SCAN Taste 18
- Scankontrast
 - Einstellen 89
- Scannen
 - Spezifikationen 197
- Scannereinheit 17
- Scannerhebel 16
- Schwarzweiß Taste 19
- SENDEBERICHT 84
 - Drucken 86
- Sendemethoden 89
- Sicherheitshinweise 8
- Software
 - Anzeige der Anleitungen 6
 - De-Installation, Neu-Installation 110
 - Handbuch 6
 - Installieren 107
 - Komponenten 109
 - Systemanforderungen 107
- Sortieren Taste 18
- Speicher
 - Dokumente im 95
 - Löschen eines Dokuments 95
 - Prüfen der Dokumentmerkmale 96
- Speichern
 - Absenderinformationen 71
- Spezifikationen 191
- Stecker für externe Geräte 17
- Stop/Reset Taste 19
- Stromstecker 17
- Symbole
 - entering 82
- T**
- Telefon
 - Spezifikationen 196
 - Wahlverfahren einstellen 70
- Telefonstecker 17
- Tintentank
 - Austauschen 124
 - Austauschzeitpunkt 123
 - Geeignet 124
 - Spezifikationen 194
- Tonwahl
 - Kurzfristig 97
- Tonwahl Taste 18
- U**
- USB Stecker (für Computer) 17
- V**
- Vergrößern einer Kopie
 - Eigene Kopiermaßstäbe 39
 - Feste Kopiermaßstäbe 38
 - Kopieren mit automatischem Kopiermaßstab 39
- Vergrößerung/Verkleinerung Taste 18
- Verkleinern einer Kopie
 - Eigene Kopiermaßstäbe 39
 - Feste Kopiermaßstäbe 38
 - Kopieren mit automatischem Kopiermaßstab 39
- Vorlagendeckel 16
 - Reinigen 136
- Vorlagenglas 16
 - Reinigen 136
- W**
- Wahlwied/Pause-Taste 19
- Wahlwiederholung 94
 - Automatisch 94
 - Manuell 94
- Walze, reinigen 139
- Wartung
 - Druckkopf 127
 - Reinigen des Gerätes 136
- Z**
- Zahlen
 - Eingeben 82

Zeit

Eingabe 71

ZIELWAHLLISTE 84

Zielwahltasten 18

Zifferntasten 18